

FRITZ RUDOLF KÜNKER
MÜNZENHANDLUNG



MÜNZEN UND MEDAILLEN
AUS MITTELALTER UND NEUZEIT

TEIL II/II

KATALOG ZUR 98. AUKTION 08. - 10. MÄRZ 2005



4040



4041



4041



DER WESTFÄLISCHE FRIEDEN VON MÜNSTER UND OSNABRÜCK

- 4040 **Amsterdam, Stadt.** Silberne Hohlgußmedaille o. J. (1648), von P. van Abeele, auf den Spanisch-Niederländischen Frieden und die Privilegierung der Stadt Amsterdam durch die Wappenverleihungen des Grafen Wilhelm von Holland 1342 und Kaiser Maximilians als Graf von Holland 1488. Kaiser Maximilian mit Barett, Harnisch, Schwert und umgelegtem Mantel steht mit seinem Gefolge auf zwei Stufen und hält mit der Rechten eine Krone über das Amsterdamer Wappen, das ihm von vier barhäuptigen Männern entgegengehalten wird, zu seinen Füßen ein Hund, umher Eichenkranz//Der unter einem Baldachin thronende Philipp IV. von Spanien als Graf mit seinem Gefolge, neben ihm ein antik geharnischter Mann, der ihm eine Wappenurkunde entgegenhält, r. ein Hund und vier barhäuptige Männer, umher Eichenkranz. 82,46 mm; 105,62 g. Deth./Ord. S. 41 (falsche Beschreibung); Pax in Nummis -; v. Loon I, S. 254 (dort unter 1578).

R Vorzüglich

500,--

- 4041 **Bremen, Stadt.** Silbermedaille 1649, von J. Blum, auf die Friedensverträge von 1648/1650. Friedensgöttin mit Ölweig und Horn schreitet über den am Boden liegenden Kriegsgott//12 Zeilen Schrift in einem Kranz aus Öl- und Palmzweigen. 42,85 mm; 21,82 g. Deth./Ord. 103; Jungk 18; Pax in Nummis 120.

Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

150,--



4043



4042



4044



- 4042 **Münster, Domkapitel.** Silbermedaille 1648, unsigniert, von J. Scharlaken oder E. Ketteler, auf die Behauptung des Fürstbistums Münster im Westfälischen Frieden. Der Apostel Paulus v. v. mit Schwert und Buch, darunter drei Zeilen Schrift//Unter strahlender Sonne halten ein geharnischter Arm und ein mit einem Ärmel bekleideter Arm einen Merkurstab und zwei gekreuzte Ölweige in den verschlungenen Händen. 52,12 mm; 35,95 g. Deth./Ord. 123; Pax in Nummis 110; Schulze 73.

R Kl. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich

200,--

- 4043 **Münster, Stadt.** Silbermedaille 1648, von E. Ketteler, auf den Westfälischen Frieden. Stadtansicht von Münster, darüber Palm- und Lorbeerzweig gekreuzt//Drei Tauben, die den Kaiser, Frankreich und Schweden symbolisieren, halten mit ihren Schnäbeln je einen Ölweig über ein Kissen, auf dem Krone und Zepter liegen. 41,10 mm; 25,28 g. Deth./Ord. 131; Pax in Nummis 124. Graffiti, sehr schön

125,--

NASSAU

NASSAU-WEILBURG, FÜRSTENTUM

- 4044 **Karl August, 1719-1753.** Reichstaler 1752, Weilburg. Ausbeute der Mehlbacher Gruben. Dav. 2471 A; Isenbeck 138; Müseler 29/2 a. RR Schön-sehr schön

500,--



4045

- 4045 **Carl Christian, 1753-1788.** Silbermedaille 1760, von N. van Swinderen, auf seine Vermählung mit Caroline von Nassau-Diez-Oranien, Tochter des Prinzen Wilhelm IV. Eine Frauenhand aus Wolken hält durch ein Band an einen Orangenbaum gebunden die Wappenschilde von Nassau-Weilburg und Nassau-Oranien//Ein Cupido bestreut die stehende Venus mit Rosen und anderen Blumen aus einem Korb, r. daneben die drei Grazien, oben schwebt Merkur mit Schlangenstab und einem Spruchband. 30,57 mm; 10,16 g. Isenbeck 147; Verv. v. Loon 359.

R Herrliche Tönung, vorzüglich

300,--

Der Baum auf der Vorderseite soll laut v. Loon ausdrücken, daß der Prinz und die Prinzessin zu demselben Geschlecht gehörten und auch schon vor ihrer Heirat auf das engste verbunden gewesen sind, die Hand aus Wolken soll die Hand der verstorbenen Fürstin Mutter Anna darstellen, die sich für ihre Verbindung eingesetzt hatte.



4046

- 4046 **NASSAU-DILLENBURG, GRAFSCHAFT, SEIT 1652 FÜRSTENTUM**
Heinrich, 1662-1701. 15 Kreuzer 1689, Herborn. Isenbeck 239. Sehr schön 150,--



4047

- 4047 **NASSAU-DIEZ-ORANIEN, FÜRSTENTUM**
Moritz, Statthalter der Niederlande, 1585-1618, Fürst von Orange 1618-1627. Silbermedaille 1602, von C. van Bloc, auf seine Siege. Geharnischtes Brustbild r. mit Halskrause//Orangenbaum in Kranz. 34,20 mm; 12,97 g. v. Loon I, S. 569/570; Slg. Vielhaber 61.
Zeitgenössischer, fein ziselierter Guß, fast vorzüglich 150,--



4048 Æ

- 4048 **Albertine Agnes, *1634, †1696.** Bronzemedaille o. J. (1696), unsigniert, auf ihren Tod. Brustbild mit Witwenschleier halbr.//Von zwei gekrönten Löwen gehaltenes, gekröntes Allianzwappen von Nassau-Diez und der Städte von Friesland. 84,5 mm; 133,31 g. v. Loon IV, S. 170.
Von großer Seltenheit. Vorzüglicher Originalguß 2.500,--

Siehe auch Diedericke M. Oudesluis Essay über Albertine Agnes im Ausstellungskatalog, Onder den Oranje Boom, Niederländische Kunst und Kultur im 17. und 18. Jahrhundert an deutschen Fürstenhöfen, Oranienburg 1999, S. 357 ff.

Albertine Agnes war die Tochter Heinrich Friedrichs von Nassau-Oranien, Statthalter der Niederlande und die Gemahlin Wilhelm Friedrichs von Nassau-Oranien.



4049



- 4049 **Wilhelm V., Generalstatthalter der Niederlande, 1766-1802.** Silbermedaille 1766, von J. G. Holtzhey, auf seine Ernennung zum Statthalter. Brustbild in Uniform r.//Drei Putten mit Wappenschild. 44,69 mm; 29,19 g. v. Loon 382. Kl. Randfehler, sehr schön + 125,--



4050



4051



4052



NASSAU, HERZOGTUM

- 4050 **Friedrich August zu Usingen, 1803-1816.** Konv.-Taler 1809. Mit Signatur Pferdchen zu Beginn der Randschrift. AKS 22 Anm.; Dav. 737; Kahnt 299 Anm.; Thun 219. RR Feine Patina, min. justiert, fast vorzüglich/vorzüglich 1.000,--
- 4051 Konv.-Taler 1811. Die Rückseitenumschrift beginnt unten links und mit Laubrand. AKS 25 var.; Dav. 738; Kahnt 300 var.; Thun 220 var. **Prachtexemplar.** Winz. Schrötlingsfehler, Stempelglanz 1.000,--
- 4052 Konv.-Taler 1815. AKS 25; Dav. 739; Kahnt 300; Thun 220. Feine Patina, min. justiert, winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich-Stempelglanz 500,--



4053



4054



- 4053 **Friedrich Wilhelm zu Weilburg, 1806-1816.** Konv.-Taler 1812. Mit Laubrand. AKS 33; Dav. 735; Kahnt 303; Thun 222 d. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz 750,--
- 4054 Konv.-Taler 1813. AKS 34; Dav. 736; Kahnt 304; Thun 223. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz 1.250,--



4055



- 4055 **Friedrich August zu Usingen und Friedrich Wilhelm zu Weilburg, 1806-1816.** Silbermedaille 1812, von J. Lindenschmidt, auf die Aufhebung der Leibeigenschaft. Die gekrönte Nassovia hält eine Schale über einen Altar mit siebenzeiliger Inschrift, ihre Linke ruht auf dem an sie gelehnten nassauischen Löwenschild, dahinter ein Pflug//Zehn Zeilen Schrift. 47,17 mm; 49,60 g. Isenbeck 60 b.

Winz. Kratzer, fast vorzüglich

200,--



4056



4057



- 4056 **Wilhelm, 1816-1839.** Kronentaler 1831. Besuch der Münzstätte Wiesbaden. AKS 57; Dav. 742; Kahnt 310; Thun 229. **R** Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, min. Randfehler, vorzüglich

1.250,--

- 4057 Kronentaler 1837. AKS 42; Dav. 743; Kahnt 311; Thun 230.

Sehr schön

150,--



4061



4059



4058



4060



4061

NAUMBURG

STADT

- 4058 Hohlpfennig. 0,31 g. Zwei Schlüssel nebeneinander. Fund von Aspach 20. **RR** Sehr schön
Die Zuweisung der Münze an die Stadt Naumburg erfolgt nach W. Hävernich, Die mittelalterlichen Münzfunde in Thüringen, Fund von Aspach, Kreis Gotha, Nummer 20. Vergleiche auch G. Röblitz, Zu den Hohlpfennigen der Stadt Naumburg im Spätmittelalter, NNB 6/1998, S. 231.

125,--

NEUSS

STADT

- 4059 Weißpfennig o. J. Noss 1 b. **R** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön
4060 Albus o. J. Noss 10. **R** Sehr schön
4061 Reichstaler 1557. Dav. 9593; Noss 35 b var. Sehr schön

150,--

125,--

300,--



4062



4063



NÖRDLINGEN

REICHSMÜNZSTÄTTE

- 4062 **Eberhard von Eppstein-Königstein, 1503-1535.** Schilling 1510, Nördlingen, mit Titel Maximilians I. Herzfelder 56 a. **RR** Etwas Grünspan, sehr schön 300,--

STADT

- 4063 Klippenförmige Silbermedaille 1650, unsigniert, auf den Westfälischen Frieden. Gekrönter Doppeladler mit dem Nördlinger Wappenschild auf der Brust//Die Arche Noah auf dem Wasser, oben Taube mit Ölzweig. 22,56 x 21,35 mm; 2,80 g. Deth./Ord. 137; Pax in Nummis 1154. Feine Patina, vorzüglich 150,--



4064



4065 Pb

NORDHAUSEN

STADT

- 4064 2/3 Taler 1685. Dav. 704; Lejeune 94. **Von großer Seltenheit.** Fundexemplar, fast sehr schön 750,--

NÜRNBERG

STADT

- 4065 Einseitige Bleigußmedaille 1537, unsigniert, Werkstatt M. Gebel, auf den Nürnberger Bürger Hans Haller von Hallerstain, *1492. Bärtiges Brustbild von Hallerstains r. mit Hut und umgelegter Kette. 31,19 mm. Habich I, 2, 1151 (Vorderseite); Slg. Erlanger -; Slg. Erlanger II, -. Scharfer, zeitgenössischer Guß, sehr schön 100,--



4066



4067



- 4066 Gulden (60 Kreuzer) 1572, mit Titel Maximilians I. Dav. 82; Kellner 142. Sehr schön-vorzüglich 300,--

- 4067 Silbermedaille 1611, von C. Maler, auf den Kurfürstentag in Nürnberg. Die signierten, wabenförmig angeordneten Wappen der sieben Kurfürsten//Justitia und Prudentia werden von Concordia umarmt. 36,40 mm; 15,29 g. Slg. Erlanger 1003. **R** Sehr schön 600,--

Der Kurfürstentag dauerte vom 14. Oktober bis zum 11. November 1611. Persönlich anwesend waren die Kurfürsten von Köln, Mainz, Trier, Pfalz und Sachsen, sowie einige sonstige Fürsten. Anlaß waren Auseinandersetzungen Kaiser Rudolfs II. mit seinem Bruder Matthias. Die Kurfürsten verlangten die Wahl von Matthias zum römischen König, die auch für das darauffolgende Frühjahr bewilligt wurde. Rudolf II. starb jedoch schon am 12.1.1612.



- | | | | |
|------|--|-----------------------|--------|
| 4068 | Guldentaler (60 Kreuzer) 1612, mit Titel Rudolfs II. Dav. 89; Kellner 149. | Vorzüglich | 300,-- |
| 4069 | Guldentaler (60 Kreuzer) 1614, mit Titel von Matthias. Dav. 90; Kellner 151 a. | Sehr schön-vorzüglich | 300,-- |



- | | | | |
|------|--|--|--------|
| 4070 | Guldentaler (60 Kreuzer) 1615, mit Titel von Matthias. Dav. 90; Kellner 151 a. | Fast vorzüglich | 350,-- |
| 4071 | Guldentaler (60 Kreuzer) 1616, mit Titel von Matthias. Dav. 90; Kellner 151 a. | Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön | 100,-- |



- | | | | |
|------|--|--|--------|
| 4072 | Losungs- und Ungeldgulden 1621. Münzmeisterzeichen Stern. Kellner 421 b; Slg. Erlanger 895. | R Winz. Schrötlingsfehler und Stiftsloch, sehr schön | 750,-- |
| | Unter der Losung verstand man die von der Stadt erhobene Steuer der Bürger. Es war dies eine kompliziert-kombinierte Kopf- und Vermögenssteuer. Mit der Ausgabe spezieller Losungszeichen konnte deren Preis vom Rat variabel festgesetzt werden. Unter Ungeld verstand man die auf Wein und Bier erhobene Getränkesteuer. | | |
| 4073 | Reichstaler 1624, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5636; Kellner 230 b. | Patina, sehr schön | 125,-- |
| 4074 | Reichstaler 1625, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5636; Kellner 230 b. | Kl. Zainende, Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich | 100,-- |



4076



4075



4076

- 4075 Reichstaler 1626, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5636; Kellner 230 a. Patina, sehr schön 125,--
- 4076 Doppelter Reichstaler 1627, mit Titel Ferdinands II. 57,48 g. Geflügelter Genius steht v. v., zu den Seiten Wappenschilde//Der gekrönte Kaiser reitet r. mit langer Schleppe und mit geschultertem Zepter. Dav. A 5640; Kellner 224. RR Kl. Henkelspur, Prägeschwäche, sehr schön 400,--

Diese Prägung kann als Beweis für das Selbstbewußtsein Nürnbergs angesehen werden, das sich als hervorragende Stadt des Reiches fühlte. Der Genius zeigt dem Betrachter beide Stadtwappen, und auf der Rückseite ist das Reichsoberhaupt, Kaiser Ferdinand II., in voller Gestalt zu Pferd zu sehen. Dies war zugleich ein Hinweis auf die Erfolge des Kaisers im Dreißigjährigen Krieg.



4077



4078



4079



- 4077 Reichstaler 1627, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5636; Kellner 230 b. Hübsche Patina, sehr schön + 150,--
- 4078 Reichstaler 1628 (Jahreszahl im Stempel aus verschiedenen Jahreszahlen geändert), mit Titel Ferdinands II. Dav. 5636; Kellner 230 a. Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön + 125,--
- 4079 Reichstaler 1628, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5642; Kellner 235. Kl. Schrötlingsfehler, kl. Stempelfehler, sehr schön + 200,--



4080



4081



4082



- | | | |
|------|--|--------|
| 4080 | Reichstaler 1629, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5644; Kellner 237.
Winz. Zainende, kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich | 300,-- |
| 4081 | Reichstaler 1629, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5647; Kellner 240.
Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich | 150,-- |
| 4082 | Reichstaler 1631, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5650; Kellner 244. R Sehr schön-vorzüglich | 400,-- |



4083



4084



4085



- | | | |
|------|---|----------|
| 4083 | Reichstaler 1632, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5651; Kellner 245. R Patina, schön-sehr schön | 125,-- |
| 4084 | Reichstaler 1638, mit Titel Ferdinands III. Dav. 5656; Kellner 255. RR Kl. Zainende, sehr schön-vorzüglich | 600,-- |
| 4085 | Guldentaler (60 Kreuzer) 1643, mit Titel Ferdinands III. 24,54 g. St. Sebaldu steht v. v. mit Kirchenmodell in den Händen, zu seinen Füßen zwei Wappenschilde//Gekrönter Doppelader, auf der Brust Reichsapfel mit Wertzahl 60. Dav. 97; Kellner 210.
Von großer Seltenheit, besonders dieser Jahrgang. Sehr schön-vorzüglich | 1.500,-- |



4087



4086



4087

4086 Dreier o. J. (1677/1716). 3. kleiner Kerzendreier. Slg. Erlanger 971.

Feine Patina, vorzüglich

25,--

4087 Reichstaler 1680. Dav. 5661; Kellner 259.

Vorzüglich

400,--



4088



4089



4088 Reichstaler 1680. Dav. 5661; Kellner 259.

Winz. Randfehler, sehr schön

250,--

4089 Reichstaler 1693, mit Titel Leopolds I. Dav. 5665; Kellner 262.

Attraktive Patina, min. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

400,--



4090



4091



4092



4090 Reichstaler 1694. Dav. 5666; Kellner 263.

Hübsche Patina, min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

300,--

4091 Reichstaler 1694. Dav. 5666; Kellner 263.

Hübsche Patina, fast vorzüglich

300,--

4092 Reichstaler 1696, auf die Vorverhandlungen zum Frieden von Rijswijk. Dav. 5668; Kellner 265.

Feine Patina, winz. Zainende, sehr schön +

300,--



- 4093 Reichstaler 1736, mit Titel Karls VI. Dav. 2481; Kellner 271. Fast vorzüglich 750,--
 4094 Reichstaler 1736, mit Titel Karls VI. Dav. 2481; Kellner 271. Kl. Zainende, winz. Kratzer, fast vorzüglich 400,--



- 4095 Silbermedaille 1742, von P. P. Werner, auf die Kaiserwahl Karls VII. in Frankfurt. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz//Gekrönte Stadtgöttin von Nürnberg mit Schild opfert an Altar, darauf "N" für Nürnberg. 32,30 mm; 14,84 g. Förschner 266; J. u. F. 732; Slg. Erlanger 1122. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich 150,--
 4096 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1742, von J. L. Oexlein, auf die Kaiserwahl Karls VII. in Frankfurt. 2,61 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz//Landschaft, im Hintergrund aufgehende Sonne. Förschner 279.2; J. u. F. 1922; Slg. Erlanger 2267. Feine Patina, vorzüglich/Stempelglanz 150,--



- 4097 Reichstaler 1742, mit Titel Karls VII. Dav. 2482; Kellner 272. R Winz. Kratzer, vorzüglich 1.000,--
 4098 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1745, von J. L. Oexlein, auf die Kaiserwahl Franz I. in Frankfurt. 3,70 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz//Tisch mit Krönungsinsignien. Förschner 298.2; J. u. F. 776; Slg. Erlanger 2078 (dort als Duk.). Feine Patina, vorzüglich/Stempelglanz 150,--



- 4099 Reichstaler 1745, mit Titel von Franz I. Dav. 2483; Kellner 273. Schöne Patina, winz. Kratzer, vorzüglich 500,--
 4100 Konv.-Taler 1754, mit Titel von Franz I. Dav. 2484; Kellner 337. Sehr schön 125,--



4102



4101



4102

4101 1/2 Konv.-Taler 1760, mit Titel von Franz I. Kellner 353.

Leicht justiert, vorzüglich

100,--

4102 Konv.-Taler 1761, mit Titel von Franz I. Dav. 2487; Kellner 339.

Sehr schön

100,--



4103



4104



4103 Konv.-Taler 1763, mit Titel von Franz I., auf den Frieden von Hubertusburg. Dav. 2488; Kellner 340.

Sehr schön

100,--

4104 Konv.-Taler 1765, mit Titel Josefs II. Dav. 2493; Kellner 342. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

100,--



4105



4106



4105 Konv.-Taler 1765, mit Titel Josefs II. Mit Laubrand. Dav. 2494; Kellner 344 a.

Sehr schön

100,--

4106 Konv.-Taler 1765, mit Titel Josefs II. Mit Randschrift. Dav. 2494; Kellner 344 b.

Sehr schön

100,--



4107



4108



4107

4107 30 Kreuzer 1765, mit Titel von Franz I. Kellner 355. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

100,--

4108 Konv.-Taler 1768, mit Titel Josefs II. Mit Laubrand. Dav. 2494; Kellner 344 c. Vorzügliches Exemplar

250,--



4109



4110 Sn



4111



- | | | | |
|------|---|------------|--------|
| 4109 | Konv.-Taler 1768, mit Titel Josefs II. Mit Randschrift. Dav. 2494; Kellner 344 d. | Sehr schön | 100,-- |
| 4110 | Zinnmedaille 1784, von Chr. Reich, auf die Überschwemmung. Das überflutete Nürnberg und seine Umgebung, im Wasser treiben Hausteile, schwimmende Menschen und Boote, über der Stadt Regensburg//Segelschiff mit betender Stadtgöttin vor Stadtansicht. 47,22 mm. Slg. Erlanger 1162.
Mit Original-Kupferstift. Winz. Kratzer, vorzüglich | | 100,-- |
| 4111 | Konv.-Taler 1795, mit Titel FRANZ DER ZWEITE DEUTSCHER KAISER. Dav. 2499; Kellner 352. Feine Patina, kl. Schrötlingsriß und Schrötlingsfehler, fast vorzüglich | | 500,-- |



4112



4113



- | | | | |
|--|--|--|--------|
| 4112 | Silbermedaille 1842, von A. L. Dallinger, auf die 100-Jahrfeier der Hilfskasse der Handlungsdienner. Geflügelter Genius sitzt r. auf einem Würfel mit dem 2. Nürnberger Stadtwappen und schreibt auf eine Tafel//Merkurstab zwischen Füllhörnern zwischen Eichen- und Fichtenzweig. 43,83 mm; 29,16 g. Slg. Erlanger 1211.
In Silber nur 154 Exemplare geprägt.
Herrliche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz | | 100,-- |
| Die Handlungsdiennerhilfskasse wurde 1742 von mehr als 80 unverheirateten Handlungsdiennern zur gegenseitigen Unterstützung gegründet. Nur unverheiratete Handlungsdienner konnten Mitglied werden und nur dann Unterstützung erhalten, wenn sie ihre Notlage nicht selbst verschuldet hatten. | | | |
| 4113 | Silbermedaille 1925, auf die 400-Jahrfeier der Einführung der Reformation in Nürnberg. Entwurf A. Dürer und G. F. Nürnberger, Prägung der Werkstatt L. Chr. Lauer. Brustbild Lazarus Spenglers r.//200 REFORMAT. GED. TL. (Gedächtnistaler) 990/FEIN 29 GR. Stadtansicht von Osten. 42,55 mm; 30,06 g. Slg. Erlanger 1531; Slg. Whiting 877.
Kl. Punze "86" im Rand, vorzüglich-Stempelglanz | | 75,-- |
| Lazarus Spengler, *13. März 1479 in Nürnberg, †7. September 1534 in Nürnberg. Er war Ratsschreiber, Gesandter der Reichsstadt und maßgebend beteiligt bei der Einführung der Reformation. | | | |



4114



4115



ÖTTINGEN

ÖTTINGEN, GRAFSCHAFT

- 4114 **Karl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin, 1534-1546.** Taler 1546, mit Titel Karls V. Dav. 9618; Löffelholz 177. Fast vorzügliches Exemplar mit schöner Tönung 400,--
- 4115 Taler 1546, mit Titel Karls V. Dav. 9618; Löffelholz 179. Sehr schön 200,--



4116



4118



4117



- 4116 **Ludwig Eberhard, 1622-1634.** Reichstaler 1623, mit Titel Ferdinands II. Dav. 7136; Löffelholz 207. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4117 Reichstaler 1623, mit Titel Ferdinands II. Dav. 7136; Löffelholz 207. Winz. Kratzer, sehr schön 200,--
- 4118 Reichstaler 1625 (Jahreszahl im Stempel aus 1624 geändert), mit Titel Ferdinands II. Michaelstaler. 28,80 g. Der Erzengel Michael mit erhobenem Flammenschwert und dem Öttinger Wappenschild steht v. v., den Fuß auf den vor ihm liegenden, getöteten Drachen gesetzt//Gekrönter Doppeladler mit Schwert, Zepter und Reichsapfel in den Fängen. Dav. 7137; Löffelholz 264. Von großer Seltenheit. Schöne Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön 3.000,--
- 4119 **Albert Ernst, 1659-1683.** Gulden (60 Kreuzer) 1674, 1676. Dav. 736 (2x). 2 Stück. Kl. Zainende (1x), sehr schön 150,--



4120



- 4120 3 Kreuzer (Groschen) 1675. Löffelholz 342. R Sehr schön + 100,--



4121



OLDENBURG

GRAFSCHAFT, SEIT 1762 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

- 4121 **Anton Günther, 1603-1667.** Schilling o. J. (1614-1619), Jever, mit Titel von Matthias. 1. Münzperiode, Münzmeister Nikolaus Wintgens (1614-1622). Bendig 4 var.; Kalvelage/Trippler 207 a/a var.

Sehr schön

50,--



4122



4123



4124



- 4122 2 Mark (48 Grote) 1659, Jever. 3. Münzperiode, Mzm. Jürgen Hartmann (1658-1662). Bendig 26; Dav. 716; Kalvelage/Trippler 182. Kl. Stempelfehler, min. Schrötlingsfehler, sehr schön

400,--

- 4123 2 Mark (48 Grote) 1660, Jever. 3. Münzperiode, Münzmeister Jürgen Hartmann (1658-1662). Bendig zu 26; Dav. 717; Kalvelage/Trippler 184. Attraktives Exemplar, kl. Stempelfehler am Rand, sehr schön +

750,--

- 4124 Gulden (28 Stüber) o. J., Jever, mit Titel Leopolds I. Bendig 28; Dav. 715; Kalvelage/Trippler 181 b. RR Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

500,--



4125



4126



4126

- 4125 **Paul Friedrich August, 1829-1853.** Vereinsdoppeltaler 1840, für das Fürstentum Birkenfeld. AKS 8; Dav. 751; Kahnt 321; Thun 239.

Prachtexemplar. Herrliche Patina, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz

3.000,--

- 4126 1/6 Taler 1846. AKS 10; J. 42.

Vorzüglich-Stempelglanz

100,--



4127



4128



4129



4130



OSNABRÜCK

BISTUM

- 4127 **Anfang des 12. Jahrhunderts.** Hälbling, Osnabrück. 0,50 g. Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//Coloniamonogramm. Kennepohl 18 a. **Sehr schön** 75,--
P. Ilisch, zur Osnabrücker Münzprägung im Mittelalter (Nachträge und Ergänzungen zu Karl Kennepohl, die Münzen von Osnabrück), bezweifelt, daß der vorliegende Hälbling in Osnabrück entstanden ist.
- 4128 Hälbling, Osnabrück. 0,51 g. Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//Coloniamonogramm. Kennepohl 18 d var. **Sehr schön** 100,--
P. Ilisch, zur Osnabrücker Münzprägung im Mittelalter (Nachträge und Ergänzungen zu Karl Kennepohl, die Münzen von Osnabrück), bezweifelt, daß der vorliegende Hälbling in Osnabrück entstanden ist.
- 4129 **Engelbert I. von Isenberg zum zweiten Mal, 1239-1250.** Pfennig, Osnabrück. 1,24 g. II. Art: Mit Punkt über dem Buch und achtspeichigem Rad. Bischof mit Mitra, Krummstab und Buch sitzt v. v. auf einem Faltstuhl, über dem Buch Punkt//Ein spitzer Giebel, darunter ein achtspeichiges Rad, über dem Giebel ein großer Turm, darauf Kugelkreuz, zu den Seiten zwei weitere, kleinere Türme. Kennepohl 59 d. **Sehr schön** 75,--
- 4130 **Konrad II. von Rietberg, 1270-1297.** Pfennig, Wiedenbrück. 1,11 g. I. Art: Bischof mit Reichsapfel und auf der Rückseite mit Palast. Bischof thront v. v. mit Krummstab und Reichsapfel//Sechsspeichiges Rad unter spitzem Giebel mit drei Türmen. Kennepohl 92 g. **R Sehr schön** 75,--



ex 4131



4132



4133



- 4131 **Gottfried von Arnsberg, 1321-1349.** Pfennig, Osnabrück. 1,26 und 1,21 g. Bischof mit Krummstab und Buch thront v. v.//Sechsspeichiges Rad zwischen zwei Schrägkreuzchen unter rundem Giebel, darauf Turm zwischen zwei Fahnen. Kennepohl 116 (2x). **2 Stück. Sehr schön** 75,--
- 4132 **Johann Hoet, 1350-1366.** Pfennig, Osnabrück. 1,25 g. 2. Gruppe: Bischof mit niedriger, steiler Mitra. I. Art: Turmfenster auf der Rückseite nicht gegittert. Bischof mit Mitra, Krummstab und Buch v. v. //Ein von zwei Säulen getragenes Gewölbe, darunter ein stehendes, sechsspeichiges Rad, zu den Seiten je ein Schrägkreuzchen, über dem Gewölbe ein großer Turm, zu den Seiten je eine Fahne. Kennepohl 130. **Sehr schön** 75,--
- 4133 Vierling, Wiedenbrück. II. Art: Mit Stiftsschild auf der Rückseite. 0,30 g. Bischof mit Mitra, Krummstab und Buch v. v.//Stiftsschild in Dreipaß. Kennepohl 138. **RR Schön** 50,--



4134



- 4134 **Franz Wilhelm von Wartenberg, 1625-1661.** 1/8 Taler (Blamüser) 1656, Melle. Kennepohl 236. **Von großer Seltenheit. Schön-sehr schön** 600,--



4135 **Ernst August I. von Braunschweig-Lüneburg, 1662-1698.** Silbermedaille 1680, unsigniert, von R. Bornemann, auf seinen Regierungsantritt in Hannover. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Das von einer Hand aus Wolken an einem Band geführte Osnabrücker Rad rollt am Meeresufer entlang, l. Palme, im Hintergrund Felsen und Segelschiff auf Meer. 63,34 mm; 104,15 g. Brockmann 692; Kennepohl -. Vorzügliches Exemplar

Bei dieser Silbermedaille handelt es sich um eine welfische Prägung, die Kennepohl nicht aufgenommen hat. Der Bezug zu Osnabrück wird aber auf der Münze durch das Osnabrücker Rad klar hervorgehoben. Es erschien uns daher ganz reizvoll, das Stück an dieser Stelle anzubieten.

Ernst August, *20. November 1629 auf Schloß Herzberg, †23. Januar 1698 auf Schloß Herrenhausen. Gemäß der im Westfälischen Frieden vereinbarten Alternativ-Succession, also der wechselnden Folge von evangelischen und katholischen Bischöfen, wurde er 1661 evangelischer Bischof von Osnabrück. Nach dem Tod seines Bruders Johann Friedrich, der ohne männliche Nachkommen gestorben war, übernahm er 1679 die Regierung und verlegte seine Residenz von dem von ihm erbauten Schloß in Osnabrück nach Hannover. Er führte nach heftigen Auseinandersetzungen mit der Familie 1683 das Erstgeburtsrecht ein und erhielt 1692 die neunte Kurwürde.



4136 **Sedisvakanz 1698.** Reichstaler 1698, Hannover. Dav. 5674; Kennepohl 307 b; Zepernick 233.

Feine Patina, sehr schön +

300,--



4137 **Carl von Lothringen, 1698-1715.** Reichstaler 1715, Münster, auf seinen Tod. Dav. 2824 (Trier); Kennepohl 337 b; v. Schr. 923 (Trier). **RR** Fassungsspuren, sehr schön

750,--



4138



4139



4140



- 4138 **Sedisvakanz 1728.** Silbermedaille 1728, von P. P. Werner. Brustbild von St. Petrus halbr. mit Schlüssel, umher die Wappen von 11 Domherren mit Namen//Brustbild Karls des Großen v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher die Wappen der übrigen 11 Domherren mit Namen. 45,91 mm; 32,41 g. Kennepohl 381 b; Zepernick 235. Hübsche Patina, vorzüglich 150,--
- 4139 **Sedisvakanz 1761-1764.** Silbermedaille 1761, Amsterdam, unsigned. Brustbild von St. Petrus halbr. mit Schlüssel, umher die durch ein Band verbundenen Wappen von 12 Domherren, mit Namen und Zahlen, die die Rangordnung andeuten//Brustbild Karls des Großen fast v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher die durch ein Band verbundenen Wappen weiterer 13 Domherren mit Namen und Zahlen; vier Wappen haben keine Zahl. 45,37 mm; 30,12 g. Kennepohl 384; Zepernick 236. Vorzüglich 200,--
- 4140 **Friedrich von York, 1764-1802.** Silbermedaille 1791, von J. J. C. Stierle, auf seine Vermählung mit Friederike von Preußen. Brustbilder des Brautpaares nebeneinander l.//Geflügelter Genius steht r. und hält einen Lorbeerkranz und zwei Fackeln über einen Altar. 44,73 mm; 27,80 g. Brockmann 1049; Kennepohl 398. **RR** Vorzüglich 300,--



4141



4142



4143



OSTFRIESLAND

FRIESISCHE MÜNZSTÄTTEN BIS ZUM AUFSTIEG DES HAUSES TOM BROK

- 4141 **Ordulf (Otto) von Sachsen, 1062-1074.** Pfennig, Jever. 0,65 g. Gekrönter Kopf v. v.//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 595; Kilger Jev D 2:1. Sehr schön 75,--
- 4142 Pfennig, Jever. 0,68 g. Gekrönter Kopf v. v.//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 595; Kilger Jev D 2:1. Sehr schön 75,--

OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

- 4143 **Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566.** Reichstaler o. J. (1563/1566), Emden, mit Titel Ferdinands I. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Dav. 9612; Kappelhoff 202 var. Henkelspur, schön-sehr schön 150,--



A circular metal identification tag with the following text:

- DATA TAG CARD
- INDIA CORP CHRSI
- PERS RIG OR A-182
- ADMINISTRATIVE REG
- ARMY MEDICAL DEPT
- DCA 550 0008 0091
- DATE 6-1-77
- UNIFORM CODE
- ARMED & DANGEROUS
- U.S. ARMY MEDICAL DEPT
- WASH DC 20315



253



4152

- 4152 **Hermann Werner von Wolff-Metternich zur Gracht, 1683-1703.** Reichstaler 1693, Neuhaus. 28,08 g. Jungfrau hält Kranz über St. Antonius mit Jesuskind, das einen Rosenkranz hält//Fünffach behelmtes, sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild. Dav. 5710; Schwede 193 A/a; Weing. 167.

R Schöne Patina, sehr schön

1.000,--



4153

- 4153 **Wilhelm Anton von der Asseburg, 1763-1782.** Konv.-Taler 1763, Neuhaus, auf seine Wahl zum Bischof. 27,95 g. Brustbild r.//Acht Zeilen Schrift, oben und unten je ein Stern. Dav. C 2946; Schwede 284 A/a; Weing. 268.

R Herrliche Tönung, winz. Justierspuren, vorzüglich-Stempelglanz

2.000,--



4154



4155



MÜNZEN AUS DEM FUND VON SUDHAGEN BEI PADERBORN

- 4154 **Attendorn, Stadt.** Prager Groschen o. J., des böhmischen Königs Wenzel III., 1378-1419, mit Gegenstempel von Attendorn auf der Rückseite: Halbmond mit Stern. Krusy A 4, 12.

RR Münze schön, Gegenstempel schön-sehr schön

125,--

- 4155 **Lippstadt, Stadt.** Prager Groschen o. J., des böhmischen Königs Wenzel III., 1378-1419, mit Gegenstempel von Lippstadt auf der Rückseite: Rose (verschnitten). Krusy L 3, 10.

RR Münze gering erhalten, Gegenstempel schön-sehr schön

100,--



4156



4157



- 4156 **Prager Groschen o. J., des böhmischen Königs Wenzel III., 1378-1419, mit Gegenstempel von Lippstadt auf der Rückseite: Rose (verschnitten).** Krusy L 3, 12.

RR Münze gering erhalten, Gegenstempel schön-sehr schön

100,--

- 4157 **Soest, Stadt.** Prager Groschen o. J., des böhmischen Königs Wenzel III., 1378-1419, mit Gegenstempel von Soest auf der Rückseite: Schlüssel. Krusy S 10, 15.

RR Münze gering erhalten, Gegenstempel sehr schön

150,--



4158



4159



PASSAU

BISTUM

- | | | | |
|------|---|-----------------------|--------|
| 4158 | Wigileus Fröschl von Marzoll, 1500-1517. Batzen 1516. Kellner 60. | Sehr schön-vorzüglich | 100,-- |
| 4159 | Ernst von Bayern, Administrator, 1517-1540. Batzen 1523. Kellner 74. | R Sehr schön | 100,-- |



4160



4161



- | | | |
|------|--|---------------------|
| 4160 | Johann Philipp von Lamberg, 1689-1712. Reichstaler 1694, Regensburg. Dav. 5716; Kellner 141.
Vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung | 1.000,-- |
| 4161 | Reichstaler 1694, Regensburg. Dav. 5716; Kellner 141. | Sehr schön + 400,-- |



4162



4163



4164



- | | | |
|------|---|----------|
| 4162 | Reichstaler 1697, Regensburg. Stempelschneider P. H. Müller. Dav. 5717; Forster 955; Kellner 143.
Nur 2.639 Stück geprägt. Broschierspuren, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich | 150,-- |
| 4163 | Reichstaler 1712, Augsburg. 29,15 g. Brustbild r. mit Kalotte//Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, dahinter Krumm-, Kreuzstab und Schwert, oben Kardinalshut. Dav. 2520; Forster 957; Kellner 147.
Prachtexemplar. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | 1.750,-- |
| 4164 | Raymund Ferdinand von Rabatta, 1713-1722. Reichstaler 1717, Augsburg. Dav. 2521; Forster 960; Kellner 160.
Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich | 800,-- |



4165



4166



4167



- 4165 **Joseph Dominikus von Lamberg, 1723-1761.** Reichstaler 1723, geprägt 1753, Regensburg. Variante mit Laubrand und den Initialen ICB. Dav. 2522; Kellner 168. Min. justiert, sehr schön/vorzüglich 500,--
Stempel von B. Richter, Wien. Prägung in Regensburg 1741/1754, wahrscheinlich 1753, durch Münzmeister Johann Christoph Busch.
- 4166 **Leopold Ernst von Firmian, 1763-1783.** Konv.-Taler 1779, München. Dav. 2525; Kellner 181. Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich 350,--
- 4167 **Josef Franz Anton von Auersperg, 1783-1795.** Konv.-Taler 1792, München. Stempel von Joseph Ignaz Schäufel von Ahamstein. Dav. 2526; Kellner 186. Hübsche Patina, vorzüglich 600,--



4168



PFALZ

PFALZ, KURFÜRSTENTUM

- 4168 **Friedrich III., 1557-1576.** Reichstaler 1567, Heidelberg. Dav. 9631; Slg. Memmesh. 2200. Zwei kleine Einhiebe, sonst sehr schön + 250,--



4169



- 4169 **Johann Kasimir, 1576-1592.** Rheinischer Münzvereinstaler 1587, Heidelberg. Dav. 9643; Slg. Memmesh. 2221. **RR** Fast sehr schön 1.250,--



4170 **Friedrich IV., 1592-1610.** Reichstaler 1608, Heidelberg. 30,01 g. Geharnischtes Hüftbild r. mit Schwert und Reichsapfel//Unter Kurhut das dreigeteilte pfalz-bayerische Wappen mit dem Reichsapfel, umher ★ REGIER MICH HER NACH DEINEM VVORT. Dav. 7144; Haas siehe S. 15; Slg. Memmesh. 2240. **RR** Herrliche Patina, kl. Zainende, vorzüglich

4.000,--



4171 26 Albus (Gulden) 1608, Mannheim. Dav. 744; Haas 4 a; Slg. Memmesh. 2242.

Sehr schön +

250.--



4173

4172 **Friedrich V., 1610-1623.** 24 Kreuzer 1620, Kutteneberg. Slg. Doneb. 2078; Slg. Kraaz 25; Slg. Memmesh. -.
Sehr schön

Sehr schön

75,--

4173 **Karl Ludwig, 1648-1680.** 15 Kreuzer 1668, Heidelberg. Slg. Memmesh. 2346.

Sehr schön

75.--



4174 **Karl, 1680-1685.** Reichstaler 1681, Heidelberg. Dav. 7156 A; Slg. Memmesh. 2367.

RR Fassungsspuren, Felder geglättet, fast sehr schön

250,--



4175 **Johann Wilhelm, 1690-1716.** Silbermedaille 1711, von P. H. Müller, auf die Ausübung des Reichsvikariats nach dem Tod Kaiser Josephs I. Der geharnischte Kurfürst reitet r. mit Feldherrnstab und umgelegter Kette des Hubertusordens/Herkules und Atlas mühen sich, die Weltkugel zu tragen. 66,00 mm; 149,11 g. Forster 770; Slg. Memmesh. 2396; Stemper 403.

RR Hübsche Patina, etwas berieben, vorzügliches Exemplar

1.000,--

Johann Wilhelm hatte die Pfalz 1690 von seinem Vater Philipp Wilhelm als zerstörtes und verwüstetes Land übernommen. Er verlegte seine Residenz nach Düsseldorf, während die Pfalz im Zuge des Pfälzer Erbfolgekriegs weiter zerstört wurde, der erst mit dem Frieden von Rijswijk 1697 ein Ende fand. Kurfürst Johann Wilhelm stellte sich im bald darauf ausbrechenden Spanischen Erbfolgekrieg (1700-1714) auf die Seite des Kaisers, der ihm dafür die 1623 verlorene Oberpfalz und die Grafschaft Cham zurückgab. Diese Gebiete mußte Johann Wilhelm jedoch nach dem Rastatter Frieden von 1714 wieder an Bayern zurückgeben. Eine besondere Ehre war es für "Jan Wellem", wie der Kurfürst im Volksmund in Jülich-Berg genannt wurde, nach dem Tod Josephs I. das Reichsvikariat zu führen. Er feierte dieses Amt mit mehreren Münzen und Medaillen.



4176 **Karl Theodor, 1743-1799.** Silbergußmedaille 1739, von W. Schäffer, auf sein glückliches Gedeihen. Brustbild r. in Prunkharnisch und mit Zopf//Symmetrische Gartenanlage mit Springbrunnen und Wandelgängen, im Hintergrund l. die aufgehende Sonne und r. ein Schloß. 48,71 mm; 45,03 g. Haas 187; Slg. Memmesh. 2435; Stemper 471. **RR** Vorzüglich

RR Vorzüglich

500,--



4177

4177 Konv.-Taler 1770, Mannheim. Dav. 2543; Haas 82 a; Slg. Memmesh. 2514.

Etwas Fundbelag, sehr schön-vorzüglich

150.--

4178 1/2 Konv.-Taler 1790, Mannheim, auf das Vikariat. Haas 303; Slg. Memmesh. 2578.

Prachtexemplar. Min. justiert, fast Stempelglanz

750.--



PFALZ-NEUBURG, HERZOGTUM

- 4179 **Wolfgang Wilhelm, 1614-1653.** Kipper-24-Kreuzer 1622, Gundelfingen. Die Jahreszahl befindet sich in der Umschrift sowie im Feld der Vorderseite. Noss 270; Slg. Kraaz -; Slg. Memmesh. -. **R** Min. Prägeschwäche am Rand, fast vorzüglich 500,--
- 4180 Reichstaler 1624, Kallmünz. Dav. 7166; Noss 332; Slg. Memmesh. 2843. Min. justiert, fast vorzüglich 400,--

PFALZ-ZWEIBRÜCKEN, HERZOGTUM

- 4181 **Christian IV., 1735-1775.** Konv.-Taler 1759, Zweibrücken. Dav. 2550; Slg. Memmesh. 2732. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön 200,--

PFALZ-VELDENZ

- 4182 **Georg Gustav, 1592-1634.** 1/4 Reichstaler o. J., Rothau. Noss 195; Slg. Memmesh. 2703 ff. var. Min. justiert, sehr schön 150,--



OBERPFALZ

- 4183 **Friedrich II., 1508-1556.** Taler 1547, Neumarkt. Dav. 9626; Slg. Memmesh. 2794 var. Winz. Randfehler und Kratzer, sehr schön 300,--

POMMERN

POMMERN, HERZOGTUM

- 4184 **11. Jahrhundert.** Denar. 1,07 g. Nachprägung zu dänischen Denaren der Münzstätte Örbæk. Schriftkreuz//Zwillingsfadenkreuz, in den Winkeln Halbmonde. Sehr schön 100,--
- 4185 **Bogislaw X., 1474-1520.** Schilling 1504, Stettin. Dannenberg 393. Sehr schön + 75,--



QUEDLINBURG

KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE

- 4186 **Otto III., 983-1002.** Denar. 1,49 g. Kreuz, in den Winkeln O - D - D - O//Kirchengebäude zwischen T - T. Dannenberg 613; Slg. Bonhoff 505. Gewellt, kl. Prägeschwäche, sehr schön 200,--
- 4187 Denar. 1,23 g. Kreuz, in den Winkeln O - D - D - O//Kirchengebäude zwischen T - T. Dannenberg 613; Slg. Bonhoff 505. Kl. Prägeschwäche, sehr schön 200,--

ABTEI

- 4188 **Gerburg (Gerberga), 1125-1137.** Dünnpfennig. 0,89 g. Das verschleierte Brustbild der Äbtissin, in der rechten Hand einen über ihre Schulter gelegten Kreuzstab haltend, in der linken Hand ein Buch// Über eine runde perspektivisch gezeichnete Mauer, die vorn von einem Tor unterbrochen ist, ragt ein dreitürmiges Gebäude empor, im Feld Ringel. Berger 1396 (dort unter Beatrix II.); Fd. von Halberstadt 1713, VI b; Slg. Bonhoff -. **RR** Hübsche Patina, Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich 300,--
- Der Fund von Halberstadt ist im Archiv für Brakteatenkunde, Band II, S. 97 beschrieben.



- 4189 **Dorothea von Sachsen, 1610-1617.** Breiter Reichstaler 1617, Quedlinburg. 28,71 g. Dreifach behelmttes Wappen mit Mittelschild, zu den Seiten das Münzmeisterzeichen H - L (Heinrich Löh, Münzmeister in Quedlinburg 1617-1619)//Kaiser Heinrich I. in Rüstung steht halbl., in der Rechten Schwert, in der Linken Reichsapfel, im Hintergrund Stadtansicht von Quedlinburg. Cappe 198; Dav. 374; Schnee 639. **R** Schöne Patina, winz. Randfehler, sehr schön 2.500,--

Heinrich I., der erste deutsche König aus dem sächsischen Haus, gründete Quedlinburg und ist auch dort begraben. Die Angabe NAT - 876 auf der Vorderseite soll sein Geburtsjahr angeben, das aber nicht genau bekannt ist. In der Umschrift der Rückseite ist ein Fehler. Heinrich I. wird dort als RO IM bezeichnet, d. h. imperator romanorum = römischer Kaiser. Das trifft aber nicht zu, erst sein Sohn Otto I. wurde Kaiser.



- 4190 **Anna Sophia von Pfalz-Birkenfeld, 1645-1680.** 2/3 Taler 1676, Quedlinburg. Cappe - (zu 260); Dav. - (zu 777). Sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4191 **Anna Dorothea von Sachsen-Weimar, 1685-1704.** 1/4 Reichstaler 1704, Braunschweig, auf ihren Tod. Cappe 277. Feine Patina, fast vorzüglich 250,--



4193



ex 4192



4193

RANDERATH

HERRSCHAFT

- 4192 **Arnold III., 1364-1384.** Turnose o. J., Randerath. 2,07 g. Stadtzeichen in Lilienkranz//Kreuz. Dazu: Fragment einer Turnose von Randerath. 0,92 g. Menadier 10 a, zu 10; Slg. Weygand vgl. 1333 ff.
2 Stück. Fundexemplar, sehr schön

250,--

RATZEBURG

BISTUM

- 4193 **August der Ältere von Braunschweig, 1611-1636.** Reichstaler 1617, Schönberg. Dav. 5729; Welter 869. Fassungsspuren, sehr schön

200,--

August der Ältere wurde bereits 1596 zum Koadjutor von Ratzeburg gewählt, ab 1610 nimmt er das Bistum in Besitz. Erst am 29. Mai 1611 wird er als rechtmäßiger Bischof von Ratzeburg anerkannt. Im Jahre 1633 wird er Herzog von Braunschweig-Lüneburg-Celle.



4195



4194



4195



RAVENSBERG

GRAFSCHAFT

- 4194 **Wilhelm II. der Ältere von Berg, 1360-1397.** Pfennig, Bielefeld. 0,80 g. Brustbild mit Krone, Zep- ter und Reichsapfel v. v.//Sparrenschild zwischen zwei Rosetten in Vierpaß, über dem Wappen Kreuz, zu den Seiten des Wappens ebenfalls je ein Kreuz. Stange 51. Sehr schön

75,--

REGENSBURG

MÜNZSTÄTTE DER HERZÖGE VON BAYERN

- 4195 **Heinrich IV., der Heilige, als König Heinrich II., 1002-1024.** Denar, 1002/1009. 1,55 g. Mit Münzmeisternamen OWI Kreuz, in den Winkeln: Dreieck - drei Punkte - Ringel - Dreieck//Lettern- kirche. Hahn 27 j 1. Gewellt, sehr schön

150,--



4196



4197



4196

BISTUM

- 4196 **Pankraz von Sinzenhofen, 1538-1548.** Guldiner 1546, Regensburg, mit Titel Karls V. Dav. 9680; Emmerig/Kozinowski 40 C/b. Sehr schön-vorzüglich

500,--

STADT

- 4197 Klippenförmige Silbermedaille o. J. unsigniert, auf die Erbauung der Stadt. Stadtwappen, umher Lor- beerkranz//Sechs Zeilen Schrift, oben und unten je eine Rosette. 28,29 x 27,81 mm; 5,67 g. Plato 1. Hübsche Patina, vorzüglich

300,--



4198



4199



- 4198 Silbermedaille 1599, von V. Maler, auf den Reichstag in Regensburg. Gekrönter Doppeladler, umher die Wappen der Kurfürsten von Böhmen, der Pfalz, Sachsen, Brandenburg, Köln, Trier und Mainz // Geharnischtes Brustbild Kaiser Rudolfs II. r. mit Lorbeerkrantz. 29,50 mm; 12,86 g. Plato -; Slg. Montenuovo 666; Slg. Erlanger -. **R** Henkelspur, sehr schön 150,--
- 4199 Silbermedaille 1627, unsigniert, auf die Grundsteinlegung der Dreieinigkeitskirche am 4. Juli. Ansicht der Kirche, l. ein Engel mit Palmzweig, r. ein Engel mit Ölzweig, darüber die Dreieinigkeit in Wolken // Sieben Zeilen Schrift, umher die 16 Wappen der damaligen Herren des Inneren Rates. 32,88 mm; 7,47 g. Plato 24. Hübsche Patina, vorzüglich 250,--



4200



4201



- 4200 Reichstaler 1628 (Jahreszahl im Stempel aus 1626 geändert), mit Titel Ferdinands II. Beckenb. 6120; Dav. 5747. **R** Sehr schön 500,--
- 4201 Silbermedaille 1631, unsigniert, auf den am 5. Dezember gehaltenen Gottesdienst in der neuerbauten Dreieinigkeitskirche. Stadtansicht von Norden, darüber zwei Engel mit dem Stadt- und dem Reichswappen, unten vier Zeilen Schrift // Ansicht der Kirche, umher Wappenkranz aus den Wappenschilden der 16 Mitglieder des Inneren Rates, oben Kartusche mit aufgeschlagenem Buch. 41,11 mm; 22,92 g. Plato 35. Feine Patina, vorzüglich 400,--



4202



4203



4202

- 4202 Silbermedaille 1641, von H. G. Bahre (?), auf den Reichstag in Regensburg. Fünf Zeilen Schrift in Kranz, oben gekrönter Doppeladler, umher Wappenkreis, bestehend aus den Wappen der sieben Kurfürsten // Brustbild Ferdinands III. r. mit Lorbeerkrantz, oben Krone, unten der Regensburger Wappenschild in Kartusche, zu den Seiten klein die Signatur HG-BR. 45,36 mm; 18,44 g. Plato 88; Slg. Montenuovo 811. **R** Fast vorzüglich 500,--
- 4203 Silbermedaille 1649, auf das Dankfest anlässlich des Westfälischen Friedens. Die Arche Noah auf See, über dem Boot fliegt Taube mit Ölzweig l., unten der Regensburger Wappenschild in Kartusche // Neun Zeilen Schrift in Lorbeerkrantz. 32,45 mm; 9,77 g. Deth./Ord. 165; Plato 177; Pax in Nummis -. **R** Vorzüglich 200,--



- 4204 Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. Beckenb. 6159; Dav. 5773.
Prachtexemplar. Ausdrucksvolle Patina, fast Stempelglanz 600,--
- 4205 Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. Beckenb. 6159; Dav. 5773.
 Kl. Kratzer auf der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich 250,--



- 4206 Doppelter Reichstaler o. J. (1711/1740), mit Titel Karls VI. 58,89 g. Gekreuzte Stadtschlüssel in Barockkartusche//Geharnischtes Brustbild Karls VI. r. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel. Beckenb. 6106; Dav. 2611.
RR Vorzügliches Prachtexemplar mit feiner Tönung 10.000,--



- 4207 Reichstaler o. J. (1711/1740), mit Titel Karls VI. Beckenb. 6172; Dav. 2613.
 Leichte Fassungsspuren, sehr schön-vorzüglich 500,--
- 4208 Reichstaler o. J. (1711/1740), mit Titel Karls VI. Beckenb. 6172; Dav. 2613. Henkelspur, sehr schön 300,--



4209



4210



4209

- 4209 Silbermedaille 1714, unsigniert, auf das Ende der Pest. Stadtansicht von Regensburg//Noah und seine drei Söhne opfern vor brennendem Altar. 43,97 mm; 30,02 g. Plato 193; Slg. Brettauer 1408.
Etwas fleckige Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich 200,--
- 4210 Silbermedaille 1742, von C. D. Oexlein, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Aufgeschlagenes Buch mit zwei Siegeln (Springbrunnen und Kelch) über gekreuzten Schlüsseln, im Abschnitt zwei Zeilen Schrift, umher Lorbeerkrantz//In einem Boot auf dem Meer hält die Stadtgöttin Christus davon ab, aus dem Boot zu steigen, im Hintergrund untergehende Sonne. 32,86 mm; 9,09 g. Plato 55; Slg. Whiting 488.
Feine Patina, vorzüglich 150,--



4211



4212



4213



- 4211 Silbermedaille o. J., von C. D. Oexlein, zur Erinnerung an das Turnier im Jahre 930. Drei Ritter mit Lanzen, im Hintergrund Zuschauer und Stadtansicht, oben halten zwei Genien das Wappen der Regensburger Familie Tollinger//Zwei Ritter im Kampf, im Hintergrund Zuschauer und Stadtansicht, oben hält ein Arm aus Wolken das Regensburger Stadtwappen. 43,31 mm; 28,64 g. Plato 388 var.
Von großer Seltenheit. Feine Patina, min. Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön-vorzüglich 800,--
- 4212 Reichstaler o. J. (um 1742), mit Titel Karls VII. Beckenb. 6173; Dav. 2614. **R** Henkelspur, sehr schön 400,--
- 4213 Konv.-Taler 1759, mit Titel von Franz I. Beckenb. 7104; Dav. 2619.
Prachtexemplar mit feiner Patina. Fast Stempelglanz 600,--



4214



4215



4216



- 4214 Konv.-Taler 1759, mit Titel von Franz I. Beckenb. 7104; Dav. 2619.
Prachtexemplar mit herrlicher Tönung. Vorzüglich-Stempelglanz 500,--
- 4215 Konv.-Taler 1759, mit Titel von Franz I. Beckenb. 7104; Dav. 2619.
 Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4216 Schautaler 1763, auf das Friedensfest mit Vogelschießen anlässlich des Friedens von Hubertusburg. Beckenb. -; Dav. 2620; Plato 183; Slg. Peltzer 1611.
R Winz. Kratzer, fast vorzüglich 500,--



4217



4218



4219



- 4217 Feinsilbertaler 1766, Nürnberg, mit Titel Josefs II., auf dessen Huldigung. Beckenb. 7106; Dav. 2621.
RR Feine Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich 1.000,--
- Der für die Prägung des vorliegenden Talers verantwortliche Münzmeister war Georg Nikolaus Riedner, die Stempel dazu sind von Johann Leonhard Öxlein geschnitten worden. Diese zur Kaiserhuldigung "auf Medaillen-Art ausgeprägten Regensburger Taler" mußten in Nürnberg bestellt und dort in aller Eile geprägt werden, da der Regensburger Münzmeister Johann Christoph Busch verstorben war. Die Wertangabe ist weggelassen worden, weil die Stempel auch zur Prägung mehrfacher Dukaten verwendet werden sollten.
- 4218 Konv.-Taler 1780, mit Titel Josefs II. Beckenb. 7116; Dav. 2627. Patina, sehr schön-vorzüglich 200,--
- 4219 Konv.-Taler 1780, mit Titel Josefs II. Beckenb. 7116; Dav. 2627. Sehr schön + 200,--



4220



4221



4220

- 4220 10 Kreuzer 1781, mit Titel Josefs II. Beckenb. 7505. Min. justiert, vorzüglich 75,--
- 4221 1/2 Konv.-Taler 1782, mit Titel Josefs II. Beckenb. 7206. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich 150,--



4222



4223



- 4222 1/2 Konv.-Taler 1784, mit Titel Josefs II. Beckenb. 7208. Feine Patina, min. justiert, vorzüglich + 200,--
- 4223 1/2 Konv.-Taler 1791, mit Titel Leopolds II. Beckenb. 7209. Sehr schön-vorzüglich 150,--



4224



4225



4226



- 4224 Konv.-Taler 1792, mit Titel von Franz II., auf die Wiederherstellung der Steinernen Brücke und auf die Überbringung der Nachricht von der Wahl von Franz II. zum Kaiser. Beckenb. 7119; Dav. 2632. Henkelspur, sehr schön 300,--
- 4225 Konv.-Taler 1793, mit Titel von Franz II. Beckenb. 7120; Dav. 2633. Etwas Grünspan, fast vorzüglich 250,--

FÜRSTENTUM

- 4226 Carl Theodor von Dalberg, 1804-1810. Konv.-Taler 1809. AKS 6; Dav. 809; Kahnt 395; Thun 274. Feine Patina, leicht justiert, kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich 300,--



- | | | |
|------|---|----------|
| 4227 | Heinrich XI., 1723-1800. Konv.-Taler 1778, Saalfeld. Dav. 2636; Schmidt/Knab 254.
Sehr schön-vorzüglich | 350,-- |
| 4228 | Heinrich XIII., 1800-1817. Konv.-Taler 1812. AKS 2; Dav. 795; Kahnt 398; Thun 277.
R Min. justiert, sehr schön-vorzüglich | 1.250,-- |
| 4229 | Konv.-Taler 1812. AKS 3; Dav. 796; Kahnt 399; Thun 278.
Hübsche Patina, min. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich | 800,-- |



- | | | |
|------|---|----------|
| 4230 | Heinrich XX., 1836-1859. Vereinsdoppeltaler 1841. AKS 13; Dav. 797; Kahnt 401; Thun 279.
Feine Patina, vorzüglich | 800,-- |
| 4231 | Vereinsdoppeltaler 1844. AKS 13; Dav. 797; Kahnt 401; Thun 279. Winz. Randfehler, vorzüglich | 750,-- |
| 4232 | Vereinsdoppeltaler 1848. AKS 13; Dav. 797; Kahnt 401; Thun 279.
Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | 1.000,-- |



4234



4233



4234

4233 Vereinsdoppeltaler 1851. AKS 13; Dav. 797; Kahnt 401; Thun 279.

Vorzüglich-Stempelglanz

1.000,--

4234 Vereinstaler 1858. AKS 14; Dav. 798; Kahnt 400; Thun 280.

Herrliche Patina, fast Stempelglanz

300,--



4235



4236



4235 Vereinstaler 1858. AKS 14; Dav. 798; Kahnt 400; Thun 280.

Sehr schön +

100,--

4236 Heinrich XXII., 1859-1902. Vereinstaler 1868. AKS 15; Dav. 799; Kahnt 402; Thun 281.

Herrliche Patina, fast Stempelglanz

250,--



4238



4237



4238

REUSS-UNTERGREIZ, HERRSCHAFT, SEIT 1673 GRAFSCHAFT

4237 Heinrich III., 1733-1768. 3 Gute Pfennig 1752, Saalfeld. Schmidt/Knab 367.

Sehr selten in dieser Erhaltung. Kl. Stempelfehler, fast Stempelglanz

100,--

4238 1/6 Taler 1763, Saalfeld. Schmidt/Knab 381.

Vorzüglich

150,--



4239



4240



4239

REUSS-OBERGREIZ, GRAFSCHAFT UND GERA, HERRSCHAFT (GEMEINSCHAFTLICH)

4239 Heinrich IV. und Heinrich der Jüngere, 1604-1629. Reichstaler 1619, Saalfeld. Dav. 7301 B; Schmidt /Knab 394.

R Henkelspur, Randfehler, sehr schön

300,--

REUSS JÜNGERER LINIE GERA, HERRSCHAFT

4240 Heinrich der Jüngere, 1572-1635. Kipper-12 Kreuzer 1621, Lobenstein, mit Titel Ferdinands II. 3. Sorte. Slg. Kraaz - (vgl. 939); Schmidt/Knab 433.

RR Sehr schön +

400,--



4241



4243



4242



4241 Reichstaler 1635, Lobenstein, auf seinen Tod. Dav. 7312; Schmidt/Knab 471.

Leichte Fassungs Spuren, fast sehr schön

300,--

REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

4242 **Heinrich I., 1640-1692.** Reichstaler 1679, Schleiz. Dreifaltigkeitstaler. Dav. 7316; Schmidt/Knab 506.

RR Henkelspur, Randfehler, sehr schön

500,--

4243 2/3 Taler 1679. Dav. 792; Schmidt/Knab 502.

R Fundexemplar, sehr schön

400,--



4244



4245



4246

4244 **Heinrich XII., 1744-1784.** 1/6 Taler 1763, Saalfeld. Schmidt/Knab 525.

Vorzüglich

100,--

4245 **Heinrich LXII., 1818-1854.** Vereinsdoppeltaler 1843. 25jähriges Regierungsjubiläum. AKS 35; Dav. 801; Kahnt 407; Thun 286.

R Nur 500 Exemplare geprägt. Winz. Randfehler, kl. Kratzer, vorzüglich

1.250,--



4247



4246



4247

4246 Vereinsdoppeltaler 1854. AKS 26; Dav. 800; Kahnt 406; Thun 285.

Nur 2.700 Exemplare geprägt. Hübsche Patina, vorzüglich

750,--

4247 **Heinrich LXVII., 1854-1867.** Vereinstaler 1862. AKS 36; Dav. 802; Kahnt 408; Thun 287.

Sehr schön

75,--



4248



4249



4248

REUSS-EBERSDORF, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

- 4248 **Heinrich XXIV., 1747-1779.** 1/3 Taler 1764, Saalfeld. Schmidt/Knab 595.
Min. justiert, sehr schön-vorzüglich 150,--
- 4249 **Heinrich LXXII., 1822-1848.** Vereinsdoppeltaler 1847. AKS 56; Dav. 805; Kahnt 404; Thun 283.
Hübsche Patina, vorzüglich 750,--

LOT REUSS

- 4250 Kleine Sammlung Reußer Münzen des 18./19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum Taler, u. a.:
Reuss-Obergreiz. Heinrich XX., 1836-1859. Vereinstaler 1858, 1/12 Taler 1763 (2 Varianten);
Reuss-Untergreiz. Heinrich III., 1733-1768; 1/6 Taler 1763; Heinrich XXII., 1859-1902. Vereinstaler
1868; Reuss-Schleiz. Heinrich XII., 1744-1784. 1/6 Taler 1763; Heinrich LXVII., 1854-1867. Ver-
einstaler 1858, 1862; Heinrich XIV., 1867-1913. Vereinstaler 1868. Interessantes Lot ohne Dubletten,
bitte besichtigen. **47 Stück.** Schön-sehr schön 400,--



4252



4251



4253



RIETBERG

GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

- 4251 **Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625.** Adlerschilling o. J., mit Titel von Matthias. Buse - (vgl. 33).
Sehr schön-vorzüglich 150,--

ROSTOCK

STADT

- 4252 Reichstaler 1610, mit Titel Rudolfs II. 28,14 g. Greif l./Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf
der Brust. Kunzel 64 A/e. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Vorzügliches Exemplar 2.500,--
- 4253 Reichstaler (32 Schilling) 1612, mit Titel von Matthias. 28,03 g. Greif l./Doppeladler mit gekrön-
tem Reichsapfel auf der Brust, darin Wertzahl 32. Dav. 5784; Kunzel 69 D/d.
Von großer Seltenheit. Attraktive Patina, sehr schön 2.000,--



4254



4255



4254

- 4254 Reichstaler (32 Schilling) 1637, mit Titel Ferdinands III. Dav. 5795; Kunzel 89 A/f.
R Sehr attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich 1.250,--

ROTHENBURG OB DER TAUBER

STADT

- 4255 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1792, auf das Schuljubiläum. Wurzbach 8000.
Vorzüglich 100,--



4257



4256



4258



SACHSEN

Die Markgrafen von Meißen, ab 1247 Landgrafen von Thüringen, ab 1423 Kurfürsten von Sachsen. Die Teilung in Albertinische und Ernestinische Linie erfolgte 1485. Die Albertiner waren ab 1547 im Besitz der Kurwürde.

MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT

- 4256 Dietrich der Bedrängte, 1197-1221. Brakteat, um 1205, Meissen oder Freiberg. 0,69 g. Markgraf sitzt v. v. mit Schwert und kleiner Lilie auf Bogen, umher türmchenbesetzter Dreibogen. Berger 1894; Slg. Bonhoff -; Schwinkowski 413.
Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön + 100,--

SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- 4257 Friedrich II. und Wilhelm III., 1440-1464. Schildgroschen o. J., Freiberg. Krug 1034/1. Sehr schön 30,--
4258 Ernst, Albrecht und Wilhelm III., 1465-1482. Spitzgroschen 1475, Freiberg. Münzzeichen langschlenkeliges Kreuz. Krug 1494. Sehr schön 75,--



4260



4259



4261



- 4259 1/2 Spitzgroschen 1475, Leipzig. Münzzeichen sechsstrahliger Stern. Krug 1552. Sehr schön-vorzüglich 75,--
4260 Friedrich III. der Weise, Georg und Johann, 1500-1507. Schreckenberger o. J., Annaberg. Keilitz 26. Sehr schön-vorzüglich 75,--
4261 Schreckenberger o. J. (um 1500), Annaberg. Münzzeichen sechsstrahliger Stern. Keilitz 27. Feine Tönung, vorzüglich 100,--



4262



4263



4264



- | | | |
|------|---|--------|
| 4262 | Friedrich III. der Weise, Johann und Georg, 1507-1525. Taler o. J., Annaberg. Klappmüntentaler. Dav. 9709; Schnee 18.
Überdurchschnittlich erhalten. Sehr schön-vorzüglich | 750,-- |
| 4263 | Taler o. J., Annaberg. Klappmüntentaler. Dav. 9709; Schnee 18.
Fundexemplar, kl. Kratzer, schön/sehr schön | 200,-- |
| 4264 | Taler o. J., Annaberg. Klappmüntentaler. Dav. 9709 A; Schnee 19.
Etwas Fundbelag, kl. Kratzer, sehr schön | 400,-- |



4265



4266



- | | | |
|------|--|---------------------|
| 4265 | Zinsgroschen o. J., Schneeberg. Keilitz 58. | Sehr schön
50,-- |
| 4266 | Schreckenberger o. J. (1508-1511), Annaberg. Münzzeichen sechsstrahliger Stern. Keilitz 51.
Alte Patina, sehr schön | 75,-- |



4267



- | | | |
|------|---|--------|
| 4267 | Friedrich III. der Weise, 1486-1525. 1/2 Schautaler o. J. Umkreis von Hieronymus Magdeburger, tätig in Annaberg und Freiberg (1507-1540). Adam und Eva unter dem Baum der Erkenntnis//Jakob liegt schlafend unter einem Baum, im Traum sieht er die Himmelsleiter, die aus den Wolken zu ihm herabführt und auf der die Engel wandeln, oben Gott Vater. 41,63 mm; 14,32 g. Katz 26.
Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön + | 200,-- |
|------|---|--------|



4268 Doppelter Guldengroschen 1514, Nürnberg, auf die Generalstatthalterwürde. 56,06 g. Stempel von Hans Kraft. Geharnischtes Brustbild r. mit Drahthaube, hinter dem Nacken die Jahreszahl, umher Bogenzierkreis mit Kreuzen//Reichsadler mit Brustschild. Dav. 9700; Schnee 33.

5.000,--

Diese prachtvolle Renaissanceprägung bezieht sich auf die Generalstatthalterwürde, die dem Kurfürsten am 8. August 1507 von König Maximilian I. auf dem Reichstag von Konstanz übertragen worden war. Nachdem Maximilian I. von seiner am 4. Februar 1508 in Trient erfolgten Wahl zum Römischen Kaiser zurückgekehrt war, erlosch das Statthalteramt Friedrichs des Weisen. Ihm wurde aber ehrenhalber gestattet, den Titel des Generalstatthalters auf Lebenszeit zu führen. Der vorliegende Gulden Groschen gehört in eine Serie von repräsentativen Prägungen (auch aus den Jahren 1512, 1518, 1519 sowie undatiert), die das Amt hervorheben. Die Stempel zu unserem Stück stammen von Hans Kraft, der von 1509 bis 1514 und von 1518 bis 1523 in Nürnberg als Münzmeister arbeitete. Der Entwurf zu dieser Medaille stammt von Lucas Cranach, dem berühmten deutschen Renaissance-maler, der 1505 durch Friedrich den Weisen an den kursächsischen Hof berufen worden war.



4269 Doppelter Guldengroschen 1519, Nürnberg, auf die Generalstatthalterwürde. 54,85 g. Stempel von Hans Kraft. Geharnischtes Brustbild r. mit Drahthaube, hinter dem Nacken die Jahreszahl, umher Bogenzierkreis mit Kreuzen//Reichsadler l. mit Brustschild. Dav. 9701; Schnee 34.

4.000,--



4270 **Georg als Herzog, 1500-1539.** Taler 1530, Annaberg. Münzzeichen Kleeblatt. Dav. 9785; Schnee 664. Alte Patina, sehr schön

1.000,--



4271



4272



4271 Taler 1530, Annaberg. Münzzeichen Kleeblatt. Dav. 9785; Schnee 664.

Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

600,--

4272 Taler 1530, Freiberg. Münzzeichen Doppelanker. Dav. 9785; Schnee 667.

R Sehr schön

600,--



4273



4273 **Johann Friedrich der Großmütige, 1532-1547.** Silbergußmedaille 1535, Werkstatt H. Reinhart des Älteren. Hüftbild mit geschultertem Schwert fast v. v.//Dreifach behelmt, reich verziertes Wapen. 65,06 mm; 63,90 g. Habich II, 1, 1935; Slg. Merseb. 540.

Henkelspur und Felder leicht geglättet, sehr schöne, zeitgenössische Arbeit

600,--

Das Porträt des Kurfürsten auf der vorliegenden Medaille geht auf einen Holzschnitt von Lucas Cranach zurück.



4274



4274 Silbergußmedaille o. J. (1536), nach einer Vorlage von Hans Reinhart des Älteren. Adam und Eva, von den Tieren des Paradieses umgeben, stehen unter dem Baum der Erkenntnis, dessen Laubwerk aufgelötet ist; im Hintergrund l. die Erschaffung Evas, darunter der sächsische Kurschild, r. die Vertreibung aus dem Paradies, darunter der herzoglich sächsische Schild//Christus am Kreuz zwischen den beiden Schächern; unten Maria, Johannes und Kriegsvolk; im Hintergrund l. Kirche, r. Auferstehung Christi. 66,96 mm; 56,38 g. Habich zu II, 1, 1968 (Tf. CCXI, 4); Slg. Merseb. vgl. 554.

Henkelspur und Felder leicht geglättet, attraktiver, sehr schöner Originalguß mit aufgelöteten Teilen

500,--



4275

- 4275 Doppelter Reichstaler 1539, Buchholz, auf die Einlösung der Burggrafschaft Magdeburg. 58,11 g. Hüftbild mit geschultertem Schwert r.//Dreifach behelmtes Wappen. 2. Typ: Wappen teilt die Umschrift. Dav. 9724; Schnee 89. Im Feld altgeglättet, schöne Patina, sehr schön 1.500,--



4276



4277



- 4276 **Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539.** Taler 1535, Buchholz. Dav. 9722; Schnee 81. R Dunkle Patina, sehr schön 300,--
- 4277 Taler 1536, Annaberg. Mit Münzmeisterzeichen des Wolf Hühnerkopf. Dav. 9721; Schnee 72. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön 200,--



4278



4279



- 4278 Taler 1537, Freiberg. Dav. 9721; Schnee 73. Graffiti im Feld. Patina, sehr schön 200,--
- 4279 Taler 1537, Freiberg. Dav. 9721; Schnee 73. Fundexemplar. Schrötlingsriß, sehr schön 150,--



4280



4281



- 4280 Taler 1539, Annaberg. Dav. 9721; Schnee 72. Fundexemplar, sehr schön 150,--
- 4281 **Johann Friedrich der Großmütige und Heinrich, 1539-1541.** Taler 1540, Annaberg. Dav. 9728; Schnee 94. Alte Tönung, sehr schön 250,--



4282



4283



- 4282 **Johann Friedrich der Großmütige, Heinrich und Johann Ernst, 1539-1541.** Taler 1540, Buchholz. Dav. 9727; Schnee 93. Hübsche Patina, sehr schön + 600,--
- 4283 Taler 1540, Buchholz. Dav. 9727; Schnee 93. Patina, sehr schön 400,--



4284



4285



- 4284 **Johann Friedrich der Großmütige und Moritz, 1541-1547.** Taler 1542, Annaberg. Dav. 9730; Schnee 104. Randfehler, leicht korrodiert, sehr schön 200,--
- 4285 Taler 1542, Annaberg. Mit Münzmeisterzeichen des Wolf Hühnerkopf: Stern. Geprägt aus dem Silber seiner eigenen Grube St. Clement. Dav. 9730 Anm.; Schnee 105. RR Gereinigtes, dennoch attraktives, sehr schönes Exemplar 750,--



4286



4287



- 4286 Taler 1545, Annaberg. Dav. 9730; Schnee 108. Sehr schön 150,--
- 4287 Taler 1546, Freiberg. Dav. 9730; Schnee 112. Seltene Variante. Fast sehr schön 125,--



4289



4288



4289

- 4288 1/4 Taler 1546, Freiberg. Keilitz 207. Sehr schön 75,--
- 4289 **Johann Friedrich der Großmütige und Philipp der Großmütige von Hessen, 1542-1547.** Taler 1543, Goslar. 2. Schmalkaldischer Bundestaler. Dav. 9740; Schnee 131; Schütz 428.8. Patina, attraktives, sehr schönes Exemplar 750,--



- 4290 Taler 1545 (Jahreszahl im Stempel aus 1544 geändert), Goslar. 2. Schmalkaldischer Bundestaler. Dav. 9740; Schnee 131; Schütz 438.1. Feine Patina, sehr schön 600,--
- 4291 Taler 1546, Goslar. 2. Schmalkaldischer Bundestaler. Dav. 9740; Schnee 131; Schütz 441.22 leicht var. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Prägeschwäche, vorzüglich 800,--



- 4292 1/4 Guldengroschen 1546, Goslar. 7,11 g. 1/4 Schmalkaldischer Bundestaler. Die Wappen von Hessen, Ziegenhain und Diez in Kleeblattstellung//Die drei sächsischen Wappen in Kleeblattstellung, darunter die abgekürzte Jahreszahl 46. Keilitz 236. **Von großer Seltenheit.** Fast vorzüglich 3.000,--



- 4293 Taler 1547, Goslar. 2. Schmalkaldischer Bundestaler. Dav. 9740; Schnee 131; Schütz 445.13 var. **Seltener Jahrgang.** Patina, sehr schön 600,--
- 4294 Taler 1547, Goslar. 2. Schmalkaldischer Bundestaler. Dav. 9740; Schnee 131; Schütz 445.4 var. **Seltener Jahrgang.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön 500,--



- 4295 **Moritz, 1547-1553.** 1/2 Taler 1547, Annaberg. Kohl 1. **Äußerst selten, besonders in dieser Erhaltung.** Fast vorzüglich 1.250,--
- 4296 Taler 1548, Annaberg. Dav. 9786; Schnee 680. Etwas Fundbelag, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön 200,--



4297



4298



- 4297 Taler 1550, Annaberg. Mit "MAVRICI" in der Vorderseitenumschrift und großer Rosette auf der Rückseite. Dav. 9787; Schnee 689 Anm. Sehr schön + 250,--
- 4298 Taler 1550, Annaberg. Mit "MAVRICI" in der Vorderseitenumschrift und großer Rosette auf der Rückseite. Dav. 9787; Schnee 689 Anm. Sehr schön 250,--



4299



4300



- 4299 1/2 Taler 1550, Freiberg. Kohl 3.
R Winz. Bearbeitungsstelle am Rand, dennoch attraktives, sehr schönes Exemplar mit alter Patina 500,--
- 4300 August, 1553-1586. Taler 1554, Annaberg. Dav. 9788; Schnee 699. Fast sehr schön 300,--



4301



4302



- 4301 Taler 1554, Freiberg. Dav. 9791; Schnee 705. Sehr schön 250,--
- 4302 Taler 1556, Annaberg. Dav. 9791; Schnee 703. Attraktives, sehr schönes Exemplar mit feiner Tönung 300,--



4303



- 4303 Taler 1557/1556, Dresden. Zwitterprägung mit Jahreszahl auf Vorder- und Rückseite. Dav. 9796; Schnee 710. Von großer Seltenheit. Winz. Randfehler, sehr schön + 1.000,--



4304



4305



4304 Reichstaler 1557, Schneeberg. Dav. 9793; Schnee 707.

4305 Taler 1559, Dresden. Dav. 9795; Schnee 713.

Kl. Kratzer und Schrötlingsrisse, sehr schön

350,--

Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

200,--



4306



4307



4306 Taler 1560, Dresden. Dav. 9795; Schnee 713.

Fast vorzüglich

200,--

4307 1/2 Taler 1560, Dresden. Kohl 34.

Sehr seltener Jahrgang. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

200,--



4308



4309



4308 Taler 1563, Dresden. Dav. 9795; Schnee 713.

Sehr schön-vorzüglich

175,--

4309 Taler 1564, Dresden. Dav. 9795; Schnee 713.

Überdurchschnittlich erhalten. Vorzüglich

500,--



4310



4311



4310 Reichstaler 1567, Dresden, auf die Einnahme von Gotha. Dav. 9800; Schnee 717.

Kleine Randdelle, sehr schön

200,--

4311 Reichstaler 1567, Dresden, auf die Einnahme von Gotha. Dav. 9800; Schnee 717.

Winz. Druckstellen, sehr schön

200,--



4312



4314



4313



- | | | | |
|------|--|--|--------|
| 4312 | Reichstaler 1567, Schneeberg. Dav. 9793; Schnee 707. | Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich | 400,-- |
| 4313 | Reichstaler 1568, Schneeberg. Dav. 9793; Schnee 707. | Patina, sehr schön | 500,-- |
| 4314 | 1/2 Reichstaler 1569, Dresden. Kohl 34. | Kl. Bearbeitungsstellen am Rand, kl. Kratzer, sehr schön | 50,-- |



4315



4316



- | | | | |
|------|---|--------------|--------|
| 4315 | Reichstaler 1570, Dresden. Dav. 9798; Schnee 721. | Sehr schön + | 125,-- |
| 4316 | Schreckenberger 1571, Dresden. Kohl 50. | Sehr schön | 125,-- |



4319



4317



4318



4319

- | | | | |
|------|---|---|--------|
| 4317 | 1/4 Reichstaler 1573, Dresden. Kohl 45. | Sehr seltener Jahrgang. Hübsche Patina, sehr schön + | 150,-- |
| 4318 | Groschen 1575, Dresden. Kohl 56. | Winz. Zainende, vorzüglich | 75,-- |
| 4319 | Reichstaler 1586, Dresden, auf seinen Tod. Dav. 9804; Schnee 728. | R Sehr schön | 600,-- |



4320



4321



- 4320 **Christian I., 1586-1591.** Reichstaler 1586, Dresden. Dav. 9806; Schnee 731.
 4321 Reichstaler 1586, Dresden. Dav. 9806; Schnee 731.

Fast vorzüglich 200,--
 Poliert, sehr schön 100,--



4322



4324



4323



- 4322 Reichstaler 1587, Dresden. Dav. 9806; Schnee 731.
 4323 Reichstaler 1590, Dresden. Dav. 9806; Schnee 731.
 4324 1/4 Reichstaler 1591, Dresden, auf seinen Tod. Kohl 81.

Sehr schön 150,--
 Winz. Zainende, sehr schön 125,--
 Hübsche Patina, sehr schön + 250,--



4325



4326



- 4325 **Friedrich Wilhelm von Weimar, 1573-1602, als Administrator des Kurfürstentums Sachsen.** Ovale Silbergußmedaille o. J. (1592), unsigniert, auf seine Huldigung in Dresden bei Antritt der Administration von Kursachsen. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Verziertes Wappen. 35,98 x 29,88 mm; 14,01 g. Slg. Engelhardt zu 421 (dort in Gold und mit Jahreszahl); Slg. Merseb. 3770 var. (dort unter Sachsen-Weimar und mit Jahreszahl). **RR** Zeitgenössischer Guß. Entfernte Öse, sehr schön

400,--

Nachdem Kurfürst Christian I. 1591 gestorben war, übernahm Herzog Friedrich Wilhelm die Vormundschaft über dessen drei Söhne Christian II., Johann Georg I. und August. Zugleich übernahm er die Administration der Kurwürde, die er bis zum 23. September 1601 führte.

- 4326 **Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.** Ovale Silbermedaille o. J., unsigniert. Geharnischtes Brustbild Christians II. r. mit umgelegtem Mantel//Wappenschild in verzierter Kartusche. 40,32 x 32,03 mm; 24,42 g. Slg. Merseb. 798.

RR Felder min. berieben, dennoch attraktives, vorzügliches Exemplar

1.500,--



4327



4328 (1 1/2-fach)



4327 Reichstaler 1595, Dresden. Dav. 9820; Schnee 754.

Henkelspur, fast sehr schön

100,--

4328 1 1/2facher Reichstaler 1597, Dresden. 43,59 g. Dav. - (zu 9819); Schnee - (zu 753).

Unikum? Henkelspur, sehr schön

600,--



4329



4330



4329 Reichstaler 1599, Dresden. Dav. 9820; Schnee 754.

Hübsche Patina, sehr schön +

150,--

4330 Reichstaler 1600, Dresden. Dav. 7557; Schnee 754.

Sehr schön

100,--



4331



4332



4331 Reichstaler 1603, Dresden. Dav. 7561; Schnee 758.

Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

100,--

4332 1/4 Reichstaler 1604, Dresden. Kohl 107.

Schöne Patina, sehr schön

100,--



4333



4334



4333 Reichstaler 1606, Dresden. Dav. 7566; Schnee 767.

Etwas Grünspan, sehr schön

100,--

4334 Reichstaler 1609, Dresden. Dav. 7566; Schnee 767.

Poliert, sehr schön

100,--



4335 (doppelt)



4336



4337



- 4335 Doppelter Reichstaler 1611, Dresden, auf den Tod von Christian II. 57,72 g. Geharnischtes Brustbild r., darunter Wappen//Sechs Zeilen Schrift. Dav. 7568; Schnee 776.

RR Sauber entfernter Henkel, sehr schön

1.500,--

- 4336 Breiter Reichstaler 1611, Dresden, auf den Tod von Christian II. Dav. 7569; Schnee 777.

R Sehr schön +

500,--

- 4337 Breiter Reichstaler 1611, Dresden, auf den Tod von Christian II. Dav. 7569; Schnee 777.

R Kl. Randfehler, winz. Kratzer, sehr schön

400,--



4338 (doppelt)



4339



- 4338 **Johann Georg I. und August, 1611-1615.** Doppelter Reichstaler 1612, Dresden, auf das Vikariat. 57,86 g. Dav. 7578; Schnee 793.

RR Kl. Randfehler, sehr schön

1.250,--

- 4339 1/2 Reichstaler 1613, Dresden. Kohl 134.

Selten in dieser Erhaltung. Vorzügliches Exemplar mit herrlicher Patina

300,--



4340 (Taler)



- 4340 Dicker Reichstaler 1614, Dresden. 29,07 g. Abschlag von den Stempeln des 1/4 Reichstalers. Slg. Merseb. 838; Schnee -.

RR Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

750,--



4341



4342



4341

- 4341 Reichstalerclippe 1615, Dresden, auf das Armbrustschießen bei der Taufe des Prinzen Christian, 3. Sohn Johann Georgs I. Dav. 7587; Schnee 805. Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön 200,--
- 4342 **Johann Georg I., 1615-1656.** 1/4 Reichstaler 1616, Dresden. Kohl 164. **R** Dunkle Patina, sehr schön 125,--



4343 Æ



4344 (doppelt)



4345



- 4343 Silbermedaille 1617, von Chr. Maler, auf die 100-Jahrfeier der Reformation. Johann Georg mit Schwert und Luther mit Kerze stehen an einem Tisch, auf dem ein aufgeschlagenes Buch liegt//Brennofen und Schlange am Kreuz, dazwischen strahlender Name Jehovas. 41,31 mm; 18,44 g. Slg. Merseb. 871; Slg. Whiting 81. Altvergoldet, sehr schön-vorzüglich 150,--
- 4344 Doppelter Reichstaler 1617, Dresden. 57,76 g. Dav. 7590 a; Schnee 817. Henkelspur, winz. Kratzer und Bearbeitungsspuren, sehr schön 750,--
- 4345 Reichstaler 1617, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Reformation. Dav. 7595; Slg. Whiting 74; Schnee 826. Dunkle Patina, kaum sichtbare Henkelspur, sehr schön 250,--



4347



4346



4348



4346 1/4 Reichstaler 1618, Dresden. Kohl 164.

4347 Reichstaler 1619, Dresden, auf das Vikariat. Dav. 7597; Schnee 838.

4348 Reichstaler 1619, Dresden, auf das Vikariat. Dav. 7597; Schnee 838.

R Schöne Patina, sehr schön

125,--

Schöne Patina, sehr schön

500,--

Attraktives, sehr schönes Exemplar mit hübscher Patina

500,--



4349



4350



4351



4349 Silbergußmedaille 1620, nach C. Maler, auf die Belagerung und Einnahme der Stadt Bautzen. Geharnischtes Hüftbild fast v. v. mit umgelegter Feldbinde, in der Rechten Kommandostab. 44,90 mm; 28,47 g. Daßdorf 681; Slg. Merseb. -.

Späterer Guß. Sehr schön

50,--

4350 Kipper-40 Groschen 1621, Annaberg. III. Sorte. Rahmenführer/Krug 8.

Sehr schön

125,--

4351 Kipper-60 Groschen 1622, Annaberg. IV. Sorte. Rahmenführer/Krug 30.

Sehr schön

125,--



- 4352 Kipper-60 Groschen 1622, Pirna. VII. Sorte. Rahmenführer/Krug 451 var.
R Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich 500,--
- 4353 Reichstaler 1622, Dresden. Dav. 7601; Schnee 818. Sehr schön + 150,--
- 4354 1/4 Reichstaler 1623, Dresden. Kohl 164. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 100,--
- 4355 1/4 Reichstaler 1624, Dresden. Kohl 164. **R** Leicht poliert, sehr schön 125,--



- 4356 Reichstaler 1627, Dresden. Dav. 7601; Schnee 845. Henkelspur, sehr schön + 100,--
- 4357 1/4 Reichstaler 1628, Dresden. Kohl 166. Fast vorzüglich 125,--



- 4358 Silbermedaille 1630, von S. Dadler, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbild Johanns des Beständigen mit geschultertem Kurschwert v. v., in der Umschrift die Wappen von Kursachsen, Meissen, Sachsen und Thüringen//11 Zeilen Schrift. 56,47 mm; 57,36 g. Slg. Merseb. 1053; Slg. Whiting 119; Wiecek 56. Herrliche Patina, kl. Randfehler und Graffito, vorzüglich 400,--



4359 (doppelt)

- 4359 Doppelter Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 58,28 g. Dav. 7604 A (falsche Abbildung); Slg. Whiting 108; Schnee 859.

R Schöne Patina, sehr schön + 1.250,--



4360



4361



4362



- 4360 Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Dav. 7605 (falsche Abb.); Slg. Whiting 106; Schnee 860. Etwas Fundbelag, sehr schön-vorzüglich 200,--
- 4361 Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Dav. 7605 (falsche Abb.); Slg. Whiting 110; Schnee 860. Patina, Henkelspur, sehr schön 125,--
- 4362 Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Dav. 7605 (falsche Abb.); Slg. Whiting 110; Schnee 860. Henkelspur, sehr schön 125,--



4363

- 4363 1/4 Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Kohl 213; Slg. Whiting 114 var. Kleiner Schrötlingsriß, feine Patina, vorzüglich 200,--



4364

- 4364 Reichstalerklippe 1630, Dresden, auf die Vermählung seiner Tochter Maria Elisabeth mit Friedrich VII. von Holstein-Gottorp. Dav. 7609; Schnee 866. Sehr schönes Exemplar 500,--



4365

- 4365 1/4 Reichstaler 1630, Dresden. Kohl 166. R Sehr schön 125,--



4366



4367



4368 (doppelt)



- 4366 Reichstaler 1636, Dresden. Dav. 7601; Schnee 872. Fast vorzüglich 350,--
 4367 Reichstaler 1636, Dresden. Dav. 7601; Schnee 872. Henkelspur, sehr schön 100,--
 4368 Doppelter Reichstaler 1637, Dresden. 57,77 g. Geharnischtes Hüftbild r. mit Helm, mit der Rechten das Schwert schulternd, in der Linken Helm-/Sechsfach behelmttes Wappen, zu den Seiten Münzmeisterzeichen S-D (Sebald Dierleber, Münzmeister in Dresden 1635-1640). Dav. 7600; Schnee 871. RR Sehr schön 1.500,--



4369



4370



4371 (doppelt)



- 4369 Silbermedaille 1638, von Paul Walter, auf die Vermählung seines Sohnes Johann Georg II. mit Magdalena Sibylla von Brandenburg-Bayreuth. Die zwei Wappenschilde von Sachsen und Brandenburg mit einer Kette verbunden, dazwischen stehende weibliche Gestalt mit fünf Mohnblumen in der Rechten und Zypressenstrauch in der Linken//Zwei ineinandergelegte Hände halten Rosen über einen Diamantenring, an dem zwei flammende Herzen heften, umher zwei Füllhörner mit ebenfalls einem Diamantring besetzt, umher drei Zeilen Schrift. 47,67 mm; 21,28 g. Slg. Merseb. 1147; Slg. Wilm. 674.

Winz. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

500,--

- 4370 Reichstaler 1644, Dresden. Dav. 7612; Schnee 879.

Sehr attraktives, vorzügliches Exemplar

300,--

- 4371 Doppelter Reichstaler 1655, Dresden. 58,22 g. Dav. - (zu 7611); Schnee 891.

Seltener Jahrgang. Sehr schön-vorzüglich

1.000,--



4372



4373



4372

- 4372 Reichstaler 1656, Dresden, auf seinen Tod. Dav. 7614; Schnee 894.

Etwas Fundbelag, sehr schön-vorzüglich

250,--

- 4373 Reichstaler 1656, Dresden, auf seinen Tod. Dav. 7614; Schnee 893.

Hübsche Patina, sehr schön +

250,--



4374



4375



4374

- 4374 Groschen 1656, Dresden, auf seinen Tod. Kohl 219. Sehr schön-vorzüglich 75,--
- 4375 **Johann Georg II., 1656-1680.** Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. Dav. 7630; Schnee 901. Kl. Randfehler, attraktives, fast vorzügliches Exemplar 400,--



4376



4377



4378



- 4376 Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. Dav. 7630; Schnee 901. Sehr schön + 200,--
- 4377 Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. Dav. 7630; Schnee 901. Attraktive Patina, sehr schön + 200,--
- 4378 Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. Dav. 7630; Schnee 901. Kaum sichtbare Henkelspur, schöne Tönung, sehr schön + 200,--



4379



- 4379 Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt oben rechts. Dav. 7630; Schnee 901. Sehr schön 200,--



- 4380 Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Die Umschrift beginnt unten links. Dav. 7628; Schnee 904.
Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön + 200,--
- 4381 1/4 Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Kohl 271. Henkelspur, sehr schön 100,--



- 4382 Reichstaler 1659, Dresden, auf den Tod seiner Mutter Magdalena Sibylla. Dav. 7615; Schnee 906.
Min. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich 600,--
- 4383 Dicker Reichstaler 1661, Dresden. Abschlag von den Stempeln des 1/4 Talers. 29,05 g. Slg. Merseb. 1166; Schnee -. **RR** Sehr schön 1.000,--



- 4384 Reichstaler 1663, Dresden. Erbländischer Taler. Dav. 7617; Schnee 909. Sehr schön 150,--
- 4385 Reichstaler 1664, Dresden. Erbländischer Taler. Dav. 7617; Schnee 909. Sehr schön 150,--
- 4386 Reichstaler 1665, Dresden. Erbländischer Taler. Dav. 7617; Schnee 909. **Seltener Jahrgang.** Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina 500,--



4387



4388



- 4387 1/3 Taler 1666, Bautzen, für die Niederlausitz. Kohl 263.
4388 1/3 Taler 1668, Dresden. Kohl 230.

Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich 175,--
Patina, sehr schön 75,--



4389



4390



4391



4392



- 4389 Gulden (60 Kreuzer) 1669, Leipzig, für die Markgrafschaft Meißen. Dav. 807; Kohl 229.
Schöne alte Patina, sehr schön 375,--
4390 1/3 Taler 1669, Dresden. Kohl 230. Patina, sehr schön 75,--
4391 1/3 Taler zu 8 Groschen 1669, Leipzig, für die Markgrafschaft Meißen. Kohl 235.
RR Schöne alte Patina, sehr schön 375,--
4392 Wechseltaler 1670, Dresden, für die Oberlausitz. Mit Wertbezeichnung. Dav. 7625; Schnee 933.
Fast sehr schön 200,--



4393



4394



4393

- 4393 Wechseltaler 1670, Dresden, für die Oberlausitz. Mit Wertbezeichnung. Dav. 7625; Schnee 933.
Frisur nachgraviert, sehr schön 100,--
4394 1/3 Taler 1673, Dresden. Kohl 231. Sehr schön 75,--



4395

- 4395 Feinsilbertaler nach zinnaischem Fuß 1678, Dresden, auf die Verleihung des Hosenbandordens und auf das St.-Georgs-Ordensfest. 23,34 g. Dav. 7633; Schnee 943. Vorzügliches Exemplar mit schöner Patina

500,--



4396

4397

4398

4399

- 4396 Talerklippe nach zinnaischem Fuß 1678, Dresden, auf die Eröffnung des neuen Schießhauses. Dav. 7635; Schnee 959. Henkelspur, Prägeschwäche, sehr schön
- 4397 Talerklippe nach zinnaischem Fuß 1678, Dresden, auf die Eröffnung des neuen Schießhauses. Dav. 7636; Schnee 960. Hübsche Patina, vorzüglich
- 4398 Talerklippe nach zinnaischem Fuß 1679, Dresden, auf das Schießen zur Feier des Friedens von Nijmegen. Dav. 7637; Pax in Nummis 300; Schnee 961. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön
- 4399 2/3 Taler 1680, Dresden. Dav. 806; Kohl 228. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön
- Das Gewicht von 19,43 g ist für einen 2/3 Taler ungewöhnlich hoch.

200,--

800,--

500,--

100,--



4400



4401



- 4400 **Johann Georg III., 1680-1691.** 2/3 Taler 1681, Dresden. Dav. 808; Kohl 280. Schöne Patina, sehr schön 100,--
- 4401 Silbermedaille 1683, unsigniert, auf den Entsatz von Wien. Geharnischtes Brustbild r. mit Federhelm // Zwischen Palmzweigen acht Zeilen Schrift, unten zwei gekreuzte Lorbeerzweige. Mit Randschrift: *** DOMINUS * FORTITUDO * NOSTRA *** 32,65 mm; 21,10 g. Hirsch 90; Slg. Merseb. 1233. Schöne Patina, fast vorzüglich 300,--



4403



4402



4403

- 4402 Kleine Silbermedaille 1683, unsigniert, auf den Entsatz von Wien. Geharnischte Büste r. mit Federhelm // Sechs Zeilen Schrift. 19,28 mm; 4,78 g. Hirsch 67; Slg. Merseb. 1235. Fast vorzüglich 75,--
- 4403 Reichstaler 1686, Dresden. Dav. 7640; Schnee 964. Dunkle Patina, vorzügliches Exemplar 500,--



4405



4404



4405

- 4404 Reichstaler 1686, Dresden. Dav. 7640; Schnee 964. Attraktive Patina, fast vorzüglich 500,--
- 4405 2/3 Taler 1686, Dresden. Dav. 808; Kohl 280. Hübsche Patina, sehr schön 100,--



4406



4407



- 4406 2/3 Taler 1689, Dresden. Dav. 810; Kohl 282. **R** Feine Patina, vorzüglich 200,--
- 4407 2/3 Taler 1691, Dresden, auf seinen Tod. Dav. 811; Kohl 309. Henkelspur, sehr schön 100,--



4408

4408 **Johann Georg IV., 1691-1694.** Reichstaler 1692, Dresden. 28,93 g. Geharnischtes Brustbild r. mit geschultertem Schwert, davor Helm//Zehnfach behelmtes Wappen, unten zu den Seiten Münzmeisterzeichen I - K (Johann Koch, Münzmeister in Dresden, 1686-1697). Dav. 7647; Schnee 976.

Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Am Rand leicht justiert, vorzüglich-Stempelglanz

3.000,--



4409



4410



4409 2/3 Taler 1692, Dresden. Dav. 812; Kohl 317.

4410 2/3 Taler 1692, Dresden. Dav. 812; Kohl 317.

Patina, sehr schön

125,--

Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

100,--



4411



4411 Talerklippe nach Leipziger Fuß 1693, Dresden, auf den Empfang des Hosenbandordens. Dav. 7649; Schnee 977.

Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

400,--



4412



4413



4412 2/3 Taler 1693, Dresden. Dav. 812; Kohl 317.

4413 2/3 Taler 1693, Leipzig. Dav. 814 A; Kohl 321.

Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

100,--

Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

100,--



4414

- 4414 Reichstaler 1694, Dresden. 29,07 g. Geharnischtes Brustbild r. mit geschultertem Schwert, davor Helm//Zehnfach behelmtes Wappen, unten zu den Seiten Münzmeisterzeichen I - K (Johann Koch, Münzmeister in Dresden, 1686-1697). Dav. 7647; Schnee 976.

Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.
Herrliche Patina, attraktives fast vorzügliches Exemplar 2.500,--



4415



4416



- 4415 2/3 Taler 1694, Dresden. Dav. 813; Kohl 319.

Schöne Patina, sehr schön + 150,--

- 4416 2/3 Taler 1694, Dresden, auf seinen Tod. Dav. 816; Kohl 343.

Fast vorzüglich 200,--



4417



4418



4417

- 4417 **Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke).** Silbermedaille 1696, von M. H. Omeis, auf die Geburt des Kurprinzen, später Friedrich August II. Brustbild seiner Gemahlin Christiane Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth r.//Fortuna mit Neugeborenem. Mit Randschrift: * SALVE LUCE SPEI PATRIÆ FAUSTO OMINE NATE DIE 7. OCT. Ao. 1696. 33,23 mm; 21,69 g. Slg. Merseb. 1655; Slg. Wilm. 678.

RR Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 300,--

- 4418 Reichstaler 1696, Dresden. Dav. 7652; Schnee 985.

Sehr schön 600,--



4419



4420



- 4419 2/3 Taler 1696, Leipzig. Dav. 818; Kohl 360.

Fast vorzüglich 125,--

- 4420 2/3 Taler 1696, Leipzig. Dav. 818; Kohl 360.

Feine Patina, fast vorzüglich 125,--



4421

- 4421 Talerförmige Silbermedaille 1702, von I. W. Höckner, auf den sächsischen Kanzler Graf von Beichlingen. Geharnischtes Brustbild des Kanzlers r.//Dreifach behelmtes, vierfeldiges Wappen mit gekröntem Mittelschild von zwei Fabelwesen gehalten. 43,15 mm; 28,96 g. Slg. Merseb. 4477.

RR Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

1.000,--



4423

4422

4424

- 4422 Reichstaler 1702, Dresden. Dav. 2647; Schnee 996.

Rand bearbeitet, kl. Kratzer, sehr schön

300,--

- 4423 2/3 Taler 1704, Dresden. Dav. 819; Kohl 355.

Vorzüglich

250,--

- 4424 2/3 Taler 1707, Dresden. Coselgulden. Dav. 821; Kohl 356.

Attraktive Patina, vorzügliches Exemplar

250,--



4425

- 4425 Talerklippe nach Leipziger Fuß 1708, Dresden, auf das Vogelschießen zu Ehren der Landstände. Dav. 2651; Schnee 1006.

R Gestopftes Loch, Felder altgeglättet, sehr schön

400,--



4426

4427

- 4426 Silbermedaille 1711, unsigniert, auf die zum 2. Mal blühende amerikanische Aloe im Bosenschen Garten zu Leipzig. Ansicht der zum 1. Mal im Jahr 1700 blühenden Pflanze, an den untersten Blättern ist der Name des Gärtners, CULTORE - E: PEIN (Elias Pein) zu lesen//Ansicht der zum 2. Mal blühenden Pflanze im Jahr 1711, r. steht ein Mann, der sie bewundert. 38,22 mm; 14,09 g. Slg. Merseb. 2558 (dort falsch beschrieben). **RR** Sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4427 Silberabschlag von den Stempeln des 4 Dukaten 1711, Dresden, auf das Vikariat. 10,69 g. Slg. Merseb. 1495. **R** Sehr schön + 200,--



4428

4429

4428

- 4428 Talerklippe nach Leipziger Fuß 1714, Dresden, auf das Vogelschießen zu Ehren Georg Wilhelms von Brandenburg-Bayreuth. 20,52 g. Gekröntes Monogramm//Schießstand, von Schriftkreis umgeben. Dav. 2656; Schnee 1012. **RR** Vorzügliches Exemplar mit herrlicher Patina 1.750,--
- 4429 Reichstaler 1714, Dresden. Dav. 2653; Schnee 1009. Sehr schön 500,--



4430

- 4430 Silbermedaille 1717, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Luthers mit Bibel fast v. v.// Die Sonne wirft ihre Strahlen auf ein Brennglas, im Hintergrund die Stadtansicht von Wittenberg. 53,07 mm; 56,51 g. Slg. Merseb. 1511; Slg. Whiting 256. **RR** Sehr schön-vorzüglich 500,--
- Die Vorderseitenumschrift enthält die Jahreszahl als Chronogramm.



4431 Reichstaler 1717, Dresden, auf den Tod seiner Mutter Anna Sophia von Dänemark. Dav. 2658;
Schnee 1017. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

1.250,--



4432 Reichstalerklippe 1717, Dresden, auf die Einweihung des neuen Schießhauses. 29,00 g. Sechs Zeilen Schrift, oben und unten je eine Rosette//Zielscheibe in Kreis, umher vier gekrönte Monogramme. Dav. 2657; Schnee 1016. Feine Tönung, vorzüglich

3.500,--



4434

4433 Reichstaler 1719, Dresden, auf die Vermählung seines Sohnes, Kurprinz August, mit Erzherzogin Maria Josepha von Österreich. Dav. 2660; Schnee 1020. Patina, kl. Kratzer, sehr schön

600,--

4434 Reichstaler 1723, Dresden. Dav. 2653; Schnee 1015.

375.--



4435



- 4435 Silbernes Medaillon 1730, von H. P. Großkurt, auf das Feldlager bei Mühlberg. Büste r. mit langem Haar//Fliegende Fama mit Posaune und Wappenschild über der Ansicht des Mühlberger Lagers. 80,74 mm; 230,65 g. Daßdorf 1325; Slg. Merseb. -.

Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.

Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

2.500,--

Das Feldlager zu Mühlberg veranstaltete August der Starke nicht zuletzt, um seine preussischen Gäste König Friedrich Wilhelm I. und seinen Sohn, den Kronprinzen Friedrich (II.) zu beeindrucken.



4437



4436



4438



- 4436 **Friedrich August II., 1733-1763.** Silbermedaille 1733, von D. Hässling, auf die Huldigung der Stadt Bautzen. Büste r.//Die Stadtgöttin von Bautzen kniet vor dem thronenden König. 33,48 mm; 14,35 g. Slg. Merseb. 1670.

R Sehr schönes Exemplar

100,--

- 4437 Reichstaler 1741, Dresden, auf das Vikariat. Dav. 2669; Schnee 1032.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

500,--

- 4438 Silbermedaille 1745, von A. R. Werner, auf den Frieden von Dresden. Brustbilder Maria Theresias von Österreich, Friedrich Augusts II. von Sachsen und Friedrichs des Großen von Preußen in Lorbeerkränzen//Die drei Flußgötter Oder, Donau und Elbe liegen in Landschaft, darüber drei gekrönte Adler. 44,10 mm; 29,14 g. F. u. S. 4325; Olding 575 a; Pax in Nummis 540.

R Sehr schön

750,--



4439 Æ



4440



4439 Æ

- 4439 Bronzemedaille 1747, von J. Dassier und seinen Söhnen, auf Moritz, Marschall von Sachsen und Herzog von Kurland, *1696, †1750. Geharnischtes Brustbild des Marschalls l. mit Feldbinde und umgelegtem Mantel//Clio sitzt l. und schreibt die Taten des Marschalls auf eine Tafel, umher Trophäen. 54,76 mm. Slg. Merseb. - (vgl. 4548). **R** Fast vorzüglich

200,--

- 4440 1/3 Taler 1750, Dresden. Kohl - (zu 473, Jahrgang fehlt). Feine Patina, kl. Prägeschwäche, vorzüglich

200,--



4441



4442



4444



4443



4443



- 4441 Reichstaler 1753, Dresden. Dav. 2665; Schnee 1028.

Dunkle Patina, teilweise flache Prägung, sehr schön

250,--

- 4442 Banco-Taler 1754, Leipzig. Dav. 1617; Gum. 2181; Schnee 1037 d/5.

Patina, fast sehr schön

250,--

- 4443 1/24 Taler (Groschen) 1754, Leipzig. Kohl 499.

Prachtexemplar. Erstabschlag. Stempelglanz

150,--

- 4444 Reichstaler 1757, Dresden, geprägt unter preußischer Besatzung. Ausbeute der sächsischen Gruben. Dav. 2674; Müseler 56.1.3/5 c; Old. 463 a; Schnee 1045.

Herrliche Patina, min. justiert, vorzüglich

1.000,--



4445



4446



4447



- | | | | |
|------|--|---|--------|
| 4445 | Konv.-Taler 1763, Dresden. Dav. 2676; Schnee 1047. | | |
| | | Selten in dieser Erhaltung. Feine Patina, vorzüglich | 250,-- |
| 4446 | Friedrich Christian, 1763. Konv.-Taler 1763, Leipzig. Dav. 2677 A; Schnee 1050. | | |
| | | Sehr schön-vorzüglich | 175,-- |
| 4447 | Konv.-Taler 1763, Leipzig. Dav. 2677 B; Schnee 1052. | Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | 125,-- |



4448



4449



4450



- | | | | |
|------|---|---|--------|
| 4448 | Konv.-Taler 1763, Leipzig. Dav. 2677 B; Schnee 1052. | Sehr schön | 125,-- |
| 4449 | Xaver, 1763-1768. Konv.-Taler 1764, Dresden. Dav. 2678; Schnee 1055. | | |
| | | Attraktives, vorzügliches Exemplar mit feiner Patina | 250,-- |
| 4450 | Konv.-Taler 1764, Dresden. Dav. 2678; Schnee 1055. | Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | 150,-- |



4451



4452



4453



4451 Konv.-Taler 1765, Dresden. Dav. 2678; Schnee 1055.

Feine Patina, fast vorzüglich/vorzüglich

250,--

4452 Konv.-Taler 1765, Dresden. Dav. 2678; Schnee 1055.

Feine Patina, fast vorzüglich

200,--

4453 **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1764, Leipzig. Mit Signatur "S" im Halsabschnitt. Dav. 2680 A; Schnee 1061.

Vorzüglich

175,--



4454



4456



4455



4454 Konv.-Taler 1767, Dresden. Ausbeute der sächsischen Gruben. Dav. 2683; Müseler 56.1.4/7; Schnee 1072.

Sehr schön

100,--

4455 Konv.-Taler 1768, Dresden. Ausbeute der sächsischen Gruben. Dav. 2683; Müseler 56.1.4/8; Schnee 1072.

Sehr schön-vorzüglich

100,--

4456 Silbermedaille 1769, von J. L. Stockmar, auf die Huldigung der Stadt Bautzen. Der Kurfürst reitet r.//Die Personifikationen von Treue und Glück reichen sich die Hände. 34,48 mm; 14,44 g. Slg. Merseb. 1930.

Sehr schönes Exemplar

75,--



- 4457 Konv.-Taler 1772, Dresden. Ausbeute der sächsischen Gruben. Dav. 2691; Müseler 56.1.4/12; Schnee 1074. Sehr schön 100,--
- 4458 Konv.-Taler 1783, Dresden. Dav. 2695; Schnee 1079. Patina, vorzüglich 75,--



- 4459 1/3 Konv.-Taler 1787, Dresden. 2. Typ. Buck 152 a. Patina, sehr schön 40,--
- 4460 Konv.-Taler 1788, Dresden. Dav. 2695; Schnee 1079. Patina, sehr schön + 60,--



- 4461 Konv.-Taler 1788, Dresden. Ausbeute. Dav. 2696; Müseler 56.1.4/29; Schnee 1087. Vorzüglich 200,--
- 4462 1/2 Konv.-Taler 1790 IEC, Dresden, auf das Vikariat. Buck 154 d. Schöne Patina, vorzüglich + 125,--



- 4463 1/2 Konv.-Taler 1790 IEC, Dresden, auf das Vikariat. Buck 154 d. Patina, sehr schön + 75,--
- 4464 1/4 Konv.-Taler 1790 IEC, Dresden, auf das Vikariat. Buck 172. Unregelmäßige Patina, fast vorzüglich 75,--
- 4465 2 Groschen 1790 IC, Dresden, auf das Vikariat. Buck 171. Feine Tönung, vorzüglich 75,--



4466



4467



4466



4466 1/2 Konv.-Taler 1791, Dresden, auf das Vikariat. Buck 176 a.

Feine Tönung, vorzüglich

75,--

4467 Konv.-Taler 1792, Dresden, auf das Vikariat. Dav. 2700; Schnee 1091.

Patina, Henkelspur, sehr schön

100,--



4468



4469



4468 2 Groschen 1792, Dresden, auf das Vikariat. Buck 192.

Schöne Patina, vorzüglich

50,--

4469 1/4 Konv.-Taler 1796, Dresden. Buck 196 c.

Vorzüglich

60,--



4470



4471



4470 1/2 Konv.-Taler 1797, Dresden, Buck 190.

Feine Patina, vorzüglich

50,--

SACHSEN, KÖNIGREICH

4471 Friedrich August I., 1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1810 SGH. AKS 32; Kahnt 413; J. 11.

Übliche Justierungsspuren, vorzüglich +

100,--



4473



4472



4474



4473

4472 1/6 Taler 1810 SGH. AKS 37; J. 9.

Feine Patina, fast Stempelglanz

75,--

4473 Konv.-Taler 1811 SGH. Mit Napoleonrand. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 416; Thun 292.

Min. justiert, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

125,--

4474 1/6 Talara 1811 IS, für das Herzogtum Warschau. J. 205.

Seltener Jahrgang. Patina, sehr schön +

50,--



4475



4476



4475 1/3 Talar 1814 IB, für das Herzogtum Warschau. J. 206.

Patina, fast sehr schön

50,--

4476 Kleine Silbermedaille 1818, von A. Thomas, auf sein 50jähriges Regierungsjubiläum. Büste r.// Wappenschild, von Kranz, Zepter und Palmzweig umgeben. 25,78 mm; 6,62 g. Slg. Merseb. 2074.

Vorzüglich

50,--



4477



4479



4478



4477 Konv.-Taler 1820 IGS. AKS 22; Dav. 857; Kahnt 422; Thun 298.

Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

200,--

4478 Konv.-Taler 1820 IGS. AKS 22; Dav. 857; Kahnt 422; Thun 298.

Fast vorzüglich

100,--

4479 1/2 Konv.-Taler 1822 GS. AKS 33; J. 32.

RR Vorzüglich-Stempelglanz

1.000,--



4480



4481



4482



4480 Konv.-Taler 1823 IGS. AKS 24; Dav. 859; Kahnt 424; Thun 300. Feine Tönung, min. justiert, vorzüglich

125,--

4481 Konv.-Taler 1823 IGS. AKS 24; Dav. 859; Kahnt 424; Thun 300.

Sehr schön

50,--

4482 Konv.-Taler 1824 GS. Ausbeute. AKS 27; Dav. 862 A; Kahnt 426; Thun 302.

R Randfehler, leicht justiert, sehr schön +

200,--



- | | | | |
|------|--|---------------------------|--------|
| 4483 | Konv.-Taler 1825 S. AKS 30; Dav. 861; Kahnt 427; Thun 303. | Schöne Tönung, vorzüglich | 125,-- |
| 4484 | Konv.-Taler 1825 S. Ausbeute. AKS 31; Dav. 862; Kahnt 428; Thun 304. | Fast vorzüglich | 175,-- |



- | | | | |
|------|--|---------------------------------------|--------|
| 4485 | 1/6 Taler 1825 GS. AKS 38; J. 40. | Vorzüglich | 75,-- |
| 4486 | Konv.-Taler 1827 S, auf seinen Tod. AKS 55; Dav. 863; Kahnt 429; Thun 305. | Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz | 200,-- |
| 4487 | Konv.-Taler 1827 S, auf seinen Tod. AKS 55; Dav. 863; Kahnt 429; Thun 305. | Feine Patina, fast Stempelglanz | 200,-- |
| 4488 | 1/6 Taler 1827 S, auf seinen Tod. AKS 57; J. 43. | Feine Tönung, Erstabschlag | 75,-- |



- | | | | |
|------|--|--------------------------|-------|
| 4489 | Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1829 S. AKS 66; Dav. 867; Kahnt 435; Thun 309. | Sehr schön | 50,-- |
| 4490 | Silberner Jeton 1830, auf die Mitregentschaft von Friedrich August. Kopf r.//Fünf Zeilen Schrift in Eichenzweig. 22,71 mm; 4,02 g. | Feine Patina, vorzüglich | 50,-- |



4491



4492



- | | | | |
|------|--|------------|--------|
| 4491 | Konv.-Taler 1831 S. Ausbeute. AKS 67; Dav. 868; Kahnt 436; Thun 310. | Sehr schön | 100,-- |
| 4492 | Konv.-Taler 1833 G. AKS 66; Dav. 867; Kahnt 435; Thun 309 G. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich | 100,-- | |



4493



4494



- | | | | |
|------|--|------------|--------|
| 4493 | Friedrich August II., 1836-1854. Vereinsdoppeltaler 1840 G. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322. Feine blau-goldene Patina, vorzüglich/Stempelglanz | 250,-- | |
| 4494 | Vereinsdoppeltaler 1847 F. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. | Sehr schön | 100,-- |



4495



4496



- | | | | |
|------|---|-----------------------|--------|
| 4495 | Vereinsdoppeltaler 1851 F. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. | Vorzüglich | 200,-- |
| 4496 | Vereinsdoppeltaler 1854 F. AKS 94; Dav. 874; Kahnt 454; Thun 322 F. | Sehr schön/vorzüglich | 125,-- |



4497



4498



- | | | | |
|------|---|--------------------------------|-------|
| 4497 | 1/3 Taler 1854 F. AKS 103; J. 86. | Schöne Patina, vorzüglich | 50,-- |
| 4498 | Taler 1854 F, auf seinen Tod. AKS 117; Dav. 881; Kahnt 452; Thun 329. | Herrliche Patina, vorzüglich + | 75,-- |



4499



4500



4499 **Johann, 1854-1873.** Taler 1855 F. Münzbesuch. AKS 156; Dav. 885; Kahnt 460; Thun 334.

Feine Patina, vorzüglich

125,--

4500 Taler 1855 F. Münzbesuch. AKS 156; Dav. 885; Kahnt 460; Thun 334.

Herrliche Patina, vorzüglich

125,--



4502



4501



4503



4502

4501 1/6 Taler 1855 F. AKS 141; J. 100;

Patina, winz. Kratzer auf der Vorderseite, vorzüglich

25,--

4502 Taler 1856 F. AKS 130; Dav. 887; Kahnt 461; Thun 335.

Vorzüglich

100,--

4503 1/3 Taler 1856 F. AKS 138; J. 101.

Patina, vorzüglich

50,--



4504



4505



4506



4504 Doppelter Vereinstaler 1857 F. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Winz. Kratzer, vorzüglich

150,--

4505 Doppelter Vereinstaler 1858 F. Mit Stempelfehler "VEREINSTHAELR". AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338.

Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

200,--

4506 Doppelter Vereinstaler 1858 F. Mit Stempelfehler "VEREINSTHAELR". AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338.

Leichte Patina, vorzüglich

150,--



4507



4508



4507 1/3 Taler 1858 F. AKS 139; J. 114.

Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz

125,--

4508 Doppelter Vereinstaler 1859 F. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338.

Winz. Kratzer, vorzüglich +

200,--



4509



4510



4509 Doppelter Vereinstaler 1859 F. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338.

Winz. Randfehler, vorzüglich

150,--

4510 Vereinstaler 1860 B. Ausbeute. AKS 134; Dav. 892; Kahnt 465; Thun 342 B.

Patina, vorzüglich

75,--



4511



4514



4515



4513



4511 1/3 Taler 1860 B. AKS 140; J. 114.

Prachtexemplar mit feiner Tönung, Stempelglanz

200,--

4512 1/3 Taler 1860 B. AKS 140; J. 114.

Sehr schön

40,--

4513 1/6 Taler 1860 B. AKS 142; J. 113.

Feine Tönung, fast Stempelglanz

50,--

4514 Doppelter Vereinstaler 1861 B. AKS 127; Dav. 894; Kahnt 477; Thun 347.

Fast vorzüglich

150,--

4515 Doppelter Vereinstaler 1861 B. AKS 127; Dav. 894; Kahnt 477; Thun 347.

Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

125,--



4516



4517



4516 Vereinstaler 1861 B. Ausbeute. AKS 134; Dav. 892; Kahnt 465; Thun 342 B.

Vorzüglich

100,--

4517 Vereinstaler 1861 B. AKS 136; Dav. 893; Kahnt 468; Thun 345.

Vorzüglich

100,--



4518



4519



4518 1/6 Taler 1861 B. AKS 142; J. 113.

Feine Patina, fast Stempelglanz

50,--

4519 Vereinstaler 1862 B. AKS 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348.

Fast Stempelglanz

100,--



4520



4521



4520 Vereinstaler 1865 B. Ausbeute. AKS 135; Dav. 896; Kahnt 471; Thun 349.

Feine Tönung, fast Stempelglanz

75,--

4521 1/6 Taler 1865 B. AKS 142; J. 113.

Feine Tönung, fast Stempelglanz

50,--



4522



4523



4522 1/6 Taler 1869 B. AKS 142; J. 113.

Feine Tönung, vorzüglich

30,--

4523 1/6 Taler 1870 B. AKS 142; J. 113.

Feine Tönung, kleiner Schrötlingsfehler auf der Vorderseite, fast Stempelglanz

25,--



4524



4525



4524 Vereinstaler 1871 B. Sieg. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351.

Patina, fast vorzüglich

75,--

4525 Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479; Thun 352.

Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

125,--

Bei diesem und dem nachfolgenden Stück handelt es sich um die letzte Talerprägung in Deutschland.



4526



4527



4528



- 4526 Doppelter Vereinstaler 1872 B. Goldene Hochzeit. AKS 160; Dav. 899; Kahnt 479; Thun 352. Vorzüglich 100,--
- 4527 **Albert, 1873-1902.** Silbermedaille 1893, von M. Barduleck, auf die Geburt von Prinz Georg d. Jüngeren von Sachsen. Kopf von Prinz Friedrich August und der Prinzessin Luise r./Verzierte Wiege mit Krone, Monogramm und Engelsköpfchen, aus der das Neugeborene die ausgebreiteten Arme streckt, r. die gekrönte Saxonia mit Schwert und Wappenschild bedeckt das Kind mit ihrem Mantel und hebt segnend ihre rechte Hand. 37,95 mm; 27,72 g. Barduleck 145. Vorzüglich 75,--
- 4528 Silbermedaille 1898, von M. Barduleck, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. Brustbild des Königs als Generalfeldmarschall r. mit Helm, Uniform und Eisernem Kreuz//Brustbild Albrechts des Beherzten mit Hemd, Wams und Klappmütze l., auf der Brust die Kette des Ordens vom Goldenen Vlies. 37,98 mm; 27,80 g. Barduleck 155. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 75,--
- Die vorliegende Medaille wurde der Numismatischen Gesellschaft, Dresden, von Max Barduleck geschenkt und dem König am 19. April beim Empfang der 39 Deputationen durch die Herren Dr. Erbstein, Loßnitzer und Schnecke überreicht.

LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH

- 4529 Reichstaler 1567 (auf die Einnahme von Gotha), 1596, 1619 (auf das Vikariat), 1630 (auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession), 1636; Konv.-Taler 1763, 1782, 1802; 2/3 Taler 1698. Dazu: Sachsen-Coburg-Eisenach, Reichstaler 1603. 10 Stück. Einige mit kl. Fehlern, sehr schön 750,--
- 4530 Sachsen, Kurfürstentum. Friedrich August III. (I.), Konv.-Taler 1796 (Jahreszahl im Stempel aus 1795 geändert). Dav. 2701; Schnee 1092. Dazu: 2 Groschen 1790, Dresden, auf das Vikariat; Groschen 1574, Dresden, 1659, Dresden. 4 Stück. Sehr schön-vorzüglich 100,--



4531



STADT BAUTZEN

- 4531 Silbermedaille o. J., unsigniert. Schulprämie. Behelmter Stadtschild//Vier Zeilen Schrift. 39,30 mm; 20,90 g. Slg. Merseb. 2750. RR Vorzüglich 150,--



Schön-sehr schön

- Kl. Henkelspur, sehr schön

Sehr schön-vorzüglich

- Sehr schön-vorzüglich

Gut ausgeprägtes vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

45

4.

- Patina, kl. Schrötlingsriß, sehr schönes Exemplar

Etwas Fundbelag, kl. Randfehler, sehr schön

313



4539



4540



- 4539 **Johann Friedrich II., 1557-1567, gestorben 1595 in Gefangenschaft.** Schreckenberger o. J. Götz 6293 ff.; Slg. Merseb. -. Sehr schön-vorzüglich 150,--
- 4540 Schreckenberger o. J., Saalfeld. Slg. Merseb. 2939 var. Sehr schön 50,--



4542



4541



4542

- 4541 Schreckenberger 1560. Götz 6348 ff.; Slg. Merseb. -. Sehr schön + 125,--
- 4542 Reichstaler 1566, Saalfeld. Gemeinschaftsprägung mit seinem Bruder Johann Wilhelm von Sachsen-Weimar. Dav. 9754; Schnee 163. R Winz. Randfehler, sehr schön 350,--



4543



4544



SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM

- 4543 **Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633.** Reichstaler 1578, Saalfeld. Dav. 9756; Grasser 81; Schnee 170. Sehr schön 150,--
- 4544 Reichstaler 1579, Saalfeld. Dav. 9756; Grasser 81; Schnee 170. Schöne Patina, gutes sehr schön 250,--



4545



4546



- 4545 Reichstaler 1594, Saalfeld. Dav. 9758; Grasser 87; Schnee 174. Schöne Patina, sehr schön 250,--
- 4546 Reichstaler 1606, Coburg. Dav. 7426; Grasser 107; Schnee 185. Sehr schön 150,--



4547



4549



4548



4547 Reichstaler 1610, Coburg. Dav. 7426; Grasser 107; Schnee 185.

4548 Reichstaler 1617, Coburg. Dav. 7429; Grasser 113; Schnee 188.

4549 Reichstaler 1624, Saalfeld. Dav. 7431; Grasser 202; Schnee 190.

Das vorliegende Stück wird auch als "Spruch-" oder "Eintrachtstaler" bezeichnet.

Sehr schön + 150,--

Sehr schön 150,--

Sehr schön 200,--



4550



4550 Doppelter Reichstaler 1627, Coburg. 60,21 g. Geharnischter Herzog reitet r.//Medaillon mit dem geharnischten Brustbild des Herzog r., zu den Seiten je ein Engel, umher Wappenkranz. Dav. A 7433; Grasser 231 (dort Münzstätte Saalfeld); Schnee 203.

Sehr selten. Winz. Bearbeitungsstellen am Rand, sehr schönes Exemplar

5.000,--



4551



4551 Reichstaler 1633, Saalfeld, auf den Tod von Johann Casimir. 28,85 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Helm, in der Rechten Kommandostab//Sechs Zeilen Schrift, darunter Münzmeisterzeichen MR (Martin Reimann, Münzmeister in Saalfeld 1633-1639). Dav. 7433; Grasser 208; Schnee 211.

R Sehr schön-vorzüglich

1.500,--



4552



4553



SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

- 4552 **Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625.** Kipper-Sechsbätzner (24 Kreuzer) o. J., Altenburg. Bornemann 25 var. Sehr schön 100,--
- 4553 Reichstaler 1615, Saalfeld. Dav. 7365; Kernbach 3.2; Schnee 270. Sehr schön 150,--



4554



4555



4556



- 4554 Reichstaler 1623, Saalfeld. Dav. 7371; Kernbach 6.2; Schnee 278. Herrliche Patina, sehr schön + 300,--
- 4555 Reichstaler 1623, Saalfeld. Dav. 7371 A; Kernbach 6.2; Schnee 278. Überdurchschnittlich erhalten. Patina, sehr schön/vorzüglich 250,--
- 4556 Reichstaler 1624, Saalfeld. Dav. 7371; Kernbach 6.2; Schnee 278. Hübsche Patina, Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich 200,--



4557



- 4557 Reichstaler 1625, Saalfeld, auf den Tod des Herzogs Friedrich. Dav. 7374; Kernbach 46.1; Schnee 281. Von größter Seltenheit. Henkelspur, sehr schön 1.000,--



4558



4559



4560



- | | | | |
|------|---|--|--------|
| 4558 | Reichstaler 1625, Saalfeld. Dav. 7371 A; Kernbach 6.3; Schnee 279. | Sehr schön | 150,-- |
| 4559 | Johann Philipp, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1625-1632. Reichstaler 1629, Saalfeld. Dav. 7376; Kernbach 11.2; Schnee 288. | Patina, Henkelspur, sehr schön | 150,-- |
| 4560 | Josef, 1834-1848. Vereinsdoppeltaler 1841. AKS 48; Dav. 811; Kahnt 481; Thun 353. | Patina, auf der Vorderseite dunkler Fleck im Feld, sehr schön-vorzüglich | 400,-- |



4562



4561



4562

- | | | | |
|------|---|--|--------|
| 4561 | Vereinsdoppeltaler 1847. AKS 48; Dav. 811; Kahnt 481; Thun 353 F. | R Nur 9.400 Exemplare geprägt. Sehr schön | 400,-- |
| 4562 | Ernst I., 1853-1908. Vereinstaler 1858. AKS 61; Dav. 814; Kahnt 483; Thun 356. | Patina, vorzüglich | 150,-- |



4563



4564



- | | | | |
|------|---|--------------|--------|
| 4563 | Vereinstaler 1869. AKS 61; Dav. 814; Kahnt 483; Thun 356 B. | Vorzüglich + | 200,-- |
| 4564 | Vereinstaler 1869. AKS 61; Dav. 814; Kahnt 483; Thun 356 B. | Vorzüglich | 125,-- |



4565



4566



4565

SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

- 4565 **Johann Wilhelm, 1567-1573.** Schreckenberger 1567, Saalfeld. Slg. Merseb. 3732. Sehr schön 100,--
 4566 Reichstaler 1573, Saalfeld. Dav. 9764; Schnee 229 var. **Sehr seltener Jahrgang.** Schöne Patina, gutes sehr schön 500,--



4567



4568



- 4567 **Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603.** Reichstaler 1574, Saalfeld. Dav. 9766; Schnee 231. Feine Patina, sehr schön 150,--
 4568 Reichstaler 1575, Saalfeld. Dav. 9766; Schnee 231. Patina, gutes sehr schön 150,--



4569



4570



- 4569 Reichstaler 1581, Saalfeld. Dav. 9768; Schnee 234. Patina, Henkelspur, sehr schön 150,--
 4570 Reichstaler 1592, Saalfeld. Dav. 9774; Schnee 245. Sehr schön 150,--



4571



4572



- 4571 Reichstaler 1595, Saalfeld. Variante mit vertauschten Wappenschildchen unten in der Vorderseitenumschrift. Dav. 9777; Schnee 250 var. Patina, sehr schön 250,--
 4572 Reichstaler 1597, Saalfeld. Dav. 9777; Schnee 250. Sehr schön 200,--



- | | | | |
|------|--|-----------------------|--------|
| 4573 | 1/2 Reichstaler 1597, Weimar. Slg. Merseb. 3759. | Sehr schön-vorzüglich | 250,-- |
| 4574 | Reichstaler 1598, Saalfeld. Dav. 9779; Schnee 252. | Sehr schön | 150,-- |
| 4575 | Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1610, Saalfeld. Dav. 7523; Schnee 341. | Sehr schönes Exemplar | 150,-- |
| 4576 | 1/2 Reichstaler 1610, Saalfeld. Slg. Merseb. 3793. | Patina, sehr schön | 125,-- |



- | | | | |
|------|--|---|--------|
| 4577 | Reichstaler 1612, Saalfeld. Dav. 7523; Schnee 341. | Patina, sehr schön | 150,-- |
| 4578 | Reichstaler 1613, Saalfeld. Dav. 7527; Schnee 346. | Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | 125,-- |



- | | | | |
|------|--|-----------------------|--------|
| 4579 | Reichstaler 1618, Saalfeld. Dav. 7529; Schnee 349. | Sehr schön | 150,-- |
| 4580 | Johann Ernst und seine fünf Brüder, 1622-1626. Reichstaler 1622, Reinhardtsbrunn. Pallastaler. Dav. 7531; Schnee 351. | Sehr schön-vorzüglich | 400,-- |



4581



4582



4583



- | | | | |
|------|---|---|--------|
| 4581 | Reichstaler 1622, Reinhardtsbrunn. Pallastaler. Dav. 7531; Schnee 351. | Sehr schön | 300,-- |
| 4582 | Reichstaler 1622, Saalfeld, auf den Tod seines Bruders Friedrich in der Schlacht bei Fleury. Dav. 7530; Schnee 350. | Feine Patina, min. Kratzer, sehr schön + | 400,-- |
| 4583 | Reichstaler 1623, Weimar. Pallastaler. Dav. 7532; Schnee 353. | Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | 300,-- |



4584



4585



4586



- | | | | |
|------|--|---|----------|
| 4584 | Reichstaler 1626, Weimar, auf den Tod von Johann Ernst. Dav. 7533; Schnee 355. | Sehr selten. Sehr schönes Exemplar | 1.250,-- |
| 4585 | Wilhelm, 1640-1662. 1/2 Reichstaler 1658, Weimar, auf die Einweihung der neuen Schloßkirche. Slg. Merseb. 3881. | Vorzüglich | 1.000,-- |
| 4586 | Reichstaler 1662, Weimar, auf seinen Tod. Dav. 7550 A; Schnee 378. | Feine Patina, fast vorzügliches Exemplar | 500,-- |



4587



4588



4587 **Johann Ernst, 1662-1683.** 2/3 Taler 1677, Weimar. Dav. 892; Slg. Merseb. 3918.

Min. justiert, sehr schön 200,--

4588 2/3 Taler 1677, Weimar. Dav. 892; Slg. Merseb. 3918.

Sehr schön 125,--



4589



4590



4589 2/3 Taler 1677, Weimar. Dav. 891; Slg. Merseb. 3918 var.

Etwas Fundbelag, sehr schön 125,--

4590 2/3 Taler 1678, Weimar. Dav. 892; Slg. Merseb. 3921.

Kl. Zainende, sehr schön 100,--



4591



4592



4591 **Carl August, 1775-1828.** Konv.-Taler 1813. AKS 1; Dav. 842; Kahnt 512; Thun 381.

Hübsche Patina, vorzüglich 600,--

4592 1/2 Konv.-Taler 1813. AKS 3; J. 514.

Vorzüglich 300,--



4593



4594



4593 Konv.-Taler 1815. "Dem Vaterlande." AKS 2; Dav. 843; Kahnt 513; Thun 382.

Leicht justiert, sehr schön + 600,--

4594 **Carl Friedrich, 1828-1853.** Taler 1841. AKS 21; Dav. 845; Kahnt 514; Thun 384.

Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz 400,--



4595



4596



4595 Taler 1841. AKS 21; Dav. 845; Kahnt 514; Thun 384.

Sehr schön 75,--

4596 Vereinsdoppeltaler 1842. AKS 20; Dav. 844; Kahnt 515; Thun 383.

Fast vorzüglich 400,--



4597



4598



4597 Vereinsdoppeltaler 1842. AKS 20; Dav. 844; Kahnt 515; Thun 383.

Henkelspur? Patina, sehr schön 300,--

4598 **Carl Alexander, 1853-1901.** Vereinsdoppeltaler 1855. AKS 32; Dav. 846; Kahnt 517; Thun 385.

Winz. Randfehler, Patina, sehr schön 300,--



4599



4600



4601



4602



4599 Vereinstaler 1858. AKS 33; Dav. 847; Kahnt 516; Thun 386.

Vorzüglich 125,--

4600 Vereinstaler 1858. AKS 33; Dav. 847; Kahnt 516; Thun 386.

Patina, sehr schön 75,--

4601 Vereinstaler 1866. AKS 33; Dav. 847; Kahnt 516; Thun 386.

Selten in dieser Erhaltung. Fast Stempelglanz 250,--

4602 Vereinstaler 1866. AKS 33; Dav. 847; Kahnt 516; Thun 386.

Vorzüglich 125,--



4603 (doppelt)

SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG

- 4603 **Ernst der Fromme, 1640-1675.** Doppelter Reichstaler 1650, Gotha, auf den Westfälischen Frieden. 57,71 g. Sechs Zeilen Schrift, darüber das sächsische Rautenwappen, umher Palmzweig//Vier Zeilen Schrift, darüber der strahlende Name Jehovas, umher Palmzweig. Dav. 7443; Deth./Ord. 71 (dort als Taler); Pax in Nummis -; Schnee 418; Steguweit 9 var.

Von großer Seltenheit. Sehr schönes Exemplar mit schöner Patina

7.500,--

Ernst der Fromme zählte zu den bedeutendsten Persönlichkeiten des Dreißigjährigen Krieges. Der Bruder des Herzogs Bernhard von Sachsen-Weimar bewährte sich als Reiteroberst der schwedischen Kavallerie in den Schlachten von Lützen, Landshut und Nördlingen. Nach dem kinderlosen Tod seiner Brüder trat er 1640 die alleinige Regierung an und wählte Gotha als Residenz. Seinen Beinamen erhielt der Herzog durch seine persönliche Frömmigkeit, die auch auf diesem sehr seltenen Doppeltaler ihren Ausdruck findet.



4604



4605



4606



- 4604 Reichstaler 1669, Gotha, auf die Vermählung seines Sohnes Friedrich I. mit Magdalena Sibylla von Sachsen-Weißenfels. Dav. 7449; Schnee 425; Steguweit 22. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich
- 4605 Taler nach zinnaischem Fuß 1671, Gotha oder Eisleben. Katechismustaler. Dav. 7447; Schnee 427; Steguweit 19. Feine Patina, vorzüglich
- 4606 Reichstaler 1670, Gotha, auf die Taufe seiner ersten Enkelin Anna Sophia Dav. 7450; Schnee 426; Steguweit 24. **R** Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

400,--

600,--

500,--



4607



4608



4609



- 4607 Reichstaler 1671, Gotha. Taufalter. Dav. 7453; Schnee 436; Steguweit 25.
Kl. Schabstelle im Feld, sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4608 **Friedrich I. mit seinen Brüdern, 1675-1680.** 2/3 Taler 1679, Gotha. Dav. 855 var.; Grasser 354.
Fundexemplar, sehr schön 75,--
- 4609 **Friedrich I. allein, 1672-1680-1691.** Reichstaler 1673, Saalfeld, auf die Regierungsübertragung im Fürstentum Altenburg. Dav. 7459; Schnee 446; Steguweit 30. **R** Feine Patina, sehr schön 800,--
Laut Steguweit kann der Stempelschneider nicht Martin Reimann sein, wie es Pick, 1904, S. 127, für möglich hält.



4610



- 4610 Reichstaler 1691, Gotha. Familientaler. Dav. 7470; Schnee 494; Steguweit 38. Feine Patina, vorzüglich 600,--



4611



- 4611 **Friedrich II., 1691-1732.** Reichstaler 1723, Gotha. Familientaler. Dav. 2716; Schnee 521; Steguweit 239. **R** Vorzüglich 1.000,--



4612



4613



- 4612 1/4 Reichstaler 1729, Gotha, auf die Errichtung des Denkmals in der Margarethenkirche für seinen Großonkel Ernst den Frommen. Steguweit 225. Patina, sehr schön

175,--

- 4613 8 Groschen 1730, Gotha, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Slg. Whiting 442; Steguweit 227. Sehr schön-vorzüglich

150,--



4616



4614



4615



4616

- 4614 **Friedrich III., 1732-1772.** 4 Groschen 1755, Gotha, auf die 200-Jahrfeier des Religionsfriedens. Slg. Whiting 509; Steguweit 278. Feine Patina, vorzüglich

125,--

- 4615 Groschen 1755, Gotha, auf die 200-Jahrfeier des Religionsfriedens. Slg. Whiting 517 (falsche Abb.); Steguweit 279. Fast vorzüglich

50,--

- 4616 **Ernst II., 1772-1804.** Konv.-Taler 1776, Gotha. Dav. 2725; Schnee 533; Steguweit 282. Feine Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

400,--



4617



4618



SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

- 4617 **Bernhard, 1680-1706.** 2/3 Taler 1691. Dav. 876; Grobe 24. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

100,--

- 4618 **Bernhard Erich Freund, 1803-1866.** Gulden 1829. Ausbeute. AKS 185; J. 419. Fast vorzüglich

125,--



4619



4620



- 4619 Vereinsdoppeltaler 1841. AKS 180; Dav. 834; Kahnt 507; Thun 375.

Winz. Kratzer, sehr schön +

400,--

- 4620 Vereinsdoppeltaler 1854. AKS 182; Dav. 836; Kahnt 509; Thun 377.

Patina, sehr schön

300,--



4621



4622



4621 Doppelgulden 1854. AKS 183; Dav. 837; Kahnt 506; Thun 378.

4622 Vereinstaler 1859. AKS 184; Dav. 838; Kahnt 505; Thun 379.

Vorzüglich 175,--

Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast Stempelglanz 300,--



4623



SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD

4623 Johann Ernst VIII., 1680-1729. Reichstaler 1687, Saalfeld. Dav. 7505; Schnee 558.

RR Henkelspur, etwas Grünspan, sehr schön

300,--



4624



4624 Reichstaler 1717, Saalfeld, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Dav. 2738 A; Grasser 422 b; Slg. Whiting 299; Schnee 583.

R Sehr schön

1.000,--



4625



4625 Reichstaler 1720, Saalfeld. Ausbeute der Saalfelder Gruben. 29,16 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Perücke, Handschuhen und Kommandostab, die linke Hand liegt auf einem Helm mit Gittervisier und Federschmuck//Stadtansicht mit Brücke von der Saale aus, darüber halten zwei Arme aus Wolken einen strahlenden Kranz. Dav. 2742; Grasser 425; Müseler 56.5/10 a; Schnee 587.

RR Feine Patina, winz. Kratzer, attraktives, vorzügliches Exemplar

2.500,--

Östlich von Saalfeld liegt der "Rote Berg", die Hauptsilberkammer Saalfelds seit dem Mittelalter. An seinem Fuße zwei Kilometer östlich von Saalfeld liegt Gorndorf. Die Hauptfundgrube dort hieß "Auf St. Anna".



4626



4627



4629



4628



4626 Reichstaler 1729, Saalfeld, auf seinen Tod. Dav. 2749; Grasser 458; Schnee 603.

Feine Patina, vorzüglich

750,--

4627 Christian Ernst allein, 1729-1745. Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten o. J. (1745), Saalfeld, auf seinen Tod. Grasser 484 b; Slg. Merseb. 3655.

Feine Patina, vorzüglich

100,--

4628 Ernst I., 1806-1826. Konv.-Taler 1817. Variante mit Randschrift: EIN SPECIES THALER. AKS 126; Dav. 832; Kahnt 501; Thun 372.

Feine Patina, vorzüglich

600,--

SACHSEN-COBURG, HERZOGTUM

4629 Albrecht III., 1680-1699. 1/6 Taler 1693, Coburg. Grasser 379.

Feine Patina, sehr schön +

100,--



4630



4631



4630 1/6 Taler 1693, Coburg. Grasser 379.

Sehr schön +

100,--

4631 1/12 Taler 1693, Coburg. Grasser 386 var.

RR Sehr schön +

250,--



4632



4633



SACHSEN-RÖMHILD, HERZOGTUM

4632 Heinrich III., 1680-1710. 2/3 Taler 1690, Römhild. Dav. 879; Slg. Merseb. 3504.

Min. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

125,--

SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

4633 Ernst I., 1826-1844. Vereinsdoppeltaler 1841. AKS 70; Dav. 819; Kahnt 492; Thun 362.

Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

600,--



-
- 4636

-
- Two sets of German 1869 commemorative coins. Set 4637 (left) features a profile of Otto von Bismarck and the date '29 JANUAR 1869'. Set 4638 (right) features a profile of Kaiser Wilhelm I and the date '29 JANUAR 1869'. Both sets include the inscription 'K. PREUSS. KÖNIG' and 'K. SACHSEN-KÖNIG'.

- [illegible]

- 328



4641

SALM

SALM-REIFFERSCHIED-RAITZ, GRAFSCHAFT

- 4641 **Karl Joseph, 1769-1811.** Silbermedaille 1790, von I. Donner, auf die Erhebung des Altgrafen in den Reichsfürstenstand am Krönungstag in Frankfurt. Geharnischtes Brustbild r.//Gekrönter Salmscher Wappenschild von zwei Löwen gehalten. 39,57 mm; 26,13 g. Förschner 404; J. u. F. 1818.

RR Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

400,--

Der Medailleur Ignaz Donner wurde 1752 als Sohn des Münzeisenschneiders Sebastian Donner in Kremnitz geboren. Ab 1766 arbeitete er in Wien und wurde 1777 Münzschatler, 1797 ist er erster Münzgraveur am K. u. K. Münzamt.



4642

4643

4642

SAYN

SAYN-WITTGENSTEIN-HOHENSTEIN, GRAFSCHAFT

- 4642 **Gustav, 1657-1701.** 16 Gute Groschen 1675, unbestimmte Münzstätte. Dav. 938; M.-J./V. 380.

R Sehr schön-vorzüglich

800,--

- 4643 2/3 Taler 1676, unbestimmte Münzstätte. Dav. 910; M.-J./V. 291.

Durchgehender Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

200,--



4644

4645

- 4644 24 Mariengroschen 1676, unbestimmte Münzstätte. Dav. 932 var.; M.-J./V. 369 var.

Selten, besonders in dieser Erhaltung. Etwas Fundbelag, vorzüglich

500,--

- 4645 2/3 Taler 1677, unbestimmte Münzstätte. Dav. 916; M.-J./V. 334.

Schrötlingsfehler am Rand, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

200,--



- 4646 24 Mariengroschen 1677, unbestimmte Münzstätte. Dav. 932; M.-J./V. 373. R Winz. Rand- und Schrötlingsfehler, sehr schön 400,--

SCHAUMBURG-LIPPE

SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

- 4647 Wilhelm Friedrich Ernst, 1748-1777. 2/3 Taler 1761, Bückeburg. Mit Angabe "Feinsilber". Dav. 946 A; Weinm. 46. Sehr schön 250,--



- 4648 Reichstaler 1765, Bückeburg. Mit Angabe "Feinsilber". Sogenannter Dicktaler. Dav. 2764; Weinm. 50. Sehr schön 150,--
- 4649 Bronzemedaille 1770, unsigniert, auf den britisch-braunschweigischen Hofrat Abraham Gotthelf Kästner, Professor der Philosophie und Mathematik an der Georgia-Augusta-Universität in Göttingen. Beiderseits Schrift. 45,47 mm. Weinm. 55. Von großer Seltenheit. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 150,--

Abraham Gotthelf Kästner wurde am 27. September 1719 in Leipzig geboren und starb am 20. Juni 1809 in Göttingen.



- 4650 Silbermedaille 1776, auf den Tod seiner Gemahlin Maria Barbara Eleonore zur Lippe. Beiderseits Schrift. 37,86 mm; 19,73 g. Weinm. 58. RR Vorzüglich 150,--
- 4651 Georg Wilhelm unter Vormundschaft des Grafen Ludwig von Wallmoden-Gimborn, 1799-1807. Konv.-Taler 1802. AKS 1; Dav. 907; Kahnt 524; Thun 387. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 500,--



4653

- ## SCHLESSEN

4653	Die schlesischen Stände. Einseitige 3-Talerklippe 1621, Glogau. 11,37 g. Mit jeweils einer Punze in der oberen bzw. unteren Ecke. F. u. S. 83.	Sehr schön	300,--
------	---	------------	--------



4656

4655



4654	Johann Christian und Georg Rudolf, 1602-1621. Reichstaler 1609, Reichenstein. Dav. 7710; F. u. S. 1436. Sehr schön	1.000,--
4655	Georg, Ludwig und Christian, 1639-1663. Doppelter Reichstaler 1657, Breslau. 57,70 g. Die drei geharnischten Hüftbilder nebeneinander v. v.//Dreifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Dav. 7730; F. u. S. 1756. Von großer Seltenheit. Vergoldet, Felder altgeglättet, sehr schön	2.000,--
4656	Georg III., 1639-1664. Silbermedaille 1656, von J. Buchheim. Der geharnischte Herzog reitet r., oben hält eine Hand aus Wolken einen Kranz, im Hintergrund weitere Reiter//Stadtansicht von Brieg. 48,85 mm; 32,69 g. F. u. S. 1830. Vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung	1.000,--



4657



4658



- 4657 **Georg Wilhelm, 1672-1675.** Ovale Silbermedaille 1675, von S. Koller, auf seinen Tod. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Zehn Zeilen Schrift. 32,25 x 29,12 mm; 8,90 g. F. u. S. 1981. Hübsche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

200,--

JÄGERNDORF, HERZOGTUM

- 4658 **Georg Friedrich, 1543-1603.** 1/4 Taler 1561, Jägerndorf. F. u. S. 3212. Von großer Seltenheit. Fundbelag, sehr schön

1.000,--



4659



- 4659 **Johann Georg, 1606-1621.** Doppelter Reichstaler 1612. 55,94 g. Geharnischtes Hüftbild r. mit Helm und Zepter//Dreifach behelmt, zwölfteiliges Wappen. Dav. 6857; F. u. S. 3355. RR Attraktives, sehr schönes Exemplar mit schöner Patina

10.000,--



4661



4660



4661

MEDAILLEN

- 4660 Religiöse Silbermedaille o. J., von J. Buchheim. Friedenswunsch. Weibliche Gestalt mit Schwert, Waage und Palmzweig und weibliche Gestalt mit Bienenkorb lehnen an Altar, auf dem ein aufgeschlagenes Buch liegt, oben strahlender Name Jehovas//Christuskind mit Strahlenkranz, Ölweig und Reichsapfel sitzt v. v. zwischen Lamm und Löwe. 42,92 mm; 19,79 g. F. u. S. -. Feine Patina, vorzüglich
- 4661 Ovale, religiöse Silbermedaille o. J., von J. Kittel. Brustbild Christi l. mit Strahlenkranz//Tisch, darauf Schale, Kreuz, Buch und Kelch. 45,59 x 40,58 mm; 24,92 g. F. u. S. 5048. Herrliche Patina, vorzüglich

100,--

150,--



4663



4662



4663

- 4662 Silbermedaille 1739/1740, von G. W. Kittel, auf die Hungersnot. Winterlandschaft mit Schlitten// Bauer sitzt neben Pflug. 29,83 mm; 7,62 g. F. u. S. 4244.

Vorzüglich

150,--

SCHLESWIG-HOLSTEIN

KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

- 4663 **Christian VII., 1766-1808.** Silbermedaille 1776, von D. J. Adzer, auf die Einführung des Eingeborenenrechtsgesetzes. Pietas steht l. und opfert an Altar, davor stehen drei Kinder, die Dänemark, Norwegen und Holstein verkörpern//Zwei Zeilen Schrift in Eichenkranz. 34,88 mm; 21,72 g. Galster 482; Lange -. **R Nur 92 Exemplare geprägt.** Herrliche Patina, vorzüglich +

150,--



4664



4665



4664

- 4664 Speciestaler 1788, Altona. Dav. 1311; Hede 39 A; Lange 125 e.

Sehr schön

125,--

- 4665 Speciestaler (60 Schilling) 1795, Altona; Speciestaler 1797, Altona. Dav. 1311, 1313; Hede 39 A, 13 A; Lange 127 AA, -. **2 Stück.** Sehr schön

200,--

- 4666 **Friedrich VI., 1808-1839.** 1/2 Speciestaler (Rigsbankdaler) 1839, Altona. Hede 27 A; Lange -. Sehr schön

Sehr schön

250,--



4667



4668



- 4667 **Christian VIII., 1839-1848.** 1 1/4 Schilling Courant (4 Rigsbankskillings) 1842, Kopenhagen. AKS 19; Hede 8 B.

Vorzüglich

50,--

- 4668 10 Schilling Courant (32 Rigsbankskillings) 1843, Altona. AKS 16; Hede 5 B.

Fast vorzüglich

100,--



4669



4669



4670

- 4669 **Friedrich VII., 1848-1863.** 30 Schilling Courant (Rigsbankdaler) 1851, Kopenhagen. AKS 20; Hede 5. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

250,--

HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

- 4670 **Friedrich III., 1616-1659.** Reichstaler 1622, Schleswig. Dav. 3698; Lange 320 a.

Sehr schön

250,--



4671



4674



4673



4672



- 4671 **Christian Albrecht, 1659-1694.** 2/3 Taler 1672, Hamburg. Dav. 573; Lange 376 b.
RR Kl. Prägeschwäche, sehr schön 500,--
- 4672 **Friedrich IV., 1694-1702.** Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten o. J. (1702), auf seinen Tod. Geharnischtes Brustbild r. mit Umhang//PERIERE • CVPIDINIS • ARCVS • Zerbrochener Pfeil und Bogen in Landschaft. Lange - (Vorderseite wie 423).
RR Kl. Stempelfehler, fast vorzüglich 250,--
- 4673 **Karl Peter Ulrich, 1739-1762.** Albertustaler 1753, Mannheim. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Ordensband und Hermelinmantel//Gekrönter Doppeladler mit zwei Wappen auf der Brust, die von der Kette des St. Andreas-Ordens umgeben sind. Mit Randschrift: NACH • DEM • FUS • DER • • • ALBERTUS • THALER. Dav. 1353; Lange 491 b.
Feine Patina, kl. Kratzer auf der Rückseite, sehr schön + 600,--

HOLSTEIN-SONDERBURG, HERZOGTUM

- 4674 **Johann der Jüngere, 1564-1622.** Reichstaler 1622, Reinfeld. Dav. 3714; Lange 529 a.
R Prägeschwäche, fast sehr schön 1.000,--



4675



4676



HOLSTEIN-SCHAUENBURG, GRAFSCHAFT

- 4675 **Johann I., Gerhard I. und dessen Söhne, 1255-1293.** Brakteat, Hamburg. 0,44 g. Tor mit drei Kuppeltürmen, in der Toröffnung Nesselblatt. Berger -; Hatz 99; Slg. Bonhoff -. Sehr schön 50,--
- 4676 **Ernst III., 1601-1622.** Reichstaler 1614, Altona. Variante mit Jahreszahl 6 -1 -4. Dav. 3737; Lange 853; Weinm. 128.
Seltene Variante. Fundexemplar, kl. Kratzer, sehr schön 300,--



4677



4679



4677

- 4677 Reichstaler 1622, Altona, auf seinen Tod. Dav. 3746; Lange 944 b; Weinm. 154 leicht var. Sehr schön 500,--
- 4678 **LOT.** Diverse Kleinmünzen des 17. Jahrhunderts, vom Groschen bis zum Doppelschilling. Dazu einige Kleinmünzen von Schaumburg-Lippe. **29 Stück.** Gelocht (3x), schön-sehr schön 200,--

SCHÖNFORST

HERRSCHAFT

- 4679 **Reinhard II., 1369-1396.** Breiter Groschen o. J. 2,67 g. Schönforster Wappen mit neun Kugeln in Vierpaß, mit Spitzen zu den Seiten und Sternen in den Winkeln/Kreuz. Menadier 5 b; Slg. Weygand 1339. **RR** Sehr schön + 350,--



4682



4680



4681



4682

SCHONGAU

HERZOGLICH BAYERISCHE MÜNZSTÄTTE

- 4680 **Ludwig II. von Bayern, 1268-1294.** Brakteat. 0,58 g. Gekrönte Büste v. v. zwischen zwei Ringeln, in beiden Händen je ein Turm. Berger 2682; Gebhart 33; Steinhilber 146. Vorzüglich 75,--
- 4681 Brakteat. 0,54 g. Gekrönte Büste v. v. zwischen zwei Ringeln, in beiden Händen je ein Turm. Berger 2682; Gebhart 33; Steinhilber 146. Sehr schön-vorzüglich 60,--

SCHWÄBISCH HALL

STADT

- 4682 Taler 1545, mit Titel Karls V. Dav. 9213 A; Raff 32.1. **R** Sehr schön 1.000,--



4684



4683



4684

- 4683 1/2 Konv.-Taler 1746, Nürnberg, mit Titel von Franz I. Raff 50. Attraktive Patina, vorzüglich-Stempelglanz 350,--
- 4684 Konv.-Taler 1777, Nürnberg, mit Titel Josefs II. Dav. 2280; Raff 52 a. Etwas fleckige Patina, winz. Kratzer, vorzüglich 500,--



4685



4686



SCHWARZBURG

SCHWARZBURG, GRAFSCHAFT

- 4685 **Günther IV., 1231-1259.** Brakteat, Königsee. 0,38 g. Gekrönter Reiter r. mit Fahne und Löwenschild, dahinter Turm. Berger -; Slg. Bonhoff -; Slg. Hohenstaufenzeit -; Slg. Löbbbecke -.
R Rand- und Schrötlingsrisse, schön-sehr schön 50,--
- 4686 **Günther XLI. von Arnstadt und Johann Günther von Sondershausen, 1552-1569.** Reichstaler 1560, Arnstadt, mit Titel Ferdinands I. Dav. 9829; Fischer 92 var. **R** Etwas Fundbelag, sehr schön 1.250,--



ex 4687



4688



SCHWARZBURG-ARNSTADT, GRAFSCHAFT

- 4687 **Anton Günther II., 1666-1716.** 2/3 Taler 1676, Keula. Dav. 960; Fischer 367. Dazu: Br.-Preußen. Friedrich Wilhelm der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1670 TT, Königsberg. v. Schr. 648.
2 Stück. Sehr schön und Kratzer, sehr schön 75,--
- 4688 2/3 Taler 1676, Sondershausen. Dav. 960; Fischer 360. Prägeschwäche, fast sehr schön 100,--



4689



4690



4689

SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697 FÜRSTENTUM

- 4689 **Gemeinschaftlich mit Schwarzburg-Rudolstadt, 1605-1618.** Reichstaler 1608, Erfurt. St. Martinstaler. Dav. 7677 A; Fischer 185 b. **Kl.** Henkelspur, fast sehr schön 150,--
- 4690 **Günther XLII., Anton Heinrich, Johann Günther II. und Christian Günther I., 1619-1631.** 1/2 Reichstaler 1623, Gehren. Fischer 240. **R** **Kl.** Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön 500,--



4691



4692



4693



- | | | | |
|------|--|--------------|--------|
| 4691 | Christian Wilhelm I., 1670-1721. 2/3 Taler 1676, Arnstadt. Dav. 950 A; Fischer 322 a. | Sehr schön | 150,-- |
| 4692 | 2/3 Taler 1676, Arnstadt. Dav. 950 A; Fischer 322 b. | | |
| | Kl. Zainende, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön + | | 150,-- |
| 4693 | 2/3 Taler 1676, Sondershausen. Dav. 948; Fischer 298. | Sehr schön + | 100,-- |



4694



4695



4696



- | | | | |
|------|---|--------------------------|----------|
| 4694 | Christian Günther III., 1758-1794. Konv.-Taler 1764, Sondershausen. 27,69 g. Geharnischtes Brustbild r. mit dem umgelegten Band des pfälzischen Hubertusordens und Hermelin//Gekröntes Wappen in Rokokoverzierung, unten das Münzmeisterzeichen H C A S (Heinrich Christian Andreas Siegel, Münzmeister in Sondershausen 1763-1764). Dav. 2767; Fischer 400. | | |
| | RR Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | | 1.500,-- |
| 4695 | Günther Friedrich Carl II., 1839-1880. Vereinsdoppeltaler 1841. AKS 37; Dav. 920; Kahnt 542; Thun 399. | | |
| | Nur 4.300 Exemplare geprägt. Herrliche Patina, vorzüglich + | | 500,-- |
| 4696 | Vereinsdoppeltaler 1845. AKS 37; Dav. 920; Kahnt 542; Thun 399. | Feine Patina, vorzüglich | 400,-- |



4697



4698



4697 Vereinsdoppeltaler 1845. AKS 37; Dav. 920; Kahnt 542; Thun 399.

Kl. Kratzer, sehr schön +

200,--

4698 Vereinsdoppeltaler 1854. AKS 37; Dav. 920; Kahnt 542; Thun 399.

Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz

750,--



4699



4702 Æ



4700



4702 Æ



4701



4699 Vereinstaler 1859. AKS 38; Dav. 921; Kahnt 541; Thun 400.

Vorzüglich

125,--

4700 Vereinstaler 1870. AKS 38; Dav. 921; Kahnt 541; Thun 400.

Prachtexemplar. Feine Patina, Stempelglanz

300,--

4701 Vereinstaler 1870. AKS 38; Dav. 921; Kahnt 541; Thun 400.

Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz

250,--

SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

4702 **Carl Günther, Ludwig Günther I. und Albert Günther, 1605-1630.** Kipper-Ku.-3 Pfennig 1621, Königsee (?). 1,04 g. Zweifeldiges Wappenschild (Grafschaft Hohnstein/Klettenberg), zu den Seiten je eine Rosette, oben der Buchstabe "S" // III / • / PFENN / • / • ZI • / •. Bethe -; Fischer -; Slg. Kraaz -; H. Sterz, Münzen und Papiergeld 2/2001, S. 34 (dieses Exemplar).

Von allergrößter Seltenheit. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

400,--



4703



4704



4703 **Ludwig Günther II., 1767-1790.** Konv.-Taler 1780, Saalfeld, auf die zweite Vermählung seines Sohnes, Erbprinz Friedrich Karl, mit Auguste, Tochter des Herzogs Johann August von Sachsen-Gotha. Dav. 2770; Fischer 574.

Feine Patina, min. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

150,--

4704 Konv.-Taler 1780, Saalfeld, auf die zweite Vermählung seines Sohnes, Erbprinz Friedrich Karl, mit Auguste, Tochter des Herzogs Johann August von Sachsen-Gotha. Dav. 2770; Fischer 574.

Kl. Schürfstelle, sehr schön-vorzüglich

125,--



4705



4706



4705 **Friedrich Karl, 1790-1793.** Konv.-Taler 1791, Saalfeld. Dav. 2772; Fischer 586.

Attraktive Patina, fast vorzüglich 250,--

4706 1/2 Konv.-Taler 1791, Saalfeld. Fischer 587.

Zaponiert, sehr schön-vorzüglich 100,--



4707



4708



4707 **Friedrich Günther, 1807-1867.** Konv.-Taler 1812. AKS 1; Dav. 912; Kahnt 533; Thun 391.

Herrliche Patina, vorzüglich + 300,--

4708 Konv.-Taler 1812. AKS 1; Dav. 912; Kahnt 533; Thun 391.

Üblicher kreisrunder Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich 250,--



4709



4710



4709 Konv.-Taler 1812. AKS 1; Dav. 912; Kahnt 533; Thun 391.

Sehr schön 200,--

4710 Konv.-Taler 1812. AKS 1; Dav. 912; Kahnt 533; Thun 391.

Felder altgeglättet, sehr schön-vorzüglich 100,--



4712



4711



4712

4711 Vereinsdoppeltaler 1845. AKS 11; Dav. 913; Kahnt 539; Thun 392.

Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 600,--

4712 Vereinstaler 1859. AKS 12; Dav. 915; Kahnt 534; Thun 394.

Vorzüglich 125,--



4713



4714



4713 Vereinstaler 1864. 50jähriges Regierungsjubiläum. AKS 31; Dav. 917; Kahnt 536; Thun 396.

Vorzüglich-Stempelglanz

175,--

4714 Vereinstaler 1864. 50jähriges Regierungsjubiläum. AKS 31; Dav. 917; Kahnt 536; Thun 396. Vorzüglich

125,--



4715



4716



4717



SCHWARZENBERG

FÜRSTENTUM

4715 Ferdinand Wilhelm Eusebius, 1683-1703. Reichstaler 1696, Nürnberg. Dav. 7700; Tannich 12.

Henkelspur, Felder der Vorderseite geglättet, sehr schön

200,--

4716 Reichstaler 1696, Wien, auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der Landgrafschaft Sulz (Klettgau). Dav. 7701; Tannich 10.

Sehr schön

200,--

4717 Reichstaler 1696, Wien, auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der Landgrafschaft Sulz (Klettgau). Dav. 7701; Tannich 10.

Sehr schön

200,--



4718



4718



4719

4718 Adam Franz, 1703-1732. Reichstaler 1725, Wien. Dav. 2773; Tannich 21. R Fast vorzüglich/vorzüglich

800,--

STADT

SCHWEINFURT

4719 Silbermedaille 1817, auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Luthers r.//Sieben Zeilen Schrift. 36,10 mm; 15,50 g. Slg. Whiting 597.

Vorzüglich-Stempelglanz

100,--



4720



SOLMS

SOLMS-LAUBACH, GRAFSCHAFT

- 4720 **Albert Otto, 1610-1639.** Reichstaler 1623, Laubach, mit Titel Ferdinands II. Dav. 7763; Joseph 424.
RR Kl. Stempelfehler, sehr schön

1.000,--



4721



- 4721 **Christian August, 1738-1784.** Reichstaler o. J., Nürnberg. 29,13 g. Geharnischtes Brustbild r., am Armabschnitt AV / N (Andreas Vestner, Stempelschneider in Nürnberg)//Ansicht der Stadt Laubach, darunter ein von zwei Löwen gehaltenes, vierfeldiges Wappen (Solms, Minzenberg, Wildenfels und Sonnenwalde), über der Stadtansicht ein schwebender Engel zwischen Wolken mit einem Band: LAVBACH. Dav. 2778; Joseph 445.
RR Feine Patina, sehr schön

2.000,--



4722



4724 Æ



4723



- 4722 Konv.-Taler 1767, Wertheim, auf das gräflich wetterauische Direktorium. Dav. 2782; Joseph 451 a.
R Feine Patina, fast vorzüglich
- 4723 Konv.-Taler 1770, Wertheim, auf Graf Otto, den Gründer der Linie Solms-Laubach. Dav. 2785; Joseph 456.
Feine Patina, vorzüglich
- 4724 **Friedrich Ludwig, 1784-1822.** Schnepfenheller o. J. Joseph 460.
Sehr schön

1.000,--

1.000,--

25,--



4725



4727



4726



SPEYER

BISTUM

- 4725 **Sedisvakanz 1770.** Silbermedaille 1770, von A. Schäffer. Gekrönte Madonna mit Kind auf dem Arm auf Mondsichel, hinter ihr das silberne Kreuz, oben in einer Kartusche die Jahreszahl, umher die Wappen der sieben Domherren mit Namen//Das mit dem Fürstenhut bedeckte, vierfeldige Wappen Speyer-Weißburg, mit Bischofsstab und Schwert besteckt, umher die Wappen der acht übrigen Domherren. 46,20 mm; 36,59 g. Ehrend 7/37; Haas 560; Zepernick 252.
RR Nur 300 Exemplare geprägt. Herrliche Tönung, winz. Randfehler, fast Stempelglanz 500,--
- 4726 Silbermedaille 1770, von A. Schäffer. Gekrönte Madonna, mit Kind auf dem Arm, auf Mondsichel, hinter ihr das silberne Kreuz, oben in einer Kartusche die Jahreszahl, umher die Wappen der sieben Domherren mit Namen//Das mit dem Fürstenhut bedeckte, vierfeldige Wappen Speyer-Weißburg, mit Bischofsstab und Schwert besteckt, umher die Wappen der acht übrigen Domherren. 46,05 mm; 36,51 g. Ehrend 7/37; Haas 560; Zepernick 252.
RR Nur 300 Exemplare geprägt. Min. Randfehler, vorzüglich 350,--
- 4727 **August von Limburg-Styrum, 1770-1797.** Konv.-Taler 1770, Mannheim, auf seine Inthronisation. Dav. 2788; Ehrend 7/40; Haas 562.
Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz 400,--



4728



4729



- 4728 1/2 Konv.-Taler 1770, Mannheim. Ehrend 7/39 b; Haas 563 var. Feine Patina, fast vorzüglich 125,--

STOLBERG

STOLBERG, GEMEINSCHAFTLICH

- 4729 **Ludwig II., Albrecht Georg, Christof I. und Wolf Ernst, 1573-1575.** Reichstaler 1573, Stolberg. Dav. 9860; Friederich 270.
Felder der Rückseite geglättet, sehr schön 150,--



4730



4731



4732



STOLBERG-STOLBERG, GRAFSCHAFT

- 4730 **Wolfgang Georg, 1612-1631.** Reichstaler 1624, Stolberg. Dav. 7778; Friederich 917.
Überdurchschnittlich erhalten. Schöne Patina, sehr schön + 300,--
- 4731 Reichstaler 1625, Stolberg. Dav. 7778; Friederich 972 ff.
Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön + 250,--
- 4732 **Johann Martin, 1638-1669.** Reichstaler 1653, Rottleberode. Dav. 7786; Friederich 1182.
Feine Patina, sehr schön/sehr schön-vorzüglich 400,--



4733



4734



4735



STOLBERG-KÖNIGSTEIN, GRAFSCHAFT

- 4733 **Ludwig II., 1535-1574.** Taler 1546, Nördlingen, mit Titel Karls V. Dav. 9866; Friederich 381.
Sehr schön-vorzüglich 300,--

STOLBERG-WERNIGERODE, GRAFSCHAFT

- 4734 **Heinrich Ernst I., 1638-1672.** 1/3 Taler 1671, Wernigerode. Friederich 1232. Sehr schön + 100,--
- 4735 **Christian Ernst, 1710-1771.** Reichstaler 1760, Zellerfeld, auf sein 50jähriges Regierungsjubiläum.
Dav. 2792; Friederich 1413. Kräftige Patina, leichter Fundbelag, vorzüglich 750,--



4736



4737



4736

STOLBERG-STOLBERG UND STOLBERG-ROSSLA, GRAFSCHAFTEN

- 4736 **Christof Friedrich und Jost Christian, 1704-1738.** 24 Mariengroschen 1713, Stolberg. Ausbeute der Stolberger Gruben. Dav. 1000; Friederich 1535; Müsseler 66.1/31. Sehr schön 75,--
- 4737 Reichstaler 1719, Stolberg, auf den zweiten Teilungsvertrag der Brüder, abgeschlossen am 6. Juli 1719. Dav. 2800; Friederich 1609. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 750,--
Der Münzmeister bei diesem Taler ist Johann Jeremias Gründler und der Stempelschneider Christian Wermuth.



4738



4739



4738

- 4738 24 Mariengroschen 1726, Stolberg. Ausbeute der Stolberger Gruben. Dav. 1000; Friederich 1708; Müsseler 66.2/41a. Schöne Patina, sehr schön/vorzüglich 125,--
- 4739 Reichstaler 1734, Stolberg. Ausbeute der Stolberger Gruben. Dav. 2802; Friederich 1749; Müsseler 66.2/67. R Winz. Sammlerpunze im Rand, sehr schön 600,--



4740



4741



- 4740 1/3 Taler 1735, Stolberg. Ausbeute der Stolberger Gruben. Friederich 1755; Müsseler 66.2/72. Vorzüglich 100,--
- 4741 **Christof Ludwig II. und Friedrich Botho, 1739-1761.** 24 Mariengroschen 1742, Stolberg. Ausbeute der Stolberger Gruben. Dav. 1007; Friederich 1846; Müsseler 66.3/24 b. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich 75,--



4742



4743



- 4742 2/3 Taler 1748, Stolberg. Ausbeute der Stolberger Gruben. Dav. 1006; Friederich 1890; Müsseler 66.3/51. Fast vorzüglich 100,--
- 4743 **Friedrich Botho und Karl Ludwig, 1761-1768.** Konv.-Taler 1764, Stolberg. Dav. 2808; Friederich 1985. Leicht justiert, sehr schön 175,--



4744

STRALSUND

STADT

- 4744 Reichstaler (32 Schilling) 1610, mit Titel Rudolfs II. 28,11 g. Strahl über Kreuz, zu den Seiten 16 - 10//Doppelladler mit gekröntem Reichsapfel auf der Brust, darin Wertzahl 3Z. Bratring 21 var.; Dav. 5816. **Von großer Seltenheit.** Patina, kl. Randfehler, sehr schön 2.000,--



4745

- 4745 Reichstaler (32 Schilling) 1623, mit Titel Ferdinands II. Bratring 38 a; Dav. 5820 (dieses Exemplar). **R** Attraktive Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich 1.000,--



4746



4747



4746

THURN UND TAXIS

FÜRSTEN

- 4746 **Carl Anselm, 1773-1805.** Silbermedaille 1779, von J. M. Bückle, auf den Fürsten Carl Anselm, gestiftet von der Stadt Regensburg. Brustbild mit langem, gebundenen Haar r.//12 Zeilen Schrift. 46,71 mm; 43,82 g. Binder 5; Forster 504. **Feine Patina, vorzüglich** 500,--
- 4747 **Albert, 1885-1952.** Silbermedaille 1915, unsigniert, von C. Poellath, auf seine Silberhochzeit mit Margarethe, Erzherzogin von Österreich. Beider Köpfe in Medaillons einander gegenüber//Krone über zwei aneinandergelehnte Wappenschilden. Mit Randpunze: C. POELLATH 800. 41,89 mm; 38,93 g. Slg. Wurster 1610. **Vorzüglich** 100,--



4748



4749



4748

ERZBISTUM

TRIER

- 4748 **Clemens Wenzel von Sachsen, 1768-1794.** Konv.-Taler 1794, Koblenz. Kontribution. Dav. 2837; v. Schr. 1243 b. Feine Patina, min. Schrötlingsfehler, sehr schön + 250,--

ULM

STADT

- 4749 Schilling 1502. Gemeinschaftsprägung mit Überlingen. Nau 34. **RR** Sehr schön 300,--



4750



4751



4752



- 4750 Taler 1547, mit Titel Karls V. Dav. 9926; Nau 50. **R** Kl. Kratzer, sehr schön 500,--
 4751 Guldentaler (60 Kreuzer) 1606, mit Titell Rudolfs II. Dav. 138; Nau 61. **Von großer Seltenheit.** Kl. Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön 500,--
 4752 Reichstaler 1620, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5903; Nau 76. Fundexemplar, leicht korrodiert, kl. Kratzer, sehr schön 150,--



4754



4753



4754

- 4753 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1730, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Nau 229; Slg. Whiting 453. **Vorzüglich-Stempelglanz** 100,--
 4754 Silbermedaille 1890, K. Schwenzer, auf die Vollendung des Ulmer Münsters. **UNTER DER REGIERUNG DES KÖNIGS KARL VON WÜRTTEMBERG** Brustbild König Karls in Uniform und Hermelinmantel r.//Ansicht des Münsters. 41,35 mm; 32,57 g. Nau 262. **Winz. Kratzer, vorzüglich** 75,--



4755 Æ



WALDECK

GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

- 4755 **Georg Friedrich, 1664-1692.** Bronzemedaille 1685, von L. G. Lauffer, auf den Sieg bei Gran. Die Wappenschilde von Bayern, Lothringen und Waldeck nebeneinander über drei Zeilen Schrift, darunter drei mit einem Band zusammengebundene, gekreuzte Pfeile//Adler mit Festungsplan, darunter Schlachtszene. 40,29 mm. Slg. Hennig 122; Slg. Kayser 196; Witt. 1477 var. (dort in Silber).

R Vorzüglich

200,--



4756



4757



- 4756 **Carl August Friedrich, 1728-1763.** 2/3 Taler 1733, Arolsen. Dav. 1026; Slg. Hennig 148; Slg. Kayser 207.

RR Kl. Prägeschwäche, sehr schön

1.000,--

- 4757 2/3 Taler 1752, Arolsen. Dav. 1028; Slg. Hennig 151; Slg. Kayser 210.

Prägeschwäche, sehr schön

600,--



4758



4759



4760



- 4758 **Friedrich, 1763-1812.** Konv.-Taler 1781, Arolsen. 28,05 g. Büste r.//Neunfeldiges Wappen, umher Ordenskette mit Ordensstern, dahinter gekrönter Hermelinmantel. Dav. 2840; Slg. Hennig 174; Slg. Kayser 245.

R Vorzüglich/Vorzüglich-Stempelglanz

1.750,--

- 4759 Konv.-Taler 1810. AKS 1; Dav. 922; Kahnt 543; Thun 401.

Fast vorzüglich

1.000,--

- 4760 Konv.-Taler 1810. AKS 1; Dav. 922; Kahnt 543; Thun 401.

Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

800,--



4761



4762



4761 **Georg, 1805-1812-1813.** Konv.-Taler 1811. AKS 11; Dav. 923; Kahnt 545; Thun 403.

R Feine Patina, vorzüglich 2.000,--

4762 **Georg Heinrich, 1813-1845.** Kronentaler 1824. AKS 18; Dav. 925; Kahnt 548; Thun 406.

Hübsche Patina, vorzüglich + 750,--



4763



4764



4763 Kronentaler 1824. AKS 18; Dav. 925; Kahnt 548; Thun 406.

Feine Patina, vorzüglich 750,--

4764 Vereinsdoppeltaler 1842. AKS 17; Dav. 926; Kahnt 549; Thun 407.

Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich 1.250,--



4765



WALLENSTEIN

4765 **Albrecht, 1629-1634, Herzog von Friedland.** Silbermedaille 1631. Nachahmung von P. Ch. Becker, gefertigt im 18. Jahrhundert nach dem Original von Hans Rieger. Barhäuptiges Brustbild im Mantel fast v. v.//Mit Fürstenhut bedecktes Wappen, umher Ordenskette. 38,82 mm; 21,50 g. Nohejlová-Prátová S. 56, Abb. 7 b.

Feine Patina, vorzügliches Exemplar 250,--



4766 Æ



4767

STADT

WARENDORF

4766 Ku.-3 Schilling 1613. Weing. 251.

Von großer Seltenheit. Sehr schön 500,--

STADT

WEISSENSEE

4767 Brakteat, 0,35 g. Vor einer Säule zwei gegeneinander gekehrte Löwen in aufrechter Stellung. Berger -; Posern-Klett Tf. XX, 47; Slg. Bonhoff -; Slg. Friedensburg -.

RR Knickspuren, sehr schön 100,--



4768



4769



WESTFALEN

KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|--------|
| 4768 | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 2 Franken 1808 J. AKS 34; J. 37. | Selten in dieser Erhaltung. Justiert, fast vorzüglich | 600,-- |
| 4769 | 2 Franken 1808 J. AKS 34; J. 37. | R Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön | 400,-- |



4770



4771



4773



- | | | | |
|------|--|--|--------|
| 4770 | 2 Franken 1808 J. AKS 34; J. 37. | R Fast sehr schön | 250,-- |
| 4771 | 1/2 Franken 1808 J. AKS 36; J. 35. | Sehr selten in dieser Erhaltung. Kl. Druckstelle, fast Stempelglanz | 500,-- |
| 4772 | 2/3 Taler 1809 C, 1813 C. AKS 11, 25; J. 16, 17. | 2 Stück. Sehr schön und vorzüglich | 150,-- |
| 4773 | 1/6 Taler 1810 C. AKS 16; J. 5. | Prachtexemplar. Stempelglanz | 150,-- |



4774



4775



4777



4776



- | | | | |
|------|--|-------------------------------------|--------|
| 4774 | Konv.-Taler 1811 C. Ausbeute. AKS 24; Dav. 934; Kahnt 563; Thun 414 A. | Vorzüglich | 600,-- |
| 4775 | Gulden 1811 C. Ausbeute. AKS 26; J. 18. | Winz. Randfehler, sehr schön | 125,-- |
| 4776 | Konv.-Taler 1812 C. AKS 9; Dav. 933; Kahnt 561; Thun 413. | Vorzüglich | 400,-- |
| 4777 | 2/3 Taler 1812 C. AKS 25; J. 17. | Vorzüglich-Stempelglanz | 150,-- |



4780



4778



4780

- 4778 Konv.-Taler 1813 C. AKS 9; Dav. 933; Kahnt 561; Thun 413. Min. justiert, vorzüglich + 400,--
- 4779 Kleine Sammlung von Kleinmünzen des Königreichs Westfalen, u. a. 1/6 Taler 1810, 1/2 Franc 1808 und 2 Francs 1808, außerdem zwei Bronzemedailen von Napoleon I. (beide vorzüglich). 30 Stück. Schön-sehr schön 400,--

WETZLAR

REICHSMÜNZSTÄTTE

- 4780 Otto III., 983-1002. Pfennig. 1,08 g. Kreuz, in den Winkeln O - D - D - O//Der kreuzförmig angeordnete Stadtname. Dannenberg 1161; Slg. Bonhoff -. Schön 50,--



4783



4781



4782 Æ



4783

WIED

WIED-NEUWIED, GRAFSCHAFT, SEIT 1784 FÜRSTENTUM

- 4781 Johann Friedrich Alexander, 1737-1791. 1/4 Gulden 1753, Neuwied. Schneider 56. Min. justiert, vorzüglich 150,--

WIEDENBRÜCK

STADT

- 4782 Ku.-Pfennig 1653. Zwitterprägung mit der Jahreszahl auf Vorder- und Rückseite. Kennepohl 542; Weing. -. Fast sehr schön 40,--

WISMAR

STADT

- 4783 Doppelschilling 1523. Kunzel 42 A/a var. Winz. Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich 75,--



4784



WORMS

STADT

- 4784 Reichstaler 1624. 28,99 g. In einem großen Renaissanceschild der aufrechtstehende Wormser Schlüssel//Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Dav. 5961; Joseph 337 a. RR Vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung 4.000,--



4785

- 4785 Schautaler 1709, auf die Grundsteinlegung der Dreifaltigkeitskirche. 25,66 g. Stadtansicht von Worms von der Ostseite, im Vordergrund zwei Inseln und sieben Boote, oben schweben zwei Drachen, die den verzierten ovalen Schild mit dem Schlüssel halten//Ansicht der Dreifaltigkeitskirche, daneben je ein Profanbau des geplanten Rathauses, 1. oben in strahlendem Dreieck drei Bogen, die den Namen Jahwe andeuten sollen. Dav. 2846; Joseph 431. **RR** Sehr schön-vorzüglich

1.500,--



4786 Æ



4787



4786 Æ

WÜRTTEMBERG

WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- 4786 **Eberhard der Greiner, 1344-1392.** Bronzemedaille o. J., unsigniert, auf seine Tochter Sophie und ihren Gemahl Johann I. von Lothringen. Brustbild Sophies mit Schleier 1./Geharnischtes Brustbild Johans I. 47,30 mm. Forrer Bd. V., S. 310, Nr. 36. **Vorzüglich**
- 4787 **Eberhard III. der Milde, 1392-1417.** Heller o. J. (geprägt nach dem Kirchheimer Vertrag von 1396), Stuttgart oder Göppingen. 0,46 g. Zwei liegende Hirschstangen//Gabelkreuz, in jeder Gabel ein Punkt. Klein/Raff 5. **RR** Etwas Fundbelag, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

75,--

300,--



4788



- 4788 **Ulrich, 1498-1550.** Taler 1507, Stuttgart. Reitertaler. 28,75 g. Der geharnischte Herzog reitet 1. mit Federhelm, unter dem Roß die Jahreszahl//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Dav. 9955 A; Klein/Raff 38. **RR** Kl. Henkelspur, sehr schön

4.000,--

Der Reitertaler des Herzogs Ulrich ist der erste württembergische Taler und zählt zu den begehrtesten süddeutschen Prägungen überhaupt. Die repräsentative Prägung, deren festlicher Charakter durch den Lilienbogenrahmen auf der Vorderseite unterstrichen wird, wurde vermutlich zum 20. Geburtstag des Herzogs ausgegeben. Zu diesem Zeitpunkt hatte Ulrich bereits den Landshuter Erbfolgekrieg (1504/1505) hinter sich, in dem er sich bezüglich Bayern-Landshut zugunsten von Albrecht IV. von Wittelsbach durchsetzen konnte.



4789



- 4789 **Friedrich I., 1593-1608.** Reichstaler 1606, Christophtal. Dav. 7827 A; Kirchheimer -; Klein/Raff 226; Müseler -; Slg. Vogelsang 879 var. **RR** Gestopftes Loch, sehr schön 1.000,--

Auch wenn Müseler und Kirchheimer diese Stücke nicht in ihre Bücher aufgenommen haben, kann man die Münze dennoch aus Ausbeuteprägung ansehen. Auch Nau hat die Ausprägung im Zusammenhang mit dem Silberausbringen der Gruben um Freudenstadt gesehen. Es ist eine Parallele zu den Andreas-Prägungen, die auch nicht ausdrücklich sagen, daß sie aus dem Silber der Grube bei St. Andreasberg geprägt wurden. Dies gilt auch für die Schlickschen Joachimstaler und einige schlesische Bergwerksmünzen.



4790



- 4790 **Johann Friedrich, 1608-1628.** Reichstaler 1620, Stuttgart. Dav. 7842; Klein/Raff 305. **RR** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Kratzer, sehr schön 1.000,--



4791



4792



4793



- 4791 Kipper-1/2 Gulden (30 Kreuzer) 1622, Christophstal. Halber Hirschgulden. 4,38 g. Gekröntes verziertes Wappen//Hirsch liegt l. Klein/Raff 407; Slg. Kraaz -. **Wahrscheinlich 2. bekanntes Exemplar. Von größter Seltenheit.** Prägeschwäche, fast sehr schön 1.000,--
- 4792 Kipper-Gulden (60 Kreuzer) 1623, Stuttgart-Berg. Hirschgulden. Klein/Raff 394 b; Slg. Kraaz -. Schön 100,--
- 4793 **Julius Friedrich, Administrator und Vormund von Eberhard III., 1631-1633.** 15 Kreuzer 1632, Stuttgart-Berg. Klein/Raff 535. **RR** Schön 100,--



- 4794 **Friedrich Karl, 1677-1693.** Silbermedaille o. J. (ab 1678), von J. C. Müller. Hydramedaille. Geharnischtes Brustbild r. mit Perücke, Feldherrnbinde und Spitzenjabot//Herkules im Kampf mit der siebenköpfigen Hydra, umher DURA PLACENT FORTIBUS (= Harte Arbeiten gefallen den Tüchtigen). 45,80 mm; 33,96 g. Klein/Raff 161 a. **R** Felder leicht geglättet, sehr schön 100,--
- Diese Medaille mit der mythologischen Darstellung des Herkules im Kampf mit der Hydra wurde nach dem Regierungsantritt des Administrators als Gnadenpfennig verwendet.
- 4795 Silbermedaille 1682, von J. C. Müller, auf seine Hochzeit mit Eleonora Juliana, Tochter des Markgrafen Albrecht von Brandenburg-Ansbach. Brustbild des Herzogs und seiner Gemahlin nebeneinander r.//Zwei ineinandergreifende Hände, die einen Palm- und Lorbeerzweig halten. 42,73 mm; 22,49 g. Klein/Raff 167.1; Slg. Wilm. 920. **R** Feine Patina, vorzüglich 750,--



- 4796 **Eberhard Ludwig, 1693-1733.** 4 Kreuzer 1693, Stuttgart. Klein/Raff 75.1. Leicht gewellt, sehr schön-vorzüglich 75,--
- 4797 1/2 Reichstaler 1694, Stuttgart. Klein/Raff 47. **R** Hübsche Patina, fast vorzüglich 1.000,--
- 4798 4 Kreuzer 1718, Stuttgart. Klein/Raff 86. Sehr schön 75,--



- 4799 Reichstaler 1728, Stuttgart. Ausbeute der Grube Drei-Königstern. 28,92 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Allongeperücke und umgelegtem Mantel//Fünffach behelmtes, vierfeldiges Wappen mit württembergischem Mittelschild. Dav. 2850; Klein/Raff 44; Müseler 77/5 a. **R** Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich 2.000,--
- 4800 30 Kreuzer 1732, Stuttgart. Klein/Raff 62.1. Etwas Belag, fast vorzüglich 200,--



4801



4802



4803



- | | | | |
|------|---|---|--------|
| 4801 | 30 Kreuzer 1733, Stuttgart. Klein/Raff 63. | Winz. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich | 75,-- |
| 4802 | Karl Alexander, 1733-1737. 30 Kreuzer 1735, Stuttgart. Klein/Raff 199 b. | Min. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich | 100,-- |
| 4803 | 30 Kreuzer 1735, Stuttgart. Klein/Raff 199. | Sehr schön + | 75,-- |



4804



- | | | | |
|------|--|--|----------|
| 4804 | Karl Eugen, 1744-1793. 1/4 Reichstaler 1744, Stuttgart. Klein/Raff 265. | | |
| | RR Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz | | 1.250,-- |



4805



4806



4807



- | | | | |
|------|---|-------------------------------------|--------|
| 4805 | Silbermedaille 1748, von K. Börner, Augsburg, auf seine erste Vermählung mit Elisabeth Friederike Sophia, Tochter des Markgrafen Friedrich von Brandenburg-Bayreuth. Unter Fürstenhut über zwei gekreuzten Fackeln die beiden Wappen von Württemberg und Brandenburg-Bayreuth in Rocaille-Kartuschen//Allegorische Frauengestalt mit Füllhorn steht nach l. an einer Steinplatte gelehnt, die den Grundriß des Stuttgarter Neuen Schlosses zeigt, mit der Rechten bekränzt sie zwei brennende Herzen auf einem Altar. 39,17 mm; 24,47 g. Forster 497; Klein/Raff 234 a; Slg. Wilm. 789. | | |
| | | Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | 300,-- |
| 4806 | Konv.-Taler 1759, Stuttgart. Dav. 2859; Klein/Raff 359. | Felder geglättet, sehr schön | 150,-- |
| 4807 | Konv.-Taler 1760, Stuttgart. Dav. 2860 A; Klein/Raff 360. | Fast sehr schön | 150,-- |



4808



4809



4808 Konv.-Taler 1766, Stuttgart. Dav. 2864; Klein/Raff 368 a.

Feine Patina, sehr schön

300,--

4809 Konv.-Taler 1769, Stuttgart. Dav. 2866 A; Klein/Raff 370.1 a.

Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön

300,--



4810



4811



4810 Konv.-Taler 1776, Stuttgart. 27,99 g. Geharnischtes Brustbild r. mit offenen Haaren//Mit Fürstenhut bedecktes, fünffeldiges Wappen, zu den Seiten Lorbeer- und Palmzweig, unten Jagdordensstern. Dav. 2866; Klein/Raff 371.

Äußerst seltener Jahrgang. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

1.500,--

4811 Konv.-Taler 1777, Stuttgart. Dav. 2867; Klein/Raff 372.1.

Feine Patina, sehr schön +

350,--



4812



4813



4812 Konv.-Taler 1781, Stuttgart. Dav. 2870; Klein/Raff 376.

Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

500,--

4813 Konv.-Taler 1784, Stuttgart. Dav. 2871; Klein/Raff 377.

Winz. Stempelfehler, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

400,--



4814



4815



4814 **Ludwig Eugen, 1793-1795.** Konv.-Taler 1794, Stuttgart. Dav. 2872; Klein/Raff 455.

Justiert, sehr schön-vorzüglich

750,--

4815 **Friedrich Eugen, 1795-1797.** Konv.-Taler 1795, Stuttgart, auf das 300jährige Bestehen des Herzogtums Württemberg. Dav. 2873; Klein/Raff 460.1.

Winz. Schrötlingsfehler am Rand, min. justiert, vorzüglich

1.000,--



4816



4817



- 4816 **Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816.** 20 Kreuzer 1798, Stuttgart. AKS 4; Klein/Raff 7. Winz. Schröttingsfehler, sehr schön-vorzüglich 200,--
- 4817 20 Kreuzer 1807. AKS 43; J. 11. Leicht justiert, sehr schön 75,--



4818



4819



4820



4821



- 4818 Kronentaler 1810. AKS 34; Dav. 943; Kahnt 574; Thun 423. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich 600,--
- 4819 20 Kreuzer 1812. AKS 44; J. 13. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Feine Patina, Stempelglanz 500,--
- 4820 **Wilhelm I., 1816-1864.** 20 Kreuzer 1818. AKS 88; J. 35. **Prachtexemplar.** Min. justiert, Stempelglanz 300,--
- 4821 Silbermedaille 1823, von C. F. Voigt, auf die Geburt des Kronprinzen Karl. Büsten des Königs und seiner Gemahlin Pauline nebeneinander l./rechts neben einem brennenden Altar, der mit den drei württembergischen Hirschstangen und Löwen sowie einem Blumenkranz verziert ist, steht die nach l. gewandte Württembergia mit Mauerkrone und hält in ihrer Linken ein Kind und erhebt die Rechte dankend zum Himmel. 41,15 mm; 28,98 g. Klein/Raff 115 a. Kl. Randfehler, winz. Kratzer, vorzüglich 75,--



4822



4823



4824



- 4822 20 Kreuzer 1823. AKS 89; J. 46. **RR Fast vorzüglich** 600,--
- 4823 10 Kreuzer 1823. AKS 93; J. 44. **R Leicht justiert, sehr schön** 200,--
- 4824 Gulden 1824. AKS 79; J. 48. **Min. justiert, sehr schön +** 125,--



4826



4825



4826

4825 Kronentaler 1833. Handelsfreiheit. AKS 67; Dav. 955; Kahnt 587; Thun 435.

Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

200,--

4826 1/2 Gulden 1838. AKS 86; J. 69.

Vorzüglich-Stempelglanz

75,--



4827



4828



4829



4827 Silbermedaille 1841, von H. F. Brandt, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. Büste I./Clio mit Griffel und Schrifttafel, auf der die Zahl 25 eingraviert ist und Wirttembergia mit Mauerkrone, Verfassungsurkunde und antikem Helm stehen einander gegenüber, dazwischen dorische Säule, an der ein Lorbeerkranz mit der Initiale W befestigt ist; auf dem Kapitell liegen Krone, Schwert und Zepter. Am Fuß der Säule ist die Jahreszahl 1816 zu lesen, im Abschnitt: 30. October. 41,59 mm; 36,16 g. Klein/Raff 140.

Winz. Randfehler, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

100,--

4828 Vereinsdoppeltaler 1843. AKS 62; Dav. 956; Kahnt 590; Thun 436.

Randfehler, sehr schön

100,--

4829 Vereinsdoppeltaler 1846. Vermählung des Kronprinzen. AKS 122; Dav. 958; Kahnt 591; Thun 438.

Vorzüglich

300,--



4830



4831



4830

4830 1/2 Gulden 1850. AKS 86; J. 69 a.

Fast Stempelglanz

150,--

4831 Vereinsdoppeltaler 1855. AKS 62; Dav. 956; Kahnt 590; Thun 436.

Vorzüglich

400,--



4832

- 4832 **Karl, 1864-1891.** Doppelter Vereinstaler 1869. Ulmer Münster. AKS 131; Dav. 961; Kahnt 595; Thun 442. Feine Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz 350,--

LOTS

- 4833 30 Kreuzer 1734; 20 Kreuzer 1762, 1796; 15 Kreuzer 1632, 1759 (3 Varianten); 6 Kreuzer 1748, 1749; 4 Kreuzer 1696; 5 Kreuzer 1735, 1736; Kreuzer 1758.
13 Stück. Teilweise selten. Einige mit kleinen Fehlern, schön-sehr schön 250,--
 4834 Gulden 1843, 1/2 Gulden 1861 (2x), 1864, 1870, 1871, außerdem diverse 6-, 3-, und 1 Kreuzer-Stücke sowie Ku.-1/2 und 1/4 Kreuzer, dazu Ku.-Kreuzer von Baden. **49 Stück.** Sehr schön-fast Stempelglanz 400,--



4835

WÜRTTEMBERG-MÖMPELGART, HERZOGTUM

- 4835 **Ludwig Friedrich, 1608-1631.** Reichstaler 1622, Mömpelgart. 28,08 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Feldbinde, großem Spitzenkragen und umgelegtem Mantel//Gekröntes, vierfeldiges Wappen. Dav. 7075; Ebner 45. **RR** Sehr schön 4.000,--



4837



4836 Æ



4837

- 4836 **Leopold Eberhard, 1699-1723.** Ku.-Liard 1715. Ebner 79. Sehr schön 30,--

WÜRTTEMBERG-OELS, HERZOGTUM

- 4837 **Karl Friedrich, 1704-1744.** Reichstaler 1716, Oels. Dav. 2878; F. u. S. 2471. Sehr schön + 600,--



4838



- 4838 **Karl Christian Erdmann, 1744-1792.** Reichstaler preuß. 1785, Breslau. Dav. 2879 A; Ebner 207; F. u. S. 2475. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich 200,--



4839



4840



WÜRTTEMBERG-WEILTINGEN, HERZOGTUM

4839 **Julius Friedrich, 1617-1635.** Kipper-Doppelgulden (120 Kreuzer) 1623, Brenz. Hirschdoppelgulden. Ebner 9; Slg. Kraaz 714.

RR Leicht überarbeitetes Fundexemplar, Sammlerpunze "E - K" im Feld, sehr schön

500,--

4840 Kipper-Gulden (60 Kreuzer) 1623, Brenz. Hirschgulden. Ebner 10; Slg. Kraaz 715. **RR** Sehr schön

500,--



4841



WÜRZBURG

BISTUM

4841 **Heinrich II. von Stühlingen, 1159-1165.** Pfennig. 0,85 g. Brustbild l. mit Mitra, davor Hand mit Krummstab//Bogen, darauf ein großer Turm zwischen zwei weiteren, kleineren Türmen mit Kreuz. Ehwald 2800; Slg. Piloty -.

Prägeschwäche, fast sehr schön

100,--



4842



4843



4844



4842 **Melchior Zobel von Giebelstadt, 1544-1558.** Taler 1553, Würzburg, mit Titel Karls V. Dav. 9973; Helmschrott 47.

Etwas Fundbelag, sehr schön

300,--

4843 **Friedrich von Wirsberg, 1558-1573.** Guldentaler (60 Kreuzer) 1572, Würzburg, Dav. 149; Helmschrott 73.

RR Winz. Schröttingsfehler, sehr schön

1.500,--

4844 **Philipp Adolph von Ehrenberg, 1623-1631.** Reichstaler 1623, Würzburg, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5971; Helmschrott 202.

RR Henkelspur, kl. Zainende, sehr schön

750,--



- 4845 **Johann Gottfried von Guttenberg, 1684-1698.** Reichstaler 1693, Würzburg. Dav. 5993; Helmschrott 450. Feine Patina, winz. Zainende, sehr schön 600,--
- 4846 Reichstaler 1693, Würzburg. Dav. 5993; Helmschrott 450. Kl. Henkelspur (?), etwas berieben, sehr schön-vorzüglich 200,--
- 4847 **Johann Philipp von Greiffenklau-Vollraths, 1699-1719.** Reichstaler 1702, Würzburg. Dav. 2881; Helmschrott 498. Kl. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4848 **Christoph Franz von Hutten, 1724-1729.** 15 Kreuzer 1726. Helmschrott 605. Vorzüglich 250,--



- 4849 **Karl Philipp von Greiffenklau-Vollraths, 1749-1754.** Konv.-Taler 1754, Würzburg. Dav. 2888; Helmschrott 685. RR Sehr schön 1.000,--
- 4850 **Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779.** Konv.-Taler 1764, Würzburg. Dav. 2895; Helmschrott 747. Etwas Belag, sehr schön-vorzüglich 200,--
- 4851 Konv.-Taler 1765, Würzburg. Dav. 2898 B; Helmschrott 751. Dunkle Patina, sehr schön 200,--



- 4852 Konv.-Taler 1765, Würzburg. Dav. 2899; Helmschrott 754.
Kl. Henkelspur (?), etwas berieben, sehr schön-vorzüglich 125,--
- 4853 **Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795.** Konv.-Taler 1779, Würzburg. Dav. 2903; Helmschrott 882.
Feine Patina, fast vorzüglich 400,--



- 4854 Konv.-Taler 1785, Würzburg. Dav. 2905; Helmschrott 885. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz 400,--
- 4855 Doppelter Konv.-Taler 1786, Würzburg. Prämie. 55,95 g. Dav. 2906; Helmschrott 880.
Etwas Grünspan, sehr schön-vorzüglich 400,--



- 4856 Konv.-Taler 1786, Würzburg. Prämie. Dav. 2907; Helmschrott 887. Herrliche Patina, vorzüglich 300,--
- 4857 Konv.-Taler 1794, Würzburg. Prämie. Dav. 2910; Helmschrott 892.
Min. justiert, winz. Randfehler, fast vorzüglich 250,--



- 4858 Konv.-Taler 1795, Würzburg. Kontribution. Dav. 2912; Helmschrott 895.
Attraktive Patina, fast vorzüglich 1.000,--
- 4859 **Georg Karl von Fechenbach, 1795-1802.** Konv.-Taler 1795, Würzburg. Kontribution. Dav. 2914; Helmschrott 956.
Min. justiert, vorzüglich 600,--



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN



4860



4861



BALTIKUM

ESTLAND/Reval

- 4860 **Unter Schweden. Erik XIV., 1561-1568.** 1/4 Mark (Ferding) 1562, Stockholm. Ahlström 11. Kratzer, Prägeschwäche, sehr schön 50,--

KURLAND

- 4861 **Wilhelm Kettler, 1587-1616.** 3-Gröschler 1598, Mitau. Neumann 302 a. Fast vorzüglich 50,--



4862



4864



4863



- 4862 **Peter Biron, 1769-1795.** Albertustaler 1780. Dav. 1624; Neumann 335. Selten in dieser Erhaltung. **Prachtexemplar.** Feine Patina, min. justiert, fast Stempelglanz 750,--
- 4863 Albertustaler 1780. Dav. 1624; Neumann 335. Min. justiert, winz. Randfehler, fast vorzüglich 400,--

RIGA, STADT

- 4864 Silbermedaille o. J. (1655), von J. Höhn, auf die Siege des schwedischen Königs Karl X. Gustav in Polen. Geharnischtes Brustbild des Königs fast v. v. mit Krone und umgelegtem Mantel//Ansicht der Stadt Riga, oben Zepter und Schwert von Schlange umschlungen, unten das von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen. 47,02 mm; 28,75 g. Hildebrand S. 347, 23; H.-Cz. 6352 (dort in Gold). **RR Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 1.500,--



4865



LITAUEN

- 4865 **Sigismund I. von Polen, 1506-1545.** Groschen 1535. Gum. 515. Sehr schön 250,--



4866



ex 4867



- 4866 **Sigismund August von Polen, 1545-1572.** Groschen 1546. Gum. 615. Sehr schön + 200,--
 4867 1/2 Groschen 1547, 1548, 1549, 1550, 1551, 1556, 1557, 1559, 1560, 1561. Gum. 598.
10 Stück. Vorzüglich und Stempelglanz 400,--



ex 4868



- 4868 3-Gröschler 1562, Doppeldenaar 1570, Denar 1556, 1558. Gum. 620, 595, 592.
4 Stück. Sehr schön und vorzüglich + 150,--



4869



4870



- 4869 **Sigismund III. von Polen, 1587-1632.** 3-Gröschler 1590. Gum. 1331. **R** Vorzüglich 200,--
 4870 Groschen 1615. Gum. 1321. **R** Etwas dezentriert, vorzüglich-Stempelglanz 250,--



4871 Æ



4872



BELGIEN

ANTWERPEN

- 4871 **Stadt.** Ku.-10 Centimes 1814, geprägt während der französischen Belagerung. Monogramm Ludwigs XVIII. in Lorbeerkranz//Wert. Brause-Mansfeld Tf. 9, 17 ff.; Mazard 777. Vorzüglich 250,--

ARTOIS

- 4872 **Philipp IV. von Spanien, 1621-1665.** 1/2 Patagon 1628, Arras (Artois). Delm. 306. **R** Schön-sehr schön 300,--



4874



4873



4874

BRABANT

- 4873 **Heinrich II. oder III. 1235-1261.** Denar, Brüssel. 0,58 g. Lokalprägung. Brücke//Verziertes Kreuz. de Witte 126 var. Sehr schön 50,--
 4874 **Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** Ecu Philippe 1573, Antwerpen. Dav. 8634; Delm. 17. Sehr schön 250,--



4875



4876



4877



- | | | | |
|------|--|---|--------|
| 4875 | Albert und Isabella, 1598-1621. Patagon o. J., Brüssel. Dav. 4432; Delm. 256. | Sehr schön | 100,-- |
| 4876 | Patagon o. J., Brüssel. Dav. 4432; Delm. 256. | Kl. Doppelschlag, kl. Stempelfehler, sehr schön | 75,-- |
| 4877 | Patagon 1619, Brüssel. Dav. 4432; Delm. 256. | R Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön | 150,-- |



4878 (doppelt)



4880



4879



- | | | | |
|------|---|--|----------|
| 4878 | Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. Doppelter Dukaton 1632, Brüssel. 64,23 g. Dav. 4443; Delm. 275 a (R2). | R Sehr schön | 1.000,-- |
| 4879 | Dukaton 1654, Antwerpen. Dav. 4454; Delm. 284. | Kl. Schrötlingsfehler, fast sehr schön | 75,-- |
| 4880 | 1/2 Patagon 1654, Antwerpen. Delm. 301. | Fast sehr schön | 75,-- |



4881



4882



- 4881 **Karl II. von Spanien, 1665-1700.** Patagon 1695, Antwerpen. Dav. 4498; Delm. 349 (R).
Unregelmäßiger Schrötling, leicht justiert, sehr schön 125,--

FLANDERN

- 4882 **Ludwig von Male, 1346-1384.** Doppelter Silbergroschen o. J. 4,14 g. Boudeau 2232; Gaillard 224.
Hübsche Patina, sehr schön + 100,--



4883



4884



4883



- 4883 **Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** 1/5 Ecu Philippe 1567. v. G./H. 212-7. Sehr schön 50,--
4884 Ecu Philippe 1576. Dav. 8646; Delm. 36. Fast sehr schön 150,--



4885



4886



GRONSVELD

- 4885 **Wilhelm von Bronckhorst, 1559-1563.** 1/4 Taler o. J. Delm. 745 var. (R3).
RR Fundexemplar, kl. Prägeschwäche, sehr schön 150,--

LOOS

- 4886 **Louis IV., 1323-1336.** 1/4 Adlergroschen o. J., Hasselt. 1,05 g. Adler v. v., den Kopf nach r. gewandt
//Blumenkreuz. de Mey 172 ff. RR Kl. Prägeschwäche, sehr schön 100,--



4887



4888 Æ



4887

LÜTTICH

- 4887 **Gerhard von Groesbeck, 1564-1580.** Reichstaler 1570, Hasselt, mit Titel Maximilians II. Dav. 8415;
Delm. 451. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön + 150,--
4888 **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** Kupfermarke 1633, des Domkapitels St. Lambert. Gekreuzte
Knochen//Totenkopf über gekreuzten Knochen. Neumann zu 13919 (dort von 1686). Sehr schön + 75,--



4889



4890



- 4889 **Maximilian Heinrich von Bayern, 1650-1688.** Dukaton 1667, Lüttich. Dav. 4294; Delm. 471.
Kl. Randfehler, justiert, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich 100,--
- 4890 **Sedisvakanz 1792.** Escalin 1792. Mignolet 704; Zepernick 185.
Nur 500 Exemplare geprägt. Sehr schön-vorzüglich 100,--



4891



4893



4892



STAVELOT

- 4891 **Christoph von Manderscheid, 1545-1576.** Reichstaler 1570, mit Titel Maximilians II. Dav. 8664; Delm. 511 (R2).
Kl. Stempelfehler, sehr schön/sehr schön-vorzüglich 200,--

THOREN

- 4892 **Margaretha von Brederode, 1557-1577.** Taler (30 Stüber) 1563. Dav. 8667; Delm. 767 (R1).
Min. Fundbelag, sehr schön + 150,--
- 4893 **Anna von Mark, 1604-1631.** 4 Sous o. J., mit Titel von Matthias. Lucas 84 var.
Sehr gut ausgeprägt, unbedeutende Prägeschwäche, vorzüglich 300,--



4894



TOURNAI

- 4894 **Philipp IV. von Spanien, 1621-1665.** Patagon 1626. Dav. 4470; Delm. 300.
Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön 75,--



4895



4896 Ä



- 4895 **Stadt.** Klippenförmige Notmünze zu 20 Sols o. J. (1709), geprägt während der Belagerung durch den Herzog von Marlborough während des Spanischen Erbfolgekrieges. Brause-Mansfeld Tf. 13, 5; de Mey 251. Prägeschwäche, sehr schön 150,--
- 4896 Ku.-8 Sols 1709, geprägt während der Belagerung durch den Herzog von Marlborough während des Spanischen Erbfolgekrieges. Brause-Mansfeld Tf. 13, 11; de Mey 252. Sehr schön 500,--



4897



4898



4899 Ni



4897

KÖNIGREICH BELGIEN

- 4897 **Leopold I., 1830-1865.** 5 Francs 1853, Brüssel, auf die Vermählung des Thronfolgers Leopold (später Leopold II.) mit Prinzessin Marie Henriette von Österreich. Dav. 52; Morin M2. Feine Patina, sehr schön + 50,--
- 4898 20 Centimes 1859. Probe (Essai) in Silber; 5,99 g. Glatter Rand. Löwe mit Schrifttafel//Wertzahl. Mit zusätzlich eingepunzter Wertzahl "20" auf der Rückseite. K./M. P 2. Fast Stempelglanz 125,--
- 4899 20 Centimes 1859. Probe (Essai) in Nickel; 5,98 g. Kerbrand. Löwe mit Schrifttafel//Wertzahl. K./M. P 2 (dort in Silber). Fast Stempelglanz 125,--



4900



4901



4902



DÄNEMARK

KÖNIGREICH

- 4900 **Knud der Große, 1016-1035.** Pfennig, Örbæk (Nordjütland). 0,73 g. Stilisiertes Brustbild//Kreuz, in den Winkeln Halbmonde. Hauberg 54. Sehr schön 150,--
- 4901 **Magnus der Gute, 1042-1047.** Pfennig, Haithabu. 0,54 g. Kreuz, umher vier Bogen mit Punkten//Schrift auf Querleiste. Hauberg 36 var. Kl. Randfehler und Schrötlingsriß, sehr schön 100,--
- Die Umschrift ist stark verwildert. Ob dieser Beischlag zu Typ Hauberg 36 ebenfalls in Haithabu geprägt wurde, ist nicht gesichert.
- 4902 **Svend Estridsen, 1047-1074.** Pfennig, Haithabu. 0,81 g. Querleiste mit Trugschrift, oben und unten ein Kreuz//Raute, darin Kugel, an den Ecken jeweils drei Kugeln. Hauberg 77 var. Sehr schön 100,--
- Ob dieser Typ, den Hauberg der Münzstätte Haithabu zuweist, unter König Svend Estridsen geprägt wurde, ist nicht gesichert.



4904



4903



4905



- | | | | |
|------|---|---------------------------------------|--------|
| 4903 | Christian IV., 1588-1648. 2 Kronen 1618, Kopenhagen. Dav. 3516; Hede 105 B. | Schön-sehr schön | 250,-- |
| 4904 | Frederik III., 1648-1670. Krone 1651, Kopenhagen. Dav. 3567; Hede 84 A. | Sehr schön | 150,-- |
| 4905 | Frederik IV., 1699-1730. Silbermedaille 1717, von P. Berg, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Büste r. auf beschriftetem Podest//Neun Zeilen Schrift. 42,98 mm; 30,79 g. Galster 309; Slg. Whitting 165. | Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich | 100,-- |



4907



4906



4907

- | | | | |
|------|---|---|--------|
| 4906 | Frederik V., 1746-1766. Silbermedaille 1749, von G. W. Wahl, auf das 300jährige Jubiläum des Hauses Oldenburg, gestiftet von der Westindischen Handelskompanie. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Schiffe im Hafen eines Handelsstützpunktes. 40,42 mm; 30,70 g. Coll. Northumberland 181; Galster 397. | Vorzügliches Exemplar | 500,-- |
| 4907 | Christian VII., 1766-1808. Silbermedaille 1791, von S. A. Jacobson, auf die 100-Jahrfeier des Kollegs für arme Studenten, gestiftet von Dr. Ole Borch, Naturforscher, Mediziner und Historiker, *1626 Borch, †1690 Kopenhagen. Brustbild des Mediziners r.//12 Zeilen Schrift. 42,71 mm; 43,78 g. Slg. Brettauer 146. | Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | 150,-- |



4908



4909



4908

- 4908 **Frederik VI., 1808-1839.** Silbermedaille 1831, von C. Christensen. Prämie der von N. H. Massmann gestifteten Sonntagsschule. Büsten N. L. Reiersens und N. H. Massmanns nebeneinander l.//Geflügelter Genius l. füllt Öl in eine auf einer Säule stehende Lampe. 50,04 mm; 79,54 g. Bergsøe 109.

Herrliche Patina, vorzüglich 150,--

- 4909 **Frederik VII., 1848-1863.** 1/2 Rigsdaler 1854, Kopenhagen. Hede 9.

Vorzüglich-Stempelglanz 75,--

- 4910 1/2 Rigsdaler 1854, Kopenhagen. Hede 9.

Fast Stempelglanz 75,--



4911



4912



- 4911 Rigsdaler 1855, Kopenhagen. Hede 8 B.

Feine Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

100,--

- 4912 **Christian IX., 1863-1906.** 2 Rigsdaler 1863, Kopenhagen, auf den Tod Frederiks VII. und den Regierungsantritt Christians IX. Dav. 78; Hede 3.

Winz. Randfehler, vorzüglich

150,--



4913



4915



4914

FRANKREICH/MEROWINGER

CHALON-SUR-SAÔNE

- 4913 Denar, Münzmeister Nummolus. 1,02 g. Rad//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Belfort 1254; Prou 215.

Fast sehr schön

50,--

TOURS

- 4914 Denar. 0,62 g. Brustbild r.//Kreuz. Grierson/Blackburn vgl. 608.

Fast sehr schön

50,--

FRANKREICH/KAROLINGER

- 4915 **Lothar I., 840-855.** Denar, Dorestadt. 1,68 g. Kreuz mit je einem Punkt in den Winkeln//Tempel, darin Kreuz. M./G. 529.

Schrötlingsfehler, schön-sehr schön

150,--



4916



4917



- 4916 **Karl der Kahle, 843-877.** Denar, "Curtisassonien". 1,63 g. + GRATIAD-IREX Karolusmonogramm //+ I-CVRTISASONIEN Kreuz. M./G. 895.

Hübsche Patina, sehr schön

50,--

- 4917 Denar, Melle. 1,54 g. + CARLVX REX FR Kreuz//+ METVLLO Karolusmonogramm. M./G. 1063.

Sehr schön

100,--



4918



4919



4920



4921



4922



- | | | | |
|------|--|---------------------------------------|--------|
| 4918 | Denar, Melle. 1,18 g. + CARLVSREXP Kreuz//+ METVLLO Karolusmonogramm. M./G. 1065. | Sehr schön | 75,-- |
| 4919 | Obol, Melle. 0,44 g. + CARLVSREX Kreuz//+ MET•XLO. M./G. - (vgl. 1057). | Sehr schön | 75,-- |
| 4920 | Denar, Reims. 1,66 g. + GRACIAD-IREX Karolusmonogramm//+ REMISCIVITAS Kreuz. M./G. 814. | Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich | 150,-- |
| 4921 | Karl der Einfältige, 898-923. Denar, Paris. 1,06 g. + CRATIADIREX Karolusmonogramm//+ / PARISI / - / CIVITAS +. Depeyrot 772; M./G. 1391. | Sehr schön | 100,-- |
| 4922 | Raoul, 923-936. Denar, Etampes. 1,29 g. + CRATIAD-IREX Rudolfusmonogramm//+ STAMPISCATELII Kreuz. M./G. 1605 leicht var. | Sehr schön | 150,-- |



4923



KÖNIGREICH

FRANKREICH

- | | | | |
|------|---|-------------------------------|--------|
| 4923 | Louis IX, 1245-1270. Gros tournois o. J. (1266?-1270). 3,98 g. Duplessy 190 var. | Patina, sehr schön-vorzüglich | 100,-- |
|------|---|-------------------------------|--------|



4924



4925



4926 Æ



- | | | | |
|------|--|---|--------|
| 4924 | Henri II, 1547-1559. Teston du moulin 1553 A, Paris. Duplessy 989. | Sehr schön | 500,-- |
| 4925 | Teston 1555 H, La Rochelle. Duplessy 983. | Überdurchschnittlich erhaltenes, fast vorzügliches Exemplar | 400,-- |
| 4926 | Charles IX, 1560-1574. Bronzegußmedaille 1572, von G. F. Bonzagni, auf die Bartholomäusnacht in Paris und die Ermordung der Hugenotten sowie deren Vertreibung aus Frankreich. Brustbild des Papstes Gregor XIII. (1572-1585) l.//Ein von l. anstürmender Engel mit Kreuz in der erhobenen Linken und Schwert in der Rechten verfolgt eine fliehende Menschengruppe, am Boden liegen Getötete. 30,93 mm. Börner 524; Spink 697. | R Sehr schöner Originalguß | 200,-- |



4927

4927 **Louis XIII, 1610-1643.** Ecu d'argent 1643 A, Paris. 27,43 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel//Gekröntes Wappen. Dav. 3797; Duplessy 1349.

Min. Bearbeitungsspuren, fast vorzüglich

1.500,--



4928 (Piéfort)



4929



4928 Probe-Dickstück (Piéfort) 1643 A, Paris, im Gewicht eines Ecu d'argent, geprägt mit den Stempeln eines 1/4 Ecus. 27,40 g. Mit Randschrift: * EXEMPLVM PROBATI NVISMATIS. Duplessy zu 1351.

RR Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

600,--

4929 **Louis XIV, 1643-1715.** 1/2 Ecu à la mèche courte 1644 A, Paris. Duplessy 1462.

Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

600,--



4930



4931



4930 1/2 Ecu à la mèche courte 1644 A, Paris. Duplessy 1462.

Sehr schön

150,--

4931 Ecu à la mèche longue 1651 A, Paris. Dav. 3799; Duplessy 1469.

Überdurchschnittlich erhalten. Vorzüglich

800,--



4932



4933



4932 Ecu à la mèche longue 1652 A, Paris. Dav. 3799; Duplessy 1469.

Fast sehr schön

150,--

4933 Ecu au buste juvénile 1664 B, Bayonne. Dav. 3802; Duplessy 1483.

Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön

200,--



4934 Æ



- 4934 Bronzegußmedaille 1683, von T. Bernard, auf den französischen Marschall Henri de la Tour d'Auvergne, Vicomte de Turenne, *1611, †1675. Geharnischtes Brustbild des Marschalls r.//Blitze schlagen in einen Eichbaum ein. 56,61 mm. Médailles françaises -; Wurzbach -. Sehr schöne Arbeit 200,--



4936



4935



4937



- 4935 1/2 Ecu de Flandre 1685 X, Amiens. Duplessy 1510. Sehr schön + 600,--
 4936 Ecu aux palmes 1694 X, Amiens. Réformation. Dav. 3813; Duplessy 1520 A. Fast vorzüglich 200,--
 4937 **Louis XV, 1715-1774.** Silbermedaille o. J. (um 1715), von J. Mauger und J. C. Roettiers, auf seinen Regierungsantritt. Brustbild des jungen Königs r. mit Lorbeerkranz//Kopf des Sonnenkönigs Ludwigs XIV. r. 41,02 mm; 40,10 g. Divo -; Médailles françaises vgl. 1 (dort von du Vivier und T. Bernhard). Herrliche Patina, vorzüglich 300,--



4938



4939



- 4938 Ecu "vertugadin" 1716 X, Amiens. Dav. 1326; Duplessy 1651. Vorzüglich 750,--
 4939 Ecu "vertugadin" 1717, Münzzeichen "9", Rennes. Dav. 1326; Duplessy 1651. Leicht poröser Schrötling, min. justiert, fast vorzüglich 350,--



4941



4940



4941

4940 Petit louis d'argent 1720 A, Paris. Duplessy 1664.

4941 Ecu de France 1721 W, Lille. Réformation. Dav. 1328; Duplessy 1665.

Feine Patina, vorzüglich

500,--

Sehr schön

500,--



4942



4943



4944



4942 Ecu aux rameaux d'olivier 1726 T, Nantes. Dav. 1330; Duplessy 1675.

4943 Ecu aux rameaux d'olivier 1737 X, Amiens. Dav. 1330; Duplessy 1675.

4944 Ecu aux rameaux d'olivier 1738 D, Lyon. Dav. 1330; Duplessy 1675.

Feine Patina, fast vorzüglich

400,--

Vorzüglich

750,--

Sehr selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich

600,--



4945



4945 Ecu au bandeau 1770 H, La Rochelle. 29,39 g. Büste l. mit Haarband//Gekröntes Wappen zwischen zwei Lorbeerzweigen, darunter Münzzeichen. Dav. 1331; Duplessy 1680.

Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

1.250,--

Ludwig XV. galt als intelligent, aber auch genüßsüchtig. Er war den innen- und außenpolitischen Problemen des Landes nicht gewachsen und wurde politisch sogar von seinen Mätressen (Madame de Pompadour, Madame Dubarry) beeinflusst. Der hier zur Versteigerung gelangende Münztyp, Ecu au bandeau, wurde 1740 zum ersten Mal geprägt. Der Typ sollte 33 Jahre lang geprägt werden und wurde damit der am längsten geprägte Münztyp der französischen Königsmünzen. Heute kommen diese Ecus meist nur in mäßigen Erhaltungen vor.



4946



4947



4946 Ecu "à la vieille tête" 1774 M, Toulouse. Dav. 1332; Duplessy 1685.

Sehr selten in dieser Erhaltung. Min. justiert, vorzüglich

800,--

4947 **Louis XVI, 1774-1793.** Ecu aux rameaux d'olivier 1776 W, Lille. Dav. 1333; Duplessy 1708.

Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

75,--



4948



4949



4948

4948 1/20 Ecu à la vieille tête 1779 A, Paris, mit der Büste von Louis XV auf der Vorderseite. Duplessy 1713 (1689).

Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

150,--

4949 1/2 Ecu aux rameaux d'olivier 1784 A, Paris. Duplessy 1709.

Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

200,--



4950



4951



4952



4953



4950 Ecu aux rameaux d'olivier 1785 L, Bayonne. Dav. 1333; Duplessy 1708.

Min. justiert, vorzügliches Prachtexemplar

400,--

4951 1/2 Ecu aux rameaux d'olivier 1791 A, Paris. Duplessy 1709.

Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

75,--

4952 1/4 Ecu constitutionnel (30 Sols) 1791 A, Paris. Duplessy 1720.

Min. justiert, sehr schön +

100,--

4953 Ecu constitutionnel 1792 A, Paris. Dav. 1335; Duplessy 1718.

Prachtexemplar. Min. justiert, fast Stempelglanz

1.000,--



- 4954 Ecu constitutionnel 1792 A, Paris. Dav. 1335; Duplessy 1718. Kl. Flanfehler, min. justiert, fast Stempelglanz 750,--
- 4955 Ecu constitutionnel 1792 A, Paris. Dav. 1335; Duplessy 1718. Vorzüglich 200,--



- 4956 Ecu constitutionnel 1792 I, Limoges. Dav. 1335; Duplessy 1718. Sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4957 Ecu constitutionnel 1792 I, Limoges. Dav. 1335; Duplessy 1718. Winz. Randfehler, sehr schön 125,--
- 4958 1/2 Ecu constitutionnel 1793 A, Paris. 14,64 g. Kopf l. mit Schleife//Genius schreibt Verfassungstext auf Gesetzestafel, die auf einem Podest lehnt, l. Fases, r. Hahn. Duplessy 1719. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich 1.500,--
- 4959 1/2 Ecu constitutionnel 1793 A, Paris. Duplessy 1719. Winz. Justierspuren auf der Rückseite, vorzüglich 400,--



- 4960 **Convention, 1792-1795.** 6 Livres AN II/1793 A, Paris. Dav. 1336; Mazard 251. Sehr schön-vorzüglich 250,--
- 4961 6 Livres AN II/1793 A, Paris. Dav. 1336; Mazard 251. Sehr schön-vorzüglich 250,--



4962 Æ



4964



4963



- 4962 Ku.-5 Décimes 1793. Thronende Isis gießt Wasser in einen Brunnen, das der Präsident der Nationalversammlung einem Bürger reicht//Wert in Lorbeerkranz. Mazard 261. Vorzüglich 250,--
- 4963 **Consulat, 1799-1804. 5 Francs AN 8 (1799/1800) A, Paris. Dav. 81; Mazard 431.**
Prachtexemplar mit feiner Patina. Vorzüglich-Stempelglanz 1.000,--
- 4964 Silbermedaille AN IX (1801), von B. Andrieu, auf den Frieden von Lunéville zwischen Deutschland und Frankreich. Uniformiertes Brustbild Konsul Bonapartes r.//Pax steht l. mit Ölweig und Füllhorn. 41,95 mm; 30,73 g. Bransen 107; Pax in Nummis 689; Slg. Julius 903.
Winz. Randfehler, kl. Kratzer, vorzüglich 100,--



4966



4965 Æ



4966

- 4965 Bronzemedaille AN 9/1801, unsigniert, von A. Dupré, auf den Besuch des etruskischen Königspaares in Paris. Aufgeschlagenes Buch, darauf Schwert mit Blumenranke, dahinter Merkurstab, unten Waage //Genius steht r. mit Rose. 33,97 mm. Bransen 152; Slg. Julius 995. Vorzüglich 50,--
- 4966 Silbermedaille o. J. (1802), von L. Manfredini, auf die Beratungen in Lyon über die Umwandlung der Cisalpinen in die italienische Republik. Genius mit Tafel steht vor sitzender Republik//Sechs Zeilen Schrift. 54,70 mm; 58,70 g. Bransen 189; Pax in Nummis -; Slg. Julius 1043. **R Vorzüglich 500,--**



4967

- 4967 Silbermedaille 1802, von R. V. Jeuffroy, auf den Frieden von Amiens. Brustbilder Bonapartes, Camaceres und Lebruns r. // Vier Zeilen Schrift, im Abschnitt drei Zeilen Schrift. 67,30 mm; 75,56 g. Pax in Nummis 735 (dort in Bronze); Slg. Julius 1092.

Vorzüglich

400,--



4968



4969



- 4968 5 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. Dav. 82; Mazard 436.

Sehr schön-vorzüglich

200,--

- 4969 Napoléon I, 1804-1814, 1815. 2 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. Mazard 454.

Sehr schön +

200,--



4970



4971



4970

- 4970 1 Franc 1808 BB, Straßburg. Mazard 477.

Min. justiert, vorzüglich

75,--

- 4971 Silbermedaille 1810, von B. Andrieu und J. Jouannin, auf seine Vermählung mit Erzherzogin Marie Louise, Tochter des Kaisers Franz von Österreich, in Paris. Köpfe des Brautpaares nebeneinander r. // Das Brautpaar steht neben einem brennenden Altar und reicht sich die Hände. 40,42 mm; 35,85 g. Bransen 952; Slg. Julius 2261.

Herrliche Patina, fast Stempelglanz

150,--



4972



4973



- 4972 5 Francs 1811 D, Lyon. Dav. 85; Mazard 446.

Sehr schön

50,--

- 4973 Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 5 Francs 1814 B, Rouen. Dav. 86; Mazard 667.

Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

400,--



4974



4974 5 Francs 1816 A, Paris. Dav. 87; Mazard 669.

4975 5 Francs 1822 A, Paris. Dav. 87; Mazard 675.



4975



Vorzüglich-Stempelglanz

200,--

Vorzüglich-Stempelglanz

200,--



4976



4976 5 Francs 1824 H, La Rochelle. Dav. 87; Mazard 677.

4977 Charles X, 1824-1830. 5 Francs 1825 A, Paris. Dav. 88; Mazard 817.



4977



Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

100,--

Vorzüglich-Stempelglanz

125,--



4978



4978 5 Francs 1830 A, Paris. Dav. 88; Mazard 822.

4979 2. Republik, 1848-1852. 5 Francs 1850 A, Paris. Dav. 93; Mazard 1182.



4979



Vorzüglich

150,--

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

250,--



4980



4980 Louis Napoléon, Präsident der 2. Republik, 1848-1852. 5 Francs 1852 A, Paris. Dav. 94; Mazard 1184.

Kl. Randfehler, vorzüglich +

75,--

4981 Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1853 A, Paris. Probe in Silber; 23,91 g. Mazard 1630.

R Winz. Randfehler, fast vorzüglich

350,--



4981



4982



4983



4982

4982 50 Centimes 1865 A, Paris. Mazard 1540.

4983 2 Francs 1866 BB, Straßburg. Mazard 1506.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

40,--

Patina, Stempelglanz

300,--



4985



4984



4985

4984 1 Franc 1866 A, Paris. Mazard 1523.

4985 5 Francs 1867 A, Paris. Dav. 96; Mazard 1495.

Patina, fast Stempelglanz

50,--

Vorzüglich

75,--



4987



4986



4987

4986 2 Francs 1868 A, Paris. Mazard 1508.

4987 3. Republik, 1870-1940. 5 Francs 1870 A, Paris. Dav. 97; Mazard 1854.

Vorzüglich-Stempelglanz

200,--

Kl. Kratzer, fast vorzüglich

100,--



4988 Æ



4989



4988 Ku.-Wertmarke zu 10 Centimes 1870 A, Paris, der Défense Nationale. Wert/Ballon. Mazard 2294.

RR Stempelglanz

500,--

4989 2 Francs 1871 K, Bordeaux. Rückseite ohne Legende. Mazard 1869.

RR Prachtexemplar. Feine Patina, Stempelglanz

600,--



4991



4990



4991

4990 2 Francs 1874, Brüssel. Probe in Silber; 10,21 g. Mit Kopf von Napoleon IV. Mazard 1764.

R Kabinettstück. Prachtvolle Patina, Erstabschlag, Stempelglanz

500,--

4991 5 Francs 1875 A, Paris. Dav. 92; Mazard 1862.

Feine Patina, min. Randfehler, fast Stempelglanz

50,--

LOTS

4992 Große Sammlung französischer Münzen, Jetons und Medaillen. Die Münzen umfassen Prägungen der Karolinger, der französischen Könige und der 2. und 3. Republik. Weiter enthält die Sammlung einen interessanten Bestand an Feodalmünzen, sowie Lothringen mit den drei Bistümern und das Elsaß mit einer Reihe von Stücken aus der Sammlung Theodor Voltz (Auktion Münzen und Medaillen AG 82, Basel 1996). Die Jetons und Medaillen stammen hauptsächlich aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Die meisten Stücke sind sorgfältig bestimmt und mit Bewertungen versehen. Das interessante Objekt mit zahlreichen seltenen und besseren Stücken sollte auf jeden Fall besichtigt werden.

ca. 428 Stück. Unterschiedlich erhalten. Meist sehr schön und vorzüglich

2.000,--



- 4993 Kleine Sammlung von Piéforts von 1970/1971 (4x 5 Francs) und eine Serie von 8 Stücken 1972, vom Centime bis zu 10 Francs. Gadoury 771 P (5x), 91 P, 174 P, 293 P, 332 P, 429 P, 474 P, 813 P.
12 Stück. Alle Stücke völlig unzirkuliert, fast Stempelglanz 250,--
- 4994 50 Francs 1978; 10 Francs 1965; 5 Francs 1810 A, 1839 A, 1848 A, 1869 BB, 1873 A. Dazu: Napoléon II, Ku.-Probe zu 5 Centimes 1816.
8 Stück. Sehr schön-vorzüglich 125,--
- 4995 Serie von 40 BronzemedailLEN aus der französischen Medallensuite auf berühmte Männer der Weltgeschichte (u. a. William Shakespeare, Dante Alighieri, William Congreve). Die MedailLEN wurden im ersten Viertel des 19. Jahrhunderts geschaffen und geben einen hervorragenden Überblick über das Geschichtsinteresse dieser Zeit. Interessantes Objekt, das besichtigt werden sollte.
40 Stück. Vorzüglich 300,--
- 4996 Louis XIV, 1643-1715, Ecu aux plumes 1694 AA, Metz und C, Caen, beide Réformation. Louis XV, 1715-1774, Ecu aux rameaux d' olivier 1738 R, Orléans; Ecu au bandeau 1764 A, Paris und 1765 L, Bayonne. Louis XVI, Ecu aux rameaux d' olivier 1776 M, Toulouse, 1769 R, Orléans, 1791 A, Paris.
8 Stück. Meist sehr schön 200,--
- 4997 Diverse Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, vom Ku.-Centime bis zu 10 Francs. Dazu einige Stücke von Französisch-Indochina sowie Tunesien. Interessantes Lot mit prachtvollen Erhaltungen, bitte besichtigen.
82 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz 250,--



4998 Æ



4999 Æ



5000



PERSONENMEDAILLEN

- 4998 **Talon, Jacques, *1648. Generaladvokat in Paris.** Bronzegußmedaille 1625. Brustbild Talons l. in Magistratskleidung//Merkurbüste l. und Minervabüste r. auf Sockel; die Büsten berühren sich mit dem Rücken. 44,64 mm. Trésor de numismatique, Médailles françaises I, Tf. LVIII, 5.
R Vorzüglicher Originalguß mit herrlicher Patina 300,--
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 51, Osnabrück 1999, Nr. 1978.
- 4999 **Perrenot von Granvelle, Antoine, *1516, †1586. Bischof von Arras, Erzbischof von Mecheln und Besançon.** Bronzemedaille o. J., unsigniert, von G. V. Melone (?). Brustbild l. mit Tonsur//Segelschiff auf stürmischer See. 41,98 mm. Armand zu I, S. 265, 13; Börner zu 942. Gelocht, sehr schön 50,--

FEODALES

BESANÇON

- 5000 **Stadt. Reichstaler 1663.** Carvalho/Clairand/Kind M 7/1663; Dav. 5070.
Kl. Stempelfehler, sehr schön + 125,--



- BOURGOGNE**
- 5001 **Philippe IV. von Spanien, 1621-1665.** Patagon 1625, DA/le. Dav. 4472; Delm. 299 (R1).
Schrötlingsriß, sehr schön 75,--
- DOMBES**
- 5002 **Anne Marie Louise d'Orléans, 1650-1693.** 1/12 d'Ecu de 5 Sols (Luigino) 1665. Divo 233. Sehr schön 50,--
- ORANGE**
- 5003 **Guillaume Henri de Nassau, 1650-1705.** 1/12 Ecu 1661. Voûte/van der Wiel 121 D/a.
Feine Patina, etwas Belag, vorzüglich 100,--

ELSASS

- COLMAR, STADT**
- 5004 Plappart o. J. Engel/Lehr 10 var. **RR** Randausbrüche, sehr schön 50,--



- 5005 Taler 1548. 28,36 g. Wappen, darüber Jahreszahl//Adler, Kopf nach l. blickend. Dav. 9112; Engel/Lehr 28.
Von großer Seltenheit. Fundexemplar, fast sehr schön 1.500,--
- 5006 Guldentaler (60 Kreuzer) 1571, mit Titel Ferdinands I. Dav. 19; Engel/Lehr 50.
RR Kl. Randfehler, Prägeschwäche, fast sehr schön 500,--



- HAGENAU, REICHSMÜNZSTÄTTE**
- 5007 **Friedrich II., 1212-1250.** Pfennig. 0,50 g. Die Hagenauer Stadtrose//Burg mit drei Türmen. Nessel 19; Slg. Hohenstaufenzeit - (vgl. 1288).
Prägeschwäche, fast sehr schön 50,--
- HAGENAU, STADT**
- 5008 Gulden (60 Kreuzer) 1669, mit Titel Leopolds I. Dav. 532; Engel/Lehr 86. **RR** Fast sehr schön 200,--
- 5009 12 Kreuzer o. J., mit Titel Leopolds I. Engel/Lehr 90. Kl. Zainende, sehr schön 50,--



5010



5011



- | | | | |
|------|--|----------------------|--------|
| 5010 | 1/2 Gulden (30 Kreuzer) 1671, mit Titel Leopolds I. Engel/Lehr 92 var. | Fast vorzüglich | 300,-- |
| 5011 | Gulden (60 Kreuzer) 1673, mit Titel Leopolds I. Dav. 533; Engel/Lehr 93 var. | RR Sehr schön | 500,-- |



5012



5013



MÜLHAUSEN, STADT

- | | | | |
|------|--|--|--------|
| 5012 | Taler 1623. Prägung des 18. Jahrhunderts. Dav. 5588; Engel/Lehr 6. | RR Herrliche Patina, justiert, vorzüglich | 500,-- |
| 5013 | Taler 1623. Prägung des 18. Jahrhunderts. Dav. 5588; Engel/Lehr 6. | RR Herrliche Patina, justiert, vorzüglich | 500,-- |



5014



5015



5016



MURBACH UND LÜDERS, ABTEI

- | | | | |
|------|---|----------------|--------|
| 5014 | Johann Rudolf Stör von Störenberg, 1542-1570. Guldentaler (60 Kreuzer) 1564, St. Amarin, mit Titel Ferdinands I. Dav. 73; Divo 33. Von großer Seltenheit. Korrodiertes Fundexemplar, sehr schön | | 200,-- |
| 5015 | Leopold von Österreich als Administrator, 1614-1626. 2 Batzen o. J., Guebwiller. Divo 96 var. | R Schön | 50,-- |
| 5016 | Leopold Wilhelm von Österreich, 1626-1662. Reichstaler o. J. (1630), Ensisheim, mit Titel Ferdinands II. Dav. 5617; Divo 106. Feine Patina, sehr schön + | | 400,-- |



5018



5017



5018



STRASSBURG, REICHSMÜNZSTÄTTE

- 5017 **Alwih I., 999-1001 und Otto III., 983-1002.** Pfennig. 1,19 g. Gekröntes Brustbild l./Kirchengebäude. Dannenberg 941. Schön-sehr schön 50,--

STRASSBURG, BISTUM

- 5018 **Karl von Lothringen, 1593-1607.** 1/4 Taler 1605. Engel/Lehr -. Winz. Stempelfehler, fast vorzüglich 100,--



5020



5019



5020



- 5019 **Ludwig Constantin von Rohan, 1756-1777.** Taler 1759, Oberkirch. 29,24 g. Brustbild r. mit Ordensstern//Mit dem Fürstenhut belegtes Wappen auf Hermelinmantel, darüber Kurhut. Dav. 2810; Engel/Lehr 301. R Winz. Justierspuren, sehr schön 2.000,--

- 5020 1/5 Taler 1759, Oberkirch. Engel/Lehr 305. Von großer Seltenheit. Attraktives Exemplar mit schöner Patina. Sehr schön-vorzüglich 1.250,--



5021



5022



STRASSBURG, STADT

- 5021 Vierer o. J. Engel/Lehr 347. Sehr schön 40,--

- 5022 Groschen o. J. Engel/Lehr 384. Sehr schön + 75,--



5024



5023



5024



- 5023 Reichstaler o. J. (16. Jahrhundert). Beide Löwen blicken nach l. Dav. 9895; Engel/Lehr 433. RR Sehr schön 1.250,--

- 5024 Groschen o. J. Engel/Lehr 388. Sehr schön 75,--



5025



5026



5027



- | | | | |
|------|--|------------|--------|
| 5025 | Reichstaler o. J. (17. Jahrhundert). Dav. 5842; Engel/Lehr 439. | Vorzüglich | 400,-- |
| 5026 | Reichstaler o. J. (17. Jahrhundert). Dav. 5842; Engel/Lehr 439. | Sehr schön | 250,-- |
| 5027 | Reichstaler o. J. (17. Jahrhundert). Dav. 5842; Engel/Lehr 439. Henkelspur, etwas berieben, sehr schön | | 200,-- |



5028



5029



- | | | | |
|------|---|---------------------------------------|--------|
| 5028 | Guldentaler (60 Kreuzer) o. J. (nach 1668). Dav. 131 (auch 1014 A); Engel/Lehr 484. | Min. justiert, sehr schön-vorzüglich | 150,-- |
| 5029 | Guldentaler (60 Kreuzer) o. J. (nach 1668). Dav. 131 (auch 1014 A); Engel/Lehr 484. | Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön + | 100,-- |



5030



5031



5032



- | | | | |
|---------------------|--|--------------------------------|--------|
| 5030 | 12 Kreuzer (Dreibätzner) o. J. Engel/Lehr 482. | Sehr schön | 60,-- |
| THANN, STADT | | | |
| 5031 | Batzen 1533. Engel/Lehr 16. | R Sehr schön | 350,-- |
| 5032 | Batzen 1624. Engel/Lehr 39 var. | Prägeschwäche, fast sehr schön | 50,-- |



5033



5034



WEISSENBURG, ABTEI

- 5033 **12./13. Jahrhundert.** Denar. 0,61 g. Abt l. mit Kreuzstab//Tor, darin Kreuz, darüber Turm zwischen zwei Kreuzen. Engel/Lehr 4. Sehr schön

50,--

WEISSENBURG, STADT

- 5034 **12 Kreuzer 1626,** mit Titel Ferdinands II. Engel/Lehr 32. Kl. Kratzer, sehr schön

125,--



5036



5035



5036

LOTHRINGEN

HERZOGTUM

- 5035 **Anton, 1508-1544.** Groschen o. J., Nancy. de Saulcy S. 116, 2. Feine Patina, winz. Prägeschwäche, vorzüglich

150,--

- 5036 **Karl IV. zum ersten Mal, 1626-1634.** Hochovale Silbergußmedaille 1621, von G. Mola. Geharnischtes Brustbild r.//Adler blickt zur strahlenden Sonne empor. 48,87 x 39,82 mm; 42,03 g. Börner -; Wurzbach -. Vorzügliche Arbeit

300,--



5037



5038



- 5037 **Franz II., 1625-1632.** Teston 1629, Badenweiler. de Saulcy -, vgl. S. 168/169. Dunkle Patina, winz. Zainende, vorzüglich

150,--

- 5038 **Franz III. Stephan, 1729-1736.** 1/2 Ecu 1736. de Saulcy S. 231, 9. RR Schrötlingsfehler, sehr schön

500,--



5039



5040



METZ, BISTUM

- 5039 **Adalberon III. von Luxemburg, 1047-1072.** Denar, Epinal. 1,24 g. Kreuz, in den Winkeln S - PI - N - AL//St. Stephan mit erhobenen Armen kniet r. de Saulcy zu Pl. I, 5 (dort unter Adalberon II.); Wendling II/E/c/8. R Kl. Prägeschwäche, sehr schön

150,--

- 5040 **Friedrich von Pluvoise, 1171-1173.** Denar, Metz. 0,71 g. Brustbild l.//Kreuz, im zweiten Winkel siebenblättrige Rosette, im dritten Winkel Halbmond. de Saulcy zu Pl. I, 7 (dort unter Dietrich II.); Wendling II/E/i/2. Sehr schön

75,--



5041

METZ, STADT

5041 Reichstaler 1647. Dav. 5583; de Saulcy zu 4.

Kl. Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich

125,--



5043

5042 Æ

5043

KOLONIEN

AFRIKA

5042 Bronzemedaille 1848, unsigniert, auf die Ankunft der ersten Kolonisten in Arsevv. Die Fregatte "Albatros" vor dem afrikanischen Strand//Schrift. 27,74 mm.

Vorzüglich

100,--

FRANZÖSISCH INDOCHINA

5043 Piaster 1887 A. Dav. 252; Mazard 220.

Seltener Jahrgang. Vorzüglich

175,--



5045 Æ

5044

5045 Æ

5044 10 Centimes 1895 A. Mazard 231.

RR Sehr schön

150,--

5045 Ku.-Cent 1923. Mazard 234.

Seltener Jahrgang in prachtvoller Erhaltung. Stempelglanz

100,--



5046

ILES DE FRANCE ET BONAPARTE (MAURITIUS)

5046 10 Livres (Piaster Decaen) 1810. Mazard 136.

Sehr schön

750,--



5047 Æ

GRIECHENLAND

- 5047 **Johannes Kapodistrias, Präsident 1827-1831.** Ku.-5 Lepta 1828, Ägina. Divo 5; Katsouros 5.
Sehr selten in dieser Erhaltung. Etwas poröser Schrötling, fast Stempelglanz 300,--



5048 Æ

5050

- 5048 Ku.-10 Lepta 1830, Ägina. Divo 3 a; Katsouros 15. Randfehler, fast sehr schön 100,--
5049 Ku.-5 Lepta 1830, Ägina. Dazu: Ku.-Lepton 1828. Divo 5 a, 7; Katsouros 13, 1.
2 Stück. Randfehler, Kratzer, schön-sehr schön und sehr schön 75,--
5050 Ku.-10 Lepta 1831, Ägina. Divo 4; Katsouros 22. Kl. Prägeschwäche, sehr schön 100,--



5051

5052

- 5051 **Otto I., 1832-1862.** 5 Drachmen 1833, München. Dav. 115; Divo 10 a. Feine Patina, fast vorzüglich/vorzüglich 500,--
5052 5 Drachmen 1833, München. Dav. 115; Divo 10 a. Sehr schön 150,--
5053 5 Drachmen 1833, Paris. Dav. 115; Divo 10 b. Patina, kl. Randfehler, schön-sehr schön 75,--



5054

5055

5056

- 5054 1/2 Drachme 1833, München. Divo 14 a. Hübsche Patina, min. Randfehler, vorzüglich 200,--
5055 1/4 Drachme 1833, München. Divo 16 a. **Prachtexemplar.** Feine Patina, Stempelglanz 350,--
5056 1/4 Drachme 1833, München. Divo 16 a. Fast vorzüglich 150,--



5058 Æ

5057 Æ

5058 Æ

- 5057 Ku.-5 Lepta 1833, München. Divo 21 a. Kl. Randfehler, sehr schön + 50,--
5058 Ku.-2 Lepta 1833, München. Divo 25 b. **Prachtexemplar.** Stempelglanz 250,--



5059 Æ



5061 Æ



5060 Æ



5059 Ku.-2 Lepta 1833, München. Divo 25 b.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

200,--

5060 Ku.-Lepton 1833, München. Divo 29 b.

Selten in dieser Erhaltung. Winz. Schrötlingsfehler, Stempelglanz

125,--

5061 Ku.-5 Lepta 1838, Athen. Divo 21 e.

Sehr schön

100,--



5062 Æ



5063 Æ



5064 Æ



5062 Ku.-5 Lepta 1842, München. Divo 21 i.

Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

100,--

5063 Ku.-2 Lepta 1842, München. Divo 25 i.

Vorzüglich

125,--

5064 Ku.-5 Lepta 1848, Athen. Divo 23 b.

Winz. Randfehler, fast sehr schön

50,--



5066 Æ



5065



5066 Æ

5065 1/2 Drachme 1855, Wien. Divo 15 b.

Fast vorzüglich

400,--

5066 Ku.-10 Lepta 1857, Athen. Divo 20 g.

Sehr schön

75,--



5067

5067 **Georg I., 1863-1913.** Versilberte, im galvanischen Verfahren hergestellte Bronzemedaille 1870, von H. Conradsen, auf den dänischen Zoologen Henrik Krøger. Brustbild Krøgers fast v. v.//Neun Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. 78,33 mm; 250,84 g. Bergsøe 1066.

Vorzüglich

75,--

Wegen des hohen Reliefs entschied sich der Medailleur H. Conradsen, diese Medaille nicht zu prägen, sondern im galvanoplastischen Verfahren herzustellen. Henrik Krøger, *1799, †1870, war Zeit seines Lebens begeistert von Griechenland. Als Student nahm er am griechischen Freiheitskampf teil. Die Vorderseitenumschrift dieser Medaille war der griechische Wahlspruch Krøgers, die griechische Inschrift der Rückseite ist ein Zitat von Aristoteles.



5070



5068



5070

5068 2 Drachmen 1873, Paris. Divo 51 b.

5069 2 Drachmen 1873, Paris. Dazu: 1 Drachme 1868, Paris. Divo 51 b, 53 a.

5070 1 Drachme 1873, Paris. Divo 53 b.

Vorzüglich 500,--
2 Stück. Sehr schön 100,--
Sehr schön-vorzüglich 60,--



5071



5072



5071 1 Drachme 1873, Paris. Divo 53 b.

5072 50 Lepta 1874, Paris. Divo 55 b.

Sehr schön + 50,--
Vorzüglich + 75,--



5073



5074



5075



5073 5 Drachmen 1875, Paris. Dav. 117; Divo 50 a.

5074 5 Drachmen 1876, Paris. Dav. 117; Divo 50 b.

5075 5 Drachmen 1876, Paris. Dav. 117; Divo 50 b.

Sehr schön 75,--
Feine Patina, vorzüglich 300,--
Feine Patina, kl. Randfehler, sehr schön + 75,--



5076



5077



5076 Ku.-2 Lepta 1878, Bordeaux. Divo 68.

5077 Ku.-10 Lepta 1879, Paris. Divo 60 b.

5078 Lot. 5 Drachmen 1875; 2 Drachmen 1883; Drachme 1873, 1911; 50 Lepta 1874; Ku.-5 Lepta 1870. Dazu: Constantin II., 50 Drachmen 1967.

Vorzüglich 50,--
Seltener Jahrgang. Fast sehr schön 50,--
7 Stück. Schön-fast Stempelglanz 150,--



5079



KRETA

- 5079 **Georg, 1898-1906.** Silbermedaille 1900, unsigniert, auf die 1. internationale Ausstellung in Chania. Uniformiertes Brustbild des Protektors der Ausstellung, Prinz Georg, v. v. über Lorbeerzweig//Drei Zeilen Schrift über Kartusche mit XANIA - KPHTH, zu den Seiten Eichen- bzw. Lorbeerzweig. 60,01 mm; 80,86 g. **R** Vorzüglich 100,--
- 5080 Bronzemedaille 1900, unsigniert, auf die 1. internationale Ausstellung in Chania. Uniformiertes Brustbild des Protektors der Ausstellung, Prinz Georg, v. v. über Lorbeerzweig//Drei Zeilen Schrift über Kartusche mit XANIA - KPHTH, zu den Seiten Eichen- bzw. Lorbeerzweig. 60,05 mm. Fast Stempelglanz 75,--



ex 5081



- 5081 5 Drachmen 1901, Paris. Dav. 118; Divo 130. Dazu: Drachme 1901, Paris. Divo 132. **2 Stück.** Winz. Kratzer, fast sehr schön 75,--



1,5:1



5082



1,5:1

IONISCHE INSELN

- 5082 **Unter britischer Verwaltung, 1809-1863.** 30 Lepta 1862. K./M. 35. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz 150,--
- 5083 Ku.-2 Lepta 1819; Ku.-Lepton 1834 (3x), 1857 (2x). K./M. 31, 34 (5x). **6 Stück.** Sehr schön 75,--

LOTS

- 5084 Interessante Sammlung mittelalterlicher Münzen des 12. bis 14. Jahrhunderts der Kreuzfahrerstaaten, u. a. Zypern, Rhodos, Epirus, Athen, Achaia, außerdem Malta, Antiochia, Tripolis u. a. Die meisten Stücke sind bestimmt und mit Bewertungen versehen. Sehr interessantes Objekt, das unbedingt berücksichtigt werden sollte. **70 Stück.** Meist sehr schön 250,--
- 5085 20 Drachmen 1930; Ku.-10 Lepta 1830, 1830, 1837, 1869; Ku.-5 Lepta 1833, 1848; Ku.-1 Lepton 1879, 1901, 1904. **10 Stück.** Schön-fast Stempelglanz 200,--
- 5086 Johannes Kapodistrias. Ku.-20 Lepta 1831; Ku.-10 Lepta 1830, 1831; Ku.-5 Lepta 1828. Otto. Ku.-10 Lepta 1833, 1845, 1846, 1849; Ku.-5 Lepta 1846. **9 Stück.** Schön-sehr schön 200,--



GROSSBRITANNIEN

ENGLAND

- 5087 **Aethelred II, 978-1016.** Penny, ca. 1009-1017. 1,29 g. Last small cross type. Büste l.//Kleines Kreuz. North 777; Seaby 1154. Sehr schön + 100,--
- 5088 **Henry III, 1216-1272.** Penny, 1247-1272, Canterbury. 1,41 g. Long cross penny. Münzmeister Nicole. Gekrönter Kopf v. v.//Langkreuz, in den Winkeln je drei Kugeln. Seaby 1360. Sehr schön 75,--
- 5089 Penny, 1247-1272, Canterbury. 1,34 g. Long cross penny. Münzmeister Nicole. Gekrönter Kopf v. v.//Langkreuz, in den Winkeln je drei Kugeln. Seaby 1360. Sehr schön 75,--
- 5090 **Henry VI, 1422-1461.** Groat o. J., Calais. Seaby 1875. Sehr schön + 75,--



5091



VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 5091 **Charles I, 1625-1649.** Silbermedaille 1641, von J. Blum, auf die Vermählung Maria Stuarts mit Wilhelm II. von Nassau-Diez-Oranien, Statthalter der Niederlande. Das Brautpaar reicht sich die Hand, darüber Taube in Strahlen und zwei Putten mit Kränzen in Wolken, im Hintergrund Reiter, Kutsche, Palast und Burg auf Hügel//Wilhelm überreicht Maria einen Olivenzweig, zu seinen Füßen Bellona, im Hintergrund Waffen, Viktoria, Abundantia und der Genius von Holland. 71,38 mm; 75,32 g. Eimer 137; Jungk 8; v. Loon II, S. 258, I. Patina, Rand und Felder leicht bearbeitet, sehr schön 150,--



5092



- 5092 **Charles II, 1660-1685.** Silbermedaille o. J. (1667), von J. Roettiers, auf den Frieden von Breda. Büste r. mit Lorbeerkranz//Britannia sitzt l. mit Speer und Schild auf Felsen und betrachtet ihre Kriegsflotte auf dem Meer. Mit Randschrift: * ♦ * CAROLVS * SECVNDVS * PACIS * ET * IMPERII * RESTITVTOR * AVGVSTVS. 56,42 mm; 74,50 g. Eimer 241; Pax in Nummis 271. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich 500,--



5093

- 5093 **William III. und Mary, 1688-1694.** Silbermedaille o. J. (1689), von G. Hautsch und L. G. Lauffer, auf ihre Krönung. Geharnischtes Brustbild Williams III. r. mit Lorbeerkrantz//Brustbild Marys I. mit Perlenkette. Mit Randschrift: ✱ CORONAT • D • XI • APRIL • ANNO • MDCLXXXIX • 40,51 mm; 29,59 g. Eimer -; Hawkins Tf. LXXI, 8. Feine Patina, vorzüglich

350,--



5094



5095



5096



- 5094 **William III, 1694-1702.** Silbermedaille 1694, unsigniert, von P. H. Müller, auf die Beschießung der französischen Küste durch die englische Flotte. William III. als Jupiter steht fast v. v. mit Lorbeerkrantz und Blitz, den Kopf nach r. gewandt//Eine Flotte beschießt Küstenstädte, darüber strahlende Sonne. Mit Randschrift: VANGIONVM NEMETVMQVE VRBES VLCISCITVR ANGLVS, DISCE TIMERE GRAVES NVNC LVDOVICE VICES • (FK) • 44,62 mm; 29,43 g. Eimer 358; Forster 688. R Min. berieben, vorzüglich

1.000,--

- 5095 **Anne, 1702-1714.** Silbermedaille 1706, unsigniert, von P. H. Müller, auf die Siege über Ludwig XIV. von Frankreich in Brabant. Mars (Ludwig XIV.) wird von Minerva (Anne) zu Boden geworfen //Viktoria mit Palme und Mauerkrone neben Waffentrophäe, umher Kranz von zwölf verbundenen Schilden mit belgischen Stadtnamen. Mit Randschrift: ✱ DOMINVS TRADIDIT EVM IN MANVS FÆMINÆ • IVDITH • XVI • C • 43,41 mm; 30,42 g. Coll. Fieweger 616; Eimer 421; Forster 743; v. Loon IV, S. 460. Vorzüglich

400,--

- 5096 **George I, 1714-1727.** Silbermedaille 1718, unsigniert, von G. W. Vestner, auf den Seesieg des englischen Admirals George Byng bei Syracus gegen die Spanier. Die Brustbilder Karls VI. von Österreich und König Georges I. in Lorbeerkränzen einander gegenüber gestellt, dazwischen Merkurstab //Jupiter und Neptun zerstören die spanische Flotte. 43,83 mm; 29,05 g. Bernheimer 128; Eimer -; Hawkins pl. CXLIII, 1; Slg. Montenuovo 1539. R Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

1.250,--



5097



- 5097 **George III, 1760-1820.** Silbermedaille 1760, von T. Pingo, auf seinen Regierungsantritt. Geharnischtes Brustbild l.//Tellus sitzt nach l., zu ihren Füßen zwei Löwen, im Hintergrund vier tanzende Figuren um einen Eichenbaum. 54,64 mm; 63,56 g. Eimer 682. Gereinigt, kl. Kratzer, sehr schön

200,--



5098 Æ



5099



- 5098 Ku.-1/2 Penny 1773, London. Seaby 3774.

Fast sehr schön

30,--

- 5099 5 Shillings (Bankdollar) 1804, London. Dav. 101; Seaby 3768.

Gravur "A-M To - F-M" zu den Seiten des Porträts, Schrötlingsfehler, Überprägungsspuren, sehr schön

175,--



5100



5101



- 5100 **Victoria, 1837-1901.** Florin 1878, London. Seaby 3895.

Fast vorzüglich

75,--

- 5101 Crown 1896 (60. Regierungsjahr), London. Old head. Dav. 108; Seaby 3937.

Vorzüglich-Stempelglanz

100,--



5102



5103 Æ



- 5102 **Edward VII, 1901-1910.** Crown 1902, London. Dav. 109; Seaby 3978.

Vorzüglich-Stempelglanz

100,--

ISLE OF MAN

- 5103 **George III, 1760-1820.** Ku.-1/2 Penny 1798, Birmingham. Seaby 7416.

Sehr schön

60,--



5104



5105



SCHOTTLAND

- 5104 **Mary, 1542-1567.** 2/3 Ryal 1565, Edinburgh. Fundexemplar, korrodiert, sehr schön 100,--
 5105 **James VI, 1567-1625.** 10 Shillings 1594, Edinburgh. Seaby 5493. R Schön-sehr schön 250,--



5106



5107 Æ



BRITISCHE KOLONIEN

- 5106 **British East India Company.** Rupee 1840, Calcutta. Pridmore 42. Sehr schön 40,--
 5107 **British North Borneo Company.** Ku.-Cent 1896 H, Heaton. Pridmore 22. Vorzüglich 50,--



5108



5110



5109



ITALIEN

ANCONA

- 5108 **Mitte des 13. Jahrhunderts.** Grosso. 1,85 g. Kreuz//Stehender Heiliger. Biaggi 34. R Sehr schön 300,--

BERGAMO

- 5109 **Stadt.** Denaro imperiale scodellato, geprägt ca. 1236-1400. 0,87 g. Dreitürmiges Gebäude//Brustbild Kaiser Friedrichs II. r. mit Lorbeerkrantz. Biaggi 354. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 100,--

CASALE-MONTFERRAT

- 5110 **Bonifacius II., 1518-1530.** Testone o. J. Varesi 216. RR Sehr schön 1.250,--



5111



CASTIGLIONE DELLE STIVIERE

- 5111 **Stadt.** Silbermedaille AN 4 (1796), von C. Lavy, auf die Schlacht bei Castiglione. Zwei kämpfende Krieger über Gefallenem//Zwei gekreuzte Posaunen mit Kranz. 43,11 mm; 40,01 g. Slg. Julius 501. R Fast vorzüglich 300,--



5112 Æ



5113



5112 Æ

- 5112 Bronzemedaille AN 4 (1796), von C. Lavy, auf die Schlacht bei Castiglione. Zwei kämpfende Krieger über Gefallenem//Zwei gekreuzte Posaunen mit Kranz. 43,43 mm. Slg. Julius 502. Vorzüglich

100,--

GENUA

- 5113 Republik, 1139-1339. Denaro. 0,80 g. Kastell//Kreuz. Lunardi 1.

Sehr schön +

50,--



5114 Æ

- 5114 Republik (Dogi Biennali), 1528-1797. Bronzegußmedaille o. J. (nach 1538), von Leone Leoni, auf den genuesischen Admiral Andrea Doria. ANDREAS - DORIA • P • P • Brustbild Dorias r. in Harnisch mit umgelegtem Mantel, dahinter Dreizack//Galeere auf See, davor ein kleines Boot mit zwei Ruderern, 1. Angler auf Felsen. 42,06 mm; 40,41 g. Coll. Kress 431; Habich -; Habich (Italien) Tf. XCI, 1.

Zeitgenössischer Guß. Kleine Kratzer, sehr schön

1.000,--

Andrea Doria, *30.11.1468 in Oneglia, †25.11.1560, kämpfte 1495 gegen Cesare Borgia, 1503 und 1506 im Dienste Genuas gegen die Rebellen Korsikas. Nach einem Zerwürfnis mit den Franzosen trat er auf die Seite Karls V., der sich verpflichtete, die Freiheit Genuas zu erhalten. Andrea Doria hielt 1528 einen triumphalen Einzug in Genua, erneuerte die republikanische Verfassung und übte als "Prior perpetuo" der "Sindicatori" diktatorische Gewalt. Karl V. ernannte ihn zum obersten Admiral und verlieh ihm das Fürstentum Melfi. Es folgten etliche Siege über die Türken, bis Doria schließlich das Flottenkommando seinem Neffen Giannettino Doria überließ, der jedoch in der Nacht der Verschwörung des Fiesco getötet wurde.

Der Medailleur Leone Leoni hatte einen besonderen Anlaß zur Herstellung der vorliegenden Medaille: Seit 1537 wird er als päpstlicher Münzstempelschneider genannt; diese Tätigkeit erhielt jedoch ein jähes Ende dadurch, daß er aus Eifersucht einen im Dienste des Papstes stehenden, deutschen Goldschmied ermordete und zur Strafe auf eine Galeere wandern mußte. Er konnte noch von Glück sagen, daß er nicht die rechte Hand verlor. Nachdem er die Ketten ein Jahr lang getragen hatte, befreite ihn die Fürbitte des Andrea Doria. Leoni hat das Ereignis in Medaillenform verewigt, indem er Andrea in seiner imponierenden Gestalt als Meeresbeherrscher darstellte. Auf der Rückseite der vorliegenden Medaille schildert Leoni die Befreiung selbst: Die Galeere auf hoher See, der sich die befreiende Jolle naht.



5115



5116



5115

- 5115 Scudo stretto 1697, Genua. Dav. 3901; Lunardi 260.

Attraktives, sehr schönes Exemplar

500,--

- 5116 2 Lire 1795, Genua. Lunardi 365.

Vorzüglich

400,--



5117



GUASTALLA

- 5117 **Ferrante II. Gonzaga, 1575-1621-1630.** Tallero 1620. 28,28 g. Geharnischtes Brustbild r. mit großer Halskrause//Gekröntes Wappen, umgeben von der Kette vom Goldenen Vlies. Bignotti 13; Dav. 3913. **RR** Sehr schönes Exemplar mit schöner Patina 3.000,--



5118



5119



KIRCHENSTAAT

- 5118 **Calixt III., 1455-1458.** Vergoldete Bronzemedaille o. J., unsigniert, von A. Guazzalotto, auf sein Gelübde, die Türken zu bekämpfen. Brustbild l. mit Mitra und Pluviale//Schiffsflotte r. auf Meer. 41,50 mm. Börner -; Spink 337. Fast vorzüglich 200,--
- 5119 **Pius V., 1566-1572.** Bianco o. J., Bologna. Muntoni 49. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 75,--



5120 Æ



5121 Æ



- 5120 **Innocenz X., 1644-1655.** Bronzemedaille 1647, von A. (?) Hamerani, auf die Erbauung des Lustschlosses bei Anzio. Brustbild des Erbauers, Vincente Costaguti r.//Ansicht des Schlosses in Landschaft, darunter Wappen. 41,5 mm. Slg. Wellenheim 13505. Sehr schön 100,--
- 5121 **Alexander VII., 1655-1667.** Bronzemedaille A III (1657), von A. Hamerani, auf das Ende der Pestepidemie in Rom. Brustbild r. mit Camauro und Mozetta//Todesengel mit Buch in der erhobenen Linken lehnt an Kreuz, den Fuß auf ein am Boden liegendes Skelett gestellt. 34,73 mm. Börner 1165; Holzmaier 1415. Vorzüglich 50,--



5122



- 5122 **Sedisvakanz 1667.** Piastra 1667, Rom. Dav. 4071; Muntoni 3. Fast vorzüglich 1.000,--



5123



5124



5125



- 5123 **Sedisvakanz, 1669-1670.** Piastra 1669, Rom. Dav. 4073; Muntoni 4.
 5124 **Clemens X., 1670-1676.** Piastra 1672, Rom. Dav. 4075; Muntoni 20.
 5125 Piastra 1675, Rom. Dav. 4078; Muntoni 18.

Fast vorzüglich 500,--
 R Sehr schön 750,--
 Sehr schön 500,--



5126



5128



5127



- 5126 Piastra 1675, Rom. Dav. 4081 A; Muntoni 16. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich 300,--
 5127 **Sedisvakanz 1676.** Piastra 1676, Rom. Dav. 4084; Muntoni 1. Vorzügliches Exemplar mit schöner Tönung 1.000,--
 5128 **Innocenz XI., 1676-1689.** Talerförmige Silbermedaille A III/1679, unsigniert, auf das päpstliche Rechtswesen. Brustbild r. mit Mozzetta//Engel hält Waage, davor steht Justitia, unten der Schild des Münzmeisters Bichi. Mit Randschrift: GLORIÆ PONDVS MOMENTANEVM ET LEVE ÆTERNVM. 40,64 mm; 26,74 g. Miselli 113 a. R Kl. Stempelfehler, vorzügliches Exemplar 1.250,--



5129 Æ



5130



5131



- 5129 Bronzemedaille 1684, unsigniert, auf den polnischen Sieg über die Türken bei Parkany. Brustbild r. mit Tiara und Pluviale//Fahne, darunter angreifende Truppen, oben Madonna mit Kind auf einem Gebäude. 39,31 mm. Miselli 147. Sehr schön-vorzüglich 100,--
- 5130 Piastra A IX/1684, Rom. 32,02 g. Brustbild r. in geistlichem Ornat mit Blumendekor//Fünf Zeilen Schrift zwischen Palmzweigen. Dav. 4094; Muntoni 30. Vorzügliches Exemplar mit schöner Patina 1.500,--
- 5131 **Alexander VIII., 1689-1691.** Testone A I/1690, Rom. Muntoni 16. Sehr schön 150,--



5132



- 5132 **Innocenz XII., 1691-1700.** Piastra AN V/1696 Rom. 32,00 g. Brustbild r.//Papst sitzt im Konsistorium. Dav. 4106; Muntoni 20. Selten in dieser Erhaltung. Vorzügliches Prachtexemplar mit herrlicher Patina 2.000,--



5133



5134



5133

- 5133 Testone AN X/1700, Rom. Muntoni 38 (siehe Abbildung). Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 150,--
- 5134 **Sedisvakanz 1700.** Piastra 1700, Rom. Dav. 4112; Muntoni 3. Fast vorzüglich 500,--



5135



5135 **Clemens XI., 1700-1721.** Mezzo Grosso A X (1700), Rom. Muntoni 159.

Prachtexemplar. Stempelglanz

50,--



5136



5136 **Piastra AN XIII (1713), Rom.** Ansicht des Brunnens und Obelisken auf dem Platz vor dem Pantheon (Piazza Rotonda). Dav. 1446; Muntoni 38.

Felder altgeglättet, sehr schön-vorzüglich

1.000,--

5137 **Benedikt XIII., 1724-1730.** Silbermedaille 1730, unsigniert, auf die Bestätigung der von Sixtus V. (1585-1590) aufgestellten Ablaßregel. Brustbild der heiligen Maria I. mit Schleier und Heiligenschein //15 Zeilen Schrift zwischen Verzierungen. 43,12 mm; 22,25 g. Miselli - (zu 224/241).

Vermutlich unediert. Patina, sehr schön-vorzüglich

250,--



5138



5138 **Clemens XII., 1730-1740.** Vergoldete Bronzemedaille AN III/1734, von O. Hamerani, auf die Errichtung des Pestlazarets in Ancona. Brustbild r. mit Tiara und segnender Rechten//Ansicht des Lazarets in der Bucht von Ancona aus der Vogelperspektive, umher Schiffe, im Hintergrund Ancona. 71,57 mm. Börner 1347 (dort in Silber); Holzmair 1354; Patrignani -.

Henkelspur, altvergoldet, sehr schön

150,--



5139



5139 **Benedikt XIV., 1740-1758.** Silbermedaille 1740, unsigniert, von O. Hamerani, auf die hervorragenden Eigenschaften des Papsttums. Brustbild r. mit Mozzetta//Ecclesia steht fast v. v. mit Waage und Kreuz und dem Monogramm Christi, zu ihren Füßen Schlange. 39,20 mm; 32,94 g. Patrignani 3.

Sehr schön-vorzüglich

150,--



5140



5141



- 5140 **Pius VI., 1775-1799.** Scudo romano A VI/1780, Rom. Dav. 1471; Muntoni 17.
Schöne Tönung, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich 200,--
- 5141 **1. Römische Republik, 1798-1799.** Scudo romano o. J., Rom. Dav. 1486; Pagani 1.
Henkelspur, sehr schön 100,--



5142



5143



- 5142 **Pius VII., 1800-1823.** Silbermedaille ANNO XVII/1815, von E. F. Brandt. Jahresmedaille. Brustbild r. mit Tiara//Die sechs Personifikationen der päpstlichen Provinzen. 42,80 mm; 31,83 g. Rinaldi 11.
Kl. Randfehler, kl. Stempelfehler, fast vorzüglich 150,--
- 5143 **Scudo romano A XVIII/1818 B, Bologna.** Dav. 183; Pagani 87. Sehr schön-vorzüglich 150,--



5145



5144



5145

- 5144 **Sedisvakanz 1830-1831.** Scudo 1830 B, Bologna. Dav. 190; Pagani 128. Herrliche Patina, vorzüglich 250,--
- 5145 **Gregor XVI., 1831-1846.** 20 Baiocchi A IV/1834, Rom. Pagani 231.
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 75,--



5146



- 5146 **Silbermedaille A VII/1837, von G. Girometti, auf das Museum Gregorianum.** Brustbild r. mit Mozetta //Der Flußgott Tiber liegt nach l., zu seinen Füßen die Wölfin mit den Zwillingen Romulus und Remus, im Hintergrund der sechssäulige Rundbau. 43,65 mm; 31,46 g. Rinaldi 32. Schöne Patina, vorzüglich 200,--



5147



5148



5147 Scudo A VII/1837 R, Rom. Dav. 192; Pagani 203.

Kl. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Randfehler, vorzüglich

100,--

5148 Pius IX., 1846-1878. Scudo ANNO II/1847 R, Rom. Dav. 194; Pagani 310.

Vorzüglich

125,--



5149



5150



5151



5149 Pius X., 1903-1914. Silbermedaille ANNO I/1903, von F. Bianchi. Jahresmedaille. Brustbild r.//Gekröntes Wappen. 43,66 mm; 34,71 g. Rinaldi 98.

75,--

5150 Silbermedaille AN VIII/1911, von F. Bianchi. Jahresmedaille. Brustbild r.//Die personifizierte Astrologie sitzt auf Balkon in den Vatikanischen Gärten. 43,61 mm; 35,67 g. Rinaldi 105.

Vorzüglich

150,--

5151 Pius XI., 1922-1939. Silbermedaille ANNO II/1923, von A. Mistruzzi. Jahresmedaille. Brustbild r.//Thomas von Aquino in Strahlenkranz über Dante und Beatrice, Pius V, Leo XIII. und Pius XI. 44,11 mm; 34,09 g. Rinaldi 117.

Vorzüglich-Stempelglanz

150,--



5152 1:1,5



5152 Silbermedaille A III/1924, von A. Mistruzzi. Brustbild l. im päpstlichen Ornat//Ansicht des Petersdoms, darunter verzierte Tafel mit sechs Zeilen gravierter Schrift. 69,32 mm; 132,37 g. Rinaldi -.

Vorzüglich

200,--



5153

- 5153 Silbermedaille AN V/1926, von A. Mistruzzi, auf die christliche Schule der Archäologie in Rom. Jahresmedaille. Brustbild r./Personifizierte Archäologie sitzt vor Katakomben. 44,22 mm; 34,13 g. Rinaldi 120.

Vorzüglich-Stempelglanz

150,--



5154

LOANO

- 5154 **Giovanni Andrea III. Doria, 1654-1737.** Tallero o. J., mit Titel Ferdinands II. Nachahmung eines Braunschweiger Talers. 26,31 g. Behelmter geteilter Schild, im oberen Feld zwei Löwen, im unteren Feld ein Löwe//Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Gamberini 785; Madai 2383.

R Sehr schön

1.000,--

Die Zuweisung nach Loano ist nicht gesichert. Gamberini zog für diesen seltenen Taler mehrere Münzherren in Betracht (Maccagno, Loano, Castiglione delle Stiviere, Lüttich, Batenburg), am wahrscheinlichsten hielt er jedoch eine Zuweisung zu Gronsveld (Wilhelm von Bronckhorst, 1559-1563). Da das Stück eindeutig nach 1619 geprägt wurde, erscheint uns unsere Zuweisung zu Loano als glaubhaft. Die Vorderseitenumschrift ist dann laut Gamberini wie folgt aufzulösen: MON(eta) NO(va) ARG(entea) A(d) U(sum) P(rinceps) D(oria) G(arbagna) G(rondonae) D(ucis) B(urghi) E(t) L(oani) D(uorum) F(lorenorum) S(oli) D(eo) G(loria).



5155



5156



LUCCA

- 5155 **Elisa Bonaparte und Felix Baciocchi, 1805-1814.** 5 Francs 1805, Florenz. Dav. 203; Pagani 251 d. Feine Patina, vorzüglich
- 5156 5 Francs 1805, Florenz. Dav. 203; Pagani 251 b. Sehr schön-vorzüglich

250,--

175,--



5157



MAILAND

- 5157 **Barnabò und Galeazzo II. Visconti, 1354-1378.** Grosso o. J. 2,47 g. Crippa 2/A var. Sehr schön

50,--



- 5158 **Philipp III. von Spanien, 1598-1621.** Denaro da 100 Soldi 1605. Crippa 10/B; Dav. 3998.
R Winz. Henkelspur, kl. Stempelfehler, sehr schön 1.000,--
- 5159 1/2 Ducatone 1611. Crippa 12/C.
 Winz. Prüfspur am Rand, sehr schön 500,--



- 5160 **Napoleon I., 1804-1814.** Ku.-Soldo 1813 M, Mailand. Pagani 78.
 Fast vorzüglich 60,--
- MANTUA**
- 5161 **Francesco III., 1540-1550.** Cavalotto o. J. Bignotti 14.
RR Etwas schwach ausgeprägt, sehr schön 300,--
- MASSA DI LUNIGIANA**
- 5162 **Alberico II. Cybo Malaspina, 1662-1664-1690.** 8 Bolognini 1663. CNI XI, S. 248, 12.
R Prägeschwäche, leicht justiert, sehr schön 60,--



- MODENA**
- 5163 **Francesco I. d'Este, 1629-1658.** Scudo o. J. Levantinischer Beischlag zu einem Emdener 28 Stüber.
 Dav. 508 A; CNI IX, S. 295, 261; Gamberini 936.
 Kl. Prägeschwäche, vorzüglich 300,--
- 5164 2 Lire (Testone) 1657, Modena. CNI IX, S. 277, 112; Morosini 41.
RR Sehr schön 1.000,--



- NEAPEL UND SIZILIEN**
- 5165 **Robert von Anjou, 1309-1343.** Gigliato o. J. Biaggi 1634.
 Feine Patina, sehr schön + 60,--
- 5166 Gigliato o. J. Biaggi 1634.
 Feine Patina, sehr schön + 60,--



5167



5168



5169



5170



- | | | |
|------|--|--------|
| 5167 | Ferdinand I. von Aragon, 1458-1494. Coronato o. J. CNI XIX, S. 122, 345.
Feine Patina, etwas Belag, vorzüglich | 125,-- |
| 5168 | Alfons II. von Aragon, 1494-1495. Coronato o. J. CNI XIX, S. 220, 80/89 leicht var. Sehr schön | 300,-- |
| 5169 | Karl V., 1516-1556. Carlino o. J. CNI XIX, S. 365, 700/702 var. Sehr schön + | 75,-- |
| 5170 | Karl II. von Spanien, 1665-1700. Tari 1689. CNI XX, S. 513, 299. Sehr schön | 100,-- |



5171



5172



- | | | |
|------|--|----------|
| 5171 | Ferdinand IV. von Bourbon, 1759-1808. Piastra (120 Grana) 1795, Neapel. CNI XX, S. 599, 239 var.; Dav. 1409. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz | 1.000,-- |
| 5172 | Piastra (120 Grana) 1796, Neapel. CNI XX, S. 600, 246; Dav. 1409. Vorzüglich | 200,-- |



5173



5174



5175



- | | | |
|------|---|--------|
| 5173 | Ferdinand IV. von Bourbon, 1799-1805. 2. Periode. Piastra (120 Grana) 1805, Neapel. Dav. 162; Pagani 10 b. Prachtexemplar. Kl. Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz | 500,-- |
| 5174 | Joseph Bonaparte, König von Neapel, 1806-1808. Piastra (120 Grana) 1806, Neapel. Dav. 165; Pagani 41. Sehr schön + | 300,-- |
| 5175 | Joachim Murat, König von Neapel, 1808-1815. 5 Lire 1813, Neapel. Dav. 167; Pagani 58 d. Sehr schön | 250,-- |



- 5176 **Ferdinand I., 1816-1825.** Piastra (120 Grana) 1818, Neapel. Dav. 169; Pagani 83 b. R Prägefehler, schön-sehr schön 75,--
- 5177 **Franz I., 1825-1830.** Piastra (120 Grana) 1825, Neapel. Dav. 171; Pagani 109. Randfehler, sehr schön 100,--



- 5178 **Ferdinand II., 1830-1859.** Ku.-2 Tornesi 1843, Neapel. Pagani 401. Fast Stempelglanz 50,--
- 5179 5 Grana 1848, Neapel. Pagani 319 a. Prachtexemplar. Stempelglanz 60,--



- 5180 1/2 Piastra (60 Grana) 1856, Neapel. Pagani 248. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 500,--
- 5181 Piastra (120 Grana) 1857, Neapel. Dav. 175; Pagani 223. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 75,--



PARMA

- 5182 **Maria Louisa, 1815-1847.** 5 Lire 1815, Mailand. Dav. 204; Pagani 5. Kl. Kratzer, sehr schön/vorzüglich 100,--
- 5183 Ku.-3 Centesimi 1830, Mailand. Pagani 15. Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 150,--



PAVIA

- 5184 **Lotario I., 820-855.** Denaro. 1,40 g. Kreuz//Schrift: PAPIA. Biaggi 1810. Sehr schön 600,--



5185



5186



5187 Æ



PIACENZA

- 5185 **Odoardo Farnese, 1622-1646.** Scudo 1626. CNI IX, S. 633, 11; Dav. 4127. Sehr schön 500,--
 5186 Scudo 1628. CNI IX, S. 634, 23; Dav. 4128. R Hübsche Patina, sehr schön + 800,--

RIMINI

- 5187 **Sigismundus Pandolfus Malatesta, 1432-1468.** Bronzegußmedaille 1446. Werkstatt Matteo de' Pasti. Brustbild von Sigismundus I.//Behelmter Wappenschild. 42,52 mm. Börner -; Coll. Kress -; Habich (Italien) -; Slg. Lanna 21. Gelocht, sehr schön 300,--



5189 Æ



5188 Æ



5189 Æ

- 5188 Bronzegußmedaille 1447. Werkstatt Matteo de' Pasti. Brustbild von Sigismundus I.//Arm mit Palmzweig. 31,71 mm. Armand I, S. 21, 18; Coll. Kress -; Habich (Italien) -; Hill 182. Fast sehr schöner Originalguß 150,--
 5189 Bronzegußmedaille 1450. Werkstatt Matteo de' Pasti. Brustbild von Sigismundus I.//Ansicht der Kirche San Francesco. 40,50 mm. Coll. Kress 66; Habich Tf. XIV, 2; Hill 183. RR Originalguß mit der hübschen rötlichen Patina des Fundes von Rimini, vorzüglich 1.000,--

Einer der bedeutendsten Bauten von Rimini ist die gotische Kirche San Francesco aus dem 13. Jahrhundert, die Sigismundus Malatesta von Léon Battista Alberti von 1450-1460 zu einer Grab- und Ruhmeskirche seiner Familie umgestalten ließ. Die großartig gegliederte, aber unvollendete Fassade und die Seitenwände mit je sieben mächtigen Rundbögen, unter denen Sarkophage von Humanisten stehen, sind Hauptwerke der Renaissance. Im einschiffigen gotischen Innern wurden die Seitenkapellen unter Leitung von Matteo de' Pasti mit Renaissancebildwerken reich ausgestattet.



5190

SARDINIEN

5190 **Philipp II. von Spanien, 1556-1598.** 10 Reali o. J., Cagliari. 28,47 g. Gekröntes Brustbild r. // Verziertes Kreuz. Dav. 8366; Sollai 66 var.; Varesi 40.

Sehr selten in dieser Erhaltung. Winz. Schrötlingsriß am Rand, etwas schwach ausgeprägt, dennoch sehr attraktives vorzügliches Exemplar

3.000,--



5191

5191 **Victor Amadeus II., 1675-1730.** Silbermedaille 1706, von G. Hautsch, auf die Eroberung von Turin. Geharnischtes Brustbild r. // Stadtansicht von Turin, davor lagert Flußgott Po r., darüber fliegt Victoria l. mit Krone und Kranz. Mit Randschrift: * RES GERERE, ET CAPTOS OSTENDERE CIVIBVS HOSTES • HOR • 43,02 mm; 30,44 g. Slg. Erlanger II, 2555; Slg. Montenuovo 1302; U. di S. I, S. 154, 10.

R Vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung

1.000,--



5192

5193

5194

5192 **Karl Emanuel III., 1730-1773.** 1/2 Scudo nuovo 1763, Turin. Simonetti 34/9. Sehr schön-vorzüglich
5193 Scudo nuovo (6 Lire) 1765, Turin. CNI I, S. 398, 189; Dav. 1494. Kl. Randfehler, sehr schön
5194 **Karl Felix, 1821-1831.** 5 Lire 1827 P, Genua. Dav. 135; Pagani 72. Sehr schön +

150,--

500,--

100,--



5195



5197



5196



- | | | | |
|------|---|---|--------|
| 5195 | Karl Albert, 1831-1849. 5 Lire 1836, Genua. Dav. 136; Pagani 239. | Vorzüglich | 400,-- |
| 5196 | Victor Emanuel II., 1849-1861. 5 Lire 1857, Turin. Dav. 137; Pagani 384. | Sehr schön | 150,-- |
| 5197 | 2 Lire 1860, Florenz. Pagani 436. | RR Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz | 750,-- |



5198



5199



5200



5201



SAVOYEN

- | | | | |
|------|---|---------------------|--------|
| 5198 | Ludovico, 1440-1465. Doppio Bianco o. J. (1453/1457), Cornavin. Simonetti 7/2. | Sehr schön | 200,-- |
| 5199 | Filiberto I., 1472-1482. Pargagliola o. J. Simonetti 4/10. | Sehr schön | 200,-- |
| 5200 | Carlo II., 1504-1553. 5 1/4 Grossi (Cornuto forte) o. J., Turin. Simonetti 42/1. | R Sehr schön | 750,-- |
| 5201 | Emanuele Filiberto, 1553-1580. 3 Grossi 1555. Simonetti 49/1. | Sehr schön | 250,-- |



5202



5203



5202

- | | | | |
|------|---|----------------------------------|----------|
| 5202 | Bianco (4 Soldi) 1573, Turin. Simonetti 45/25. | Winz. Schrötlingsriß, sehr schön | 150,-- |
| 5203 | Carlo Emanuele I., 1580-1630. Ducatone 1591, Turin. Dav. 8378; Simonetti 29/3. | Sehr schön | 1.000,-- |



5204



5205



SIZILIEN

- | | | | |
|------|---|------------|--------|
| 5204 | Filippo III., 1598-1621. 4 Tari 1612 DF-A, Messina. Varesi 345/7. | Sehr schön | 100,-- |
| 5205 | Filippo IV., 1621-1665. 4 Tari 1648 IP-MP, Messina. Varesi 355/20. | Sehr schön | 100,-- |



5206



5207



5208



TOSCANA

- | | | | |
|------|---|---------------------------------------|--------|
| 5206 | Cosimo II. Medici, 1608-1621. Tallero 1616, Pisa. CNI XI, -; Dav. 4195. | Dunkle Tönung, fast vorzüglich | 600,-- |
| 5207 | Cosimo III. Medici, 1670-1723. Piastra 1680/1681. Zwitterprägung mit Jahreszahl auf Vorder- und Rückseite. CNI XII, S. 394, 65; Dav. 4210. | Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön | 300,-- |
| 5208 | Peter Leopold, 1765-1790. Francescone 1770, Florenz. CNI XII, S. 424, 28; Dav. 1510. | Kl. Randverprägung, sehr schön | 150,-- |



5209



5210



- | | | | |
|------|---|---|--------|
| 5209 | Tallero 1774, Florenz. CNI XII, S. 427, 51; Dav. 1513. | R Sehr schön | 300,-- |
| 5210 | Francescone 1787, Florenz. CNI XII, S. 440, 158; Dav. 1518. | Kl. Randverprägung, sehr schön-vorzüglich | 200,-- |



5211

- 5211 **Carl Ludwig und Maria Louisa, 1803-1807.** Dena (1 1/2 Francescone) 1803, Florenz. Dav. 152; Pagani 23. Hübsche Patina, vorzüglich 400,--



5213



5212



5214



- 5212 1/2 Dena (5 Lire fiorentine) 1803, Florenz. Pagani 33. **Selten in dieser Erhaltung.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 750,--
- 5213 **Leopold II. von Lothringen, 1824-1859.** Francescone 1840, Florenz. Dav. 159; Pagani 113. Winz. Randfehler, sehr schön 150,--
- 5214 Francescone 1856, Florenz. Dav. 160; Pagani 117 a. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich 200,--



5215



5216



5217



- 5215 10 Quattrini 1858, Florenz. Pagani 167. Vorzüglich 50,--
- URBINO**
- 5216 **Francesco Maria II. della Rovere, 1574-1624.** 30 Quattrini o. J., Urbino. Cavicchi 198. Sehr schön 75,--
- VENEDIG**
- 5217 **Ludovico il Pio, 814-840.** Denaro. 1,60 g. Kreuz in Kreis, umher Schrift//✠ VEN / • / ECIAS. Gamberini 2; M./G. 457. Attraktive Patina, vorzüglich 750,--



5218 Æ

- 5218 **Pasquale Malipiero, 1457-1462.** Bronzegußmedaille o. J., unsigniert, nach Pietro da Fano. Brustbild Pasquale Malipieros I. mit Dogenmütze und verziertem Gewand//Brustbild seiner Gemahlin Giovanna Dandolo I. mit Haube, Schleier und verziertem Gewand. 89,58 mm. Börner 148 (Rückseite); Coll. Kress zu 135; Habich (Italien) -. Sehr schöner, zeitgenössischer Guß

250,--



5219

5220 Æ

5221

- 5219 **Alvise I. Mocenigo, 1570-1577.** Silbergußmedaille 1571, von G. F. Bonzagni, auf die Niederlage der türkischen Kriegsflotte bei Lepanto. Brustbild des Papstes Pius V. (1566-1572) I.//Schiffe auf See, gegen die ein Engel mit Kreuz Flotte führt und Gottvater von oben Blitze schleudert. 35,65 mm; 8,69 g. Spink 661 (dort in Bronze); Voltolina 572. **RR** Scharfer, vorzüglicher Originalguß
- 5220 **Pasquale Cicogna, 1585-1595.** Bronzemedaille 1593, unsigniert, auf den Bau der Festung Palma Nova zur Verteidigung gegen die Türken. Geflügelter Löwe I. mit Schwert//Kreuz über der Ansicht der Festung. 44,25 mm. Atwood 254 a. Sehr schön
- 5221 **Giovanni I. Corner, 1624-1629.** Scudo (140 Soldi) o. J. Dav. 4244; Gamberini 738. Sehr schön

1.000,--

200,--

100,--



5222



5224



5223



- 5222 **Francesco Erizzo, 1631-1646.** Scudo della croce o. J. Dav. 4249; Gamberini 793.
 5223 Scudo della croce o. J. Dav. 4249; Gamberini 793.
 5224 **Marc Antonio Giustinian, 1684-1688.** Osella Anno II (1685). Gamberini 1079.

Sehr schön 100,--
 Sehr schön 100,--
 Sehr schön 200,--



5225



- 5225 Silbermedaille 1687, von G. Hautsch, Nürnberg, auf die Siege von Morea gegen die Türken. Drei Medaillons mit den Brustbildern des Dogen F. Morosini (1688-1694), des Statthalters von Dalmatien Girolamo Corner (1632-1690) und des Generalmarschalls Otto Wilhelm von Königsmarck (1639-1688), werden von zwei Putten mit Posaunen bekränzt//Die Festungen Lepanto und Patrasso, Castel Tornese, Misitra Sparta, Castel Novo, Corinth und Athen von Lorbeerzweig umrahmt. Mit Rand-schrift: GESTA DEI VIRTUTE DVCIS VIRTUTE LEONVM. 42,75 mm; 31,05 g. Slg. Julius 341; Voltolina 1057.

Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Feine Patina, fast Stempelglanz

1.000,--



5226



- 5226 **Marco Foscari, 1762-1763.** Scudo (140 Soldi) o. J. Dav. 1553; Gamberini 1655.

Attraktives, fast vorzügliches Exemplar

600,--



5228 Æ



5227



5228 Æ

KÖNIGREICH ITALIEN

- | | | | |
|------|--|-------------------------|--------|
| 5227 | Napoleon, 1805-1814. 5 Lire 1813 V, Venedig. Dav. 202; Pagani 18. | R Sehr schön + | 400,-- |
| 5228 | Victor Emanuel II., 1849-1878. Ku.-5 Centesimi 1861, Mailand. Pagani 552. | Vorzüglich-Stempelglanz | 60,-- |



5229



5230



- | | | | |
|------|---|------------|--------|
| 5229 | 5 Lire 1876 R, Rom. Dav. 140; Pagani 501. | Vorzüglich | 50,-- |
| 5230 | Umberto I., 1878-1900. 5 Lire 1879 R, Rom. Dav. 141; Pagani 590. | Vorzüglich | 200,-- |



5231



5232



5233



5234



- | | | | |
|------|--|-------------------|--------|
| 5231 | Victor Emanuel III., 1900-1946. 20 Centesimi 1908 R, Rom. Pagani 829. | Stempelglanz | 75,-- |
| 5232 | Lira 1909 R, Rom. Pagani 769. | Stempelglanz | 100,-- |
| 5233 | 2 Lire 1911, Rom. 50 Jahre Königreich Italien. Pagani 736. | Fast Stempelglanz | 75,-- |
| 5234 | Lira 1922 R, Rom. Pagani 776. | Stempelglanz | 40,-- |



5235



- | | | | |
|------|---|-------------------------|--------|
| 5235 | 20 Lire 1928 R, Rom, auf den 10. Jahrestag der Beendigung des Ersten Weltkrieges. Dav. 146; Pagani 680. | Vorzüglich-Stempelglanz | 250,-- |
|------|---|-------------------------|--------|



5236 Æ

PERSONENMEDAILLE

- 5236 **Sinibaldi, Amico. *1619.** Bronzegußmedaille 1674, unsigniert, auf seinen 55. Geburtstag. Brustbild Sinibaldis I. mit umgelegtem Mantel//Schild, umher Schriftband mit VERVS - PRÆSTAT - AMICVS. 53,28 mm. Klauf 1093. 250,--

LOTS

- 5237 Kleine Sammlung mittelalterlicher und neuzeitlicher Münzen (bis zum 1/2 Scudo) diverser italienischer Staaten, u. a. Arquata, Casa Savoia, Ferrara, Kirchenstaat, Loano, Lucca, Mantova, Milano, Napoli, Sicilia, Venezia, darunter einige bessere Stücke. Die meisten Münzen sind bestimmt und mit Bewertungen versehen. 300,--
- 5238 Diverse Münzen des 19./20. Jahrhunderts, vom Ku.-Centesimo bis zu 100 Lire, darunter viele Münzen des Kirchenstaats (teilweise prachtvolle Erhaltungen von Papst Pius IX.), einige Stücke des Königreichs Italien sowie diverse Münzen und Kurssätze von San Marino. Interessantes Lot, bitte besichtigen. 250,--



5239



5240



5241



KROATIEN

RAGUSA (DUBROVNIK)

- 5239 **Stadt.** Tallero Rettorale 1746. Dav. 1637. Sehr schön + 150,--
- 5240 Tallero 1769. Dav. 1639. Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich 150,--
- 5241 Tallero 1773. Dav. 1639. Sehr schön 75,--



5242

FÜRSTENTUM

LIECHTENSTEIN

- 5242 **Karl, 1607-1627.** 3 Kreuzer (Groschen) 1614, Troppau, ohne Angabe des Herzogstitels von Troppau.
Divo 3; F. u. S. 3123.

RR Sehr schön

50,--



5243



5244



- 5243 **Joseph Johann Adam, 1721-1732.** Konv.-Taler 1728. Dav. 1578; Divo 58.

R Etwas fleckige Patina, vorzüglich +

1.000,--

- 5244 **Joseph Wenzel, 1748-1772.** Konv.-Taler 1758. Dav. 1579; Divo 62.

Sehr schön +

300,--



5245



5246



5247

- 5245 **Franz Joseph, 1772-1781.** 1/2 Konv.-Taler 1778, Wien. Divo 81.

Vorzüglich-Stempelglanz

500,--

- 5246 **20 Kreuzer 1778, Wien.** Divo 82.

Vorzüglich

50,--



5247



5248



5249



- 5247 **Johann II., 1858-1929.** Vereinstaler 1862 A. Dav. 215; Kahnt 281; Thun 468. **R** Feine Patina, vorzüglich

1.500,--

- 5248 Vereinstaler 1862 A. Dav. 215; Kahnt 281; Thun 468.

R Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

1.000,--

- 5249 Vereinstaler 1862 A. Dav. 215; Kahnt 281; Thun 468.

R Sehr schön +

1.000,--



5250



5251



- 5250 5 Kronen 1900, Wien. Dav. 216; Divo 93.
5251 5 Franken 1924, Bern. Dav. 217; Divo 104.

Vorzüglich 250,--
R Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich 100,--

LOTS

- 5252 Kleine Sammlung Liechtensteiner Münzen des 17., 18. und 20. Jahrhunderts. Alle Stücke sind bestimmt und mit Bewertungen versehen. Interessantes Objekt. **15 Stück.** Meist sehr schön und vorzüglich 200,--
5253 5 Kreuzer 1915 (vz), 2 Kreuzer 1912 (2x), 1915, Krone 1904 (2x), 1910, dazu Schweiz, 5 Franken 1874 (Eidgenössisches Schützenfest in St. Gallen, vz). **8 Stück.** Meist vorzüglich 150,--



5254



5255



MONACO

FÜRSTENTUM

- 5254 **Honoré II., 1604-1662.** Écu 1654. 26,82 g. Geharnischtes Brustbild r./Gekröntes Wappen. Dav. 4307; de Mey 22. R Schrötlingsfehler auf der Rückseite, sehr schön 1.250,--
5255 Écu 1654. Dav. 4307; de Mey 22. R Sehr schön 1.250,--



5256



NIEDERLANDE

MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN)

- 5256 Satirische Silbermedaille o. J., unsigniert, auf die Friedensverhandlungen mit Spanien 1592. Argus mit Hirtenstab sitzt l. unter einem Baum, zu den Seiten Schafe und Kuh, ihm gegenüber sitzt Hermes, Flöte spielend/Geistliche und Soldaten versuchen, ein Privileg zu entfernen, das an einer Palme angebracht ist. 59,52 mm; 60,97 g. Coll. Fieweger 755; v. Loon I, S. 428; Pax in Nummis 29. Vorzügliches Exemplar mit schöner Patina 2.000,--



5257

- 5257 Silbermedaille 1604, unsigniert, von G. van Bijlaer (?), auf die Wiedereinnahme von Ostende durch den spanischen General Spinola und die Einnahme von Sluys sowie der umliegenden Gebiete. Landkarte von Sluys und Umgebung, unten das gekrönte Wappen von Utrecht//Landkartenansicht von Ostende. 55,25 mm; 53,98 g. v. Iseghem 46; v. Loon II, S. 15.

RR Vorzügliches Kabinettstück mit feiner Tönung

2.500,--

Der spanische General Ambrosio Spinola, *1571 in Genua, †1630 in Castelnuovo di Scrivilla zeichnete sich seit 1599 mehrfach in den Diensten König Philipps III. von Spanien aus und unterstützte mit einem Korps von 9.000 Mann selbstgeworbener italienischer und spanischer Truppen Erzherzog Albrecht von Österreich bei der Belagerung von Ostende. Nach der erfolgreichen Wiedereinnahme wurde er zum Generalleutnant und Kommandierenden aller in den Niederlanden kämpfenden spanischen Truppen ernannt. Seit 1605 stand er dem Prinzen Moritz von Oranien gegenüber und hemmte dessen Siegeslauf. Zu Beginn des Dreißigjährigen Krieges unterstützte er den Kaiser und die katholische Liga. Er führte im Sommer 1624 die Belagerung von Breda an. Die Übergabe erfolgte jedoch erst im Juni 1625, weil er vorher die meuternden italienischen Truppen entlassen hatte, wodurch sein Heer stark geschwächt war. Seitdem kränkelnd, mußte er den Oberbefehl niederlegen.



5258



5259



5258

AMSTERDAM

- 5258 Stadt. Tragbare, gravierte, silberne Gußmedaille o. J. (graviert 1751), unsigniert, auf den Tod des Amsterdamer Pastors Joseph de Weerdt. Kartusche mit sechs Zeilen Schrift, zu den Seiten hockende Genien, darüber aufgebahrte Gestalt, oben halten zwei Genien ein Spruchband, im Hintergrund Strahlen aus Wolken//Zehn Zeilen Schrift. 72,44 x 65,26 mm; 59,06 g. v. Loon -. Sehr schön

200,--

BATENBURG

- 5259 Wilhelm von Bronckhorst, 1556-1573. Taler o. J. St. Victor-Taler. 28,54 g. St. Victor steht halbr. mit Harnisch, Fahne und Schwert//Gekrönter Doppeladler mit zweifeldigem Wappen auf der Brust. Dav. 8560; Delm. 532 (R2). RR Sehr schön

1.500,--



5260

5261

BREDA

- 5260 Silbermedaille 1667, von Chr. Adolphzoon, auf den Frieden von Breda zwischen den Niederlanden und Großbritannien. Die aneinandergelehnten und miteinander verbundenen Wappen von Großbritannien und den Niederlanden, darüber Kranz, darunter Lorbeer- und Palmzweig gekreuzt//Ein niederländisches und ein englisches Schiff segeln friedlich nebeneinander. 44,97 mm; 29,14 g. Eimer 242; Pax in Nummis 267; v. Loon II, S. 559. Attraktive Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich 400,--

CAMPEN

- 5261 Stadt. Reichstaler o. J. (1576/1612), mit Titel Rudolfs II. Dav. 8881; Delm. 700. Kl. Prägeschwäche, sehr schön 150,--



5262

5264

5263

- 5262 Reichstaler o. J. (1576/1612), mit Titel Rudolfs II. Dav. 8881; Delm. 700. Etwas Fundbelag am Rand, sehr schön 150,--
- 5263 Reichstaler 1597, mit Titel Rudolfs II. Dav. 8881; Delm. 700. Etwas Fundbelag, sehr schön 150,--
- 5264 Doppelter Schautaler o. J. (1597), unsigniert, auf die Schlacht von Turnhout. Moritz von Nassau-Oranien reitet r. über Stadtansicht von Campen//Wappen von Overijssel, Deventer, Campen und Zwolle, umher die 17 Wappen des Städtebundes. 54,14 mm; 57,53 g. v. Loon I, S. 494. R Vorzügliches Exemplar mit schöner alter Tönung 1.500,--



5265

- 5265 Doppelter Schautaler 1641, unsigniert. Moritz von Nassau-Oranien reitet r. über Stadtansicht von Campen/Wappen von Overijssel, Deventer, Campen und Zwolle, umher die 17 Wappen des Städtebundes. 56,36 mm; 65,46 g. v. Loon -. **R** Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

2.500,--



5266



5267



5266

DEVENTER

- 5266 **Reichsmünzstätte. Heinrich II., 1002-1024.** Pfennig. 1,21 g. Hand auf Bogen, zu den Seiten RE - X //Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 563; v. d. Chijs Tf. 16, 5.
Kl. Prägeschwäche, sehr schön
- 5267 **Stadt.** 8 Stüber o. J. (1620), mit Titel von Matthias. Delm. -; Fortuyn Drooglever 120 a; Verkade Tf. 227, 2.
RR Kl. Prägeschwäche, vorzüglich

50,--

400,--



5268



5269



5270



- 5268 Reichstaler o. J., mit Titel Ferdinands II. Dav. 4975; Delm. 689. **R** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

300,--

DEVENTER, CAMPEN UND ZWOLLE

- 5269 **Gemeinschaftlich.** Taler 1555, mit Brustbild Karls V. Dav. 8534; Delm. 673.
Fundbelag, kl. Schrötlingsriß, sehr schön
- 5270 Reichstaler 1568, mit Titel Maximilians II. Dav. 8537; Delm. 676. Sehr schön

125,--

150,--



5271



5272



5273



- 5271 Reichstaler 1583, mit Titel Rudolfs II. Dav. 8539; Delm. 680.
5272 Reichstaler 1583, mit Titel Rudolfs II. Dav. 8539; Delm. 680.

Sehr schön 200,--
Fundexemplar, sehr schön 150,--

FRIESLAND

- 5273 Provinz. Adlertaler 1603. Dav. -; Delm. 821 (R2).

Etwas Fundbelag, sehr schön 300,--



5274



- 5274 Silbermedaille 1697, von R. Arondeaux, auf den Frieden von Rijswijk. Frisia sitzt l. mit Armaturen und blickt auf den geöffneten Janustempel im Hintergrund//Pax opfert an flammendem Altar und blickt auf den geschlossenen Janustempel im Hintergrund. 66,15 mm; 93,26 g. Pax in Nummis 376; v. Loon IV, S. 213.

RR Vorzügliches Exemplar mit herrlicher Tönung

1.000,--



5275



GELDERN

- 5275 Herzogtum. Karl von Egmond, 1492-1538. Snaphaan o. J. Delm. 516. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

75,--



5277



5276 Æ



5277

5276 **Provinz.** Ku.-Duit 1759. Verkade - (vergl. 108, Tf. 20, 2).

Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Stempelglanz

75,--

GRONINGEN

5277 **Stadt.** Silbermedaille 1672, auf die Belagerung der Stadt und die Erstürmung Coevordens. Ansicht der belagerten Stadt Groningen//Grundriß der Befestigungsanlagen von Coevorden, umher die Belagerungstruppen. 54,92 mm; 32,45 g. v. Loon III, S. 108/109; Weiler 13.

Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

600,--



5278



5279



5278

5278 Silbermedaille o. J. (1673), unsigniert, von J. Smeltzing ?, auf den Oberst Carl Rabenhaupt und die siegreiche Verteidigung der belagerten Stadt Groningen, wahrscheinlich als Ehrenstück von der Stadt Groningen herausgegeben. Geharnischtes Brustbild Rabenhaupts r./Acht Zeilen Schrift als niederländisches Gedicht zwischen zwei gekreuzten und gebundenen Lorbeerzweigen und zwei Palmwedeln mit Lorbeerkranz. 48,53 mm; 46,09 g. v. Loon III, S. 103; Weiler 200. Kl. Randfehler, sehr schön

600,--

Carl Rabenhaupt, Baron von Sucha, *1595 Windeck, war hessisch-kasselscher Oberst. Er wurde 1666 Generalwachtmeister und Oberkommandierender der gesamten Landmiliz. Er wurde dann zur Verteidigung der Festung Groningen in niederländische Dienste verpflichtet und war der befehlhabende General während der Belagerung durch die kölnisch-münsterschen Truppen. Die Stadt Coevorden ernannte ihn zum General, nachdem er die Stadt siegreich gegen die Truppen verteidigt hatte. Er starb 1675 in Coevorden.

HAARLEM

5279 **Stadt.** Silbermedaille 1823, von M. C. de Vries und Sohn, auf die 400-Jahrfeier der Buchdruckerkunst (L. J. Coster-Fest). Monument mit Löwenwappen in einer Allee, im Abschnitt halten zwei Löwen das gekrönte Haarlemer Wappen//12 Zeilen Schrift in Kranz. 35,66 mm; 13,61 g. Dirks pl. XXVIII, 215. **Vorzügliches Exemplar**

75,--

Der Haarlemer Küster Laurens Janzoon Coster, *um 1405, †1484, soll nach Angabe des Hadrianus Junius (Adrian de Jongh) in dessen "Batavia", einer Geschichte der Niederlande, vor Gutenberg die Buchdruckerkunst erfunden haben; eine Annahme, die längst widerlegt ist. Wenn die "Kölnische Chronik" (1499) bei der Behandlung der Buchdruckerkunst von einer "Vorbildung" in Holland spricht, so ist damit höchstwahrscheinlich der Holztafelldruck gemeint. Der Erfindung der beweglichen, gegossenen Einzelletter durch Gutenberg wird heute von der Forschung nicht mehr widersprochen.



5281



5280



5281

S'HERTOGENBOSCH

- 5280 Silbermedaille 1729, unsigniert, auf die 100-Jahrfeier der Eroberung von s'Hertogenbosch durch Prinz Friedrich Heinrich von Nassau-Oranien und die Vertreibung der Spanier. Stadtansicht//Die gekrönten Wappen von Holland und Overijssel, darüber Schlangenring mit Palm- und Lorbeerzweig besteckt, unten das gekrönte Wappen von s'Hertogenbosch, von zwei Mohren gehalten. 32,03 mm; 13,33 g. Verv. v. Loon 53. **R** Feine alte Patina, vorzüglich 250,--

HOLLAND

- 5281 **Provinz.** Silbermedaille o. J. (1672), unsigniert, auf die Ermordung der Gebrüder Johan und Cornelius de Witt. Beider Brustbilder nebeneinander r.//Acht Zeilen Schrift, umher Blumenverzierungen. Mit Randgravur: (kursiv) "Marrittie Roelofs Gebooren den 7 Augustus 1632 Vereert door Baerent Bülfinc". 47,20 mm; 42,51 g. v. Loon III., S. 87. Herrliche Patina, vorzüglich 300,--

Johan de Witt galt seit 1652 als Führer der republikanisch-ständischen Partei, die die Statthalterschaft ganz aufzuheben strebte. Der Einfall Ludwigs XIV. von Frankreich in die Republik (1672), führte zu de Witt's Sturz und zur Berufung Wilhelms von Oranien zum Statthalter von Holland. Mit seinem Bruder Cornelius wurde de Witt bei einem Volksauflauf am 20. August 1672 ermordet.



5282



5283



- 5282 10 Stüber 1761, Dordrecht. Verkade zu Tf. 54, 2. Fast Stempelglanz 50,--
- 5283 Silbermedaille o. J. (graviert 1765), unsigniert, auf die vier Jahreszeiten. Die personifizierten vier Jahreszeiten mit ihren Attributen//Weibliche Gestalt sitzt l. mit Stab und Freiheitshut, die Linke auf das holländische Wappen gelehnt, oben schüttet die Hand Gottes Geldstücke aus. 37,78 mm; 15,56 g. v. Loon -. Vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung 200,--



5284



5285



HOORN

- 5284 **Philipp von Montmorency, 1540-1568.** Taler o. J. Bettlertaler. Dav. 8679; Delm. 749. Sehr schön 200,--

LEYDEN

- 5285 **Stadt.** 28 Stüber 1574, geprägt während der Belagerung durch die Spanier. Brause-Mansfeld Tf. 23, 18 var.; Delm. 169. Sehr schön + 750,--



5286



5287



5286

- 5286 Silberner Schützenpfennig (Schutterspenning) 1663, unsigniert. Gekrönter Löwe mit geschwungenem Schwert und Stadtwappen//Zwei gekreuzte Flinten zwischen LEY - DEN. 28,00 mm; 4,60 g. Dugniolle -; Slg. Peltzer - (vgl. 2097); v. Loon -. Sehr schön

150,--

NIJMEGEN

- 5287 Stadt. Stephanustaler o. J. (1562/1563). Dav. 8544; Delm. 636.

RR Kl. Schrötlingsfehler, kl. Kratzer, sehr schön

600,--



5288



5289



OVERIJSSSEL

- 5288 Philipp II. von Spanien, 1555-1598. Reichstaler nach burgundischem Fuß 1584. Dav. 8518; Delm. 805. Sehr schön

200,--

- 5289 Provinz. Silberdukat 1699. Dav. 4900; Delm. 987.

Sehr schön +

100,--



5290



5291



5292



5290

ROTTERDAM

- 5290 Silbermedaille 1689, unsigniert, von M. Sonnemaens, auf die Thronbesteigung des Statthalters Willem III. in England. Stadtansicht von Rotterdam mit Schiffen davor, im Vordergrund Palmbaum und gekröntes Stadtwappen von zwei Löwen gehalten, unten Fahne mit ROTERODAMUM//Standbild des Desiderio Erasmus vor Menschenmenge und Ehrenpforte, über der Pforte das Medaillonbild des Statthalters. 30,31 mm; 9,38 g. v. Loon III, S. 420. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

100,--

UTRECHT

- 5291 Bistum. Bernold, 1027-1054. Pfennig, Utrecht. 0,76 g. Hüftbild v. v. mit Krumm- und Kreuzstab//Mauer mit Torbogen, Zinnen und zwei Türmchen, darüber zwei Zeilen Schrift. Dannenberg 544 a; v. d. Chijs Tf. 1, 10 ff. Winz. Schrötlingsriß, sehr schön

60,--

- 5292 Pfennig, Groningen. 0,81 g. Brustbild v. v. mit Krummstab//Drei Zeilen Schrift. Dannenberg 558; v. d. Chijs Tf. 1, 17. Schöne Patina, sehr schön-vorzüglich

100,--



5294



5293



5294

- | | | | |
|------|--|-----------------------------|--------|
| 5293 | David von Burgund, 1456-1496. 2 Stüber 1477. v. d. Chijs Tf. XVIII, 24. | Schön-sehr schön | 100,-- |
| 5294 | Provinz. Reichstaler 1629. Dav. 4836; Delm. 942. | Etwas Fundbelag, sehr schön | 100,-- |



5295



5296 (doppelt)



5297



- | | | | |
|------|--|--|----------|
| 5295 | Dukaton (Silberner Reiter) 1759. Dav. 1832; Delm. 1031. | Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz | 250,-- |
| 5296 | Doppelter Silberdukat 1776. 56,22 g. Dav. 1844; Delm. 982 a. | R Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina | 1.000,-- |
| 5297 | 3 Gulden 1793. Dav. 1852; Delm. 1150. | Sehr schön-vorzüglich | 75,-- |



5298



5299



- | | | | |
|------|---|----------------------------|--------|
| 5298 | Silberdukat 1794. Dav. 1845; Delm. 982. | Sehr schön-vorzüglich | 100,-- |
| 5299 | Silberdukat 1797. Dav. 1845; Delm. 982 (R1). | Sehr schön + | 100,-- |
| 5300 | Silberdukat 1799. Dav. 1845; Delm. 982 (R1). Dazu: Belgien. Brabant. Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. Patagon 1633, Brüssel. Dav. 4462; Delm. 295. | 2 Stück. Sehr schön | 100,-- |



5302



5301



5302

- 5301 **Stadt.** Silbermedaille 1688, unsigniert. Religiöser Gedenkpennig der Stadt Utrecht. Löwe mit Schild und Schwert l./11 Zeilen Schrift. 43,10 mm; 34,87 g. v. Loon III, S. 355, 1.

Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

400,--

- 5302 Silbermedaille 1738, von M. Holtzhey, auf das 25jährige Jubiläum des Friedens von Utrecht. Die personifizierte Niederlande sitzt zwischen Pax und Libertas v. v. an brennendem Altar in holländischem Garten, umher ein Zaun mit den Wappenschilden der sieben holländischen Provinzen//Zehn Zeilen Schrift zwischen je einer Kreuzrosette. 61,05 mm; 74,79 g. Pax in Nummis 515; v. Loon 126. Die Friedensverträge von Utrecht beendeten den spanischen Erbfolgekrieg.

Vorzüglich

1.000,--



5303



5304



5305



WESTFRIESLAND

- 5303 **Provinz.** 1/2 Reichstaler 1593. Delm. 934 (R1).
5304 Silberdukat 1676. Dav. 4910; Delm. 972 (R1).
5305 3 Gulden 1795. Dav. 1853; Delm. 1147.

R Etwas Fundbelag, sehr schön

300,--

R Sehr schön

400,--

Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

75,--



5306



5307



ZEELAND

- 5306 **Provinz.** Reichstaler 1591. Delm. 926 (R1); Dav. 8875. Sehr schön 150,--
- 5307 1/2 Reichstaler niederländisch 1654. Delm. - (zu 957).
Von großer Seltenheit. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön 300,--



5308



5309



5310 (doppelt)



- 5308 10 Schilling 1687. Dav. 4973; Delm. 1074. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 75,--
- 5309 10 Schilling 1689 (Jahreszahl im Stempel aus 1687 geändert). Dav. 4973; Delm. 1074. Sehr schön 100,--
- 5310 Doppelter Silberdukat 1748. 56,01 g. Dav. 1847; Delm. 976 a (R1). **R** Sehr schön 1.000,--



5311



5312



ZWOLLE

- 5311 **Stadt.** Taler 1597. Dav. 8886; Delm. 714. Sehr schön 200,--

KÖNIGREICH HOLLAND

- 5312 **Ludwig Napoleon, 1806-1810.** Silberdukat (Reichstaler) 1806, Utrecht. Dav. 225; Schulman 121.
 Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich 125,--



5313



5314 Æ



5313 50 Stüber 1808, Utrecht. Dav. 228; Schulman 149.

Sehr schön +

150,--

5314 Ku.-Abschlag von den Stempeln des Guldens 1808. Probe; 9,54 g. Schulman 153 Anm. **RR** Sehr schön

150,--



5316



5315



5316

5315 10 Stüber 1809, Utrecht. 5,20 g. Kopf r.//Gekröntes, vierfeldiges Wappen. Schulman 159 b.

RR Prachtexemplar mit feiner Tönung. Vorzüglich-Stempelglanz

1.500,--

KÖNIGREICH NIEDERLANDE

5316 Wilhelm I., 1813-1840. Silberdukat (Reichstaler) 1816, Utrecht. Dav. 225; Schulman 235.

Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Winz. Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz

1.000,--



5317



5318



5317 Gulden 1824, Utrecht. Schulman 264.

Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

150,--

5318 3 Gulden 1832 (Jahreszahl im Stempel aus 1824 geändert), Utrecht. Dav. 233; Schulman 250 b.

Selten, besonders in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz

1.000,--



5319



5320



5319 2 1/2 Gulden 1840, Utrecht. Dav. 234; Schulman 257.

Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

200,--

5320 Gulden 1840, Utrecht. Schulman 278.

Sehr schön +

75,--



5321



5322



- 5321 **Wilhelm II., 1840-1849.** 2 1/2 Gulden 1847, Utrecht. Dav. 235; Schulman 514. Patina, min. Randfehler, vorzüglich 750,--
- 5322 **Wilhelmina, 1890-1948.** 2 1/2 Gulden 1898, Utrecht. Geprägt im Jahr ihrer Volljährigkeit. Dav. 237; Schulman 782. **R** Fast sehr schön/sehr schön 150,--

LOTS

- 5323 Geldern, Dukaton (Silberner Reiter) 1789; Holland, 3 Gulden 1764; Overijssel, Reichstaler 1620; Utrecht, Silberdukat 1659, 1788, 3 Gulden 1763, 1795; Westfriesland, 3 Gulden 1791, 1795 (2x); Zeeland, Reichstaler 1651, Silberdukat 1769, 1795, Dukaton (Silberner Reiter) 1772. Dazu: Diverse Kleinmünzen meist des 18. Jahrhunderts. **20 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön 750,--
- 5324 Kleine Sammlung von Münzen des 19./20. Jahrhunderts, von 5 Cent bis zu 2 1/2 Gulden, darunter bessere Typen und Jahrgänge. Dazu: Einige Stücke der niederländischen Kolonien. Hochinteressantes Lot, bitte besichtigen. **43 Stück.** Fast sehr schön-fast Stempelglanz 400,--
- 5325 Diverse Münzen des 19./20. Jahrhunderts der Niederlande, Belgien und Luxemburg, darunter viele prachtvolle Qualitäten. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **68 Stück.** Meist vorzüglich-Stempelglanz und besser 150,--



ex 5326



5327



NIEDERLÄNDISCHE GEBIETE IN ÜBERSEE

BATAVISCHRE REPUBLIK, 1799-1806.

- 5326 1/4 Gulden 1802, 1/8 Gulden 1802, 1/16 Gulden 1802, Enkhuizen. Scholten 492 c, 496 b, 497 a. **3 Stück.** Sehr schön und vorzüglich 100,--

NIEDERLÄNDISCH WESTINDIEN

- 5327 **Curacao, unter niederländischer Regierung, seit 1816.** 1 Reaal 1821. Scholten 1389 c. Sehr schön 100,--



5328



5329



5328

NORWEGEN

KÖNIGREICH

- 5328 **Christian V., 1670-1699.** Krone (4 Mark) 1678, Christiania. Ahlström 72; Dav. 3663. Sehr schön 200,--
- 5329 **Karl XIV. Johan, 1818-1844.** 1/2 Speciedaler (60 Skilling) 1827, Kongsberg. Ahlström 20 A. Winz. Randfehler, vorzüglich 100,--



5330



- 5330 **Oskar II., 1872-1905.** Silbermedaille 1873, von W. Kullrich und E. Weigand, Werkstatt Loos. Prämiennedaille der königlichen norwegischen Frederiks Universität in Christiania (Oslo). Die gekrönten Büsten des norwegisch-schwedischen Königspaares Oscar und Sophia nebeneinander r.//Frauengestalt in antiker Kleidung sitzt auf einer Klippe mit Griffel und Papier, umher zwei gekreuzte Lorbeerzweige. 42,57 mm; 28,30 g. Hildebrand II, S. 533, 51; Sommer W 20. Vorzüglich

100,--



5331



5332

POLEN

KÖNIGREICH

- 5331 **Boleslaw III. Schiefmund, 1102-1138.** Brakteat. 0,43 g. Bischof steht v. v., davor kniender Fürst. Gum. 81. **Von großer Seltenheit.** Etwas Belag, sehr schön
- 5332 Brakteat. 0,68 g. Bischof steht v. v., davor kniender Fürst. Gum. 81. **Von großer Seltenheit.** Knickspur, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

2.500,--

1.000,--



5333



1,5:1



5334



1,5:1

- 5333 **Kasimir I., 1211-1267.** Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,12 g. Brustbild r. mit Lilienstab, r. Ringel. Gum. -; B. Haczewska in: Notae Numismaticae III/IV, Krakau 1999, Nr. 3. **Von größter Seltenheit.** Vorzüglich
- 5334 Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,11 g. Behelmter Fürst steht v. v. mit Schwert und Fahne, neben dem Schwert Ringel, r. drei weitere Ringel, unten l. Turm. Gum. -; B. Haczewska in: Notae Numismaticae III/IV, Krakau 1999, Nr. 4. **Von größter Seltenheit.** Vorzüglich-Stempelglanz

500,--

500,--



5335



1,5:1



5336



1,5:1

- 5335 Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,11 g. Brustbild v. v. unter Baldachin, darüber hebräische Schriftzeichen. Gum. -; B. Haczewska in: Notae Numismaticae III/IV, Krakau 1999, Nr. 7. **Von größter Seltenheit.** Fast vorzüglich
- 5336 Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,12 g. Bärtiges Brustbild r. mit spitzer Kopfbedeckung, die Hände zum Gebet erhoben, umher hebräische Schriftzeichen. Gum. -; B. Haczewska in: Notae Numismaticae III/IV, Krakau 1999, Nr. 8. **Von größter Seltenheit.** Vorzüglich

500,--

2.250,--



- 5337 Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,09 g. Löwe l. unter Doppelbogen. Gum. -; B. Haczewska in: Notae Numismaticae III/IV, Krakau 1999, Nr. 10. **Von größter Seltenheit.** Vorzüglich-Stempelglanz 500,--
- 5338 Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,10 g. Greif l., darunter Kreuz. Gum. -; B. Haczewska in: Notae Numismaticae III/IV, Krakau 1999, Nr. 15. **Von größter Seltenheit.** Sehr schön-vorzüglich 500,--
- 5339 Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,15 g. Zwei Lilien unter Doppelbogen, darauf Turm, zu den Seiten je eine Kugel, unten im Abschnitt hebräische Schriftzeichen. Gum. -; B. Haczewska in: Notae Numismaticae III/IV, Krakau 1999, Nr. 16. **Von größter Seltenheit.** Vorzüglich 500,--



- 5340 **Wladislaus I. Ellenlang, 1320-1333.** Denar, unbestimmte Münzstätte. 0,25 g. Helm//Halber Löwe und halber Adler (das kujawische Wappen) Gum. -; Kopicki -. **Scheint unediert. Von größter Seltenheit.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön 2.000,--
Gumowski (Nr. 344) und Kopicki (Nr. 313, 314) verzeichnen Denare mit der Krone auf der einen und dem kujawischen Wappen auf der anderen Seite. Die vorliegende Kombination mit Helm und kujawischen Wappen war beiden Autoren nicht bekannt.
- 5341 Denar, Krakau. 0,32 g. Helm//Gekrönter Adler. Gum. 346; Kopicki 317 (R 5). **Von großer Seltenheit.** Fast sehr schön 1.500,--



- 5342 **Kasimir der Große, 1333-1370.** Denar, Kalisch. 0,28 g. Ochsenkopf//Adler. Gum. 370; Kopicki 7856 (R 8). **Von großer Seltenheit.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön 1.000,--



- 5343 **Ludwig I. von Ungarn, 1370-1382.** Denar, Krakau. 0,22 g. Krone//Adler. Gum. -; Kopicki 345 x (R 8). **RR** Fast sehr schön 300,--
- 5344 Denar, unbestimmte Münzstätte (Lemberg?). 0,18 g. Krone//Löwe. Gum. -; Kopicki -. **R** Fast sehr schön 300,--
- 5345 **Hedwig, 1384-1386.** Denar, Krakau. 0,19 g. Adler//Wappen, darüber **h**. Gum. 404. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 200,--
- 5346 **Alexander, 1501-1506.** 1/2 Groschen o. J., Krakau; Halbgroschen o. J. für Litauen; Sigismund I., Groschen 1530; Sigismund III., Schilling 1614, Denar 1620. Gum. 469, 472, 526, 819, 887. **5 Stück.** Sehr schön und vorzüglich 125,--
- 5347 **Sigismund I., 1506-1548.** Groschen (Krongroschen) 1529, Krakau. Gum. 484. Sehr schön 50,--



5348

- 5348 **Heinrich III. von Valois, 1573-1576.** Franc d'argent 1584 M, Toulouse. Duplessy 1130 A. **Außergewöhnlich gutes Porträt.** Vorzüglich 1.000,--

Heinrich III. von Valois wurde 1573 zum polnischen König gekrönt, eröffnete aber in Polen keine Münzstätte. Seit 1574 regierte Heinrich in Frankreich. Seine französischen Prägungen tragen alle den polnischen Titel REX POLONIE, auch die nach dem Regierungsantritt des Polenkönigs Stephan Bathory geprägten Stücke.



5349

ex 5350

- 5349 **Stephan Bathory, 1576-1586.** 3-Gröschler 1583, für Litauen. Gum. 758. Sehr schön 50,--
5350 **Sigismund III., 1587-1632.** 3-Gröschler 1590, 1592, 1593; Schilling 1616. Gum. 1450, 1451, 1452, 1437. **4 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz 200,--



5351

ex 5352

5351

- 5351 Silbermedaille o. J. (1600), von A. Karlsten, auf seine Absetzung als schwedischer König durch die schwedischen Reichsstände. Geharnischtes Brustbild mit Mantel r.//Vierfeldiger, polnischer Wappenschild in Kartusche. 51,58 mm; 59,61 g. Hildebrand I, S. 58, 14; H.-Cz. 1661. **R** Feine Patina, fast vorzüglich 750,--
5352 Ort (1/4 Taler) 1621, 1623, Bromberg, 1624, 1625 für Danzig. Gum. 1172, 1177, 1392. **4 Stück.** Sehr schön und vorzüglich 200,--



5353

- 5353 Reichstaler 1628 I-I, Bromberg oder Krakau. Dav. 4316; Gum. 1216. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich 800,--



5354



5355



5354 Reichstaler 1628 I-I, Bromberg oder Krakau. Dav. 4316; Gum. 1216.

Sehr schön 500,--

5355 August II., der Starke, 1697-1732. Reichstaler 1702, Leipzig. Dav. 1614; Gum. 2060.

R Schön-sehr schön 1.000,--



5357



5356



5357



5356 Stanislaus August, 1764-1795. Silbermedaille 1764, von T. Pingo, auf seine Krönung zum König. Kopf r./Königskrone in Strahlenkranz. 33,23 mm; 18,28 g. H.-Cz. 3027.

R Sehr schön-vorzüglich 500,--

5357 Konv.-Taler 1777 E-B, Warschau. Dav. 1619; Gum. 2395.

Sehr schön 150,--



5358



5359



5360



5358 Alexander I. von Rußland, 1813-1825. 1 Zloty 1818 IB, Warschau. Gum. 2512.

Sehr schön + 80,--

5359 Revolution, 1830-1831. 2 Zloty 1831 KG, Warschau. Prägung der Aufständischen. Gum. 2538.

Vorzüglich-Stempelglanz 400,--

5360 Republik, 1919-1939. 2 Zloty 1924 H, Birmingham. Gum. 2597.

R Stempelglanz 200,--



5361



5362



5361

DANZIG

5361 Stadt. Ort (1/4 Reichstaler) 1615, mit Titel Sigismunds III. (1587-1632). Mit Münzzeichen Bärenatze auf der Wappenseite. Dutkowski/Suchanek 155 V.

Vorzüglich 75,--

5362 Reichstaler 1649, mit Titel Johann Kasimirs (1649-1668). Dav. 4358; Dutkowski/Suchanek 300 I a.

Attraktive Patina, min. Schrötlingsfehler, sehr schön + 600,--



- 5363 Reichstaler 1650, mit Titel Johann Kasimirs (1649-1668). Dav. 4360; Dutkowski/Suchanek 300 II. Fundbelag, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 1.000,--
- 5364 1/2 Reichstaler 1650, mit Titel Johann Kasimirs (1649-1668). Dutkowski/Suchanek 298 II. RR Schrötlingsfehler am Rand, kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön 1.000,--



- 5365 Silbermedaille o. J. (um 1650), unsigniert, von S. Dadler, auf die Hochzeit. Gluckhenne mit Küken zwischen Palmen//Sich küssendes Paar hinter Tisch, darauf Tauben und Früchte. 53,81 mm; 45,83 g. Slg. Goppel 1028 (dort als Guß); Wiecek -. Feine alte Patina, vorzügliches Prachtexemplar 1.000,--



- ELBING**
- 5366 Stadt. Silbermedaille o. J. (1703), unsigniert, von G. Hautsch, auf den Einzug Karls XII. von Schweden am 1. (11.) Dezember und auf seine Siege in den Jahren 1700-1703. Geharnischtes Hüftbild Karls XII. fast v. v., in der Rechten Kommandostab, die Linke am Schwertgriff, vor dem Hüftbild Kartusche mit zwei Zeilen Schrift//Schwert und Lorbeerzweig gekreuzt, davor drei Kronen, umgeben von sechs Schilden, die mit den Orten der Siege beschriftet sind. 43,38 mm; 28,97 g. Hildebrand I, S. 523, 78; Marienb. -. Attraktive Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich 250,--
- Das auf der vorliegenden Medaille angegebende Datum "11. Dezember" bezieht sich auf den julianischen Kalender, da die protestantischen Fürsten die gregorianische Kalenderreform von 1582 lange Zeit ablehnten.



5367



ZAMOSC

- 5367 **Stadt. 2 Zloty 1813**, geprägt während der Belagerung durch russische Truppen. Brause-Mansfeld Tf. 33, 5; Gum. 2478. **RR Prägeschwäche**, sehr schön 400,--

Nach dem Rückzug der französischen Armee 1812 aus Russland, Litauen und Warschau versuchte die kleine Festung Zamosc den herandringenden russischen Truppen Widerstand zu leisten. Zunächst gab es noch genügend Lebensmittel in der Stadt. Als die Russen jedoch Zamosc umzingelt hatten, waren die Einwohner gezwungen, ihren Viehbestand - darunter sogar die Pferde - zu schlachten. Als auch diese Reserven aufgezehrt waren, sah sich der kommandierende General Hauke gezwungen, aus dem gesammelten Schmuck der Bürger und dem Kirchensilber guthaltige Silbermünzen zu prägen. Mit diesen Münzen zu 2 Zloty konnten die Belagerten bei den russischen Belagern Nahrungsmittel kaufen. Es stellte sich heraus, daß die Belagerungsmünzen sogar mehr Silber enthielten als die Münzen des Herzogtums Warschau. Findige Geschäftsleute kauften den russischen Soldaten die silbernen Belagerungsmünzen ab und ließen sie einschmelzen. Daher sind diese Stücke selten.



5369



5368 Æ



5369

PORTUGAL

KÖNIGREICH

- 5368 **Josef I., 1750-1777. Bronzemedaille 1770 (AN II)**, unsigniert von F. Hamerani, auf die Aussöhnung mit dem Kirchenstaat. Brustbild von Papst Clemens XIV. r./Personifizierte Kirche Roms umarmt Krieger mit Kreuz. 33,00 mm. Bartolotti E 770; Spink 1915. **Vorzüglich** 200,--

PORTUGIESISCHE BESITZUNGEN

- 5369 **MOÇAMBIQUE. Ludwig I., 1861-1889. Österreichischer Konv.-Taler 1780 Maria Theresias**, Münzstätte Günzburg, mit zwei Gegenstempel von Moçambique auf der Vorderseite: Krone über PM. Gomes L1 12.03. **Sehr schön** 125,--

LOT

- 5370 **D. Alfonso VI., 1656-1667. 250 Reis (2x); Messing-Tabaksgewichte zu 10 und 20 Reis 1827; Aluminium-Marken aus Madeira (8x); Aluminium-Medaille. Dazu: 2 iranische Goldmünzen (zusammen 5,5 g) und diverse indische Silberstücke mit Gegenstempeln. 25 Stück. Sehr schön und vorzüglich** 100,--



5371



5372 1:1,5

RUMÄNIEN

KÖNIGREICH

- 5371 **Karl I., 1866-1914. 2 Lei 1881**, Brüssel. Rauta 21. **Fast vorzüglich** 125,--

KRONSTADT

- 5372 **Stadt. Orden des I. Kronstädter Militär-Veteranenvereins**, gefertigt von Josef Zimbler, Wien. Krone über Siebenbürger Wappen, dahinter zwei Lanzen und zwei Schwerter, unten Kranz und Schriftband. **Vorzüglich** 100,--



5373

RUSSLAND

KAISERREICH

- 5373 **Alexei Michailowitsch, 1645-1676.** Sammleranfertigung eines Rubels 1654. Der gekrönte und geharnischte Zar reitet r., mit der Rechten das Zepter schulternd//Gekrönter Doppeladler in viereckigem Rahmen, der mit Ornamenten verziert ist. 42,38 mm; 35,22 g. Kaim 1600. Fast vorzüglich 1.000,--



5374



5375



- 5374 **Peter I., der Große, 1682-1725.** Rubel 1721 (kyrillisch), Moskau. Dav. 1655. Sehr schön + 400,--
5375 Rubel 1725, Moskau. Dav. 1662. Schrötlingsfehler, fast sehr schön 150,--



5376



5377



5378



5379



- 5376 1/2 Rubel 1725, Moskau. Severin 643 ff. Fast sehr schön 150,--
5377 **Katharina I., 1725-1727.** Rubel 1725, Moskau. Dav. 1664. Fast sehr schön 150,--
5378 1/2 Rubel 1726, Moskau. Severin 791 ff. **RR** Schön 250,--
5379 25 Kopeken 1726, St. Petersburg. Severin 776. **RR** Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 250,--



5380



5381



5380 **Peter II., 1727-1730.** Rubel 1727, St. Petersburg. Dav. 1667.
5381 Rubel 1728, Moskau. Dav. 1668.

R Sehr schön 500,--
Sehr schön + 200,--



5382



5383



5382 Rubel 1728, Moskau. Dav. 1668.
5383 Rubel 1729, Moskau. Dav. 1669.

Sehr schön 175,--
Sehr schön + 200,--



5384



5385



5384 **Anna, 1730-1740.** Rubel 1732, Moskau. Dav. 1670.
5385 Rubel 1733, Moskau. Dav. 1671.

Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön 150,--
Sehr schön 150,--



5386



5387



5386 Rubel 1735, Moskau. Dav. 1673.
5387 Rubel 1736, Moskau. Dav. 1673.

Überdurchschnittlich erhalten. Sehr schön-vorzüglich 250,--
Sehr schön 150,--



5388 Rubel 1738, St. Petersburg. Dav. 1675.

5389 Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1742, St. Petersburg. Dav. 1677.

Sehr schön + 200,--

Sehr schön 200,--



5390 Rubel 1742, St. Petersburg. Dav. 1677.

5391 Rubel 1748, St. Petersburg. Dav. 1677.

Sehr schön 200,--

Etwas berieben, sehr schön 125,--



5392 Peter III., 1762. Rubel 1762, St. Petersburg. Dav. 1682.

5393 Rubel 1762, St. Petersburg. Dav. 1682.

Sehr schön 250,--

Fast sehr schön 200,--



5394 Rubel 1762, St. Petersburg. Dav. 1682.

5395 Katharina II., 1762-1796. Rubel 1764 (2x), 1773, 1776, 1777, 1780, 1786, alle aus der Münzstätte St. Petersburg. Dav. 1683 (2x), 1684 (2x), 1685 (2x), 1686.

Fast sehr schön 200,--

7 Stück. Mit kleinen Fehlern, schön-sehr schön 300,--

5396 Ku.-Poluschka 1766, Kolyvan, für Sibirien. Brekke 320.

RR Sehr schön + 150,--

5397 Ku.-2 Kopeken 1780, Kolyvan, für Sibirien. Brekke 448. Seltenes Jahr. Vorzügliches Prachtexemplar



5398



5399



5400



5401



- 5398 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1787, St. Petersburg. Severin 2244.
 5399 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1788, St. Petersburg. Severin 2255.
 5400 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1789, St. Petersburg. Severin 2264.
 5401 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1790, St. Petersburg. Severin 2273.

- Sehr schön 150,--
 Sehr schön 150,--
 R Sehr schön-vorzüglich 200,--
 R Sehr schön 200,--



5402



5403



5404



- 5402 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1791, St. Petersburg. Severin 2283.
 5403 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1792, St. Petersburg. Severin 2297.
 5404 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1793, St. Petersburg. Severin 2310.

- R Sehr schön 150,--
 Sehr schön-vorzüglich 150,--
 Sehr schön + 200,--



5405



ex 5406



5407 Æ



- 5405 Paul I., 1796-1801. Rubel 1798, St. Petersburg. Dav. 1688.
 5406 Rubel 1798, 1799, St. Petersburg. Dav. 1688 (2x).
 5407 Ku.-2 Kopeken 1801, Ekaterinenburg. Brekke 84.

- Kl. Prägeschwäche, sehr schön 75,--
 2 Stück. Sehr schön 150,--
 Vorzüglich 30,--



5408



5409



5408 Alexander I., 1801-1825. Rubel 1804, St. Petersburg. Dav. 279.

Selten in dieser Erhaltung. Min. Kratzer, vorzüglich +

200,--

5409 Tragbare Silbermedaille 1820, unsigniert. Gerichtsmarke des Kirchspiels des Pernauschen Kreises für Gemeindevorsteher. Gekröntes Monogramm über Lorbeer- und Eichenzweig, oben strahlendes Gottesauge//Greif l. mit Schwert, darunter USK JA OIGUS, oben strahlendes Gottesauge. 35,00 mm; 10,79 g. Smirnov - (zu 537 b).

R Hübsche Patina, sehr schön

150,--



5410



5411 Æ



5410 Nikolaus I., 1825-1855. Silberner Jeton 1826, unsigniert, auf seine Krönung. Gekröntes Monogramm //Krone über drei Zeilen Schrift. 22,01 mm; 4,28 g. Smirnov 414.

Vorzüglich

350,--

5411 Ku.-Kopeke 1832, Ekaterinburg. Brekke 82.

Stempelglanz

50,--



5412



5413



5412 Rubel 1834, St. Petersburg. Denkmal für Alexander I. Dav. 285.

Fast vorzüglich

200,--

5413 Rubel 1834, St. Petersburg. Denkmal für Alexander I. Dav. 285.

Sehr schön-vorzüglich

150,--



5414 Æ



5415 Æ



5414 Ku.-Kopeke 1842, Kolyvan, für Sibirien. Brekke 108.

Vorzügliches Exemplar

300,--

5415 Ku.-Kopeke 1845, Kolyvan, für Sibirien. Brekke 116.

Vorzügliches Exemplar

300,--



5417



5416



5417

5416 25 Kopeken (50 Groschen) 1846, Warschau. Severin 3494.

Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

100,--

5417 Rubel 1848, St. Petersburg. Dav. 283.

Schöne Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

60,--



5418 Æ

- 5418 Bronzemedaille 1854, von A. Facius, auf den 50. Jahrestag seiner Tante Maria Pawlowna als Großherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach. Kopf Maria Pawlownas r./Sechs Zeilen Schrift in Kranz. 55,39 mm. Slg. Merseb. 4041. Vorzüglich 150,--
- Maria Pawlowna wurde am 15. Februar 1786 als Tochter von Paul I. und seiner Gemahlin Sophie Dorothea Auguste Luise von Württemberg geboren. Sie heiratete am 3. August 1804 den Großherzog Karl Friedrich von Sachsen-Weimar-Eisenach.



5419



5420



- 5419 **Alexander II., 1855-1881.** Rubel 1859, St. Petersburg. Denkmal für Nikolaus I. Dav. 290. Attraktive Patina, vorzüglich 200,--
- 5420 Rubel 1859, St. Petersburg. Denkmal für Nikolaus I. Dav. 290. Winz. Randfehler, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich 150,--



5421



5422



- 5421 **Alexander III., 1881-1894.** Rubel 1892, St. Petersburg. Dav. 292. Vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz 100,--
- 5422 **Nikolaus II., 1894-1917.** Rubel 1907, St. Petersburg. Dav. 293. Vorzüglich-Stempelglanz 150,--



5423



5424



- 5423 Rubel 1912, St. Petersburg. Dav. 293. Vorzüglich-Stempelglanz 75,--
- 5424 50 Kopeken 1912, St. Petersburg. Severin 4161. Vorzüglich-Stempelglanz 40,--



5425



5434



5425 Rubel 1913, St. Petersburg. Dav. 293.

Seltener Jahrgang. Fast Stempelglanz

300,--

LOTS KAISERREICH RUSSLAND

- 5426 Peter I. der Große, Rubel 1724 (2x, Moskau und St. Petersburg); Elisabeth, Rubel 1756 (Moskau); Alexander I., Rubel 1804 (St. Petersburg), Rubel 1812 (St. Petersburg); Nikolaus I., 1 1/2 Rubel 1833, Rubel 1831, 1837, 1843, 1850 (Alle St. Petersburg); Alexander II., Rubel 1878 (St. Petersburg); Alexander III., Rubel 1883, auf seine Krönung, 1891 (Beide St. Petersburg); Nikolaus II., Rubel 1896, 1897, 1899, 1902, 1913, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie (Alle St. Petersburg). **18 Stück.** Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön 500,--
- 5427 Katharina I., 1725-1727. Rubel 1725, St. Petersburg; Katharina II., 1762-1796. Rubel 1767, St. Petersburg; Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1842, St. Petersburg; Alexander II., 1855-1881. Rubel 1859, St. Petersburg (Denkmal für Nikolaus I.), 1878, St. Petersburg. Dav. 1664, 1684, 283, 290, 289. Dazu 1/2 Rubel 1860, St. Petersburg. **6 Stück.** Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön und besser 200,--
- 5428 Anna, 1730-1740, Rubel 1738, St. Petersburg; Katharina II., 1762-1796, Ku.-5 Kopeken 1780 EM, 1793 KM; Nikolaus I., 1825-1855, Zloty 1830, für Polen, mit dem Bildnis seines verstorbenen Bruders Alexander I. auf der Vorderseite. **4 Stück.** Henkelspur (1x), sehr schön 75,--
- 5429 Nikolaus II., Rubel 1912, 1913 (300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie); Sowjetunion, Rubel 1921, 1924. Dav. 293, 298, 300, 301. **4 Stück.** Fast vorzüglich und vorzüglich 100,--
- 5430 Sammlung russischer Münzen des 15. bis 20. Jahrhunderts. Die Sammlung enthält Tropfkopeken, diverse Münzen der Zarenzeit (u. a. diverse Kopeken und 2 Kopeken von Peter I., Rubel 1732 (2x), 1742, 1799, 1829, 1892, 1896, Krönung), 1912, 1913, 1 1/2 Rubel 1835, diverse Medaillen in Silber und Bronze, außerdem Kurs- und Gedenkmünzen der Sowjetunion (u. a. originalverpackte Münzsätze von 1957, 1961, 1962, 1966, 1967, 1968, 1969). **Ca. 545 Stück.** In 2 Alben. Unterschiedlich erhalten, schön-Stempelglanz 600,--
- 5431 Kleine Sammlung russischer Münzen des 18. bis 20. Jahrhunderts, von der Ku.-1/4 Kopeke bis zum Rubel. **87 Stück.** Meist sehr schön und besser 300,--
- 5432 Diverse Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, von der 1/4-Kopeke bis zum Rubel. Dazu polnische Münzen des 20. Jahrhunderts in prachtvoller Qualität. **53 Stück.** Sehr schön-Stempelglanz 100,--
- 5433 Diverse Münzen des 18.-20. Jahrhunderts (meist 20. Jahrhundert), von der Kopeke bis zum Rubel. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **Ca. 520 Stück.** In 2 Alben. Teilweise mit Fehlern, schön-vorzüglich 200,--

GEORGIEN

- 5434 Nikolaus I., 1825-1855. 2 Abazi (40 Kopeken) 1829, Tiflis. Kaim 500; K./M. 75. Sehr schön 100,--



5435



5436



SAN MARINO

- 5435 Republik. 5 Lire 1898 R, Rom. Dav. 302; Pagani 357. Vorzüglich-Stempelglanz 150,--
- 5436 5 Lire 1898 R, Rom. Dav. 302; Pagani 357. Vorzüglich 125,--



5437



5437 20 Lire 1936 R, Rom. Dav. 303; Pagani 346.

Prachtexemplar mit feiner Patina. Stempelglanz

150,--



5439



5438



5439

KÖNIGREICH

SCHWEDEN

5438 **Gustav Vasa, 1521-1560.** 1 Mark 1542, Svartsjö. Ahlström 178.

Gut ausgeprägt, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

600,--

5439 **Gustav II. Adolf, 1611-1632.** Ovale Silbergußmedaille o. J., unsigniert. Geharnischtes Brustbild des Königs halbr. mit umgelegter Feldbinde//Brustbild seiner Gemahlin Maria Eleonora von Brandenburg l. 45,31 x 32,88 mm; 13,21 g. Hildebrand S. 234, 296.

R Altvergoldet, Felder geglättet, untere Öse entfernt, sehr schön

150,--



5440



5441



5440 Tragbare, gravierte Silbergußmedaille 1627, unsigniert. Geharnischtes Brustbild des Königs r. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel//Brustbild seiner Gemahlin Maria Eleonora von Brandenburg l. mit großem Kragen. An der Medaille sind drei Ösen befestigt, an denen je ein Kettchen angebracht ist; die drei Kettchen laufen oben in einer großen Öse zusammen. 39,64 mm; 21,52 g. Hildebrand I, S. 230, 287 b.

Altvergoldet, sehr schön

200,--

5441 Tragbare, gravierte Silbergußmedaille 1627, unsigniert. Geharnischtes Brustbild des Königs r. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel//Brustbild seiner Gemahlin Maria Eleonora von Brandenburg l. mit großem Kragen. 41,01 mm; 20,61 g. Hildebrand I, S. 229, 287.

Altvergoldet, sehr schön

150,--



5442



5444



5443



- 5442 Silberner, ovaler Gnadenpfennig 1631, unsigniert. Belorbeertes und geharnischtes Brustbild r.// Stehender Löwe mit Schwert und Schild auf Waffen. Um die Medaille ist eine Laubumrahmung, oben eine Öse zum Tragen und unten eine Öse mit kleinem Anhänger. 54,15 x 43,96 mm; 24,34 g. Hildebrand I, S. 151, 95.

Altvergoldet, Felder geglättet, sehr schön

200,--

Gnadenpfennige dienten zur Belohnung und Anerkennung von Verdiensten und wurden dem Empfänger in Gnaden überreicht. Sie besaßen neben einem hohen ideellen auch einen bedeutenden materiellen Wert. Getragen wurden diese Gnadenpfennige mitunter an breiten schweren Goldketten, die wie eine Feldbinde schräg über den Oberkörper gelegt wurden. Gnadenpfennige entsprechen den späteren Verdienstorden.

- 5443 Silbermedaille 1631, von J. Gentil Lutetiae, Paris, auf den Sieg in der Schlacht bei Breitenfeld am 7. September. Geharnischter König reitet r. mit Kommandostab über das Schlachtfeld und wird von einer Hand aus Wolken bekränzt//Oben das gekrönte schwedische Wappen zwischen Armaturen, darunter drei ovale Karuschen: 1) Gekreuztes Schwert und Zepter mit ★ ENSEM GRADIVUS SCEPTRUM TH : IP : GU, 2) Gekrönter Berg mit IMMOTA TRIVMPHO, 3) MIT / GOTT / und / RITTERLICHE / WAFFEN; in der Mitte Monogramm GA zwischen DE - VS. 47,19 mm; 13,79 g. Hildebrand I, S. 131, 56.

Patina, sehr schön

150,--

Am 7. September 1631 erlitt das Heer der Liga unter Tilly bei Breitenfeld (einem Ortsteil von Lindenthal bei Leipzig) eine vernichtende Niederlage gegen die um kursächsische Truppen verstärkten Schweden. Die Schlacht wurde als entscheidendes Ereignis für die Durchsetzung des protestantischen Bekenntnisses gewertet.

- 5444 Silbermedaille 1631, von S. Dadler, auf den Sieg bei Leipzig. Geharnischtes Brustbild halbr. in verzierter Kartusche//Der König als Streiter Gottes im antiken Harnisch mit Schwert und Kreuzschild steht auf seinen gefallenen Feinden, r. und l. strahlende Sonne. 56,90 mm; 49,11 g. Hildebrand S. 132, 57; Wiecek 74.

Leicht überarbeitet, sehr schön

500,--

- 5445 Silbermedaille 1631, von S. Dadler, auf den Sieg bei Leipzig. Geharnischtes Brustbild halbr. in verzierter Kartusche//Der König als Streiter Gottes im antiken Harnisch mit Schwert und Kreuzschild steht auf seinen gefallenen Feinden, r. und l. strahlende Sonne. 56,57 mm; 54,08 g. Dazu: Ein zweites Exemplar als vergoldeter Guß. 56,66 mm; 53,72 g. Hildebrand S. 132, 57; Wiecek 74.

2 Stück. Vergoldet (1x), Henkelspur, sehr schön

150,--



5446



5447



5448



- 5446 Silbermedaille 1632, von R. N. Kitzkat, auf seinen Tod in der Schlacht bei Lützen am 6. November. Geharnischtes Brustbild halbr. in verzierter Kartusche//Aufrecht stehendes Schwert zwischen Palm- und Lorbeerzweig, darüber Krone, oben Name Jehovas, im Hintergrund Hafenlandschaft, unten die Stempelschneidersignatur RK. 40,55 mm; 21,48 g. Hildebrand I, S. 187, 178 a.

Attraktive Patina, sehr schön-vorzüglich

150,--

Die Schlacht bei Lützen vom 6. November 1632 zählt zu den großen Schlachten des Dreißigjährigen Krieges. Den rund 15000 kaiserlichen Soldaten standen über 16000 Schweden gegenüber. Obwohl das Ergebnis der Schlacht nur ein leichter strategischer Vorteil für Schweden war, gilt sie als Wendepunkt des Großen Krieges, weil der kaiserliche Feldmarschall Graf Pappenheim und der schwedische König Gustav II. Adolf fielen. Die vorliegende Medaille wurde von dem begabten Stempelschneider Ruprecht Niklas Kitzkat geschaffen, der von ca. 1615 bis 1633 in Dresden arbeitete.

- 5447 Silbermedaille 1632, von S. Dadler, auf seinen Tod und die Beisetzung in Stockholm. Geharnischtes Brustbild halbr. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel in verzierter Kartusche//Hand hält Schwert mit Lorbeerkranz empor, zu den Seiten Laub- und Palmzweig, oben der strahlende Name Jehovas. 44,06 mm; 16,32 g. Hildebrand S. 185, 176; Wiecek 81.

Feine Patina, Felder altgeglättet, sehr schön

100,--

- 5448 Silberne Suitenmedaille o. J. (geprägt ca. 1728-1745), von J. C. Hedlinger (1691-1771). Geharnischtes Brustbild r. mit Spitzenkragen, Mantel und Lorbeerkranz r.//13 Zeilen Schrift. 32,85 mm; 12,42 g. Felder 99; Hildebrand II, S. 559, 49.

Herrliche Patina, fast Stempelglanz

75,--



5449



- 5449 **Christina, 1632-1654.** Silbermedaille o. J. (1632), von S. Dadler, auf ihre Wahl zur Königin. Brustbild halbr. mit kleiner Krone und am Hals geschlossenem Spitzenkleid//Ein junger gekrönter Phönix steigt aus der Asche auf einer Felsenspitze empor, umher drei weitere Felsen im Meer, oben strahlende Sonne. 48,93 mm; 33,85 g. Hildebrand I, S. 253, 1; Wiecek 83.

Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön

100,--



5450



5451



5450



- 5450 Riksdaler 1641, Stockholm. Ahlström 13; Dav. 4525.
5451 Riksdaler 1642, Stockholm. Ahlström 14 a; Dav. 4525.

Kl. Schürfstelle, schön-sehr schön
Sehr schön +

150,--
600,--



5452 Æ



- 5452 Bronzemedaille 1644, von S. Dadler, auf die Erklärung ihrer Vollmündigkeit im Reichsrat am 7. Dezember und den Seesieg über die Dänen bei Fehmarn. Die Königin im Mantel mit Insignien steht vor Thron mit verziertem Himmel, auf den Stufen liegt der gekrönte schwedische Reichsschild, l. stehen die fünf Vormünder, r. die vier Repräsentanten des Reichsrates, im Vordergrund 11 weitere Personen//Schwedische und dänische Kriegsschiffe in der Schlacht bei Fehmarn. 82,09 mm. Hildebrand I, S. 264, 16; Wiecek 116.

Vorzüglich

250,--

Christina wurde bereits im Alter von 6 Jahren, nach dem Tod ihres Vaters Gustav II. Adolf im Jahre 1632, Königin. Während ihrer Minderjährigkeit wurde Schweden von einem Regentschaftsrat unter Axel Oxenstierna regiert.



5453

- 5453 Silbermedaille 1645, von J. Smeltzing, auf den Tod des schwedischen Gesandten in Paris, Huig de Groot (Hugo Grotius). Brustbild de Groots fast v. v.//Kiste, darauf zwei Kronen, im Hintergrund r. Schloß Loevestein. 48,77 mm; 48,21 g. Hildebrand -: Pax in Nummis 1017 (dort in Zinn); v. Loon II, S. 135.

150,--

Hugo Grotius, *1583 Delft, †1645 Rostock, studierte an der Universität Leiden und schloß sich dem Nachfolger Wilhelms I. von Oranien im Niederländischen Freiheitskampf, Oldenvarnevelt, an, den er 1598 nach Paris begleitete. Ab 1599 Rechtsanwalt für die Ostindische Kompanie, schrieb er 1604/1605 sein Seerechtswerk "Über das Kriegsbeuterecht". 1607 wurde er Generalanwalt der Provinz Holland, 1613 Ratspensionär von Rotterdam und Mitglied der Generalstaaten. 1619 wurde er im Zusammenhang mit dem Remonstranten-Streit zu lebenslanger Haft verurteilt. Im Gefängnis entstand sein epochales Werk über die niederländische Rechtsgeschichte, das erst 1631 veröffentlicht wurde. 1621 gelang ihm mit seiner Familie die Flucht nach Frankreich. Nach einem mißlungenen Rückkehrversuch in die Niederlande trat Grotius in schwedische Dienste und wurde 1643 Gesandter in Paris. 1645 bat er Königin Christina um seine Abberufung. Auf der Rückreise von Stockholm schiffbrüchig geworden, starb Hugo Grotius am 28. August 1645 in Rostock. Die Rückseitendarstellung der vorliegenden Medaille bezieht sich auf seine spektakuläre Flucht aus dem Gefängnis: Grotius entkam seiner Haft auf Schloß Loevestein in einer Bücherkiste.



5454 Æ

- 5454 Bronzemedaille o. J. (1649), von S. Dadler, auf die Verträge zum Westfälischen Frieden 1648/1650 und Rolle der Königin als Friedensstifterin. Brustbild Christinas halbr. als Minerva mit Helm, der einen Kranz aus Ölweigen trägt//Minerva mit belorbeertem Helm und Ölweig hält in der Rechten einen vor ihr stehenden Ölbaum. 56,63 mm. Deth./Ord. 84 var.; Pax in Nummis 131 var.; Wiecek 128. Kl. Stempelfehler am Rand, vorzüglich-Stempelglanz

100,--



5455

- 5455 Karl X. Gustaf, 1654-1660. Silbermedaille o. J. (1654), von J. Parise, auf seine Krönung am 6. Juni in Upsala und seinen Regierungsantritt. Geharnischtes Brustbild r.//Christina steht fast v. v. und krönt den vor ihr sitzenden Karl X. Gustaf, beide in antiker Tracht, darüber strahlender Name Jehovas. 45,10 mm; 40,26 g. Forster 848; Hildebrand I, S. 341, 10; Slg. Erlanger II, 2651. Sehr schön

250,--



- 5456 2 Mark o. J. (1654), Stockholm. Ahlström 15. Sehr schön 150,--
- 5457 **Karl XI., 1660-1697.** Vergoldete Bronzemedaille o. J., von A. Meybusch, auf seine drei Kinder Hedwig Sophia, Karl und Gustav. Brustbilder des Königs und seiner Gemahlin Ulrika Eleonora r.// Sonne breitet Strahlen über Mond und drei gekrönten Sternen (die drei Kinder) aus, umher Wolken und Schriftband. 38,30 mm. Hildebrand I, S. 435, 102. Vorzüglich 75,--



- 5458 8 Mark 1692, Stockholm. Ahlström 61; Dav. 4539. Herrliche Tönung, fast vorzüglich 1.000,--
- 5459 **Karl XII., 1697-1718.** Zinnmedaille 1707, von A. Karlsteen, auf den Altranstädter Vertrag und die Rückgabe der evangelischen Kirchen in Schlesien. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel //Räuchergefäß auf einem Sockel, zu den Seiten Bäume. 52,13 mm. F. u. S. 4194; Hildebrand 118. Fast vorzüglich 100,--
- 5460 Silbermedaille o. J. (1709), von P. H. Müller, auf seinen Aufenthalt in Bender (Türkei). Geharnischtes Brustbild r.//Schlafender Löwe l. vor einer Bucht mit Booten, im Hintergrund türkische Moschee vor einem Berg, darüber Sternenhimmel. 43,80 mm; 30,25 g. Hildebrand I, S. 565, 147. Attraktive Patina, vorzüglich + 200,--

Nach der Schlacht bei Poltava am 27. Juni 1709 begab sich Karl XII. mit einem kleinen Teil seines Heeres Richtung Süden. Er überquerte den Dnjepr und zog weiter bis nach Bender, wo er von den Türken freundlich empfangen wurde. Er ließ für sich und seine Mannschaft Gebäude errichten und daher bestand kein Zweifel, daß er mit einem längeren Aufenthalt rechnete.



5461

- 5461 Silbermedaille 1714, unsigniert, auf seine Rückkehr aus der Türkei und die Ankunft in Stralsund am 11. November. Der König zu Pferde r.//WAS / SORGET IHR / DOCH / • / GOTT UND ICH LEBEN IA / NOCH . 31,40 mm; 7,33 g. Hildebrand I, 579, 171. Vorzüglich

150,--

Karl XII. soll auf seiner Heimreise in einem Gasthaus in Bergen (Hessen) erkannt und vor Umsturzplänen gewarnt worden sein, worauf er in ein Gästebuch den Spruch eingetragen habe, der auf der vorliegenden Medaille zu lesen ist. Die Existenz zahlreicher deutscher Medaillen auf den bedeutenden Schwedenkönig ist ein Beleg für seine große Beliebtheit im Reich.



5462



5463



5464



- 5462 Silbermedaille 1718, von Chr. Wermuth, auf seinen Tod bei der Belagerung von Frederikshald am 11. Dezember. Brustbild des Königs auf einem Postament mit Zepter und Krone und seinem Monogramm, unten liegt ein Löwe, im Hintergrund die Festung Frederikshald//Löwe mit gebrochenem Schwert in der Rechten und kleinem Brustschild in der Linken wird von Pfeilen aus allen Richtungen getroffen. 43,99 mm; 29,99 g. Hildebrand I, S. 599, 215; Wohlfahrt 18009. Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön

125,--

Karl XII. gelangte 1697 auf den Thron und regierte als absoluter Monarch. Im Nordischen Krieg kämpfte er gegen die Koalition der Dänen, Sachsen, Polen und Russen. Nach glänzenden Siegen bei Narva und bei Klissow eroberte er 1703 Polen. Nach dem Frieden von Altranstäd zog Karl XII. gegen Moskau, wurde aber in die Ukraine abgedrängt und 1709 von Peter dem Großen bei Poltawa vernichtend geschlagen. Er floh vor den Russen in die Türkei und kehrte 1714 nach Schweden zurück, wo er weiterkämpfte, ohne das Schicksal zu wenden. 1718 fiel der tapfere, aber starrsinnige Feldherr in Frederikshald. Sein Tod besiegelte Schwedens Ende als Großmacht.

- 5463 **Ulrika Eleonora, 1719-1720.** Silbermedaille 1719, von J. C. Hedlinger, auf ihre Krönung. Brustbild r. mit Staatsrobe//Löwin mit erhobener Tatze zwischen vier spielenden Jungen. 52,44 mm; 57,45 g. Felder 23; Hildebrand II, S. 9, 6 a. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

200,--

Die Krönung fand am 17. März 1719 im Dom von Uppsala statt. Ulrika Eleonora legte aber schon 1720 die Krone zugunsten ihres Gemahls, Friedrich von Hessen-Kassel, wieder nieder. Die Rückseitendarstellung des vorliegenden Stückes versinnbildlicht die königliche Herrschaft über die vier Stände.

- 5464 Silbermedaille 1719, von J. C. Hedlinger, auf ihre Krönung. Brustbild r. mit Staatsrobe//Löwin mit erhobener Tatze zwischen vier spielenden Jungen. 52,45 mm; 76,44 g. Felder 22; Hildebrand II, S. 8, 6. Patina, sehr schön-vorzüglich

150,--



5465

- 5465 **Friedrich I., 1720-1751.** Riksdaler 1728, Stockholm. Ahlström 66; Dav. 1720.
Kl. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich 150,--



5466 Æ 1:2



5467



- 5466 Kupferplatte zu 2 Daler Silvermynt 1747, Avesta. 172 x 190 mm. Ahlström 237; Tingström S. 301, A 29.
Sehr schön 250,--
- 5467 **Karl XIV. Johann, 1818-1844.** Silbermedaille 1832, von K. W. Doell, auf den 200. Todestag Gustav II. Adolfs. Geharnischtes Brustbild Gustav II. Adolfs r. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel//Strahlen, umher Schriftkreise. 40,52 mm; 24,95 g. Hildebrand I. S. 216, 246.
Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast Stempelglanz 75,--



5468



5469



- 5468 Silbermedaille 1832, von C. M. Mellgren, auf den 200. Todestag Gustav II. Adolfs. Geharnischtes Brustbild Gustav II. Adolfs i. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel//Die Personifikationen von Religion und Tugend reichen sich die Hände. 41,25 mm; 39,20 g. Hildebrand I, S. 215, 244.
Attraktive Patina, vorzüglich 75,--
- 5469 Riksdaler 1841, Stockholm. Ahlström 69; Dav. 352.
Sehr schön + 150,--



5471



5470



5471

- 5470 **Oskar I., 1844-1859.** Riksdaler 1856, Stockholm. Ahlström 56 b; Dav. 355. Winz. Randfehler, fast vorzüglich 150,--
- 5471 **Gustav V., 1907-1950.** Silbermedaille 1924, von E. Lindberg, auf die 300-Jahrfeier der großzügigen Schenkungen König Gustav II. Adolfs an die Universität Uppsala. Brustbild Gustav II. Adolfs (1611-1632) r. mit Lorbeerkrantz und umgelegter Ordenskette//Weibliche Gestalt mit Lorbeerkrantz thront v. v. zwischen MDCXXIV - MCMXXIV, in der Rechten Krantz, die Linke auf eine Schrifttafel gelegt, zu den Seiten je ein Füllhorn. 50,27 mm; 62,62 g. Vorzüglich 75,--



5472



5473



5474



5475

SCHWEIZ

BASEL

- 5472 **Bistum. Berthold II. von Pfirt, 1249-1262.** Einseitiger Pfennig. 0,31 g. Brustbild halbr. mit Mitra, segnender Rechten und Krummstab. Berger -; Slg. Wüthrich -; Wielandt (Basel) 84. RR Sehr schön 150,--
- 5473 Einseitiger Pfennig. 0,25 g. Brustbild halbr. mit Mitra, segnender Rechten und Krummstab. Berger -; Slg. Wüthrich -; Wielandt (Basel) 84. RR Starker Schrötlingsriß, sehr schön 125,--
- 5474 **Otto von Grandson, 1306-1309.** Einseitiger, vierzipfelter Pfennig. 0,36 g. Büste des Bischofs r. mit zweispitziger Mitra, an der die Pendilien herabhängen, davor Krummstab. Berger -; Slg. Wüthrich 20; Wielandt (Basel) 101. Sehr schön 50,--
- 5475 Einseitiger, vierzipfelter Pfennig. 0,34 g. Büste des Bischofs r. mit zweispitziger Mitra, an der die Pendilien herabhängen, davor Krummstab. Berger -; Slg. Wüthrich 20; Wielandt (Basel) 101. Sehr schön 50,--



5476



5477



5478



5479

- 5476 **Gerhard von Vuippens, 1310-1325.** Einseitiger, vierzipfelter Pfennig. 0,37 g. Büste des Bischofs l. mit Mitra zwischen zwei Kirchturmspitzen mit Kreuz. Berger zu 2413; Slg. Wüthrich 21; Wielandt (Basel) 103. Sehr schön 50,--
- 5477 Einseitiger, vierzipfelter Pfennig. 0,34 g. Kopf des Bischofs v. v. mit Mitra in Sechspaß. Berger 2412; Slg. Wüthrich 24; Wielandt (Basel) 107. Vorzüglich 50,--
- 5478 **Johann II. Senn von Müsingen, 1335-1365.** Einseitiger, vierzipfelter Pfennig. 0,31 g. Büste des Bischofs l. mit zweispitziger Mitra zwischen B - A, an jeder Mitraspitze je drei Perlen. Berger 2414; Slg. Wüthrich 28; Wielandt (Basel) 115. Sehr schön 100,--
- 5479 Einseitiger, vierzipfelter Pfennig. 0,36 g. Büste des Bischofs l. mit zweispitziger Mitra zwischen B - A, an den Mitraspitzen je zwei Perlen. Berger vgl. 2414; Wielandt (Basel) vgl. 115. Sehr schön 75,--



5480



5481



- 5480 **Friedrich Ludwig von Wangen, 1775-1782.** Silbermedaille 1780, von J. P. Droz, auf das Sonderbündnis Friedrich Ludwigs mit Ludwig XVI. von Frankreich. Sieben Zeilen Schrift in Lorbeerkranz// Brustbild Ludwigs XVI. von Frankreich r. mit umgelegtem Hermelin. 41,93 mm; 33,47 g. Médailles françaises 19; Schweizer Medaillen, Auktion 35, Zürich 1983, Nr. 90.

Vorzüglich

150,--

- 5481 **Stadt.** 1/2 Guldentaler (30 Kreuzer) 1571. HMZ 70. Henkelspur und Druckstellen, schön-sehr schön

250,--



5482 Æ



- 5482 **Hochovale Bronzegußmedaille 1597, unsigniert, auf den Baseler Tuch- und Seidenhändler Andreas Ryff und dessen Vermittlerfunktion zwischen Stadt und Landschaft, die zur Beendigung des Rappenkrieges führte. Brustbild Ryffs r.//Das Familienwappen in Kartusche. 51,44 x 39,98 mm. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 43, Zürich 1987, Nr. 1250.**

Sehr schöne Arbeit

150,--



5484



5483



5485



- 5483 12 Kreuzer (1/2 Dicken) 1623. D./T. 1360.

Vorzüglich

400,--

- 5484 Taler o. J. (um 1670). Dav. 1746; D./T. 1342.

Sehr schön-vorzüglich

250,--

- 5485 Taler o. J. (um 1690). Dav. 1743 A; D./T. 1343.

Kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, vorzüglich

200,--



5486



5486 Doppeltaler o. J. (nach 1700). 56,61 g. Dav. 1742 A; D./T. 737 a.

R Fast vorzügliches Exemplar 1.000,--



5487



5488



5487

5487 Doppeltaler o. J. (nach 1700). 57,20 g. Dav. 1742 A; D./T. 737 a.

R Sehr schön-vorzüglich 600,--

5488 1/4 Taler o. J. (nach 1700). D./T. 764.

Vorzüglich 150,--



5489



5490



5491



5489 Taler 1741. Dav. 1750; D./T. 743.

Kl. Schrötlingsfehler am Rand, leicht justiert, vorzüglich

250,--

5490 Taler 1756. Dav. 1751; D./T. 744.

Kl. Prägeschwäche, min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

350,--

5491 Taler 1765. Dav. 1754; D./T. 746.

Kl. Schrötlingsfehler, kl. Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

100,--



5492



BERN

- 5492 **Stadt.** Silberne Verdienstmedaille o. J. (1725/1730), von J. Dassier. Das gekrönte Berner Wappen// Behelmte Minerva steht v. v., den Kopf nach r. gewandt, in der Rechten zwei Kränze, im linken Arm Füllhorn, am Boden l. Waffen, r. Globus, Folianten, Zirkel und Winkelmaß. 53,10 mm; 84,36 g.

Vorzüglich

200,--



5493



5494



- 5493 Ecu aux rameaux d'olivier 1785 von Frankreich, Louis XVI., 1774-1793, Münzstätte Bayonne, mit zwei Gegenstempeln von Bern. Auf der Vorderseite: Stadtwappen, auf der Rückseite: 40 BZ (40 Batzen). Dav. zu 1333; Duplessy zu 1708.

Sehr schön

100,--

- 5494 Ecu aux rameaux d'olivier 1789 von Frankreich, Louis XVI., 1774-1793, Münzstätte Bayonne, mit zwei Gegenstempeln von Bern. Auf der Vorderseite: Stadtwappen, auf der Rückseite: 40 BZ (40 Batzen). Dav. zu 1333; Duplessy zu 1708.

Justiert, sehr schön

100,--



5496



5495



5496

- 5495 Taler zu 40 Batzen 1798, Bern. Dav. 1760; D./T. 508.

Kl. Kratzer, fast vorzüglich

150,--

- 5496 Taler zu 40 Batzen 1798, Bern. Dav. 1760 B; D./T. 509.

Sehr schön-vorzüglich

125,--



5497



- 5497 Silbermedaille o. J. (um 1800). Studentenpfennig. Gekröntes, spitzes Wappen zwischen Lorbeerzweigen // Ein römisch gekleideter, bärtiger Lehrer führt ein Kind an der Hand zur Treppe, die zum von der Sonne bestrahlten Tempel führt. 40,79 mm; 37,13 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 40, Zürich 1986, Nr. 723. Herrliche Patina, fast Stempelglanz 150,--



5498



5499



5498

CHUR, BISTUM

- 5498 **Thomas von Planta, 1548-1565.** 3 Kreuzer (Groschen) 1554. HMZ 398.
Von großer Seltenheit. Fast sehr schön 400,--
- 5499 **Johann V. Flugi von Aspermont, 1601-1627.** Taler 1626. Dav. 4664; D./T. 1423 b.
R Kl. Prägeschwäche, sehr schön 750,--
- Chur ist römischen Ursprungs (Curia Raetorum) und seit 451 als Bischofssitz bekannt. Otto I. machte Chur zum Eigentum des Bischofs, der Ort wurde aber einem Reichsvogt unterstellt. Nach Erwerb der Vogtei 1489 erhielt Chur die Rechte einer Reichsstadt.



5500



5502



5501



- 5500 **Joseph Mohr von Zernez, 1627-1635.** 10 Kreuzer 1630, mit Titel Ferdinands II. D./T. 1478 a.
Sehr schön 150,--
- 5501 **Ulrich VI. von Mont, 1661-1692.** 2/3 Taler 1689, mit Titel Leopolds I. Dav. 1031; D./T. 1497 a.
Zainende, sehr schön 100,--
- 5502 **Ulrich VII. von Federspiel, 1692-1728.** Bluzger 1693. D./T. 873 a.
Sehr schön 50,--



5503



5504



CHUR, STADT

- 5503 10 Kreuzer 1631. D./T. 1529 d. Vorzüglich 175,--
- 5504 3 Kreuzer (Groschen) 1631, mit Titel Ferdinands II. D./T. 1535 a. Sehr schön 75,--



1,5:1



5505



1,5:1



GENF

- 5505 **Bistum. Konrad von Lenzburg, 1019-1025.** Pfennig. 0,63 g. Viersäuliger Tempel//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Slg. Stroehlin -. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön-vorzüglich 500,--



5506



5507



5508



5509



5510



- 5506 **Frédéric, 1032-1073.** Pfennig. 1,16 g. Viersäuliger Tempel, im Giebel Omega//Kreuz. Slg. Stroehlin 9. Sehr schön 50,--
- 5507 **12. Jahrhundert.** Pfennig. 1,15 g. Kopf des heiligen Petrus l.//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Viereck. Slg. Stroehlin 61 ff. Sehr schön + 100,--
- 5508 Pfennig. 1,28 g. Kopf des heiligen Petrus l.//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Viereck. Slg. Stroehlin 61 ff. Sehr schön + 100,--
- 5509 Pfennig. 1,12 g. Kopf des heiligen Petrus l.//Kreuz, im ersten Winkel ein spiegelverkehrtes "S", im vierten Winkel Kugel. Slg. Stroehlin vgl. 61. Sehr schön 50,--
- 5510 Obol. 0,38 g. Kopf des heiligen Petrus l.//Kreuz, im ersten Winkel ein liegendes "S". Slg. Stroehlin 183. Sehr schön 60,--



5511



5512



5513



- 5511 **Grafchaft. Amadeus III., 1355-1367.** Pfennig. 1,21 g. Kreuz in Vierpaß//Wappen. Slg. Stroehlin 1667. **R** Fast sehr schön 50,--
- 5512 **Pierre, 1370-1392.** 1/2 Groschen o. J. 1,95 g. Behelmtes Wappen in Vierpaß//Kreuz in Vierpaß. Slg. Stroehlin 1669. **R** Sehr schön 100,--
- 5513 Pfennig o. J. 0,82 g. Kreuz in Vierpaß//Wappen in Vierpaß. Slg. Stroehlin 1673. **R** Fast sehr schön 100,--



5514



5516



5515



- 5514 Obol o. J. 0,27 g. Wappen//Langkreuz. Slg. Stroehlin 185. **R** Schön 50,--
- 5515 **Stadt.** 4 Sols 1610. D./T. 1671. **R** Sehr schön 100,--
- 5516 1/8 Taler 1624. D./T. 1666 a. Prägeschwäche, sehr schön 100,--



5517



5518 Me



5517

- 5517 Silbermedaille 1735, von J. Dassier, auf die 200-Jahrfeier der Reformation in Genf. Stadtansicht, von Sonne beschienen, im Vordergrund Hafen mit Schiffen//Stehende Genova mit ausgebreiteten Armen auf zerbrochenen Ketten und Joch vor Religio auf Wolken mit Zweig und Buch, im Hintergrund Gebirgslandschaft. 54,27 mm; 63,34 g. Slg. Whiting 476. Herrliche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich 400,--
- 5518 Ecu (12 Florins) 1794. Probe in Messing; 20,03 g. D./T. 1027 (dort in Kupfer). Prägeschwäche, sonst sehr schön 200,--



5519



5520



GOTTESHAUSBUND

- 5519 Etschkreuzer 1568. HMZ 492. RR Sehr schön-vorzüglich 300,--
- 5520 Etschkreuzer 1569. HMZ 492. RR Sehr schön 400,--



5521



5522



5523



5524



5525



LAUSANNE

- 5521 Bistum. Guy de Prangins, 1375-1394. 1/2 Groschen o. J. Dolivo 30 a; HMZ 957. R Schrötlingsfehler, sehr schön 50,--
- 5522 Guillaume de Challant, 1406-1431. 1/2 Groschen o. J. (1406/1420). Dolivo 39; HMZ 965. Sehr schön 75,--
- 5523 Trésel o. J. (1406/1420). Dolivo 40; HMZ 966. R Sehr schön 100,--
- 5524 Trésel o. J. (nach 1420). Dolivo 45; HMZ 966. Sehr schön 75,--
- 5525 Jean de Prangins, 1433-1440. Denar o. J. Dolivo 46; HMZ 968. Sehr schön 50,--



- 5526 **Georges de Saluces, 1440-1461.** Parpaiolle o. J. (nach 1457). Dolivo 54; HMZ 969. **R** Schrötlingsrisse, Prägeschwäche, sehr schön 200,--
- 5527 **Barthélemi Chuet, 1469-1472.** Parpaiolle o. J. Dolivo 63; HMZ 980. **R** Fast sehr schön 250,--
- 5528 Denar o. J. Dolivo 65; HMZ 982. Sehr schön + 50,--
- 5529 **Sebastien de Montfaucon, 1517-1536.** Cornuto (Cornabo) o. J. Dolivo 90 c; HMZ 997. **RR** Schön 200,--



- 5530 Parpaiolle o. J. Dolivo 93 a; HMZ 998. **R** Sehr schön 300,--
- 5531 Quart o. J. Dolivo 97; HMZ 1000. Sehr schön 100,--
- 5532 **LOT.** Bedeutende Sammlung von mittelalterlichen Münzen der Bistümer Lausanne und Genf, der Grafschaft Genf, der Herren von Waadt, des Hauses Savoyen, sowie drei Denaren von Siena und einem Karolingerdenar Kaiser Lothars. Unter den Münzen von Lausanne befinden sich zahlreiche bessere Stücke, wie z. B. Guy de Prangins, Demi-gros o. J., Guillaume de Monthonay, Demi-gros o. J. (2x), Denier o. J. (4x), Guillaume de Challant, Demi-gros o. J. (2x), Trésel o. J. (2x), Benoit de Montferrand, Denier o. J., Aymon de Montfancon, Quart o. J., Sebastien de Montfaucon, Quart o. J. Die Münzen der Grafen von Genf enthalten u. a. 2 Demi-gros o. J. von Pierre (1370-1392). Die meisten Münzen sind bestimmt. Sehr interessantes Lot, das unbedingt besichtigt werden sollte. **122 Stück.** Meist schön und sehr schön 1.000,--



- LUZERN**
- 5533 **Stadt.** Taler o. J. (um 1560). Dav. 8740; HMZ 592. **R** Kl. Zainende, sehr schön 300,--
- 5534 Etschkreuzer 1563. HMZ 600. **R** Sehr schön 50,--



5535



5536



5535 Taler 1622. Dav. 4624; D./T. 1165.

5536 Dicken 1623. D./T. 1171 a.

Kl. Zainende, sehr schön

500,--

Fast vorzüglich

400,--



5537



5538



5537 40 Batzen (Neutaler) 1796. Dav. 1775; D./T. 542.

5538 Kanton. 4 Franken (Neutaler) 1814. Dav. 364; D./T. 53 b.

Vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung

600,--

Fast vorzüglich

150,--



5539



5540



5539

NEUENBURG

5539 Grafschaft. Heinrich II. von Orléans-Longueville, 1595-1663. 10 Kreuzer o. J. (1648). D./T. 1637.

Vorzüglich

100,--

SCHAFFHAUSEN

5540 Stadt. Taler 1551. Dav. 8741; HMZ 772 A.

R Sehr schön

300,--



5542



5541



5543



5541 1/2 Batzen 1573. HMZ 778.

5542 Dicken 1614. D./T. 1375 b.

5543 Dicken 1631. D./T. 1378 c.

RR Sehr schön +

200,--

Stempelfehler, sehr schön

50,--

Sehr schön

50,--



5545



5546



5544



ST. GALLEN

- 5544 **Abtei. Anonym, um 1240.** Brakteat. 0,43 g. Lamm steht l. mit zurückgewandtem Kopf, dahinter Krummstab. Berger 2572; Klein/Ulmer (CC) 70. Hübsche Patina, sehr schön + 100,--
- 5545 **Stadt.** Silbergußmedaille 1570, von V. Maler, auf den Ratsherrn und Säckelmeister Leonhard Zollikofer von Altenklingen, *1529, †1587. Brustbild fast v. v./Behelmtes Familienwappen. 46,53 mm; 36,28 g. Habich II, 1, 2430; Slg. Erlanger -; Schweizer Medaillen, Auktion Leu 43, Zürich 1987, Nr. 1301. Sehr schöner, zeitgenössischer Guß 100,--
- 5546 **Silbergußmedaille 1630, unsigniert, auf den Bürgermeister Joachim Zollikofer von Altenklingen, *1547, †1631.** Brustbild halbr./Behelmtes Familienwappen. 45,39 mm; 64,84 g. Habich II, 1, 3108; Schweizer Medaillen, Auktion Leu 43, Zürich 1987, Nr. 1299. Sehr schöner, zeitgenössischer Guß 100,--



5547



5548



SOLOTHURN

- 5547 **Stadt.** Dicken o. J. (16. Jahrhundert). HMZ 844. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 100,--
- 5548 **Dicken o. J. (16. Jahrhundert). HMZ 844.** Sehr schön 100,--



5549



5550



5551



URI, SCHWYZ UND UNTERWALDEN

- 5549 **3 Kreuzer (Groschen) 1552, Altdorf. HMZ 920.** Fast sehr schön 75,--
- 5550 **3 Kreuzer (Groschen) 1561, Altdorf. HMZ 920.** R Sehr schön 100,--
- 5551 **3 Kreuzer (Groschen) 1563, Altdorf. HMZ 920.** R Sehr schön 100,--



ZUG

- 5552 Stadt. 3 Kreuzer (Groschen) 1565. HMZ 1082.
 5553 3 Kreuzer (Groschen) 1567. HMZ 1082.
 5554 Dicken 1609. D./T. 1242 b.
 5555 Dicken 1612. D./T. 1242 e.

- R Sehr schön + 100,--
 R Sehr schön + 100,--
 Vorzüglich 100,--
 Sehr schön 75,--



- 5556 Dicken 1623. 8,61 g. Geharnischtes Hüftbild St Oswalds r., mit der Rechten das Zepter schulternd, in der Linken Becher, darauf Rabe//Doppeladler, darüber Kreuz. D./T. 1243 a.
 Äußerst selten, besonders in dieser Erhaltung. Vorzüglich 2.500,--



ZÜRICH

- 5557 Herzogliche Münzstätte. Herzog Otto von Schwaben, 973-982, und Otto II., 973-983. Pfennig. 0,83 g. Beiderseits Kreuz. Dannenberg 902 (dort unter Breisach); Hürlimann 16; Kluge 256. RR Schön 75,--
 5558 Stadt. Religiöse Silbergußmedaille o. J. (1555/1565), unsigniert, von J. Stampfer, auf Abrahams Opfer. Darstellung der Opferung Isaaks//Acht Zeilen Schrift. 42,26 mm; 14,35 g. Habich I, 1, 878; Hahn 18; Schweizer Medaillen, Auktion Leu 35, Zürich 1983, -. Altvergoldet, ziselierte, sehr schöne Arbeit 200,--



- 5559 Silbergußmedaille o. J. (1584), unsigniert, auf das Bündnis zwischen Zürich, Bern und Genf. Engel hält die Wappen der drei Städte vor sich//Der Skythenkönig Skiluros belehrt seine Söhne anhand eines Rutenbündels, daß brüderliche Eintracht stark macht. 46,43 mm; 40,48 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 35, Zürich 1983, Nr. 11. Fein ziselierter, sehr schöner Originalguß 150,--
- 5560 12 Kreuzer (1/2 Dicken) 1622. D./T. 1092 d. Fast vorzüglich 250,--



- 5561 Taler 1732 (Jahreszahl im Stempel aus 1730 geändert). Dav. 1786; D./T. 420 f. Sehr schön + 150,--
- 5562 Taler 1761. Dav. 1791; D./T. 422 p. Sehr schön-vorzüglich 200,--



- 5563 Taler 1777. Dav. 1794; D./T. 427 b. Fast vorzüglich 150,--
- 5564 Kanton. 40 Batzen (Neutaler) 1813. Dav. 366; D./T. 18. Kl. Kratzer, vorzüglich 150,--



- 5565 40 Batzen (Neutaler) 1813. Dav. 366; D./T. 18. Sehr schön + 125,--
- 5566 5 Batzen 1799 B, Bern. D./T. 8 a. Vorzüglich-Stempelglanz 200,--

HELVETISCHE REPUBLIK



5567



5568



EIDGENOSSENSCHAFT

- 5567 Silbergußmedaille o. J. (um 1550), nach dem Vorbild des Bundestalers der 13 Orte der Eidgenossenschaft, von J. Stampfer. Drei Eidgenossen beim Schwur, umher die drei Namen der Eidgenossen sowie das Gründungsjahr der Eidgenossenschaft/Wappen der 13 alten Orte im äusseren, der sieben zugewandten Orte im inneren Wappenkreis. 39,87 mm; 5,91 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 35, Zürich 1983, - (zu Nr. 5). Gelocht, sehr schöner Guß 50,--
- 5568 Silbermedaille 1582 (wahrscheinlich Prägung des 18. Jahrhunderts), von G. Pillon, auf die Erneuerung des Bündnisses zwischen Heinrich III. von Frankreich, der Eidgenossenschaft und den rätischen Bünden. Brustbild der Königinmutter Katharina von Medici 1.//Sieben Zeilen Schrift zwischen Zweigen. 42,48 mm; 35,29 g. Schweizer Medaillen, Auktion Leu 35, Zürich 1983, Nr. 48. Vorzüglich 150,--



5570



5569



5570

- 5569 5 Franken 1855, Genf. Probe (Essai); 24,94 g. Frauenbüste 1.//ESSAI / 1855 in Lorbeer- und Eichenkranz, oben PRESSE MONETAIRE, unten M. L. BOVY A GENEVE. Divo (Proben) -. R Winz. Kratzer, vorzüglich 600,--
- 5570 1 Franken 1898, Bern. Divo 165. Prachtexemplar. Stempelglanz 250,--



5571



5572



- 5571 5 Franken 1923 B, Bern. Dav. 393; Divo 354. Sehr schön-vorzüglich 75,--
- 5572 5 Franken 1939, Bern, auf die 600-Jahrfeier der Schlacht bei Laupen. Divo G2. R Vorzüglich 150,--
- 5573 5 Franken 1939, Bern, auf die 600-Jahrfeier der Schlacht bei Laupen. Divo G2. R Vorzüglich 150,--

LOTS

- 5574 Sehr umfangreiche Sammlung Schweizer Medaillen in Silber und unedlen Metallen, hauptsächlich des 17. bis 19. Jahrhunderts, darunter auch zahlreiche Schützenmedaillen. Außerdem einige Medaillen von Frankreich, Preußen, Sachsen und Österreich. Viele Stücke sind bestimmt und mit Bewertungen versehen. Sehr interessantes Objekt mit vielen besseren Medaillen, das besichtigt werden sollte. ca. 339 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und vorzüglich 750,--
- 5575 Diverse Münzen der Schweizer Eidgenossenschaft. 5 Franken 1922, 1923 (2x), 1936 (Wehrleihe, 15x), 1939 (Landesausstellung, 4x), 1941 (Bundesfeier, 6x), 1944 (St. Jakob, 11x), 1948 (Bundesverfassung, 23x), weitere 29 5-Franken-Gedenkmünzen (meist in polierter Platte), Schützentaler 1876 (Lausanne), 1879 (Basel, 4x), 1934 (Fribourg, 6x), 1939 (Luzern, 2x), 2 Franken 1860, 1947, 1 Franken 1877, 1913, 1914, 1955 sowie weitere Kleinmünzen. ca. 182 Stück. Meist vorzüglich 500,--

- 5576 Große Sammlung Schweizer Münzen und Medaillen, vor allem des 15. bis 19. Jahrhunderts. Fast alle Schweizer Münzstände sind vertreten, auch die selteneren, wie Haldenstein, Mesocco und Nidwalden. Stark vertreten sind u. a. Genf, Basel und die Bündner Stände. Die Sammlung enthält eine Reihe von Halbtalern. Unter den Medaillen befinden sich u. a. einige seltene Medaillen des 17. Jahrhunderts von Basel sowie eine Reihe von Prämiemedailen von Genf, Lausanne und Vevey. Viele Stücke sind bestimmt und mit Bewertungen versehen. Das sehr interessante Objekt mit einigen seltenen und besseren Stücken sollte unbedingt besichtigt werden.
ca. 424 Stück. Unterschiedlich erhalten. Meist sehr schön und vorzüglich 1.000,--
- 5577 Diverse Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, vom Rappen bis zum 2 Franken-Stück, darunter auch bessere Jahrgänge. **48 Stück.** Sehr schön-Stempelglanz 150,--
- 5578 Basel. 1/2 Taler 1765; 1/4 Taler o. J. (nach 1700); Bern. 1/2 Taler 1796; Zürich. Batzen 1623; 1/2 Taler 1751, 1761; 1776; 10 Schilling 1736. **8 Stück.** Sehr schön 300,--
- 5579 Uri, Schwyz und Unterwalden, Groschen o. J. (2 Varianten), 1561, 1563; Bistum Basel, Jakob Christoph Blarer, Groschen o. J.; Schaffhausen, Groschen 1585; St. Gallen, 10 Kreuzer 1774; Zürich, 20 Schilling 1776; Murbach und Lüders, Andreas von Österreich, Groschen o. J. **9 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön 300,--



5580

SERBIEN

- 5580 **Milan IV. Obrenowitsch, 1868-1882-1889.** 2 Dinara 1879. K./M. 11. Sehr schön-vorzüglich 300,--



5581



5582



SPANIEN

BALAGUER

- 5581 **Unter französischer Besetzung. Louis XIII, 1641-1643.** 5 Reales (1/2 Libra Catalana) 1641, Balaguer. 11,42 g. Gekröntes Wappen zwischen V - R//Kreuz, in den Winkeln Ringel - drei Kugeln - drei Kugeln - Ringel. Brause-Mansfeld Tf. 32,1; C./C./T. 14; Duplessy -. **RR Schön** 400,--

BARCELONA

- 5582 **Unter französischer Besetzung. Louis XIII, 1641-1643.** 5 Reales (1/2 Libra Catalana) 1642, Barcelona. Brause-Mansfeld Tf. 31, 8 var.; C./C./T. 22; Duplessy 1388. **Sehr schön** 750,--



5583



5584



- 5583 **Jose Napoleon, 1808-1814.** 5 Pesetas 1808, Barcelona. C./C./T. 12; Dav. 310. Randfehler, sehr schön 125,--

GIRONA

- 5584 **Unter französischer Besetzung. Louis XIII, 1641-1643.** 5 Reales (1/2 Libra Catalana) 1641, Girona. 11,27 g. Gekröntes Wappen zwischen V - R//Kreuz, in den Winkeln zwei Ringel - drei Kugeln und ein Ringel - drei Kugeln und ein Ringel - zwei Ringel. Brause-Mansfeld Tf. 34, 4; C./C./T. 40; Duplessy -. **R Schön** 150,--



5585



5586



MATARO

- 5585 **Unter französischer Besetzung. Louis XIII, 1641-1643.** 5 Reales (1/2 Libra Catalana) 1642, Mataro. 11,55 g. Gekröntes Wappen zwischen V - R//Kreuz, in den Winkeln drei Kugeln - Ringel - Ringel - drei Kugeln. Brause-Mansfeld Tf. 35, 3; C./C./T. 51; Duplessy -. **RR Schön** 400,--

KÖNIGREICH SPANIEN

- 5586 **Carlos III. (VI.) von Österreich, 1703-1714, Prätendent.** 2 Reales 1711, Barcelona. C./C./T. 24. **Sehr schön** 75,--



5587



- 5587 **Carlos IV., 1788-1808.** Silbermedaille 1802, von Sellent, auf den Besuch des Königspaares in Barcelona. Brustbilder des Königspaares nebeneinander r./Merkur und Fleiß stehen neben personifizierter Barcelona. 46,50 mm; 43,68 g. Forrer V., S. 470; Wurzbach -. **RR Winz. Kratzer, vorzüglich** 400,--



5588



5589



- 5588 **Joseph Napoleon Bonaparte, 1808-1814.** 20 Reales 1810 M-AI, Madrid. C./C./T. 27; Dav. 308. **Sehr schön** 250,--
- 5589 20 Reales 1811 M-AI, Madrid. C./C./T. 26; Dav. 308. **Vorzüglich** 400,--



5590



5591



- 5590 20 Reales 1812 M-AI, Madrid. C./C./T. 29; Dav. 308. **Sehr schön-vorzüglich** 200,--
- 5591 **Fernando VII., 1808-1814-1833.** 4 Reales 1810 V-SG, Valencia. C./C./T. 633. **Sehr schön-vorzüglich** 200,--



- 5592 **1. Republik, 1873-1874.** 5 Pesetas 1873, Cartagena, auf die Revolution. C./C./T. 5; Dav. 338. Prägefehler, sehr schön + 400,--
- Cartagena ist eine Hafenstadt in der spanischen Provinz Murcia und hat den bedeutendsten Kriegshafen des Landes. Im Jahre 1873 brach hier ein föderalistischer Aufstand aus; erst im Januar 1874 konnten die Regierungstruppen die Stadt zurückerobern.
- 5593 **Alfonso XII., 1874-1885.** Ku.-10 Centimos 1878 OM, Barcelona. C./C./T. 56. Vorzüglich 60,--



TSCHECHIEN

- BÖHMEN - MÄHREN**
- 5594 **Ulrich, 1012-1033, 1034.** Denar, Prag. 1,04 g. Thronender Herzog mit Fahne in der Rechten// Brustbild St. Wenzels I. Cach 296; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, 75 var. **R** Vorzüglich 300,--
- 5595 **Bretislaus I., 1037-1055.** Denar, 1037-1050, Prag. 0,97 g. Reiter I.//Brustbild v. v. mit Knopfleiste und Schulterfalten. Cach 311; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, 89. **R** Etwas gewellt, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 200,--
- 5596 Denar, 1037-1050, Prag. 1,14 g. Zwei Figuren mit Bauchfalte und Zepter//Verziertes Kreuz. Cach 312; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, 95. **R** Kl. Schrötlingsriß, Kratzer, vorzüglich 250,--
- 5597 **Wladislaus I., 1109-1118 und 1120-1125.** Lot. Denar, 1110-1113, Olmütz. 2 Varianten, 0,69 g und 0,65 g. Cach 532, 532 var.; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, -. Dazu: Ein unbestimmter Denar, 0,79 g. Cach -; Auktion Lanz XIII, Graz 1979, -. **3 Stück.** Fundexemplare, sehr schön 75,--



- 5598 **Rudolf II. von Österreich, 1576-1612.** Alchimistische, talerförmige Silbermedaille o. J. (16. Jahrhundert), unsigniert. Η ΦΥΣΙΣ ΤΗ ΦΥΣΕΙ ΤΕΠΕΤΑΙ Nackter Mann und nackte Frau (Sol und Luna) durchsägen Zweige, die aus einem Baumstumpf wachsen, und die eine Blüte und eine Sonne tragen, am Boden Schlange//Gekrönte männliche Gestalt mit Buch und Merkurstab auf Kugel, die mit einem Quadrat und einem Dreieck belegt ist, im Hintergrund Meer und Berge. 40,41 mm; 27,34 g. Madai 2380; Slg. Fürstenberg, Auktion Otto Helbing Nachf. 75, München 1934, Nr. 1268; Slg. Goppel vgl. 5146. **RR** Sehr schön 1.250,--

Die Vorderseitendarstellung dieser Medaille ist eine Anspielung auf die Metallveredelung als Ziel der Alchemie, die Rückseitendarstellung auf die natürlich vorkommenden Metalle.



BÖHMISCHE PERSONENMEDAILLE

- 5599 **Hus, Johannes, *1369, †1415. Reformator.** Silbergußmedaille o. J. (um 1717), von Chr. Wermuth (?). Brustbild von Hus r./Hus auf dem Scheiterhaufen. 42,04 mm; 21,72 g. Doneb. 3455 var.; Slg. Whiting 5 var. Sehr schön 200,--

TSCHECHOSLOWAKEI

- 5600 **Republik.** Probe des Doppeldukaten 1929, Kremnitz. Nickel; 5,91 g. Fb. zu 1; Schl. zu 2. 500,--
Von großer Seltenheit. Vorzüglich
- 5601 Probe des Dukaten 1935, Kremnitz. Nickel; 2,96 g. Fb. zu 2; Schl. zu 26. 400,--
Von großer Seltenheit. Vorzüglich



UNGARN

- 5602 **Stephan I., 997-1038.** Silbermünze (Obol?). 0,86 g. Beidseitig gleicharmiges Kreuz mit kleinen Keilen in den Winkeln. Huszar 1. 200,--
Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich
- 5603 **Matthias Corvinus, 1458-1490.** Grosso o. J. Kremnitz. Huszar 695. 250,--
Sehr schön



- 5604 **Wladislaus II., 1490-1516.** 1/2 Taler 1506, Kremnitz. 14,89 g. Gekröntes Wappen, zu den Seiten • KREMIZ • - • TVRSO • //St. Ladislaus im Harnisch reitet l. mit Lanze in der erhobenen Rechten. Huszar 798. 750,--
R Min. Fundbelag, sehr schön-vorzüglich
 Seit 1505 hatte die Familie Thurzo die Münzstätte Kremnitz gepachtet. Die Thurzos vertraten die bergwerkswirtschaftlichen Interessen der Familie Fugger in Augsburg, mit der sie verschwägert waren. Der vorliegende Halbtaler ist somit ein Beispiel für den Einfluß und die Wirtschaftsmacht der Fugger zu Beginn des 16. Jahrhunderts.
- 5605 **Ludwig II., 1516-1526.** Bleigußmedaille 1526, unsigned, auf seinen Tod in der Schlacht bei Mohacs. Brustbild des Königs l. mit Hut zwischen • 1 • 5 • - • Z6 / • ETATIS • - • SVE • 30 • //Brustbild seiner Gemahlin Maria I. mit Hut. 40,68 mm. Slg. Horsky 729 var. (dort in Silber); Slg. Unger -. 100,--
Alter Guß, sehr schön



MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE



5606 Ä



SINAI, ERZBISTUM

ÄGYPTEN

5606

Porphyrios II., 1904-1926. Bronzemedaille 1921, unsigniert, auf sein 50jähriges Jubiläum als Geistlicher. Brustbild des Erzbischofs v. v./Biblische Szene am Berg Sinai, im Vordergrund Kloster. 68,04 mm.

R Winz. Randfehler, vorzüglich

100,--



5607



5608 Ä



5609



5610



ÄTHIOPIEN

5607

Menelik II., 1889-1913. Birr (Talari) 1887 (1894). Dav. 29; K./M. 5.

Selten in dieser Erhaltung. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

300,--

BARBADOS

5608

George III von Großbritannien, 1760-1820. Ku.-Penny 1788. K./M. Tn 8.

Sehr schön

60,--

BOLIVIEN

5609

Republik. 8 Soles 1839. K./M. 97.

Fast vorzüglich

75,--

5610

8 Soles 1842. K./M. 103.

Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz

100,--



5611



5612



CHINA

5611 **Provinz Kirin. Dollar 1905.** Dav. 176; Kann 512.

Sehr schön-vorzüglich

200,--

COSTA RICA

5612 **Republik seit 1841. 50 Centavos von Kolumbien 1880, Münzstätte Bogota, mit Gegenstempel von Costa Rica 1889 auf Vorder- und Rückseite:** K./M. 134.

Sehr schön

75,--



5613



5614



GUATEMALA

5613 **Zentralamerikanische Republik. 8 Reales 1824 NG-M, Guatemala.** K./M. 4.

Sehr schön

150,--

HAWAII

5614 **Kalakaua, 1874-1891. 1/2 Dollar 1883.** K./M. 6.

Sehr schön

100,--



5615



5616 Æ



IRAN

5615 **Riza Khan Pahlavi, 1925-1941. 5.000 Dinars (5 Kran) 1307 SH (= 1929).** Dav. 294.

Sehr schön

50,--

JAPAN

5616 **Mutsuhito, 1867-1912. Ku.-Sen Jahr 10 Meiji Ära (1877).** Jacobs/Vermeule X 7.

Vorzüglich-Stempelglanz

75,--



5617



5618



5617 50 Sen, Jahr 32 Meiji Ära (1899). Jacobs/Vermeule S 11.

Fast vorzüglich

100,--

5618 50 Sen, Jahr 38 Meiji Ära (1905). Jacobs/Vermeule S 17.

Stempelglanz

400,--



5619



5620



KÖNIGREICH

KAMBODSCHA

5619 **Norodom I., 1860-1904.** 2 Francs 1860. Spätere Prägung, 7,22 g. K./M. 47.2.

Sehr schön

200,--

5620 1 Franc 1860. 5,15 g. K./M. 46.1.

Sehr schön +

150,--



5621



5622



5621 4 Francs 1902. Probe in Silber; 16,25 g. Geprägt auf die Huldigung durch die Mandarins. Kopf l., darunter Zweig//Tempelansicht. K./M. Pn 15.

Sehr schön

150,--

KOREA

5622 **Koang-mu, 1897-1907.** 1/2 Won Jahr 10 (1906). Jacobs/Vermeule AD 102.

Vorzüglich

125,--



5623



5624



5625



5626



MEXIKO

5623 **Fernando VI., 1746-1759.** 8 Reales 1759 M-MM, Mexiko City. Grove 1093. Feine Patina, sehr schön

100,--

5624 **Augustin Iturbide I., 1822-1823.** 8 Reales 1823 M-JM, Mexico City. Grove 2340.

Sehr schön

75,--

5625 **Maximilian, 1864-1867.** Peso 1866 M, Mexiko City. Grove 5442.

Überdurchschnittlich erhalten. Sehr schön +

125,--

5626 **Republik, 1867-1905.** 8 Reales 1877 GA-JA, Guadalajara. Grove 3159.

Kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

60,--



5627



5628



5629



- 5627 8 Reales 1897 M-AB, Mexico City. Grove - (zu 3972).
Feine Patina, winz. Prägeschwäche, vorzüglich-Stempelglanz 50,--
- 5628 8 Reales 1897 CN-AM, Culiacan. Grove 2640.
Vorzüglich-Stempelglanz 60,--

SIERRA LEONE

- 5629 Britische Kolonie. George III, 1760-1820. Dollar 1791. Dav. 57.
R Kl. Randfehler, kl. Kratzer, sehr schön 300,--



5630 Æ



5631



SÜDAFRIKA

TRANSVAAL

- 5630 Bronzemedaille 1892, auf die erste Münzprägung auf den Münzmaschinen. Geflügelte weibliche Gestalt mit verbundenen Augen und Stab, auf dem Kopf eine Kugel, umher GLÜCK AUF TRANSVAAL //Sechs Zeilen Schrift zwischen Lorbeerzweigen. 30,81 mm; 9,44 g. Müseler -.
R Vorzüglich 75,--

THAILAND

- 5631 Rama IV., 1851-1868. Baht o. J. (1860). Yeo. 11.
Sehr schön-vorzüglich 150,--



5632



5634 Æ



5633



- 5632 1/4 Baht (Salung) o. J. (1860). Yeo. 9.
Sehr schön-vorzüglich 150,--
- 5633 1/8 Baht (Fuang) o. J. (1860). Yeo. 8.
Sehr schön-vorzüglich 75,--
- 5634 Chulalongkorn, 1868-1910. Ku.-Bergbaumarkte o. J., unsigniert. Ausbeute der Mienen von Khaotrée. Brustbild des Königs l. in Uniform//Leeres Feld, umher Schrift. 31,88 mm. Müseler 62/1 a.
RR Vorzüglich 500,--



5635 Æ



5636 Æ



VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

- 5635 **Föderation.** Ku.-1/2 Penny 1766. Pitt Token. Brustbild von William Pitt I./Segelschiff. Yeo. 2003, S. 29.
R Winz. Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön 200,--
- 5636 Ku.-Large Cent 1805, Philadelphia. Liberty. Draped bust type. Yeo. 2003, S. 84. **R** Sehr schön 300,--



5637 Æ



5638



- 5637 Ku.-Large Cent 1816, Philadelphia. Liberty. Matron head. Yeo. 2003, S. 86.
 Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 300,--
- 5638 Dollar 1849. Liberty seated. Yeo. 2003, S. 183. Vorzüglich 200,--



5639 Æ 1:1,5



- 5639 Bronzemedaille 1868, von H. Bovy (Genf), auf General U. S. Grant. Brustbild l. in Uniform//Vier Zeilen Schrift, umher ebenfalls Schrift. 60,70 mm.
 In Originaltui. Vorzüglich 100,--



5641 Æ 1:2



5640 Æ



5641 Æ 1:2

- 5640 Ku.-Small Cent 1871. Indianer. Yeo. 2003, S. 95. Vorzüglich 250,--
- 5641 Bronzemedallion 1876, von H. Mitchell, auf die Weltausstellung in Philadelphia. Die Personifikation der Vereinigten Staaten in antikem Gewand sitzt l., den linken Arm auf Wappenschild gelegt, in der ausgestreckten Rechten hält sie einen Lorbeerkranz, im Hintergrund r. eine Fabrik, l. Embleme für Industrie, Kunst und Handwerk, umher ein Band mit Sternen; darauf Medaillons mit den Personifikationen der vier Erdteile Amerika, Afrika, Asien und Europa//Lorbeerkranz, darin vier Zeilen gravierte Schrift: To - C. O. Troilius - Vice President - Royal Swedish Commission. 101,29 mm. Augustin 206.
 In Etui. Vorzüglich 100,--



5642



5643



- 5642 Trade Dollar 1876 S, San Francisco. Yeo. 2003, S. 185.
5643 Trade Dollar 1878 S, San Francisco. Yeo. 2003, S. 185.

Sehr schön 125,--
Sehr schön + 100,--



5645



5644



5645

- 5644 5 Cents 1883, Philadelphia. Ohne Wertangabe "CENTS". Yeo. 2003, S. 108. Vorzüglich-Stempelglanz 150,--
5645 Dollar 1900. Lafayette-Dollar. Yeo. 2003, 251. Vorzüglich-Stempelglanz 300,--
5646 Dollar 1900. Lafayette-Dollar. Yeo. 2003, 251. Vorzüglich-Stempelglanz 300,--



5647



5648



5649



5650



- 5647 1/2 Dollar 1920. Pilgrim Tercentenary. Yeo. 2003, S. 246. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 100,--
5648 1/2 Dollar 1926. Oregon Trail Memorial. Yeo. 2003, S. 245. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 100,--
5649 1/2 Dollar 1936. Delaware Tercentenary 1938. Yeo. 2003, S. 239. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 125,--
5650 1/2 Dollar 1936. Long Island Tercentenary. Yeo. 2003, S. 242. **Prachtexemplar.** Stempelglanz 100,--

LOT

- 5651 **Föderation.** Serie von 1/2 Dollars: 1920 (Pilgrim Tercentenary), 1924 (Huguenot-Walloon Tercentenary), 1925 (Lexington-Concord Sesquicentennial), 1925 (Stone Mountain), 1935 (San Diego-California-Pacific Exposition), 1946 (Iowa Centennial), 1946 (Booker T. Washington Memorial), 1954 (Carver-Washington) sowie 1/2 Dollar 1943. **9 Stück.** Vorzüglich und besser 250,--

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH



GÖRZ, GRAFSCHAFT

5652 **Leonhard, 1462-1500.** Kreuzer o. J., Lienz. CNA I, K 44.

Sehr schön

50,--

RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

5653 **Maximilian I., 1490-1519.** Schauguldiner 1505, Hall, von Benedikt Burkhart. Geharnischtes Brustbild I. mit Krone, mit der Linken das Zepter haltend, die Rechte am Schwertgriff//Großes Rankenornament, darunter gekrönter Adlerschild, l. der gekrönte Wappenschild von Alt-Ungarn, r. der mit dem Erzherzogshut bedeckte, österreichische Bindenschild, unten die stilisierten Wappen von Burgund und Habsburg. 46,39 mm; 29,99 g. Egg 2 (dort als Doppelschauguldiner bezeichnet); Voglh. 13.

RR Henkelspur und Felder der Porträtseite altgeglättet, sehr schön

2.000,--



5654 Batzen o. J. (nach 1510), Wien. Egg 10.

Von großer Seltenheit. Gelocht, fast sehr schön

500,--

5655 Batzen 1517, St. Veit. Egg 16.

Sehr schön

60,--

5656 **Karl V., 1519-1558.** Silbergußmedaille 1531, unsigniert, auf die Königskrönung von Ferdinand I. in Aachen. Die gekrönten Brustbilder Karls V. und Ferdinands I. nebeneinander r.//Acht Zeilen Schrift. 28,77 mm; 8,14 g. Domanig 42; M./T. 163; Slg. Lanna 644.

Vorzüglicher Originalguß

1.000,--



5657 **Ferdinand I., 1522-1558-1564.** Schautaler 1522, Klagenfurt. Zwitterprägung mit Erzherzog Ferdinand auf der Vorderseite und Kaiser Maximilian auf der Rückseite. Voglh. 29.

R Altvergoldet, Fassungspuren, fast sehr schön

1.250,--



5658



5659



5660



5658 3 Kreuzer 1534, Wien. Dickabschlag; 2,70 g. Markl 106.

Sehr schön 50,--

5659 Taler o. J., Hall. Dav. 8026; M./T. 220 var.; Voglh. 48 I.

Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön + 250,--

5660 6 Kreuzer o. J., Hall. Markl 1642; M./T. 89.

Sehr schön 60,--



5661



5661 1 1/2 facher Schautaler 1541, Kremnitz. 41,06 g. Der geharnischte Kaiser reitet l. mit Schwert und Federhelm, im Abschnitt Jahreszahl//Adler v. v., den Kopf nach l. gewandt, auf der Brust vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Markl 2036 leicht var.; Voglh. 33.

Sehr attraktives, fast vorzügliches Exemplar mit feiner Patina 1.500,--



5662



5662 1 1/4 facher Schautaler 1541, Kremnitz. 37,57 g. Der geharnischte Kaiser reitet l. mit Schwert und Federhelm, im Abschnitt Jahreszahl//Gekrönter Doppeladler, auf der Brust vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Markl 2037/2040; Voglh. 34.

R Sehr schön-vorzüglich 2.000,--



5663



5663 Leichter Groschen 1547, Kuttenberg. Münzmeister Pavel Podivický und Matej Lidl. Dietiker 23; Halacka 72; Markl 1077/1078 var.

RR Schön-sehr schön 300,--



5664



5665



5664 1/2 Taler 1549, Joachimstal. Münzmeister Rupprecht Puellacher. Dietiker 94; Halacka 127; Markl 905.
RR Sehr schön

500,--

5665 1/4 Taler o. J., Joachimstal. Münzmeister Rupprecht Puellacher. Dietiker 57; Halacka 134; Markl 807 var.
RR Fast sehr schön

400,--



5666



5667



5668



5666 Taler 1554, Kuttenberg. Münzmeister Pavel Podivický und Matej Lidl. Dav. 8049; Dietiker 144;
Halacka 42; Voglh. 52 II. **R** Sehr schön

400,--

5667 Reichstaler 1556 KB, Kremnitz. Dav. 8032; Voglh. 50 III.

Sehr schön

400,--

5668 Reichsguldiner (72 Kreuzer) o. J. (um 1558), Hall. Dav. 8029; M./T. 124; Voglh. 48 II.

Attraktive Patina, sehr schön

200,--



5669



5670



5669 Taler 1561, Kuttenberg. Münzmeister Matej Lidl und Ludvik Karel. Dav. 8050; Dietiker 152; Ha-
lacka 48; Voglh. 52 IV. **Sehr schön**

500,--

5670 Silbermedaille 1563, unsigniert, auf die bereits 1562 erfolgte böhmische Königskrönung seines Sohnes
Maximilian (später Kaiser Maximilian II. 1564-1576). Geharnischtes Brustbild Kaiser Ferdinands r.//
Brustbilder Maximilians II. mit Harnisch und Strahlenkrone und seiner Gemahlin Maria nebeneinan-
der l. 34,49 mm; 19,47 g. Slg. Montenuovo 616. **Henkelspur, kl. Kratzer, sehr schön**

100,--



5671



5672



5671 1/2 Guldenaler (30 Kreuzer) 1563, Hall. Markl 1753. M./T. 145.

RR Fundbelag, Felder leicht bearbeitet, sehr schön 200,--

5672 Guldenaler (60 Kreuzer) 1564, Joachimstal. Münzmeister Jörg Geitzköfler. Dav. 34; Dietiker 43; Halacka 143; Voglh. 58.

R Sehr schön 500,--



5673



5674



5673 Guldenaler (60 Kreuzer) 1564, Klagenfurt. Dav. 35; Voglh. 59.

RR Winz. Randfehler, sehr schön 600,--

5674 Reichstaler o. J., Hall. Posthume Prägung von 1573/1576. Dav. 8030 B var.; M./T. 217/219; Voglh. 39 II/III.

Attraktive Patina, sehr schön-vorzüglich 750,--



5675



5676



5675 **Maximilian II., 1564-1576.** Guldenaler (60 Kreuzer) 1565, Kuttendorf. Münzmeister Matej Lidl und Ludvik Karel. Dav. 44; Dietiker 213; Halacka 190; Voglh. 74.

Felder etwas bearbeitet, sehr schön 250,--

5676 Guldenaler (60 Kreuzer) 1566, Joachimstal. Münzmeister Jörg Geitzköfler. Dav. 43; Dietiker 208; Halacka 210; Voglh. 73.

Wertzahl getilgt, sehr schön 200,--



5677



5678



5677

5677 1/2 Guldenaler (30 Kreuzer) 1570, Budweis. Münzmeister Tobias Gebhardt. Dietiker 202; Halacka 246.

RR Henkelspur, sehr schön-vorzüglich 200,--

5678 Reichstaler 1573, Kuttendorf. Münzmeister Jirí Satný von Olivet und Samuel Wodolinský. Dav. 8056; Dietiker 241; Halacka 193; Voglh. 68.

Kl. Randfehler, sehr schön + 500,--



- 5679 Reichstaler 1577, Kuttentberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Posthume Prägung. Dav. 8056; Dietiker 244; Halacka 195; Voglh. 68. Winz. Randfehler, sehr schön + 500,--
- 5680 Reichstaler 1577, Kuttentberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Posthume Prägung. Dav. 8056; Dietiker 244; Halacka 195; Voglh. 68. Felder der Vorderseite leicht berieben, sehr schön 200,--



- 5681 **Erzherzog Karl, 1564-1590.** Reichstaler 1574, Graz. Panthertaler. 28,76 g. Geharnischtes, gekröntes Hüftbild r., mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Panther l. Dav. 8122; M. z. A. S. 59. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz 8.000,--



- 5682 Reichstaler 1575, Graz. Panthertaler. 28,38 g. Geharnischtes, gekröntes Hüftbild r., mit der Rechten das Zepter schulternd, die Linke am Schwertgriff//Panther l. Dav. 8122; M. z. A. S. 60. **RR** Rand und Felder leicht bearbeitet, sehr schön 1.500,--



- 5683 **Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.** Guldentaler (60 Kreuzer) 1571, Hall. Dav. 52; M./T. 203 var.; Voglh. 90 III. Min. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich 500,--
- 5684 Guldentaler (60 Kreuzer) 1575, Hall. Dav. 57 var.; M./T. -; Voglh. 90 VII. Kl. Zainende, sehr schön 150,--



5685



5686



5685

- | | | | |
|------|--|--|--------|
| 5685 | 3 Kreuzer (Groschen) o. J., Hall. M./T. 241 var. | Von großer Seltenheit. Sehr schön | 60,-- |
| 5686 | Reichstaler o. J., Hall. Dav. 8094 A; M./T. 265; Voglh. 87 Var. 3. | R Sehr schön | 150,-- |



5687



5688 (doppelt)



5689



- | | | | |
|------|--|------------|----------|
| 5687 | Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. Dav. 8094; M./T. 267 var.; Voglh. 87 Var. 7. | Vorzüglich | 350,-- |
| 5688 | Doppelter Reichstaler o. J., Hall. 57,28 g. Dav. 8112; M./T. 317.
Winz. Schrötlingsfehler auf der Rückseite,
dennoch attraktives, vorzügliches Exemplar mit schöner Tönung | | 1.000,-- |
| 5689 | Reichstaler o. J., Ensisheim. Dav. 8091 A; Voglh. 84 Var. 1. | Sehr schön | 100,-- |



5690



5691



- | | | | |
|------|--|----------------------------------|--------|
| 5690 | Reichstaler o. J., Ensisheim. Dav. 8091 A; Voglh. 84 Var. 1. | Sehr schön | 100,-- |
| 5691 | Reichstaler o. J., Ensisheim. Dav. 8088; Voglh. 84 Var. 3. | Sehr schön | 100,-- |
| 5692 | Reichstaler o. J., Ensisheim. Dav. 8092 B; Voglh. 84 Var. 5/6. | Etwas Fundbelag, fast sehr schön | 75,-- |



5693 (dreifach)

- 5693 Dicker dreifacher Reichstaler o. J. (posthume Prägung 1601/1604), Hall. 87,36 g. Eisenschneider Peter Hartenbeck. Geharnischtes Brustbild r.//Gekrönter Tiroler Adler mit Ehrenkränzchen v. v., den Kopf nach l. gewandt. Dav. 8115; M./T. 315.

Von großer Seltenheit. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

4.000,--



5694

- 5694 **Rudolf II., 1576-1612.** Tragbare Silbergußmedaille o. J. (um 1577), Werkstatt A. Abondio, auf seinen Bruder, Erzherzog Ernst. Geharnischtes Brustbild Rudolfs II. r. mit Lorbeerkranz und großer Halskrause//Geharnischtes Brustbild von Erzherzog Ernst I. mit großer Halskrause. 36,44 mm; 25,47 g. Habich II, 2, 3418; Slg. Montenuovo 725.

RR Mit altem Henkel. Altvergoldet, sehr schöner, zeitgenössischer Guß

1.000,--



5695

- 5695 Silberne Hohlgußmedaille o. J., von Hans Zwiggott, auf Stephan Speidel zu Vattersdorf. Porträt mit großer Halskrause fast v. v.//Gekrönter Greif über behelmtm Familienwappen. 40,5 mm; 16,54 g. Probszt, Schaumünzen Innerösterreichs 73; Numismatische Zeitschrift, Band 52, 1919, S. 168, Nr. 4; Auktion Helbing Nachf. München, 28. Juni 1920, Nr. 2051 (dieses Exemplar).

RR Hervorragende Silberschmiedearbeit und von schönster Erhaltung. Vorzügliches Original

1.500,--

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 3381.

Stephan Speidel zu Vattersdorf (heute Liebenau bei Graz) war von 1583 bis zu seinem Tod 1597 Sekretär der steirischen Landschaft.

Die Zuweisung an den Grazer Goldschmied und Stempelschneider Hans Zwiggott (oder Zweygat) ist nicht gesichert und wird auch in der zitierten Literatur offen gelassen. Es kommt aber wegen des ausgezeichneten Stils und der besonderen Schönheit dieser Medaille nur ein hervorragender Künstler in Frage. Hans Zwiggott arbeitete in Graz etwa von 1577-1597, er kann daher wohl zu Recht als Urheber dieses Meisterwerkes der Spätrenaissance angenommen werden.



5696



5697



- 5696 Reichstaler 1579, Kuttentberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dav. 8079; Dietiker 368; Halacka 366; Voglh. 101 I. Kl. Schrötlingsfehler auf der Rückseite, sehr schön 150,--
- 5697 1/2 Reichstaler 1579, Kuttentberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dietiker 338; Halacka 370. Sehr schön 150,--



5698



5699



- 5698 Reichstaler 1580, Joachimsthal. Münzmeister Georg Kadner. Dav. 8076; Dietiker 372; Halacka 393; Voglh. 98 I. Sehr schön 350,--
- 5699 1/2 Reichstaler 1580, Joachimsthal. Münzmeister Georg Kadner. Dietiker 341; Halacka 396. RR Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön 300,--



5700



5701



- 5700 1/4 Reichstaler 1580, Kuttentberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dietiker 313; Halacka 373. RR Sehr schön/Sehr schön-vorzüglich 600,--
- 5701 1/4 Reichstaler 1581, Kuttentberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dietiker 313; Halacka 373. Sehr schön 200,--



5702



5703



- 5702 Reichstaler 1582, Budweis. Münzmeister Christoph Schönfeld. Dav. 8080; Dietiker 376; Halacka 423; Voglh. 93 I. R Winz. Schrötlingsriß, sehr schön 500,--
- 5703 Reichstaler 1587, Kuttentberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dav. 8079; Dietiker 368; Halacka 366; Voglh. 101 I. Vorzügliches Exemplar 400,--



5704



5705



- 5704 Reichstaler 1589, Joachimstal. Münzmeister Paul Hofmann. Dav. 8078; Dietiker 373; Halacka 393; Voglh. 98 I. Schwach ausgeprägt, fast sehr schön 200,--

- 5705 Reichstaler 1590, Kuttenberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dav. 8079; Dietiker 368; Voglh. 101 I. Sehr schön 150,--



5706



5707



- 5706 Reichstaler 1592, Kuttenberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dav. 8079; Dietiker 368; Halacka 366; Voglh. 101 I. Kl. Randfehler, min. berieben, sehr schön 200,--

- 5707 1/2 Reichstaler 1592, Kuttenberg. Münzmeister Jirí Satný von Olivet. Dietiker 338; Halacka 370. Vorzügliches Exemplar 500,--



5708



5709



- 5708 Reichstaler 1594, Kuttenberg. Münzmeister Wolf Herold von Aupa. Dav. 8079; Dietiker 370; Halacka 366; Voglh. 101 I. Fast vorzüglich 500,--

- 5709 Reichstaler 1594, Prag. Münzmeister Susanna und Lazar Erker. Dav. 8075; Dietiker 383; Halacka 312; Voglh. 104 II. Felder berieben, sehr schön 150,--



5710



5711



- 5710 1/2 Reichstaler 1597, Kuttenberg. Münzmeister Wolf Herold von Aupa. Dietiker 339; Halacka 370. Kl. Prägeschwäche, sehr schön 200,--

- 5711 Reichstaler 1598, Kuttenberg. Münzmeister Georg Dominig. Dav. 8079; Dietiker 370; Halacka 366; Voglh. 101 I. Kl. Prägeschwäche, sehr schön 125,--



5712



5713



- 5712 Reichstaler 1599, Kuttentberg. Münzmeister Georg Dominig. Dav. 8079; Dietiker 370; Halacka 366; Voglh. 101 I. Rand etwas bearbeitet, sehr schön 200,--
- 5713 Reichstaler 1603, Kuttentberg. Münzmeister David Enderle. Dav. 3028; Dietiker 392; Halacka 369; Voglh. 101 III. Schöne Tönung, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich 500,--



5714



5714



5715



- 5714 Reichstaler 1603, Prag. Münzmeister Hans Lasanz. Dav. 3019; Dietiker 387; Halacka 313; Voglh. 104 IV. RR Winz. Kratzer auf der Vorderseite, sehr schön 1.250,--
- 5715 1/2 Reichstaler 1603, Hall. M./T. 354. R Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 200,--



5716



5716 (doppelt)



5718



- 5716 Doppelter Reichstaler 1604, Hall. 56,90 g. Dav. 3004; M./T. 361. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich 600,--
- 5717 Reichstaler 1605, Hall. Dav. 3005; M./T. 376; Voglh. 96 IV. Patina, winz. Randfehler, sehr schön 150,--
- 5718 Reichstaler 1605, Joachimstal. Münzmeister Hans Gipfel. Dav. 3021; Dietiker 396; Halacka 395; Voglh. 98 II. RR Winz. Henkelspur und Schrötlingsfehler, etwas berieben, sehr schön 500,--



5719



5720



5719 Reichstaler 1605, Prag. Münzmeister Hans Lasanz. Dav. 3019; Dietiker 387; Halacka 313; Voglh. 104 IV.
RR Starke Prägeschwäche auf der Vorderseite, fast sehr schön

400,--

5720 1/4 Reichstaler 1605, Hall. M./T. 359.

Sehr schön +

300,--



5721



5722



5721 Reichstaler 1606, Hall. Dav. 3005; M./T. 377; Voglh. 96 VII.

Sehr schön

150,--

5722 6 Kreuzer 1606, Hall. M./T. R 317.

RR Sehr schön

750,--



5723



5724



5725



5723 Reichstaler 1607, Budweis. Münzmeister Christof Mattighofer. Dav. 3030; Dietiker 398; Halacka 431; Voglh. 93 IV.
R Min. berieben, sehr schön

300,--

5724 Reichstaler 1607, Hall. Alchemistentaler. Dav. 3006 Anm.; M./T. 380 var.; Voglh. 96 IX. Vorzüglich
Der Taler wurde Alchemistentaler genannt, weil sich am Brustbild Metallzeichen für Kupfer (Merkur) befinden.
Es ist jedoch unwahrscheinlich, daß das Silber dieser Taler von Alchemisten hergestellt wurde.

600,--

5725 Reichstaler 1608, Kuttenberg. Münzmeister David Enderle. Dav. 3028; Dietiker 392; Halacka 369; Voglh. 101 III.
Kleine Reste von Fundbelag, sehr schön

200,--



5726

- 5726 Reichstaler 1608, Prag. 28,96 g. Münzmeister Hans Lasanz. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Gekrönter Doppeladler mit dem gekrönten, österreichisch-burgundischen Wappen auf der Brust. Dav. 3019; Dietiker 387; Halacka 313; Voglh. 104 IV.

Von großer Seltenheit. Attraktive Patina, sehr schön 1.500,--



5727



5728



5729



- 5727 Reichstaler 1609, Kuttendorf. Münzmeister Paul Skréta Sotnovský von Závorce. Dav. 3028; Dietiker 393; Halacka 369; Voglh. 101 III.

Sehr schön + 300,--

- 5728 Reichstaler 1610, Hall. Dav. 3007; M./T. 383; Voglh. 96 XIII.

Fast vorzüglich 300,--

- 5729 Reichstaler 1610, Hall. Dav. 3007; M./T. 383; Voglh. 96 XIII.

Sehr schön 150,--



5730



5731



- 5730 Reichstaler 1611, Kuttendorf. Münzmeister Paul Skréta Sotnovský von Závorce. Dav. 3028; Dietiker 393; Halacka 369; Voglh. 101 III.

Felder etwas bearbeitet, sehr schön 150,--

- 5731 Reichstaler 1611, Kuttendorf. Münzmeister Paul Skréta Sotnovský von Závorce. Dav. 3028; Dietiker 393; Halacka 369; Voglh. 101 III.

Fast sehr schön 150,--



5732



5733



5734



- 5732 Reichstaler 1612, Hall. Dav. 3009; M./T. 387 leicht var.; Voglh. 96 XV. Sehr schön 300,--
- 5733 **Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618.** Reichstaler 1603, Hall. Dav. 5848; M./T. 366; Neumann 108. Patina, vorzüglich 350,--
- Erzherzog Maximilian, *02.11.1618 Wien, †1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.
- 5734 Reichstaler 1613 (Jahreszahl im Stempel aus 1612 geändert), Hall. Dav. 5853; M./T. 398 var.; Neumann 108. Winz. Bearbeitungsstelle am Rand, sehr schön 125,--



5736



5735 (doppelt)



5737



- 5735 Doppelter Reichstaler 1614, Hall. 56,93 g. Dav. 5854; M./T. 412; Neumann 107. Dunkle Patina, sehr schön 400,--
- 5736 **Erzherzog Maximilian, 1612-1618.** Reichstaler 1613, Hall. Dav. 3316; M./T. 393; Voglh. 122 III var. Zainende, sehr schön 200,--
- 5737 Reichstaler 1615, Hall. Dav. 3321 A; M./T. 396; Voglh. 122 VIII. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 125,--



5738



5739



5738 Reichstaler 1618, Ensisheim. Dav. 3327; Voglh. 121 III.

R Winz. Kratzer, sehr schön

600,--

5739 Reichstaler 1618, Hall. Dav. 3324; M./T. - (vgl. 416); Voglh. 122 XIII.

Attraktive Patina, sehr schön +

150,--



5740



5741



5740 Reichstaler 1618, Hall. Dav. 3324 C; M./T. 416 var.; Voglh. 122 XV var.

Fundbelag, sehr schön

100,--

5741 Matthias, 1608-1612-1619. Reichstaler 1609 KB, Kremnitz. Dav. 3051; Voglh. 110 I.

Feine Patina, sehr schön +

500,--



5742



5743



5742 Silbermedaille 1612, von Chr. Maler, auf die Kaiserkrönung von Matthias und seiner Gemahlin Anna, Tochter des Erzherzogs Ferdinand, in Frankfurt. Beider Brustbilder nebeneinander r.//Zehn Zeilen Schrift. 39,68 mm; 21,80 g. Förschner 27; Slg. Erlanger II, 2591; Slg. Montenuovo 717.

Altvergoldet, vorzüglich

500,--

5743 Reichstaler 1615, Kuttentberg. Münzmeister August Schmilauer. Dav. 3071; Dietiker 515; Halacka 528; Voglh. 115 II var.

Sehr schön

500,--



5744



5745



5744 Reichstaler 1616, Prag. Münzmeister Benedikt Huebmer. Dav. 3061; Dietiker 509; Halacka 502; Voglh. 116 II.

Starker Randriß, sonst vorzügliches Exemplar

100,--

5745 Reichstaler 1617, Kuttentberg. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dav. 3071; Dietiker 517; Halacka 530; Voglh. 115 II var.

Winz. Randfehler, kleine Druckstelle, sehr schön +

600,--



5746



5747



5748



- | | | | |
|------|--|---|--------|
| 5746 | Reichstaler 1618, Kuttentberg. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dav. 3071; Dietiker 517; Halacka 528; Voglh. 115 II. | Kl. Druckstelle auf der Rückseite, sehr schön | 500,-- |
| 5747 | Reichstaler 1620 KB, Kremnitz. Posthume Prägung. Dav. 3056; Voglh. 114 III. | Fast sehr schön | 150,-- |
| 5748 | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1620, Klagenfurt. Mit Erzherzogstitel. Dav. 3314; Voglh. 125. | RR Kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich | 600,-- |



5749



5750



- | | | | |
|------|---|---------------------------------|--------|
| 5749 | Reichstaler 1621, Graz. Dav. 3100; Voglh. 134 II. | Winz. Stempelfehler, sehr schön | 150,-- |
| 5750 | Reichstaler 1621, Graz. Dav. 3100; Voglh. 134 II. | Starker Fundbelag, sehr schön | 100,-- |



5751



5753



- | | | | |
|------|--|---|--------|
| 5751 | Reichstaler 1621, Ensisheim. Variante mit der Jahreszahl hinter dem Brustbild. Dav. 3169; Voglh. 131 I. | Schrötlingsfehler, fast sehr schön | 100,-- |
| 5752 | Kipper-1/2 Taler (60 Kreuzer) 1621, Brunn (RR); Kipper-48 Kreuzer 1622, Brunn (R). Herinek 814, 863. 2 Stück. Starker Schrötlingsfehler, fast sehr schön und schön | | 150,-- |
| 5753 | Kipper-1/2 Taler (60 Kreuzer) 1621, Prag. Münzmeister P. Skréta Sotnovsky. Dietiker - (zu 677); Halacka 701. | RR Mehrere Kratzer auf der Vorderseite, sehr schön | 150,-- |



5754



5755



- | | | | |
|------|---|------------|--------|
| 5754 | Kippertaler (150 Kreuzer) 1622, Kuttentberg. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dietiker 708; Halacka 769; Voglh. 159 II. | Sehr schön | 100,-- |
| 5755 | 1/2 Reichstaler 1623, Prag. Münzmeister Hans Suttner. Dietiker 689; Halacka 751. | Sehr schön | 150,-- |



5756



5757



5758



- | | | | |
|------|---|--|--------|
| 5756 | Reichstaler 1624, Graz. Dav. 3104; Voglh. 134 IV. | Prachtexemplar. Zainende, fast Stempelglanz | 750,-- |
| 5757 | Reichstaler 1624, Graz. Dav. 3104; Voglh. 134 IV. | Leichte Justierspuren am Rand, sehr schön + | 150,-- |
| 5758 | Reichstaler 1624 HM, St. Veit. Dav. 3123; Voglh. 153 V. | Sehr schön | 500,-- |



5759



5760



- | | | | |
|------|---|-------------------------|--------|
| 5759 | Reichstaler 1624, Prag. Münzmeister Hans Suttner. Dav. 3136; Dietiker 713; Halacka 741; Voglh. 149 I. | Kl. Kratzer, sehr schön | 200,-- |
| 5760 | Reichstaler 1624, Joachimstal. Münzmeister Gregor Steinmüller. Dav. 3141; Dietiker 724; Halacka 838; Voglh. 138 II. | Sehr schön-vorzüglich | 250,-- |



- 5761 Reichstaler 1624, Joachimstal. Münzmeister Gregor Steinmüller. Dav. 3141; Dietiker 724; Halacka 838; Voglh. 138 II. Henkelspur, sehr schön 125,--
- 5762 Reichstaler 1624, Kuttenberg. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dav. 3143; Dietiker 720; Halacka 798; Voglh. 143. Sehr schön 150,--



- 5763 1/2 Reichstaler 1624, Prag. Münzmeister Hans Suttner. Dietiker 689; Halacka 751. Sehr schön 125,--
- 5764 1/2 Reichstaler 1624, Joachimstal. Münzmeister Gregor Steinmüller. Dietiker 698; Halacka 839. R Sehr schön + 250,--



- 5765 1/4 Reichstaler 1624, Prag. Münzmeister Hans Suttner. Dietiker 666; Halacka 755; Herinek 888 var. R Attraktives, sehr schönes Exemplar mit feiner Patina 350,--
- 5766 Reichstaler 1625, Wien. Dav. 3091; Voglh. 154 IX var. Sehr schön 150,--



- 5767 Reichstaler 1625, Prag. Münzmeister Benedikt Huebner. Dav. 3136; Dietiker 712; Halacka 741; Voglh. 149 I. Sehr schön 125,--
- 5768 1/2 Reichstaler 1625, Wien. Herinek 694 var. Kl. Schrötlingsriß, vorzüglich 350,--



5769



5770



5769

- 5769 Doppelte Reichstalerclippe 1626 (Jahreszahl im Stempel aus 1625 geändert), Graz. 57,78 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkrantz und umgelegtem Mantel//Gekröntes Wappen, umher Ordenskette. Dav. 3107; Herinek 353. **RR** Feine Patina, winz. Sammlerzeichen im Randbereich, vorzüglich 1.500,--
- 5770 1/2 Reichstaler 1630, Kuttenberg. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dietiker 696; Halacka 804. Attraktives, sehr schönes Exemplar mit feiner Patina 200,--



5771



5773



5772



- 5771 Reichstaler 1631, Kuttenberg. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dav. 3143; Dietiker 720; Halacka 799; Voglh. 143. Sehr schön 150,--
- 5772 Reichstaler 1632 IZ, Breslau. Münzpächter Hans Zieseler. Dav. 3161; F. u. S. 239; Voglh. 126 VII. **R** Sehr schön-vorzüglich 750,--
- 5773 Reichstaler 1632 KB, Kremnitz. Dav. 3129; Voglh. 142. Winz. Kratzer, min. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 150,--



5774



5776



5777



- | | | | |
|------|---|-----------------------------------|--------|
| 5774 | Reichstaler 1633 KB, Kremnitz. Dav. 3129; Voglh. 142. | Min. berieben, sehr schön | 150,-- |
| 5775 | Reichstaler 1634 KB, Kremnitz. Dav. 3129; Voglh. 142. Dazu: Maria Theresia, Konv.-Taler 1767, Günzburg. | 2 Stück. Patina, sehr schön | 175,-- |
| 5776 | Reichstaler 1636 KB, Kremnitz. Dav. 3129; Voglh. 142. | Kurioser Doppelschlag, sehr schön | 150,-- |
| 5777 | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1621, Hall. Dav. 3330; M./T. 422 var.; Voglh. 175 II. | Sehr schön | 125,-- |



5778



5780



5779



- | | | | |
|------|---|--|--------|
| 5778 | Reichstaler 1623, Hall. Dav. 3330; M./T. 450 var.; Voglh. 175 II. | Vorzüglich | 200,-- |
| 5779 | Reichstaler 1624, Hall. Dav. 3330; M./T. 453 var.; Voglh. 175 II. | Sehr schön | 150,-- |
| 5780 | 10 Kreuzer 1625 (Jahreszahl im Stempel aus 1624 geändert), Hall. M./T. 447 var. | RR Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz | 500,-- |



5781



5782



5783



- 5781 Doppelter Reichstaler o. J. (1626), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,07 g. Dav. 3332; M./T. 463. Felder geglättet, sehr schön 150,--
- 5782 Doppelter Reichstaler 1626, Hall. 56,76 g. Dav. 3336; M./T. 459 b. Feine Patina, kl. Zainende, vorzüglich 750,--
- 5783 Doppelter Reichstaler 1626, Hall. 57,51 g. Dav. 3336; M./T. 459 b. Winz. Bearbeitungsstelle am Rand, feine Patina, vorzüglich 600,--



5784



5785



- 5784 Reichstaler 1626, Hall. Dav. 3337; M./T. 460 var.; Voglh. 183 I. R Sehr schön 300,--
- 5785 Reichstaler 1628 (Jahreszahl im Stempel aus 1626 geändert), Hall. Dav. 3338; M./T. 471 var.; Voglh. 183 II. Sehr schön-vorzüglich 150,--



5786



5787



5786

- 5786 3 Kreuzer (Groschen) o. J., Hall. M./T. - (vgl. 480). Sehr schön-vorzüglich 50,--
- 5787 Reichstaler 1632, Hall. Dav. 3338; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV. Winz. Randfehler, fast vorzüglich 150,--



5788



5789



5788 Reichstaler 1632, Hall. Dav. 3338; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV.

Sehr schön 100,--

5789 Reichstaler 1632, Hall. Dav. 3338; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV.

Sehr schön 100,--



5791



5790



5791

5790 1/2 Reichstaler 1632, Hall. M./T. 467.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz 300,--

5791 Reichstaler 1632, Hall. Posthume Prägung. Dav. 3338; M./T. 491; Voglh. 183 IV var.

Sehr schön 125,--



5792



5793



5794



5792 Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,91 g. Dav. 3331; M./T. 487.

Sehr schön-vorzüglich 400,--

5793 Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,97 g. Dav. 3331; M./T. 487.

Vorzüglich 400,--

5794 **Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662.** Doppelter Reichstaler o. J. (1646), Hall. 57,78 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Löwenkopfschulter und umgelegtem Mantel, umher Kranz//Gekrönter Adler, darüber Kranz. Dav. 3363; M./T. 502. **Prachtexemplar mit feiner Tönung.** Vorzüglich-Stempelglanz

2.500,--



5796



5795



5797



- 5795 Doppelter Reichstaler o. J. (1654), Hall. 57,56 g. Dav. 3364; M./T. 511. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich 250,--
- 5796 Reichstaler 1654, Hall. Dav. 3367; M./T. 513; Voglh. 185 II. Dunkle Patina, sehr schön + 150,--
- 5797 **Ferdinand III., 1625-1637-1657.** 1/2 Reichstaler 1639, Joachimstal. Münzmeister David Knobloch. Dietiker 806; Halacka 1212. RR Kl. Stempelfehler, sehr schön 500,--



5798



5799



5800



- 5798 Reichstaler 1641 MI, Breslau. Wardein Michael Jan. Dav. 3219; F. u. S. 290; Voglh. 190 I. RR Sehr schön 1.250,--
- 5799 Reichstaler 1644, Graz. Dav. 3189; Voglh. 192 IV. Kl. Stempelfehler, sehr schön 250,--
- 5800 Reichstaler 1649 KB, Kremnitz. Dav. 3198; Voglh. 197. Winz. Kratzer, sehr schön + 125,--



5801



5802



5803



- 5801 Reichstaler 1652 KB, Kremnitz. Dav. 3198; Voglh. 197.
 5802 Reichstaler 1652 KB, Kremnitz. Dav. 3198; Voglh. 197.
 5803 Reichstaler 1655 KB, Kremnitz. Dav. 3198; Voglh. 197.

- Sehr schön-vorzüglich 150,--
 Sehr schön 125,--
 Sehr schön + 150,--



5804



5805



5806



- 5804 Reichstaler 1657 HCK, Graz. Dav. 3191; Voglh. 192 VI.
 5805 Reichstaler 1658 KvB, Kremnitz. Posthume Prägung. Dav. 3198; Voglh. 197.
 5806 Reichstaler 1659 KvB, Kremnitz. Posthume Prägung. Dav. 3198; Voglh. 197.

- Sehr schön 500,--
 Vorzüglich 400,--
 Leicht berieben, sehr schön 125,--



5807



5808



5807

- 5807 **Erzherzog Sigismund Franz, 1662-1665.** 15 Kreuzer 1664, Hall. M./T. 529. Sehr schön 50,--
 5808 Reichstaler 1665, Hall. Dav. 3370; M./T. 531; Voglh. 186 II. R Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 1.000,--



5809



5810



- 5809 Reichstaler 1665, Hall. Dav. 3370 A; M./T. 531; Voglh. 186 II. R Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 400,--
 5810 **Leopold I., 1657-1705.** Reichstaler 1659 KvB, Kremnitz. Dav. 3254; Voglh. 225 I. Sehr schön 150,--



5812



5811



5813



- 5811 1/2 Reichstaler 1659 KB, Kremnitz. Herinek 831. R Sehr schön + 250,--
 5812 Reichstaler 1660 KvB, Kremnitz. Dav. 3254; Voglh. 225 I. Winz. Henkelspur (?), min. Prägeschwäche, sehr schön 100,--
 5813 Doppelter Reichstaler o. J. (ca. 1670), Hall. 57,20 g. Dav. 3247; M./T. 708. Kl. Druckstellen, sehr schön 400,--



5815



5814



5815

5814 1/2 Reichstaler o. J., Hall. M./T. 713.

Vorzügliches Prachtexemplar

600,--

5815 Tragbare Silbergußmedaille 1676, unsigniert, von J. Permann (?), auf seine dritte Vermählung mit Eleonore Magdalene Therese von Pfalz-Neuburg. Brustbilder des Paares nebeneinander r. // Zwei verzierte Kartuschen mit den Sinnbildern des Paares, oben und unten die mit Krone bzw. Fürstenhut bedeckten Wappen. 64,78 mm; 65,32 g. Slg. Montenuovo 889; Stemper 297.

Sehr schöner Originalguß mit angelötetem Henkel

200,--



5816



5818



5817



5816 Reichstaler 1676 SHS, Breslau. Dav. - (zu 3292); F. u. S. -; Voglh. zu 218.

Unedierter Jahrgang? Von großer Seltenheit. Sehr schön

3.000,--

5817 Reichstaler 1682, Hall. Dav. 3241; M./T. 705; Voglh. 221 II.

Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

125,--

5818 Reichstaler 1682 KB, Kremnitz. Dav. 3259; Voglh. 225 III.

R Sehr schön

600,--



5820 Holz



5819



5821 Holz



- 5819 Silbermedaille 1683, unsigniert, auf die Belagerung und den Entsatz Wiens. Ansicht der belagerten Stadt Wien von der Südseite//Zehn Zeilen Schrift. 43,34 mm; 36,12 g. Hirsch 55; Slg. Horsky -; Slg. Julius 192; Slg. Montenuovo 916. **RR** Kl. Randfehler, fast vorzüglich 500,--
- 5820 Brettstein aus dunklem Holz 1683, unsigniert, auf die Belagerung und den Entsatz Wiens. Schlacht-szene//Stadtansicht von Wien. 54,98 mm. Himmelheber -; Hirsch 73 (dort als Silbermedaille); Slg. Montenuovo -. **RR** Vorzüglich 250,--
- 5821 Brettstein aus dunklem Holz o. J. (1683), nach Medaillenstempeln von M. Brunner gefertigt, auf die Belagerung und den Entsatz Wiens. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeekranz und umgelegtem Mantel//Gekrönter Adler l. mit Krone und einem Schild mit dem Bildnis Leopolds auf der Brust steht auf Halbbogen, darunter ein Türke, der an Armaturen festgekettet ist. 59,97 mm. Himmelheber -; Hirsch -; Slg. Montenuovo -. **RR** Sehr schönes Exemplar 150,--



5822



- 5822 Reichstaler 1684 IAN, Graz. Dav. 3232; Voglh. 220 II. Vorzüglich 1.250,--



5823



5824



5823 Silbermedaille 1685, unsigniert, auf die Rückeroberung und Befreiung Neuhäusels von den Türken. Ansicht der belagerten Festung//Neun Zeilen Schrift. 36,50 mm; 15,45 g. Slg. Montenuovo 953. Sehr schön +

150,--

5824 15 Kreuzer 1685 VB-W, Mainz, für Hohenlohe. Herinek 1108.

Vorzüglich

125,--

Durch ein Privileg wurde dem Fürsten Ludwig Gustav von Hohenlohe-Schillingsfürst erlaubt, Münzen mit dem kaiserlichen Bild in den Münzstätten Mainz und Würzburg prägen zu lassen.



5825



5826



5827



5825 Silbermedaille 1686, von G. Hautsch und L. G. Lauffer, auf die Einnahme von Ofen. Die bereits brennende Stadt wird beschossen, oben Krone//13 Zeilen Schrift. Mit Randschrift: * IN OFEN FEUR GESCHMIDTE KRONEN • DES LEOPOLDI SIEG BELOHNEN •. 40,00 mm; 23,80 g. Slg. Montenuovo 1007. Fast vorzüglich

350,--

5826 Silbermedaille 1688, von P. H. Müller, auf die Eroberung von Belgrad. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkrantz, umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies, umher 10 Wappenschilde//König Joseph von Ungarn sitzt halbr. auf einem Thron, zu dem 6 Stufen hinaufführen, in der Rechten Zepter, r. liegender Löwe, umher Waffentrophäen; vor ihm kniet Pannonia, auf einen Wappenschild gestützt. 58,48 mm; 59,25 g. Forster 68; Slg. Montenuovo 1070. RR Vorzügliches Exemplar

1.000,--

5827 Silbermedaille 1690, von G. Hautsch, auf die Krönung von Josef I. zum römischen König und die Krönung seiner Mutter Eleonora zur römischen Kaiserin in Augsburg. Gekrönter Doppeladler mit Zepter und Schwert in den Fängen hält jeweils ein Medaillon mit dem Brustbild von Leopold I. und seiner Gemahlin Eleonora im Schnabel//Medaillon mit dem Brustbild Josefs I. r., umher sieben weitere Medaillons mit den Brustbildern der Kurfürsten. Mit Randschrift: * PRINCIPIBUS IOSEPH PLACET OMNIBVS VNVS. 45,19 mm; 40,39 g. Forster -; Slg. Horsky 3413 (dort falsche Angabe des Medailleurs). Slg. Montenuovo 1216. Üblicher Stempelfehler am Rand, vorzüglich

600,--



5828



- 5828 Silbermedaille 1690, von P. H. Müller und F. Kleinert, auf die Krönung Josefs I. zum römischen König in Augsburg. Engel hält drei gekrönte Medaillons an Bändern mit den Darstellungen von Josef zwischen seinen Eltern Leopold und Eleonore Magdalene Therese, oben drei durch Regenbogen verbundene Sonnen//Stehende Germania, Hungaria und Bohemia. Mit Randschrift: IOSEPHVS • LEOPOLDVS ET ELEONORA TRIVMPHENT • AVGVSTI VIVANT SORTIS HONORE PARES • (FK) ⌘. 49,48 mm; 44,38 g. Forster 662; Slg. Montenuovo 1214. Sehr schön

150,--



5829



5830



5831



- 5829 Reichstaler 1691 KB, Kremnitz. Dav. 3261; Voglh. 225 V var.
5830 Reichstaler 1691 KB, Kremnitz. Dav. 3261; Voglh. 225 V var.
5831 Reichstaler 1691 KB, Kremnitz. Dav. 3261; Voglh. 225 V var.

Fast vorzüglich 250,--
Kl. Randfehler, vorzüglich 150,--
Winz. Zainende, sehr schön 125,--



5832



- 5832 Reichstaler 1691 KB, Kremnitz. Dav. 3261; Voglh. 225 IV.

Min. justiert, sehr schön

125,--



5833



5834



5835



5833	Reichstaler 1692 KB, Kremnitz. Dav. 3262; Voglh. 225 V.	Attraktives, sehr schön Exemplar	150,--
5834	Reichstaler 1692 KB, Kremnitz. Dav. 3262; Voglh. 225 V.	Sehr schön	150,--
5835	Reichstaler 1692 KB, Kremnitz. Dav. 3262; Voglh. 225 V.	Winz. Zainende, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich	125,--



5836



5837



5838



5836	Doppelter Reichstaler o. J. (nach 1693), Hall. 57,63 g. Dav. 3252; M./T. 762.	Kl. Zainende, vorzüglich	600,--
5837	Doppelter Reichstaler o. J. (nach 1693), Hall. 57,20 g. Dav. 3252; M./T. 762.	Fast vorzüglich	500,--
5838	Doppelter Reichstaler o. J. (nach 1693), Hall. 57,31 g. Dav. 3252; M./T. 762.	Fast vorzüglich	500,--



5839



5840



5839 1/2 Reichstaler o. J., Hall. M./T. 763.

R Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

300,--

5840 Reichstaler 1693, Graz. Dav. 3234; Voglh. 220 IV.

Kl. Stempelfehler, sehr schön +

200,--



5841



5842



5843



5841 Reichstaler 1693, Graz. Dav. 3234; Voglh. 220 IV.

Sehr schön

150,--

5842 Reichstaler 1693 KB, Krenn. Dav. 3264; Voglh. 225 VI.

Vorzügliches Prachtexemplar

300,--

5843 Reichstaler 1695, Hall. Dav. 3245; M./T. 754; Voglh. 221 VI.

Sehr schön

125,--



5844



5844 Reichstaler 1695 GE, Prag. Münzmeister Gregor Egerer. Dav. 3279; Dietiker 903; Halacka 1392; Voglh. 231 II.

R Sehr schön

300,--



5845



5846



5847



- | | | |
|------|---|--------|
| 5845 | Reichstaler 1695 CB, Brieg. Dav. 3304; F. u. S. 733; Voglh. 219 I.
Kl. Schrötlingsriß und kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich | 750,-- |
| 5846 | Silbermedaille 1697, von G. Hautsch, auf den Frieden von Rijswijk. Ansicht des Schlosses von Rijswijk, darüber Friedensengel r. mit Posaune//Pax steht v. v. mit Olivenzweig und Wappenkranz. Mit Rand-
schrift: ET PACEM ET OTIVM DABO IN ISRAEL PARALIP . XXII . 37,05 mm; 18,13 g. Pax in
Nummis 370; Slg. Montenuovo 1138. Prachtexemplar mit herrlicher Patina. Stempelglanz | 300,-- |
| 5847 | Reichstaler 1697 KB, Krennitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Sehr schön | 100,-- |



5848



5849



5850



- | | | | |
|------|--|-------------------------------------|--------|
| 5848 | Reichstaler 1698 KB, Krennitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. | Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | 150,-- |
| 5849 | 1/2 Reichstaler 1698 KB, Krennitz. Herinek 848. | Fast vorzüglich | 125,-- |
| 5850 | Reichstaler 1699 KB, Krennitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. | Vorzüglich | 300,-- |



5851



5853



5852



5851 Reichstaler 1699 KB, Kremnitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI.

5852 Reichstaler 1699 KB, Kremnitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI.

5853 1/2 Reichstaler 1699 KB, Kremnitz. Herinek 849.

Sehr schön-vorzüglich

150,--

Sehr schön-vorzüglich

150,--

Fast vorzüglich

100,--



5854



5855



5854 Reichstaler 1701, Hall. Dav. 1003; M./T. 759; Voglh. 221 VII.

5855 1/2 Reichstaler 1702 KB, Kremnitz. Herinek 852.

Sehr schön

125,--

Feine Patina, vorzüglich

75,--



5856



5857



5856 1/2 Reichstaler 1703, KB, Kremnitz. Herinek 854.

5857 1/2 Reichstaler 1703, KB, Kremnitz. Herinek 854.

Sehr schön-vorzüglich

100,--

Sehr schön

80,--



- 5858 Reichstaler 1705 FN, Breslau. Wardein Franz Nowack. Dav. 1011; F. u. S. 632; Voglh. 218 XII. **RR** Attraktive Patina, winz. Randfehler, kl. Zainende, sehr schön + 600,--
- 5859 **Josef I., 1705-1711.** Doppelter Reichstaler o. J., Hall. 56,72 g. Dav. 1016; M./T. 813. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich 800,--
- Josef I., 26.07.1678 Wien, †17.04.1711, Wien, ältester Sohn Leopolds I., wurde bereits 1690 in Augsburg zum römischen König erhoben. Schon als Thronfolger griff er entscheidend in den Spanischen Erbfolgekrieg ein, indem er die Ernennung des Prinzen Eugen zum Präsidenten des Hofkriegsrates durchsetzte. Nach dem Tod Leopolds I. trat Josef im Sommer 1705 die Regierung an und verhängte als erste Amtshandlung über die deutschen Verbündeten Frankreichs, die Wittelsbacher Kurfürsten Max Emanuel von Bayern und Erzbischof Josef Clemens von Köln, die Reichsacht. Die gesamte Regierungszeit Josefs I. war vom Spanischen Erbfolgekrieg bestimmt, dessen Führung er allerdings ganz seinem erfolgreichen Feldherrn Prinz Eugen von Savoyen überließ. Der plötzliche Tod des Kaisers an den Blattern verschlechterte die Kriegslage des Hauses Habsburg.
- 5860 Reichstaler 1706 FN, Breslau. 28,76 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkrantz, Umhang und Ordenskette//Gekrönter Doppeladler mit Schwert und Zepter in den Fängen, auf der Brust gekröntes, von Ordenskette umgebenes Wappen. Dav. 1028; F. u. S. 772; Voglh. 242 I. **R Kl.** Zainende, sehr schön 2.500,--



- 5861 Silbermedaille 1708, von P. H. Müller, auf die Einnahme von Lille durch Prinz Eugen von Savoyen und den Herzog von Marlborough. Viktoria entreißt der Stadtgöttin die Mauerkrone, im Abschnitt vier Zeilen Schrift//Sitzende Minerva mit Medusenschild, l. davor der mit einem Lilienschild am Boden liegende Mars, umher Waffen. Mit Randschrift: ♦ SPECTANTE NEC QVICQVAM AVDENTE EXERCITV GALLOR • MAX • SVB DVCE BVRGVND • LVDOVICI NEP • . 45,68 mm; 33,76 g. Forster 749; v. Loon IV, S. 535; Slg. Montenuovo 1310. Vorzüglich 500,--



506



5868



5869



5870



- 5868 Reichstaler 1713, Augsburg. Dav. 1107; Forster 314 (897); Voglh. 255. **R** Justiert, sehr schön-vorzüglich 1.000,--
- 5869 Reichstaler 1713, Hall. Dav. 1050; M./T. 838; Voglh. 259 I. Min. justiert, vorzüglich 250,--
- Die Reichstaler von 1713 tragen noch das Brustbild Josefs I.
- 5870 Reichstaler 1713 IGR, Prag. Stempelschneider Johann Georg Ritter. Dav. 1069; Dietiker 1009; Halacka 1797; Voglh. 262 V. **R** Schrötlingsfehler, Felder altgeglättet, sehr schön 300,--



5871



5872 Æ



5871

- 5871 Reichstaler 1714, Wien. Dav. 1035; Voglh. 267 I. Sehr schön + 150,--
- 5872 Bronzemedaille o. J. (1715), von M. J. Hoffmann, auf die Schwangerschaft der Kaiserin. Brustbild des Kaisers r.//Muschel mit Perle auf dem Meer. 25,03 mm; 7,74 g. Slg. Horsky -; Slg. Julius 1086 var.; Slg. Montenuovo -. **RR** Dunkle Patina, Stempelglanz 150,--



5873



- 5873 Reichstaler 1715 (Jahreszahl im Stempel aus 1712 geändert) CH - PW, Pressburg. 28,69 g. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz, Umhang und Ordenskette, am Armabschnitt IGS (Johann Georg Seidlitz, Stempelschneider in Wien 1699-1716)//Gekrönter Doppeladler mit Schwert und Zepter in den Fängen, auf der Brust gekröntes, von Ordenskette umgebenes Wappen, unten Münzzeichen CH und PW (Paul Wödrödy, Münzmeister in Pressburg 1709-1718). Dav. 1063; Voglh. 264 I. **RR** Fast vorzüglich 1.750,--



5874



5875



5876



- 5874 Reichstaler 1716, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1070; Dietiker 1008; Halacka 1798; Voglh. 262 VI. **R** Kl. Randfehler, vorzüglich 500,--
- 5875 Reichstaler 1717, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1071; Dietiker 1008; Halacka 1799; Voglh. 262 VIII. Walzenprägung, am Rand min. justiert, sehr schön 200,--
- 5876 Reichstaler 1719, Hall. Dav. 1053; M./T. 842; Voglh. 259 II var. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 250,--



5877



5878



5879



- 5877 Reichstaler 1719, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1079; Dietiker 1017; Halacka 1805; Voglh. 262 XIII. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich 500,--
- 5878 Silbermedaille 1720, von A. Travani. Widmung der Stadt Palermo, auf die Wiedererlangung Siziliens. Büste r. mit Lorbeerkranz//Ansicht des Hafens von Palermo mit Leuchtturm, dahinter Segelschiff im Meer. 45,12 mm; 28,97 g. Slg. Montenuovo 1568. **RR** Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina 2.500,--
- 5879 Reichstaler 1721, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1081; Dietiker 1013; Halacka 1807; Voglh. 262 XV. Etwas justiert, sehr schön-vorzüglich 250,--



5881



5880



5881

5880 Reichstaler 1725, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1083; Dietiker 1018; Halacka 1809; Voglh. 262 XVII.

Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

500,--

5881 3 Kreuzer (Groschen) 1727, Hall. M./T. 893.

Fast vorzüglich

60,--



5882



5883



5882 Reichstaler 1730, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1086; Dietiker 1020; Halacka 1811; Voglh. 262 XIX.

Kl. Schrötlingsfehler am Rand, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

150,--

5883 Reichstaler 1730 KB, Kremnitz. Dav. 1059; Voglh. 260 III.

Vorzüglich

200,--



5884



5885



5884 1/2 Reichstaler 1730 (Jahreszahl im Stempel aus 1729 geändert) KB, Kremnitz. Herinek 547.

Attraktive Patina, vorzüglich

150,--

5885 Reichstaler 1732, Wien. Dav. 1037; Voglh. 267 III.

Prachtexemplar. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

250,--



5886



5887



5886 1/4 Reichstaler 1732 NB, Nagybánya. Herinek 618.

Zainende, vorzüglich

100,--

5887 Reichstaler 1733 KB, Kremnitz. Dav. 1060; Voglh. 260 III.

Sehr schön +

150,--



5888



5889



- 5888 1/2 Reichstaler 1735 KB, Kremnitz. Herinek 551 a. Hübsche Patina, vorzüglich 150,--
- 5889 Silbermedaille 1736, von M. Donner, auf die Vermählung seiner Tochter Maria Theresia mit Franz Stefan von Lothringen. Die Brustbilder des Brautpaares I./Religio steht neben Altar. 27,88 mm; 6,31 g. Slg. Horsky 2835; Slg. Julius 1577; Slg. Montenuovo 1669. Vorzüglich 100,--



5890



5891



- 5890 Reichstaler 1736, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1086; Dietiker 1020; Halacka 1811; Voglh. 262 XIX. Sehr schön 150,--
- 5891 Reichstaler 1736 KB, Kremnitz. Dav. 1062; Voglh. 260 IV. Winz. Justierspuren, vorzüglich 150,--



5892



5893



5892

- 5892 Reichstaler 1736 KB, Kremnitz. Dav. 1062; Voglh. 260 IV. Sehr schön + 125,--
- 5893 6 Kreuzer 1736, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dietiker 987; Halacka 1822. Sehr schön 100,--



5894



5895



- 5894 Reichstaler 1738, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1087; Dietiker 1020; Halacka 1811; Voglh. 262 XIX. Sehr schön 150,--
- 5895 Reichstaler 1738 KB, Kremnitz. Dav. 1062; Voglh. 260 IV. Kl. Kratzer, vorzüglich 150,--



- 5896 Reichstaler 1739 KB, Kremnitz. Dav. 1062; Voglh. 260 IV. Fast vorzüglich 150,--
 5897 Reichstaler 1740, Prag. Münzmeister Ferdinand Scharff. Dav. 1086; Dietiker 1020; Halacka 1811; Sehr schön 150,--
 Voglh. 262 XIX.



- 5898 **Maria Theresia, 1740-1780.** Ovale Silbermedaille 1741, von D. Becker, auf die Geburt des Erzherzogs Josef. Kopf des Neugeborenen r. in Kranz//Junger Herkules liegt auf Bett und erwürgt Schlangen. 48,07 x 42,00 mm; 30,94 g. Slg. Montenuovo 1686.
Prachtexemplar. Herrliche Patina, winz. Schrötlingsfehler im Randbereich, fast Stempelglanz 200,--
 5899 Silbermedaille 1742, von J. Roettiers, auf die Huldigung der Niederlande. Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Gekröntes Wappen zwischen Lorbeer- und Palmzweig. 34,26 mm; 11,93 g. Slg. Montenuovo 1704.
 Winz. Randfehler, vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung 200,--

Maria Theresia, *13.05.1717 Wien, †29.11.1780 Wien, seit 1736 mit Franz Stephan von Lothringen verheiratet, mußte - ohne eigentliche Vorbereitung auf ihr Amt - nach dem Tod ihres Vaters Karl VI. 1740 den Kampf um ihr Erbe antreten. Ihre Gegner im österreichischen Erbfolgekrieg (1741-1748) waren Karl Albrecht von Bayern und seine Verbündeten (vor allem Frankreich und Spanien), die nicht die Pragmatische Sanktion von 1713 anerkannten, in der die weibliche Erbfolge des Hauses Habsburg geregelt worden war. Nach dem Ende dieses Krieges versuchte die Kaiserin im Siebenjährigen Krieg gegen Friedrich II. von Preußen (1756-1763) erfolglos, Schlesien zurückzugewinnen. Im Innern führte Maria Theresia tiefgreifende Reformen der Verwaltung und des Schulwesens durch und reduzierte den Einfluß der Kirche erheblich. Die charismatische Persönlichkeit als Frau und Mutter von 16 Kindern, ihre Fähigkeit im Umgang mit Mitarbeitern und ihre Umsicht in der Staatsführung machten Maria Theresia zu einer der beliebtesten und bedeutendsten Herrscherfiguren des Absolutismus.



- 5900 Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich 125,--
 5901 Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Sehr schön + 125,--



5902



5903



- 5902 Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. Dav. 1125; Eypeltauer 241.
5903 Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. Dav. 1125; Eypeltauer 241.

Sehr schön + 125,--
Sehr schön 100,--



5904



5905



- 5904 30 Kreuzer 1742, Wien. Eypeltauer 20.
5905 Reichstaler 1743 KB, Kremnitz. Dav. 1126; Eypeltauer 242.

Fast vorzüglich 100,--
Vorzüglich 200,--



5906



5907



- 5906 Reichstaler 1743 KB, Kremnitz. Dav. 1126; Eypeltauer 242 a. Vorzüglich + 300,--
5907 Silbermedaille 1744, von J. Roettiers, auf die Huldigung der Niederlande. Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Zwei ineinandergreifende Hände aus Wolken über flammendem Altar. 37,26 mm; 31,98 g. Slg. Montenuovo 1738. R Kl. Druckstelle am Rand, hübsche Patina, vorzüglich 500,--



5908



5909



- 5908 Reichstaler 1744 KB, Kremnitz. Dav. 1128; Voglh. 276 III. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich 150,--
5909 Silbermedaille 1745, von G. Kittel, auf den Tod Karls VII. von Bayern. Büste r.//Der Tod steht neben einem Sarkophag, r. verwelkte Blumen. 29,31 mm; 10,36 g. F. u. S. 4297; Slg. Montenuovo 1666; Witt. 1913. Vorzüglich 250,--



5910



5911



5910

5910 Reichstaler 1745 KB, Kremnitz. Dav. 1128; Eypeltauer 243.

5911 Quadrans 1746, Hall. Eypeltauer -; Herinek 1542.

Fast vorzüglich

300,--

Sehr schön

30,--



5912



5913



5912 15 Kreuzer 1749 KB, Kremnitz. Eypeltauer 275.

5913 Doppelter Escalin 1753, Antwerpen. Eypeltauer 424.

Vorzüglich/Vorzüglich-Stempelglanz

75,--

Vorzüglich

250,--



5914



5917



5916 Æ



5917



5915



5914 1/2 Konv.-Taler 1755 KB, Kremnitz. Eypeltauer 264.

5915 Konv.-Taler 1757, Prag. Münzmeister Paul Erdmann von Schwigerschuh. Dav. 1136; Dietiker 1078; Eypeltauer 82 a; Halacka 1941.

Patina, fast vorzüglich/Vorzüglich

125,--

Sehr schön +

200,--

5916 Bronzemedaille 1758, von A. Widemann, auf den Entsatz von Olmütz. Brustbilder Maria Theresias und ihres Gemahls Franz I. nebeneinander r.//Kniende Stadtgöttin hält der vor ihr stehenden Pallas einen Kranz entgegen, umher Armaturen. 46,04 mm. Slg. Montenuovo 1863.

Vorzüglich

100,--

5917 Kreuzer 1758 KB, Kremnitz. Eypeltauer 295.

Vorzüglich

60,--



5918



5919



5918

5918 Konv.-Taler 1759, Prag. Ausbeute der Joachimstaler Gruben. Münzmeister Paul Erdmann von Schwingerschuh. Dav. 1137; Dietiker 1079; Eypeltauer 83; Halacka 1942; Müseler 6/37.

Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

600,--

5919 Kreuzer 1759, Prag. Münzmeister Paul Erdmann. Dietiker 1048; Eypeltauer 155 a; Halacka 1976.

Vorzüglich-Stempelglanz

50,--



5921



5920



5921

5920 1/2 Konv.-Taler 1764, Hall. Eypeltauer 88; M./T. 973.

Fast vorzüglich

100,--

5921 Silbermedaille 1765, von A. Widemann, auf die Ankunft der kaiserlichen Familie in Innsbruck. Die vier Brustbilder von Franz I., Maria Theresia, Josef I. und Maria Josepha von Bayern nebeneinander r. //Ehrenpforte. 46,80 mm; 43,57 g. Slg. Montenuovo 1942.

Feine Patina, fast vorzüglich

200,--



5922



5923



5922 Silbermedaille 1765, von A. Widemann, auf die Vermählung von Erzherzog Leopold mit Maria Ludovica von Spanien. Brustbilder des Brautpaares einander gegenüber//Die Stadtgöttin von Innsbruck mit österreichischem Schild empfängt einen Genius mit Fackel und spanischem Schild. 40,11 mm; 26,05 g. Slg. Montenuovo 1944.

Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

100,--

Maria Ludovica war die Tochter Karls III. von Neapel und Sizilien. Die Hochzeit fand am 5. August 1765 in Innsbruck statt.

5923 Konv.-Taler 1765 G, Günzburg. Dav. 1147; Eypeltauer 76.

Leicht justiert, sehr schön +

100,--



5924



5925 Æ



5924 7 Kreuzer 1765 KB, Kremnitz. Eypeltauer 279.

Vorzüglich

50,--

5925 Ku.-Denar 1765, Kremnitz oder Nagybánya. Eypeltauer 301.

Sehr schön +

25,--



- 5926 Konv.-Taler 1766 A, Wien. Dav. 1114; Eypeltauer 188. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz 300,--
- 5927 Konv.-Taler 1766, Günzburg. Variante mit nach r. verlaufender Bügelkrone und mit BURGOVIAE in der Rückseitenumschrift. Dav. 1148; Eypeltauer 397 a. Vorzüglich 100,--



- 5928 30 Kreuzer 1770 EVM-D, Kremnitz. Eypeltauer 307. Vorzüglich 400,--
- 5929 Bronzemedaille 1771, von M. Krafft, auf die Ernennung des Erzherzogs Ferdinand zum Gouverneur der Lombardei. Büste Ferdinands r./Apollo mit Steuerruder und Leier lehnt an einer Kugel, hinter ihm Strahlenkranz. 49,37 mm. Slg. Montenuovo 2036 (dort in Silber). Vorzüglich 75,--



- 5930 Konv.-Taler 1771 IC-SK, Wien. Dav. 1115; Eypeltauer 189. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz 300,--
- 5931 1/2 Konv.-Taler 1772 AS, Hall. Eypeltauer 203 a; M./T. 1024. Fast vorzüglich 125,--



- 5932 Ku.-Schilling 1774, Schmöllnitz. Eypeltauer 236. **R** Sehr schön 50,--
- 5933 Konv.-Taler 1780 B/SK-PD, Kremnitz. Dav. 1133; Eypeltauer 304. Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich 75,--



5934



5935



5936



- 5934 Konv.-Taler 1780 SF, Günzburg. Nachprägung aus der Zeit 1797-1802. Dav. 1151; Eypeltauer 193 b; Leypold T1. Vorzüglich 125,--
- 5935 **Franz I., 1745-1765.** Silbermedaille 1745, von N. van Swinderen, auf seine Wahl zum Deutschen Kaiser. Geharnischtes Brustbild mit Mantel halb v. v.//Sechseckiger Tisch mit Kissen und Reichsapfel. Auf dem Kissen kreuzen sich Schwert und Zepter unter Kaiserkrone. 45,25 mm; 40,90 g. Förschner 310; J. u. F. 768. 1.000,--
- 5936 Francescone 1748, Florenz. CNI XII, S. 412, 41; Dav. 1507. Sehr schön 150,--



5938



5937



5938

- 5937 Kreuzer 1750 WI, Wien. Herinek 600. Prachtexemplar. Schöne Patina, Stempelglanz 75,--
- 5938 Konv.-Taler 1753 PR, Prag. Münzmeister Bohumil Schaumberger. Dav. 1159; Dietiker 1100; Halacka 1986. R Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön 150,--



5939



5940



- 5939 Konv.-Taler 1754 KB, Kremnitz. Dav. 1157; Herinek 170. RR Fast vorzüglich 400,--
- 5940 Konv.-Taler 1757 PR, Prag. Münzmeister Paul Erdmann von Schwingerschuh. Dav. 1159; Dietiker 1100; Halacka 1986. R Sehr schön + 150,--



5941



5942



- 5941 Silbermedaille 1760, von A. Widemann, auf die Vermählung des Erzherzogs Josef mit Elisabeth von Bourbon. Beider Brustbilder nebeneinander r. // Hymen mit Fackel und zwei Kränzen vor Altar. 39,05 mm; 26,15 g. Slg. Montenuovo 1891.

Sehr schön

100,--

- 5942 1/2 Konv.-Taler 1763 H-A, Hall. Herinek 203.

Patina, min. justiert, vorzüglich

100,--



5944



5943



5944

- 5943 3 Kreuzer (Groschen) 1763, Hall. Herinek 564 var.

Sehr schön

30,--

- 5944 Kronentaler 1764, Brüssel. Dav. 1283; Delm. 384; Herinek 224.

Sehr schön

75,--



5946



5945



5947



- 5945 Silbermedaille 1765, von A. Widemann, auf seinen Tod. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz // Obelisk, worauf der Kopf des Kaisers in Lorbeer- und Palmzweig, neben der Pyramide l. Religio, r. Aeternitas. 45,5 mm; 34,53 g. Slg. Montenuovo 1948.

Sehr schön-vorzüglich

150,--

- 5946 **Josef II., 1765-1790.** Konv.-Taler 1766 A, Wien. Dav. 1161; Herinek 74.

Min. justiert, dunkle Patina auf der Rückseite, vorzüglich

400,--

- 5947 Konv.-Taler 1783 B, Kremnitz. Dav. 1168; J. 27.

Fast Stempelglanz

125,--



5948



5949



5950



5951



- 5948 Konv.-Taler 1783 B, Kremnitz. Dav. 1168; J. 27.
5949 Konv.-Taler 1784 A, Wien. Dav. 1167; J. 18.
5950 Konv.-Taler 1786 B, Kremnitz. Dav. 1169; J. 28.

Vorzüglich + 100,--
RR Leicht justiert, vorzüglich 600,--
Vorzüglich 100,--



- 5951 Konv.-Taler 1790 A, Wien. 28,05 g. Büste r. mit Lorbeerkranz//Gekrönter Doppeladler mit Schwert, Zepter und Reichsapfel in den Fängen, auf der Brust zweifach gekrönter Wappenschild. Dav. 1167; J. 18.

Von großer Seltenheit. Fast vorzüglich 2.000,--



5952



5953



5952

- 5952 Belgischer Aufstand, 1789-1790. Lion d'Argent 1790, Brüssel. Dav. 1285; J. 68.

Leicht justiert, vorzüglich 400,--

- 5953 Leopold II., 1790-1792. 1/4 Kronentaler 1791 H, Günzburg, für die Niederlande. J. 93.

Prachtexemplar. Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz 125,--



5954



5955



5956



5954 **Franz II., 1792-1804.** Kronentaler 1793 A, Wien. Dav. 1180; J. 134.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

400,--

5955 Silbermedaille 1796, von J. N. Wirt, auf seine galizische Huldigung in Krakau. Büste r. mit Lorbeerkranz//Sechs Zeilen Schrift. 48,69 mm; 43,76 g. Slg. Montenuovo 2298. Sehr schön-vorzüglich

100,--

5956 1/2 Konv.-Taler 1799 A, Wien. J. 108.

Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz

350,--



5957



5958



5957 24 Kreuzer 1800 C, Prag. J. 115.

Fast Stempelglanz

300,--

5958 7 Kreuzer 1802 C, Prag. J. 116.

Vorzüglich

100,--



5960



5959



5960

5959 3 Kreuzer 1804 H, Günzburg. J. 36.

Von großer Seltenheit. Sehr schön

1.000,--

KAISERREICH ÖSTERREICH

5960 **Franz I., 1804-1835.** Silbermedaille 1816, von L. Manfredini, auf den Tod seiner Gemahlin Maria Ludovica Beatrix. Büste der Kaiserin mit Witwenschleier l.//Fliegende Iris. 42,65 mm; 29,96 g. Slg. Montenuovo 2445. Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

100,--



5961

- 5961 Silbermedaille 1817, von J. Wurschbauer, auf den Besuch des Kaiserpaars in Siebenbürgen. Büsten des Kaiserpaars einander gegenüber//Vesta steht neben brennendem Altar, l. Kirche, im Hintergrund Ansicht des Städtchen Alvintz. 51,11 mm; 33,46 g. Resch 223; Slg. Montenuovo 2468.
Kl. Stempelbruch, vorzüglich

500,--



5962



5964



5963



- 5962 Konv.-Taler 1831 A, Wien. Dav. 11; J. 215; Kahnt 341. Vorzüglich-Stempelglanz
5963 Konv.-Taler 1832 A, Wien. Dav. 11; J. 215; Kahnt 341. Vorzüglich/Stempelglanz
5964 **Aufstand gegen Napoleon I. unter Andreas Hofer.** 20 Kreuzer 1809, Hall. In den Adlerflügeln Kleeblatt mit Stengeln erhaben, in der Umschrift: GEFÜRSTETE. Herinek 825 var.; J. 169 a; M./T. 1399 var. Justiert, sehr schön-vorzüglich

300,--

150,--

50,--



5965



- 5965 **Ferdinand I., 1835-1848.** Konv.-Taler 1835 A, Wien. Variante mit verändertem Kopfbild. Dav. 12; J. 239 a; Kahnt 344 Anm. **RR** Sehr schön

2.000,--



67

- 150.--

- 750,--



- 750,--

- 60,--



- 150,--



Obverse of a 2 Kreuzer 1843 coin. The coin is circular with a serrated edge. It features the number '2' at the top, the word 'KREUZER' in the center, and the year '1843' below it. A laurel wreath is depicted at the bottom, with the letter 'A' on the left and 'AE' on the right.

- 100,--

- 50,--



5973

- 5973 **Franz Josef I., 1848-1916.** Silbermedaille 1848, von K. Lange, auf seine Krönung in Olmütz. Ansicht von Olmütz//Übernahme der Krone im Beisein der kaiserlichen Familie und der höchsten Würdenträger. 56,25 mm; 87,35 g. Slg. Montenuovo 2634. **In Silber sehr selten.** Winz. Kratzer, vorzüglich 600,--



5975



5974



5975

- 5974 Konv.-Taler 1848 A, Wien. 28,05 g. Kopf I. mit Lorbeerkranz//Gekrönter Doppeladler mit Schwert und Reichsapfel in den Fängen, auf der Brust Wappen. Dav. 15; J. 290. **RR** Winz. Randfehler, vorzüglich + 3.000,--
- 5975 20 Kreuzer 1852 A, Wien. J. 294 (falsch beschrieben, Kopf I.). Vorzüglich-Stempelglanz 100,--



5976



5978



5977



- 5976 Doppelgulden 1854 A, Wien, auf seine Vermählung mit Elisabeth von Bayern. Dav. 19; J. 300; Kahnt 351. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz 150,--
- 5977 Doppelgulden 1854 A, Wien, auf seine Vermählung mit Elisabeth von Bayern. Dav. 19; J. 300; Kahnt 351. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz 125,--
- 5978 1/2 Konv.-Taler 1855 A, Wien. J. 295; Kahnt 349. Vorzüglich/Stempelglanz 300,--



5979

5979 Doppelter Vereinstaler 1866 A, Wien. Dav. 24; J. 317; Kahnt 358; Thun 460.

Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz

1.000,--



5980



5981



5980

5980 Doppelguld 1866 A, Wien. Dav. 25; J. 336; Kahnt 355; Thun 456.

R Sehr schön

200,--

5981 1/4 Gulden 1866 A, Wien. J. 334.

R Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

1.000,--



5983 Æ



5982



5983 Æ

5982 Gulden (Forint) 1870 GYF, Karlsburg. J. 358.

R Vorzüglich

300,--

5983 Versilberte Bronzemedaille 1873, von A. Scharff, auf die Weltausstellung in Wien. Brustbild r. in Uniform mit umgelegtem Ordensband//Ansicht der Rotunde. 41,27 mm. Augustin 167.

Vorzüglich

125,--



5984



5985



5984 Doppelguld 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. Dav. 31; J. 369.

Prachtexemplar. Stempelglanz

100,--

5985 Silbermedaille 1891, von F. Kupido und A. Neudeck, auf die Wiederaufnahme des Bergbaus in Altdorf-Bernau (Mähren). Ansicht der Willibald- und Franzenzeche//Sieben Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 28,62 mm; 10,02 g. Slg. Montenuovo -; Slg. Horský 5989.

Feine graublaue Patina, Stempelglanz

175,--



5986



5987



- 5986 5 Kronen 1907 KB, Kremnitz, auf das 40jährige Krönungsjubiläum als König von Ungarn. Dav. 124; J. 416. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz 100,--
- 5987 5 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. Dav. 36; J. 380. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz 150,--



5988



5990



5992



5994



REPUBLIK ÖSTERREICH

- 5988 1. Republik, 1918-1938. 2 Schilling 1928. Schubert. J. 430. **R** Polierte Platte 150,--
- 5989 2 Schilling 1928. Schubert. J. 430. **R** Polierte Platte 150,--
- 5990 2 Schilling 1930. Vogelweide. J. 432. Polierte Platte 40,--
- 5991 2 Schilling 1930. Vogelweide. J. 432. Polierte Platte 40,--
- 5992 2 Schilling 1934. Dollfuß. J. 441. Polierte Platte 50,--
- 5993 2 Schilling 1934. Dollfuß. J. 441. Polierte Platte 50,--
- 5994 50 Groschen 1934. Sogenannter Nachtschilling. J. 438. Vorzüglich 50,--



5995



5997



5998



- 5995 2 Schilling 1936. Prinz Eugen. J. 443. Polierte Platte 50,--
- 5996 2 Schilling 1936. Prinz Eugen. J. 443. Polierte Platte 50,--
- 5997 50 Groschen 1936. J. 440. Vorzüglich-Stempelglanz 125,--
- 5998 2 Schilling 1937. Karlskirche. J. 444. Polierte Platte 40,--
- 5999 2 Schilling 1937. Karlskirche. J. 444. Polierte Platte 40,--



6001 A1



6000



6002 A1



- 6000 5 Groschen 1937. J. 426.
 6001 **2. Republik seit 1945.** 2 Schilling 1946. J. 456.
 6002 Schilling 1946. J. 455.

- Vorzüglich 125,--
 R Polierte Platte 200,--
 R Polierte Platte 150,--



6003 A1



6004 A1



6005 A1



- 6003 5 Schilling 1952. J. 457.
 6004 10 Groschen 1952. J. 452.
 6005 5 Schilling 1957. J. 457.

- Polierte Platte 30,--
 Polierte Platte 25,--
Sehr seltener Jahrgang. Vorzüglich-Stempelglanz 400,--



6007



6006 (doppelt)



6007

DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN

BRIXEN, BISTUM

- 6006 **Erzherzog Karl von Österreich, 1613-1624.** Doppelter Reichstaler 1618, Neisse. 56,01 g. Dav. 3458; F. u. S. 2609; Gummerer in: Haller Münzblätter Band III, März 1982, - (zu 45).
Von großer Seltenheit. Schrötlingsfehler, kl. Korrosions- und Glättungsspuren, sehr schön 1.000,--
- 6007 **Sedisvakanz 1791.** Silbermedaille 1791, von J. J. Neuss d. Ä. Adler v. v. mit quer gehaltenem Bischofsstab//Ansicht der Brixener Domkirche. 50,73 mm; 45,67 g. Gummerer in: Haller Münzblätter Band III, März 1982, 104; Zepernick 77. **R** Herrliche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich 600,--



6008

GRAN, ERZBISTUM

6008 **Alexander von Rudna, 1820-1831.** Silbermedaille 1820, unsigniert, auf seine Einsetzung. Gekröntes Wappen unter Kardinalshut//13 Zeilen Schrift. 42,39 mm; 19,02 g. Slg. Horský 4424.

Vorzüglich-Stempelglanz

150,--



6009



6010



6011



OLMÜTZ, BISTUM

6009 **Karl III. von Lothringen, 1695-1711.** Reichstaler 1703. Dav. 1207; Suchomel/Videman 573. Sehr schön

150,--

6010 Reichstaler 1705. Dav. 1209; Suchomel/Videman 575.

Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

200,--

6011 Reichstaler 1707. Dav. 1211; Suchomel/Videman 577.

Kl. Henkelspur, fast vorzüglich

100,--



6012



6012 **Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738.** Reichstaler 1722. Dav. 1218; Suchomel/Videman 747.

Sehr schön +

150,--



6013



6014



6015



- | | | |
|------|---|--------|
| 6013 | Reichstaler 1734. Dav. 1223; Suchomel/Videman 762.
Feine Patina, min. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich | 200,-- |
| 6014 | Jakob Ernst von Liechtenstein, 1738-1745. Reichstaler 1740. Dav. 1227; Suchomel/Videman 907.
Vorzüglich | 600,-- |
| 6015 | Reichstaler 1742. Dav. 1229; Suchomel/Videman 909.
Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich | 600,-- |



6016



6017



6018



- | | | |
|------|--|--------|
| 6016 | Reichstaler 1742. Dav. 1230 Anm.; Suchomel/Videman 910.
Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich | 600,-- |
| 6017 | Reichstaler 1742. Dav. 1230 Anm.; Suchomel/Videman 910.
Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich | 600,-- |
| 6018 | Reichstaler 1744. Dav. 1230; Suchomel/Videman 912.
Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | 250,-- |



6019

- 6019 **Anton Theodor von Colloredo, 1777-1811.** Konv.-Taler 1779. Dav. 1233; Suchomel/Videman 1107.
R Sehr schön-vorzüglich 500,--



1,5:1



6020



1,5:1

SALZBURG, ERZBISTUM

- 6020 **Hartwig, 1010-1023.** Denar. 1,37 g. Gekrönter Kopf r./Kreuz, in den Winkeln Punkt - Kreis- drei Punkte - Kreis. CNA I, A 10 A.
RR Schrötlingsriß, sehr schön 1.000,--



6022



6021



6022



- 6021 **Leonhard von Keutschach, 1495-1519.** 1/4 Guldinerklippe 1513. Probszt 92.
RR Kleines Loch, fast vorzüglich 1.250,--

- 6022 **Ernst von Bayern, 1540-1554.** Guldiner 1550. Dav. 8168; Probszt 361; Witt. 337 d.
Fundexemplar, sehr schön 250,--

Ernst, *13. Juni 1500, war der dritte Sohn Herzog Alberts IV. Er wurde 1517 Bischof von Passau, 1540 Erzbischof von Salzburg. Da er die Annahme der Weihen auch nach einer ihm gestellten Frist von 10 Jahren weiterhin ablehnte, legte er am 16. Juli 1554 seine Würden nieder und zog sich zuerst nach Hallein, später auf die von ihm 1549 erworbene Grafschaft Glatz in Schlesien zurück, wo er am 7. Dezember 1560 starb.



6023



6024



- 6023 **Johann Jakob Khuen von Belasi, 1560-1586.** Taler 1564. Dav. 8174; Probszt 530.
Sehr attraktives, fast vorzügliches Exemplar 400,--

- 6024 **Guldentaler (60 Kreuzer) 1570, mit Titel Maximilians II.** Dav. 123; Probszt 576.
Fundexemplar, leicht korrodiert, sehr schön 100,--



6026



6025



6026

- 6025 Gulden (60 Kreuzer) 1576, mit Titel Rudolfs II. Dav. 124; Probszt 583. Sehr schön 300,--
 6026 **Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612.** Reichstalerclippe o. J. Dav. 8184; Probszt 823. R Kl. Henkelspur, sehr schön + 250,--



6027



6028



- 6027 Reichstaler o. J. Dav. 8184; Probszt zu 823 (dort als Clippe). Kl. Randfehler, sehr schön + 125,--
 6028 Reichstaler o. J. Dav. 8187; Probszt 825. Sehr schön 150,--



6029 (doppelt)



- 6029 Doppelte Reichstalerclippe 1593. Turmprägung. 57,90 g. Dav. 8198 Anm.; Probszt 798. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, vorzüglich 800,--



6030 (doppelt)



6032



6031



- | | | |
|------|---|----------|
| 6030 | Doppelte Reichstalerclippe 1593. Turmprägung. 57,14 g. Dav. 8198 Anm.; Probszt 798.
Fassungsspuren, Felder altgeglättet, sehr schön | 400,-- |
| 6031 | Reichstalerclippe 1593. Turmprägung. Dav. 8200 Anm.; Probszt 805.
Winz. Fassungsspuren, dennoch attraktives, vorzügliches Exemplar | 500,-- |
| 6032 | 1/2 Taler 1594. Turmprägung. 17,27 g. Die beiden Stiftsheiligen St. Rudbertus und St. Virgilius thronen neben Wappen unter Legatenhut//Turm in Wellen, vom Wind bestürmt, oben Hagel aus Wolken. Probszt 808.
Kl. Henkelspur, sehr schön | 1.500,-- |



6033



6034



- | | | |
|------|---|--------|
| 6033 | Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619. Reichstaler 1614. Dav. 3492; Probszt 963. R Sehr schön | 200,-- |
| 6034 | Reichstaler 1619. Dav. 3492; Probszt 973. R Attraktive Patina, kl. Schürfstelle, sehr schön-vorzüglich | 200,-- |
| 6035 | Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1620. Dazu: Max Gandolf von Kuenburg, 1668-1687.
Reichstaler 1670. Dav. 3497, 3508; Probszt 1193, 1658. 2 Stück. Sehr schön | 100,-- |



6036 Kipper-1/2 Taler (60 Kreuzer) 1621. Probszt 1412.

R Schrötlingsfehler am Rand, Stempelfehler, sehr schön

150,--

6037 Reichstaler 1623. Dav. 3497; Probszt 1193.

Feine Patina, vorzüglich

150,--



6038



6039



6040



6038 Reichstaler 1624. Dav. 3504; Probszt 1197.

Sehr schön

100,--

6039 Reichstaler 1624. Dav. 3504; Probszt 1197.

Sehr schön

100,--

6040 Reichstaler 1625. Dav. 3504; Probszt 1199.

Fast vorzüglich

125,--



6041 (vierfach)



6041 Vierfache Reichstalerklippe 1628, auf die Domweihe. 114,31 g. St. Rudbertus und St. Virgilius sitzen v. v. mit Krummstäben und halten ein Dommodell, unten Legatenhut über Wappen//Von acht Bischöfen getragener Reliquienschein, unten zwei Engel mit Rauchfaß. Dav. 3498; Probszt 1160.

Von großer Seltenheit. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

2.000,--



6042 (dreifach)

- 6042 Dreifacher Reichstaler 1628, auf die Domweihe. 86,46 g. St. Rudbertus und St. Virgilius sitzen v. v. mit Krummstäben und halten ein Dommodell, unten Legatenhut über Wappen//Von acht Bischöfen getragener Reliquienschrein, unten zwei Engel mit Rauchfaß. Dav. 3498; Probszt 1163.
RR Kl. Kratzer, sehr schön 1.000,--



6043



6045



6044



- 6043 Reichstaler 1628, auf die Domweihe. Dav. 3499; Probszt 1166. Hübsche Patina, vorzüglich + 250,--
6044 Reichstaler 1628, auf die Domweihe. Dav. 3499; Probszt 1166. Sehr schön-vorzüglich 200,--
6045 1/2 Reichstaler 1628, auf die Domweihe. Probszt 1167. Vorzüglich 100,--



6046



- 6046 Reichstaler 1633. Dav. 3504; Probszt 1210. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 125,--



6047

- 6047 Schraubtaler 1638. Legatenhut über Familienwappen, dahinter Madonna mit Kind//St. Rudbertus mit Mitra, Salzgefäß und Krummstab hinter Stiftswappen. Inhalt: 9 kolorierte Marienglasbildchen, auf denen verschiedene Szenarien dargestellt sind; in den Deckelinnenseiten befinden sich zwei eingeklebte Aquarelle: Hirte mit Lamm auf den Schultern//Christus mit erhobener Rechten, der durch Auflegen der Marienglasbildchen verändert werden kann. Dav. zu 3504; Preßler - (vgl. 765, 766); Probszt zu 1217.

Sehr schön

800,--



6049

6048

6048

- 6048 1/4 Reichstalerklippe 1642. Probszt 1275.
6049 1/6 Talerklippe 1652. Probszt 1292.

Etwas Belag, sehr schön + 150,--
Etwas Grünspan, fast vorzüglich 150,--



6050

6051

6050

- 6050 Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668. Reichstaler 1660. Dav. 3505; Probszt 1477.

Sehr schön-vorzüglich

100,--

- 6051 1/6 Talerklippe 1661. Probszt 1499.

Sehr schön

75,--



6052



6053



6054



6052 Reichstaler 1662. Dav. 3505; Probszt 1479.

6053 Reichstaler 1666. Dav. 3505; Probszt 1483.

6054 **Max Gandolph von Kienburg, 1668-1687.** Reichstaler 1673. Dav. 3508; Probszt 1657.

Attraktive Patina, vorzüglich

150,--

Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

150,--

Attraktive Patina, vorzüglich

150,--



6055



6056



6057



6055 Reichstaler 1674. Dav. 3508; Probszt 1658.

6056 Reichstaler 1682, auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. Dav. 3509 A; Probszt 1651.

6057 Reichstaler 1682, auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. Dav. 3509 A; Probszt 1651.

Kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

100,--

Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

400,--

Min. Belag, fast vorzüglich

300,--



6058



6059



6058

- 6058 Reichstaler 1682, auf das 1.100jährige Jubiläum des Erzstiftes. Dav. 3509 A; Probszt 1651. Sehr schön 200,--
- 6059 **Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709.** 1/4 Reichstalerclippe 1687. Probszt 1829. Feiner Schrötlingsriß, sehr schön 75,--



6060



6061



6062



- 6060 Reichstaler 1688. Dav. 3510; Probszt 1795. Vorzüglich-Stempelglanz 175,--
- 6061 Reichstaler 1688. Dav. 3510; Probszt 1795. Fast vorzüglich 125,--
- 6062 Reichstaler 1692. Dav. 3510; Probszt 1798. Feine Patina, vorzüglich 150,--



6063



6064



- 6063 Reichstaler 1694. Dav. 3510; Probszt 1800. Feine Patina, vorzüglich 150,--
- 6064 Reichstaler 1696 (Jahreszahl im Stempel aus 1695 geändert). Dav. 3510; Probszt 1802. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz 200,--



6066



6065



6066

6065 1/2 Batzen 1698. Probszt 1867.

6066 Reichstaler 1699 (Jahreszahl im Stempel aus 1698 geändert). Dav. 3510; Probszt 1805.

Prachtexemplar. Stempelglanz

125,--

Vorzüglich

150,--



6067



6067 Reichstaler 1700. Dav. 3510; Probszt 1806.

Vorzüglich

125,--

6068 **Franz Anton von Harrach, 1709-1727.** Reichstaler 1709. Dav. 1236; Probszt 1991.

Vorzüglich

400,--



6069



6069 Reichstaler 1709. Dav. 1236; Probszt 1991.

Vorzüglich

400,--

6070 Reichstaler 1709. Dav. 1236; Probszt 1991.

Sehr schön-vorzüglich

250,--



6070



6071



6072



6071 Reichstaler 1712. Dav. 1237; Probszt 1995.

6072 1/4 Reichstaler 1712. Probszt 2036.

Henkelspur, kl. Kratzer, sehr schön

300,--

R Vorzüglich

300,--



6071



6073



6074



6076



6075



6075



6073 Reichstaler 1715. Dav. 1237; Probszt 1997.

6074 Reichstaler 1716. Dav. 1237; Probszt 1998.

6075 Batzen 1724. Probszt 2049.

6076 **Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744.** Reichstaler 1728. Dav. 1241; Probszt 2138.

R Vorzügliches Exemplar mit schöner Tönung

Korrosionsstelle im Randbereich, sehr schön-vorzüglich

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Vorzügliches Prachtexemplar

600,--

200,--

100,--

400,--



6078



6077



6078

6077 Reichstaler 1728. Dav. 1241; Probszt 2138.

6078 Batzen 1729. Probszt 2151.

Winz. Zainende, fast vorzüglich

Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

300,--

75,--



6079



6080



6079 Reichstaler 1735. Dav. 1241; Probszt 2145.

6080 **Jakob Ernst von Liechtenstein, 1745-1747.** Reichstaler 1745. 29,14 g. Madonna mit Kind in Wolken, l. Wappen unter Legatenhut//St. Rudbertus in Wolken, r. zwei Engel mit Salzgefäß. Dav. 1243; Probszt 2193.

Vorzüglich

RR Sehr schön

400,--

1.750,--



6081



6082



6081 **Andreas Jakob von Dietrichstein, 1747-1753.** Reichstaler 1750. Dav. 1245; Probszt 2218.

R Sehr schön 1.000,--

6082 **Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771.** Konv.-Taler 1758. Dav. 1247; Probszt 2285. Vorzüglich 300,--



6083



6084



6083 Konv.-Taler 1758. Dav. 1250; Probszt 2277.

Vorzüglich 200,--

6084 Konv.-Taler 1759. Dav. 1252; Probszt 2279.

Vorzüglich 300,--



6085



6086



6085 Konv.-Taler 1759. Dav. 1253; Probszt 2287.

Fast vorzüglich 300,--

6086 Konv.-Taler 1760. Dav. 1253; Probszt 2288.

Sehr schön-vorzüglich 175,--



6087



6088



6087 Konv.-Taler 1761. Dav. 1254; Probszt 2289.

Min. justiert, vorzüglich 250,--

6088 Konv.-Taler 1761. Dav. 1254; Probszt 2289.

Grünspan, winz. Kratzer, sehr schön 125,--



6089

- 6089 **Sedisvakanz, 1771-1772.** Silbermedaille 1772, von F. Matzenkopf. Hüftbild des St. Rudbertus v. v. mit Mitra, Salzgefäß und Bischofsstab auf Postament mit Kapitälwappen, oben eine gekrönte Muschel mit den Wappen des Dompropstes Vigilius Maria, Fürst von Firmian und des Domdechanten Ferdinand Christoph Graf Truchsess, umher die Wappen von zehn weiteren Domherren//Hüftbild des St. Virgilius halbl. mit Mitra, Modell der Domkirche und Bischofsstab auf Postament, oben eine gekrönte Muschel mit den Wappen des Grafen Joseph Franz Anton von Auersperg und des Fürsten Ferdinand Maria von Lobkowitz, umher die Wappen der zehn übrigen Domherren. 56,11 mm; 61,78 g. Slg. Montenuovo 3161; Zepernick 61.

500,--



6090



6091



6090

- 6090 **Hieronymus von Colloredo, 1772-1803.** Konv.-Taler 1783. Dav. 1263; Probszt 2436.

Etwas Fundbelag auf der Rückseite, sehr schön-vorzüglich

125,--

- 6091 1/2 Konv.-Taler 1787. Probszt 2466.

Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

200,--



6092



6093



- 6092 Konv.-Taler 1788. Dav. 1264; Probszt 2441.

Sehr schön +

75,--

- 6093 Konv.-Taler 1797. Dav. 1265; Probszt 2451.

Vorzüglich

100,--

- 6094 **Lot.** Max Gandolph von Kienburg, 1668-1687, 15 Kreuzer 1686; Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709, 15 Kreuzer 1694; Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744, 4 Kreuzer 1729 (2x); Hieronymus von Colloredo, 1772-1803, 20 Kreuzer 1782.

5 Stück. Meist vorzüglich

100,--



6095



6096



6095

SALZBURG, KURFÜRSTENTUM

- 6095 **Ferdinand, 1803-1806.** Konv.-Taler 1803. Dav. 43; Probszt 2606.
 6096 **3 Kreuzer (Groschen) 1804.** Probszt 2618.

Sehr schön 100,--
 Sehr schön-vorzüglich 75,--



6097



6098



6099



DIE ÖSTERREICHISCHEN STANDESHERREN

BATTHYANI, FÜRSTEN

- 6097 **Karl, 1764-1772.** Konv.-Taler 1764, Wien. Dav. 1182; Holzmaier 9. Sehr schön-vorzüglich 300,--
 6098 **1/2 Konv.-Taler 1764, Wien.** Holzmaier 10. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich 150,--

DIETRICHSTEIN, FÜRSTLICHE LINIE NIKOLSBURG

- 6099 **Ferdinand, 1655-1698.** Reichstaler 1695 MM, Wien. Dav. 3376; Holzmaier 33. Winz. Zainende, sehr schön-vorzüglich 500,--



6100



EGGENBERG, FÜRSTEN

- 6100 **Johann Anton, 1634-1649.** Reichstaler 1638, unbestimmte Münzstätte. 28,02 g. Brustbild r. mit breitem Spitzenkragen//Mit Kurhut bedecktes, vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Dav. 3385; Slg. Donebauer 3310. **RR** Sehr schön 2.000,--



6101

- 6101 **Johann Christoph, 1649-1710 und Johann Seyfried, 1649-1713.** Reichstaler 1658, Krummau. Dav. 3395; Doneb. 3322. Vorzüglich 400,--



6102



6103



6104



- 6102 Reichstaler 1658, Krummau. Dav. 3395; Doneb. 3322. Feine Patina, fast vorzüglich 350,--

ORTENBURG

- 6103 **Christoph Widmann, Kardinal, 1640-1660.** Reichstaler 1656, St. Veit. Dav. 3397; Holzmaier 101. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich 600,--
- 6104 Reichstaler 1656, St. Veit. Dav. 3397; Holzmaier 101. Etwas Grünspan, sehr schön 350,--



6105



PAAR, FÜRSTEN

- 6105 **Johann Wenzel, 1741-1792.** Konv.-Taler 1771, Wien. Dav. 1193; Holzmaier 65. R Nur 200 Exemplare geprägt. Kl. Kratzer, leicht justiert, vorzüglich 400,--



6106

SCHLICK, GRAFEN

- 6106 **Stephan, Burian, Heinrich, Hieronymus und Lorenz, 1505-1526.** Taler o. J. (1520-1526), Joachimstal. Ausbeute der Joachimstaler Gruben. Dav. 8141; Doneb. 3754 var.

Kl. Henkelspur, Felder leicht geglättet, sehr schön

500,--

Unter Graf Stephan wurden im Jahr 1516 in Konradsgrün am Südhang des Erzgebirges reiche Silbervorkommen entdeckt. Rasch entstand in der Wildnis eine blühende Bergstadt. 1517 wurde der Ort - in Analogie zu den nach Heiligen benannten erzgebirgischen Bergorten Marienberg, Annaberg und Josefsdorf - in Sankt Joachimstal umbenannt. Im Jahr 1520 wurde Stephan und seinen Brüdern vom böhmischen Landtag das Recht zur Prägung von Silbermünzen verliehen, die auf der einen Seite das Wappenbild des böhmischen Königs (Löwe) und auf der anderen Seite den heiligen Joachim mit dem Wappen der Schlick zeigen sollten. Es ist bemerkenswert, daß das heute noch erhaltene Dokument in tschechischer Sprache verfaßt wurde. Die "St. Joachimsthaler" Guldengroschen erfreuten sich großer Beliebtheit. Ihr Name verkürzte sich rasch zu Taler, der Bezeichnung, mit der das Leitnominal der folgenden vier Jahrhunderte benannt wurde und die noch heute im amerikanischen Dollar und im russischen Rubel fortlebt. Nach nur acht Jahren veranlaßte König Ferdinand I. die Einstellung der gräflichen Münzprägung und übernahm Joachimstal als dritte königliche Münzstätte in Böhmen neben Kuttenberg und Prag.



6108



6107



6109



- 6107 Taler o. J. (1520-1526), Joachimstal. Ausbeute der Joachimstaler Gruben. Dav. 8141; Doneb. 3754 var.
Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön

400,--

- 6108 **Heinrich IV., 1612-1650.** Reichstaler 1647 (Jahreszahl im Stempel aus 1646 geändert), Plan, mit Titel Ferdinands III. Ausbeute. Dav. 3408; Doneb. 3821 var. Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön

150,--

- 6109 **Franz Ernst, 1652-1675.** Reichstaler 1660, Plan, mit Titel Leopolds I. Dav. 3412; Doneb. 3837.

R Felder geglättet, sehr schön

150,--



6110



6111

SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN

- 6110 **Johann II. Sigismund, 1559-1571.** Einseitiger Nottaler 1562. Dav. 8795; Resch 22. Sehr schön-vorzüglich 400,--
 6111 Einseitiger Nottaler 1565. Dav. 8796; Resch 46. Fast vorzüglich 500,--



6112



6113



- 6112 **Sigismund Bathory, 1581-1602.** Reichstaler 1590. Dav. 8802; Resch 54. Fast sehr schön 250,--
 6113 Reichstaler 1590. Dav. 8802; Resch 56 var. Henkelspur, sehr schön 175,--



6114



6115



- 6114 Reichstaler 1591. Dav. 8802; Resch 76 ff. Herrliche Patina, winz. Probierspur am Rand, vorzüglich-Stempelglanz 600,--
 6115 Reichstaler 1595. Dav. 8804; Resch 192. Etwas Fundbelag, winz. Randfehler, sehr schön 400,--



6116



6117



6116

- 6116 Reichstaler 1597 NB, Nagybánya. Dav. 8808; Resch 223. Kabinettstück. Prachtvolle Patina, winz. Zainende, fast Stempelglanz 750,--
 6117 3 Groschen 1597. Resch 236. R Kl. Druckstelle, vorzüglich 250,--



6118



- 6118 **Gabriel Bethlen, 1613-1629.** Silbermedaille o. J., unsigniert. Brustbild r. mit breitem Pelzkragen und Mütze, die mit Agraffe und Reiherbusch geschmückt ist//Mit dem Fürstenhut belegtes, vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. 35,58 mm; 15,99 g. Resch 72. Vorzügliches Exemplar mit herrlicher Patina 1.000,--



6119



6120



6121



- 6119 Reichstaler 1621 KB, Kremnitz. Dav. 4710; Resch 81 var. Winz. Henkelspur, sehr schön 350,--
 6120 Reichstaler 1628 NB, Nagybánya. Dav. 4724; Resch 462. Fundexemplar, leichte Korrosionsspuren, kl. Zainende, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich 300,--
 6121 **Georg Rakoczi II., 1648-1660.** Reichstaler 1656 NB, Nagybánya. Dav. 4752; Resch 99. Feine Patina, sehr schön 500,--



6122



- 6122 Reichstaler 1656 NB, Nagybánya. Dav. 4752; Resch 99 var. Fassungsspuren, sehr schön 350,--



6123



6124



6125



6123 Reichstaler 1659 NB, Nagyanya. Dav. 4755; Resch 142.

Kl. Zainende, etwas rauher Schrötling, fast vorzüglich

750,--

6124 Michael Apafi, 1661-1690. Reichstaler 1672. Dav. - (zu 4796); Resch 94.

R Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön

150,--

TRAUTSON, GRAFEN, SEIT 1711 FÜRSTEN

6125 Paul Sixtus von Falkenstein, 1598-1621. Reichstaler 1620, Wien. Dav. 3423; Holzmaier S. 58.

Sehr schön-vorzüglich

200,--



6126



6127



6128



6126 Reichstaler 1620, Wien. Dav. 3425; Holzmaier S. 58.

Sehr schön

150,--

6127 Reichstaler 1620, Wien. Dav. 3423; Holzmaier S. 58.

Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

125,--

6128 Johann Leopold von Falkenstein, 1663-1724. Reichstaler 1719, Wien (?). Dav. 1201; Holzmaier 98.

R Feine Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

600,--



LOTS HABSBURG

- 6129 Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1624, Prag; Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Taler o. J., Hall; Ferdinand II., 1619-1637. Taler 1621, Ensisheim; Erzherzog Maximilian, 1612-1618. Taler 1618, Hall; Erzherzog Leopold, 1619-1632. Taler 1620, Hall; Taler 1624, Ensisheim; Taler 1632, Hall; Maria Theresia, 1740-1780. Taler 1743, Kremnitz; Josef II., 1765-1790. Taler 1782 B, Kremnitz. **9 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön 800,--
- 6130 Interessante Sammlung von habsburgischen Talern des 17. und 18. Jahrhunderts mit einigen Seltenheiten, u. a. Münzstätte Prag: 1624, 1704, 1716, 1721, 1728, 1732, 1760; Breslau: 1716, 1717, 1722; Wien: 1703, 1737, 1762; Hall: 1701 (2x), 1716; Kremnitz: 1691, 1733, 1734, 1742, außerdem Maria Theresia, Doppeldukat 1765 KB (schön), Rudolf II., 1/2 Taler 1595, Kuttenberg; Ferdinand II., 1/4 Taler 1623, Kuttenberg. Sehr interessantes Objekt, das besichtigt werden sollte. **38 Stück.** Zum Teil mit Mängeln, fast sehr schön und sehr schön 2.500,--
- 6131 Die Malkontenten. Ku.-10 Poltura 1706 ohne Münzzeichen; Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1780, Kremnitz; Ku.-Kreuzer 1761, Prag. Dav. 1133; Eypeltauer 304, 169; Ferdinand I., 1835-1848. 1/2 Konv.-Taler 1840 A; Franz Josef I., 1849-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. Thun 464; Gulden 1887 ohne Münzzeichen, 1861 A (2x); Gulden (Forint) 1869 KB (J. 354), 1879 KB (2x), 1888 KB. **12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich 100,--
- 6132 Sammlung habsburgischer und ungarischer Münzen des 17.-20. Jahrhunderts vom 3 Kreuzer bis zum Taler, darunter einige bessere Stücke wie Taler 1655 KB, 1695 KB, 1728 KB, 1742 KB (2x), 1780 B, 1782 B, 1783 B, 1815 A (2x, vorzüglich), 1829 A, 1844 A (2x, vorzüglich), 1845 A (fast vorzüglich), Doppelgulden 1874 sowie Toscana, Francescone 1807 (Henkelspur). Interessante Sammlung, die besichtigt werden sollte. **Ca. 202 Stück.** Unterschiedlich erhalten, schön-vorzüglich 750,--
- 6133 Interessante Sammlung von Talern der Kaiser Franz I. und Ferdinand I.: 1815 C (2x), 1819 C (2x), 1821 C, 1822 C, 1824 C, 1830 A (fast vorzüglich), 1831 A, 1835 A, 1836 A, 1841 A, 1842 A, 1844 A, außerdem: Kronentaler 1794 M, Doppelgulden 1889. **17 Stück.** Sehr schön-fast vorzüglich 500,--
- 6134 Sammlung Gedenkmünzen zu 20, 50 und 100 Schilling. Nominalwert insgesamt 4.950 ÖS. **70 Stück.** In 2 Schatullen. Vorzüglich-Stempelglanz und polierte Platte 350,--

MEDAILLEN



SILBERBARREN

- 6135 Silberbarren des 15. Jahrhunderts mit zwei Punzen. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön erhalten 1.200,--

RENAISSANCE

- 6136 Einseitige Bronzegußplakette o. J. (Anfang des 17. Jahrhunderts), unsigniert. St. Sebastian steht v. v., mit beiden Armen an einen Baum gebunden, er ist von sieben Pfeilen durchbohrt, am Boden l. Lederpanzer, r. Helm. 112,08 x 71,17 mm. Weber 1041, 1. Späterer Guß? Mit Öse, 2x gelocht, sehr schön 150,--

MISCELLANEA

MORAL

- 6137 Satirischer, silberner Jeton o. J., auf die Macht der Gewohnheit. Landmann, der mit einem Spaten gräbt//Zwei Kavalier sitzen an einem Spieltisch, einer erhebt sein Glas. 22,26 mm; 2,78 g. Coll. Fieweger 212; Slg. Goppel 1245. **Feine Patina, vorzüglich** 50,--



6138



6139



6138

RELIGION

- 6138 Ovale, altvergoldete, gravierte Hohlgußmedaille 1624, unsigniert, auf die Geburt der Sara Haslach, Tochter des Melchior Sigel. Brustbild Christi I./Neun Zeilen Schrift. 49,83 x 39,32 mm; 18,24 g.
2x gelocht, sehr schön 300,--
- 6139 Silbermedaille 1680, unsigniert, auf den Kometen vom 16. Dezember 1680. Himmel mit Sternbildern und niedergehendem Kometen, darunter Sarg mit Helm und Schwert//Neun Zeilen Schrift in bogenförmiger Einfassung. 37,74 mm; 17,87 g. Slg. Goppel 1172. R Schöne Patina, vorzüglich 600,--



6140 Fe



6141



6140 Fe

MEDAILLEN VON KARL GOETZ

- 6140 Satirische Eisengußmedaille 1917, auf die Versuche des amerikanischen Präsidenten Thomas Woodrow Wilson, *1865 Staunton, †1924 Washington D. C., die Neutralen zur Kriegserklärung gegen Deutschland zu bewegen. Präsident Wilson steht vor einem Drachen//Vier Personen sitzen mit dem Rücken zum Betrachter auf einer Bank. 57,67 mm. Kienast 194.
Fast Stempelglanz 75,--
- Die Vorderseitendarstellung dieser Medaille zeigt, daß Wilson mit seiner Werbung bei China Erfolg hatte; China (hier durch den Drachen symbolisiert) erklärte den Krieg am 14. August 1917. Die Rückseitendarstellung sagt aus, daß er von den anderen Neutralen "die kalte Schulter" zu sehen bekam.
- 6141 Silbermedaille 1918, auf die Ausrufung der Deutschen Republik in Köln. Mittelalterlicher Soldat steht v. v. mit Schild und Lanze, im Hintergrund Rhein und der Kölner Dom//Versammlung auf dem Neumarkt in Köln. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . FEINSILBER. 36,10 mm; 19,84 g. Kienast 275. RR Fast Stempelglanz 100,--



6143



6142



6143

- 6142 Silbermedaille 1924, auf die Amerikafahrt des Luftschiffes "LZ 126". Segelschiff des Columbus, darüber das Luftschiff//Stehender Mann mit Lendenschürze, r. Eule, l. Erdkugel mit eingezeichneter Fahrtroute, darüber auffliegender Adler. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT. FEINSILBER. 33,30 mm; 17,95 g. Kaiser 456; Kienast 321. **Prachtexemplar. Stempelglanz** 125,--
- 6143 Silbermedaille 1928, auf den 400. Todestag des Nürnberger Malers Albrecht Dürer, *1471 Nürnberg, †1528 Nürnberg. Büste Dürers l.//Genius hält geflügelten, verzierten Helm und Schild mit Monogramm Dürers. Mit Randschrift: BAYER. HAUPTMÜNZAMT • FEINSILBER. 60,55 mm; 44,23 g. Kienast 388. **Vorzüglich** 150,--



6144



6145



- 6144 Silbermedaille 1928, auf die Taufe des Luftschiffes "LZ 127" am 90. Geburtstag des Grafen Zeppelin. Brustbild des Grafen halbr.//Familienwappen des Hauses Zeppelin mit Eselkopf, darüber der Kopf des Wappentieres, flankiert von zwei Kindern mit Luftballons, im Hintergrund Luftschiff. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . FEINSILBER. 36,10 mm; 19,25 g. Kaiser 478; Kienast 408. **Vorzüglich-Stempelglanz** 100,--
- 6145 Silbermedaille 1928, auf den 30. Todestag des deutschen Staatsmannes Otto von Bismarck, *1815 Schönhausen, †1898 Friedrichsruh. Brustbild v. v.//Kleeblatt auf Eichenlaub zwischen Schrift. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . FEINSILBER. 36,10 mm; 19,67 g. Kienast 410. **Vorzüglich-Stempelglanz** 75,--



6146



6147



- 6146 Silbermedaille 1929, auf die Weltfahrt des Luftschiffes "LZ 127". Brustbild des Luftpioniers und Luftschiffsführers Dr. Hugo Eckener, *1868 Flensburg, †1954 Friedrichshafen, l.//Luftschiff und fliegender Adler vor Globus, um den Globus ein Band mit Sternzeichen. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . FEINSILBER. 36,08 mm; 19,78 g. Kaiser 497; Kienast 429. **Fast Stempelglanz** 100,--
- 6147 Silbermedaille 1929, auf den Tod des deutschen Außenministers und Nationalökonomen Gustav Stresemann, *1878 Berlin, †1929 Berlin. Büste r.//Vier Gedenksteine der von ihm geschlossenen Verträge unter Trauerweide. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . FEINSILBER. 36,11 mm; 19,76 g. Kienast 432. **Vorzüglich** 50,--



6148 Æ



- 6148 Bronzemedaille 1932, auf den 300. Todestag des schwedischen Königs Gustav II. Adolf, *1594 Stockholm, †1632 bei Lützen. Brustbild fast v. v.//Vier Zeilen Schrift über Reichsapfel, oben strahlendes Gottesauge in Wolken. 58,89 mm. Kienast 473. Vorzüglich-Stempelglanz

75,--

- 6149 Silbermedaille 1930, auf die Pfalz- und Rheinlandräumung. 36,04 mm; 19,85 g. Kienast 450. Silbermedaille 1935, auf die Volksabstimmung im Saargebiet. 36,18 mm; 19,89 g. Kienast 501. Silbermedaille 1935, auf die Wiedereinführung der Wehrpflicht. 36,04 mm; 19,48 g. Kienast 507. Dazu: Silbermedaille 1928, unsigniert, auf Admiral Scheer. 36,03 mm; 19,43 g. Silbermedaille 1928, unsigniert, auf Friedrich Ludwig Jahn. 35,93 mm; 21,83 g.

5 Stück. In Originalschachteln. Vorzüglich-Stempelglanz

300,--

Siehe auch Auktion 99, Nr. 7264, 7510 und 7511.



6151



6150 Al



6151

LUFTFAHRT

- 6150 Aluminiummedaille 1908, unsigniert, auf das LZ 4-Unglück bei Echterdingen, hergestellt aus den Überresten des Luftschiffes. Brustbild des Grafen von Zeppelin halbr.//Das Luftschiff "LZ 4" vor dem Straßburger Münster. 28,17 mm. Button 42 var.; Kaiser 303.3. R Vorzüglich

100,--

- 6151 Silbermedaille 1928, auf das Luftschiff LZ 127. Köpfe von Graf Zeppelin und Dr. Hugo Eckener nebeneinander l.//Luftschiff I. in Wolken über Meer. 36,06 mm; 24,74 g. Kaiser 493. Stempelglanz

75,--



6152



NUMISMATIKER

- 6152 Eckhel, Joseph Hilarius, *1737 Enzersfeld, †1798. Numismatiker und Direktor des königlichen Münzkabinetts Wien. Silbermedaille 1837, von L. Manfredini, auf seinen 100. Geburtstag. Brustbild l.//Pallas sitzt l. und bekränzt Eckhels Werk "Doctrina numorum veterum". 46,31 mm; 42,73 g. Slg. Horsky 7258; Slg. Unger 4047. Herrliche Patina, vorzüglich

100,--



6153 Æ



OLYMPIADE

ATHEN, OLYMPISCHE ZWISCHENSPIELE 1906

- 6153 Bronzemedaille 1906, von W. Pittner, Wien, auf den 10. Jahrestag der ersten Olympischen Spiele in Athen, ausgegeben für die Teilnehmer der Spiele 1906. Viktoria und Phönix vor der Akropolis// Stern über fünf Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. 49,95 mm. Gadoury/Vescovi 2. Vorzüglich 75,--



6154 Æ



ex 6155



6154 Æ

- 6154 Bronzemedaille 1906, von N. Sjögren, auf den 10. Jahrestag der ersten Olympischen Spiele in Athen, ausgegeben für die schwedischen Teilnehmer der Spiele 1906. Behelmter Kopf der Athena halbr.// Zwei Athleten vor der Akropolis. 50,07 mm. Gadoury/Vescovi -. Vorzüglich 50,--

STOCKHOLM, V. OLYMPIADE 1912

- 6155 Versilbertes Bronzesportabzeichen 1912, von E. Lindberg, für die Konkurrenten. Apollokopf v. v. zwischen Zweigen, darunter drei Kronen und Schrift. 37,44 x 24,98 mm. Dazu: Silberne Anstecknadel zu den Spielen, von Ö. & L. 26,95 x 22,20 mm, Nadel: 63,10 mm. Gadoury/Vescovi 103, -. 2 Stück. Vorzüglich 75,--



6157 Æ



6156 Æ



6157 Æ

- 6156 Bronzemedaille 1912, von E. Lindberg, für den 3. Platz der Spiele vom 5. Mai bis zum 22. Juli. Herold vor Denkmal mit Kopfbild//Zwei weibliche Gestalten bekränzen Athleten. 33,35 mm. Gadoury/Vescovi 1. RR In grünem Originaletui mit Goldprägdruck. Winz. Randfehler, vorzüglich 500,--
- 6157 Bronzemedaille 1912, von E. Lindberg, für die Teilnehmer der Olympiade vom 5. Mai bis zum 22. Juli. Zeus von Olympia sitzt mit der Nike in der Rechten auf einer Säule, im Hintergrund die Stadtansicht von Stockholm//Zwei Athleten in Quadriga. 50,75 mm. Gadoury/Vescovi 2. In Bronze sehr selten. Kl. Randfehler, vorzüglich 150,--



6158 Sn



- 6158 Zinnmedaille 1912, von E. Lindberg, für die Teilnehmer der Olympiade vom 5. Mai bis zum 22. Juli. Zeus von Olympia sitzt mit der Nike in der Rechten auf einer Säule, im Hintergrund die Stadtansicht von Stockholm//Zwei Athleten in Quadriga. 50,90 mm. Gadoury/Vescovi 2. Vorzüglich 100,--
- 6159 Zinnmedaille 1912, von E. Lindberg, für die Teilnehmer der Olympiade vom 5. Mai bis zum 22. Juli. Zeus von Olympia sitzt mit der Nike in der Rechten auf einer Säule, im Hintergrund die Stadtansicht von Stockholm//Zwei Athleten in Quadriga. 50,93 mm. Gadoury/Vescovi 2. In beschädigtem Originaltut. Vorzüglich 100,--



6160 Æ



6161 Æ 1,5:1

- 6160 Einseitige Bronzeplakette 1912, mit Signatur IMP. Ansicht des Olympiastadions. 60,18 x 40,20 mm. Gadoury/Vescovi -. Vorzüglich 50,--
- 6161 Einseitige Bronzeplakette 1962, hergestellt von Sporrang & Co., auf die 50-Jahrfeier der Olympiade. Das Abzeichen der Spiele zwischen Vorder- und Rückseite der Teilnehmermedaille von 1912. 111,18 x 72,00 mm. Gadoury/Vescovi -. Vorzüglich 50,--



6162 Æ



ANTWERPEN, VII. OLYMPIADE 1920

- 6162 Bronzemedaille 1920, von P. Theunis, für die Teilnehmer der Olympiade vom 23. April bis zum 12. September. Weibliche Gestalt bekränzt Athleten, im Hintergrund die Kathedrale von Antwerpen//Viktoria bekränzt Athleten in Biga. 59,90 mm. Gadoury/Vescovi 2. R Vorzüglich 150,--



6163 Æ



6164

PARIS, VIII. OLYMPIADE 1924

- 6163 Bronzemedaille 1924, von R. Bénard, für die Teilnehmer der Olympiade vom 5. Mai bis zum 27. Juli. Viktoria bekrönt Athleten//Stadtansicht über drei Zeilen Schrift. 55,00 mm. Gadoury/Vescovi 2. Vorzüglich-Stempelglanz 100,--
- 6164 Bronzeabzeichen 1924. Offizielles Sportabzeichen der Spiele vom 5. Mai bis zum 27. Juli. Unter farbig emaillierten Ringen COF und ein Segelschiff, umher ebenfalls Schrift auf roter Emaille, auf der Rückseite Punze: 7808. 42,22 x 33,78 mm. Gadoury/Vescovi 101 b. Vorzüglich 75,--



6165 Æ



LONDON, XIV. OLYMPIADE 1948

- 6165 Bronzemedaille 1948, unsigniert, auf die Olympischen Spiele vom 29. Juli bis zum 14. August. Stadtansicht von London über drei Zeilen Schrift und den Olympischen Ringen//Gebeugter Athlet mit Kranz. 38,33 mm. Gadoury/Vescovi 4/6. Vorzüglich 40,--



6166 Æ



TOKYO, XVIII. OLYMPIADE 1964

- 6166 Vergoldete Bronzemedaille 1964, unsigniert, für die Träger der Olympischen Flamme bei den Spielen vom 10. bis zum 24. Oktober in Originaltut. 60,15 mm; Vergoldete Bronzemedaille 1964, unsigniert, für die Sieger der Spiele. 59,80 mm. Dazu ein vergoldetes und emailliertes Teilnehmerabzeichen für die schwedischen Teilnehmer. Gadoury/Vescovi 6, 8, -. 3 Stück. Vorzüglich 75,--



6167 Æ

LAKE PLACID, XIII. OLYMPISCHE WINTERSPIELE 1980

- 6167 Versilberte Bronzemedaille 1980, von M. Jovine, für die Teilnehmer der Spiele vom 13. bis zum 24. Februar. Verschiedene Darstellungen der Wintersportarten//Symbol des Wintersportortes, umgeben von vier Schriftkreisen. Mit Randpunze: © 10C 1978 MACO. 76,30 mm. Gadoury/Vescovi 2. Vorzüglich

75,--



6168



6169



6170



PERSONENMEDAILLEN

- 6168 **Ebert, Friedrich.** *1871 Heidelberg, †1925 Berlin. Politiker. Silbermedaille o. J., von O. Glöckler. Kopf l./IN DER ARBEIT LIEGT DES DEUTSCHEN VOLKES STÄRKE Schmied hinter Amboß. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMÜNZE . SILBER . 900 FEIN. 36,08 mm; 24,83 g. Stempelglanz
- 6169 **Gutenberg, Johannes.** *um 1397 Mainz, †1468 Mainz. Erfinder des Buchdrucks mit beweglichen Lettern. Silbermedaille 1837, von J. J. Neuss, auf die Einweihung der Gutenbergstatue in Mainz. Ansicht des Denkmals//Die von Otfried Müller verfaßte Inschrift, die am Mainzer Gutenberg-Denkmal angebracht ist, in 11 Zeilen. 39,64 mm; 22,41 g. Jehne 28. Vorzüglich
- 6170 **von Hindenburg und Beneckendorff, Paul.** *1847 Posen, †1934 Neudeck. Generalfeldmarschall und Reichspräsident. Silbermedaille 1928, von O. Glöckler, auf die Einweihung des Tannenbergdenkmals. Kopf l./Tannenbergdenkmal. 36,10 mm; 24,93 g. Stempelglanz

50,--

50,--

75,--



6171 Æ 1,5:1



ex 6172 Æ 1:2

- 6171 **Leo, Friedrich, *1851 Regenwalde, †1914 Göttingen. Klassischer Philologe.** Einseitige Bronze-
gußplakette o. J. (1911), von W. Lobach, auf seinen 60. Geburtstag. Kopf Friedrich's r., darunter
FRIEDRICH LEO /Æ. S. LX. 108,28 x 70,15 mm. **R** Vorzüglich

200,--

Friedrich Leo gehört zu den herausragenden und prägenden Gelehrten der Klassischen Altertumswissenschaften des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Sein Studium absolvierte er in Göttingen und Bonn. Nach Stationen als Extraordinarius in Kiel, einer ordentlichen Professur in Rostock und einem Ordinariat in Straßburg, war Leo von 1889 bis zu seinem Tod Professor an der Georgia Augusta, davon 1903 als deren Prorektor.

- 6172 **von Siemens, Werner. *13.12.1816 Lenthe (bei Hannover), †6.12.1892 Berlin. Physiker und Industrieller.** Einseitige Bronzengußplakette 1922, von W. Lobach, auf das 75jährige Bestehen der Siemens-Werke. Die Köpfe der Brüder Werner von Siemens und Wilhelm von Siemens (*04.04.1823 Lenthe, †19.11.1883 London) einander gegenüber, dazwischen 1847 / 12.X. / 1922 unter Girlande. 130 x 180 mm. Dazu: Meißener Porzellanplakette 1941, unsigniert, auf den 125. Geburtstag Werner von Siemens. 195,0 x 133,0 mm. Dazu: Meißener Porzellanmedaille o. J., unsigniert, auf Johann Friedrich Böttger. **3 Stück. In Originaltui. Vorzüglich**

150,--



6173 Æ



6174



6173 Æ

- 6173 **Windthorst, Ludwig. *1812 Kaldenhof, †1891 Berlin. Deutscher Politiker.** Bronzemedaille 1912, von P. B., auf seinen 100. Geburtstag. Brustbild l./In Perlkreis: LUDWIG/WINDTHORST/1812/1912. 55,17 mm; 73,39 g. **Sehr schön**

50,--

Der katholische Politiker Ludwig Windthorst war als Vorsitzender der Zentrumsparlei der große Gegenspieler Bismarcks.

DEUTSCHE KOLONIEN

- 6174 Silbermedaille o. J. (1933), von Morin, auf die 50-Jahrfeier der Erwerbung deutscher Kolonien. Eine männliche Gestalt bahnt sich mit dem Schwert einen Weg durch Dornengestrüpp//Erdkugel mit Afrika, darin eingezeichnet die ehemaligen deutschen Kolonien in Afrika; umher Namen der Hauptstädte der deutschen Kolonien und die dort hauptsächlich vorkommenden Tiere. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 36,10 mm; 19,52 g. Ball 32991 c.

Prachtexemplar. Feine Patina, fast Stempelglanz

75,--



6177 Fe 1:1,5



6175 Me



6176 Me



6175 Me



6177 Fe 1:1,5

1. WELTKRIEG

- 6175 Messingmarke mit Wert 1 M (Mark) o. J. Kantinengeld des Hilfskreuzers "Cormoran". 24,66 mm. E. Beckenbauer in NNB 5/1980, S. 171 und W. Bölk in NNB 2/1981, S. 40. **RR** Vorzüglich 300,--
- Zwei Tage nach Kriegsausbruch brachte der deutsche Kreuzer "Emden" den russischen Postdampfer "Rjesan" im Gelben Meer auf. Dieser moderne, 1909 in Deutschland für Rußland gebaute 3433 BRT große Dampfer wurde zum deutschen Marinestützpunkt Tsingtau gebracht. Dort bewaffnete man ihn mit einigen alten Kanonen und stellte ihn als Hilfskreuzer "Cormoran" in Dienst. Das Schiff hatte aber keinen Erfolg. Wegen Kohlemangels mußte es sich auf Guam internieren und wurde 1917 von der eigenen deutschen Besatzung gesprengt. Möglich erscheint jedoch auch eine Zuweisung dieser Marke zu einem russischen Schiff.
- 6176 Messingmarke mit Wert 5 (Pfennig) o. J. Kantinengeld des Hilfskreuzers "Cormoran". 19,33 mm. E. Beckenbauer in NNB 5/1980, S. 171 und W. Bölk in NNB 2/1981, S. 40. **RR** Sehr schön 200,--
- 6177 **Postwesen.** Eisenmedaille o. J. (1917/1918), unsigniert, auf die Deutsche Post im 1. Weltkrieg. Kranz mit vier gekreuzten Schwertern über Landkartenausschnitt//Telefonmast mit der Fahne der Post, daneben Adler, darunter Straße mit Feldpostwagen. Teilweise emailliert, versilbert und vergoldet. 59,21 mm. In Originalschatulle. Vorzüglich 100,--
- Omaruru liegt am oberen Eiseb und war Station der Otavibahn.



6178 Æ



6179 Æ



6180 Æ

DEUTSCHE KOLONIEN

- 6178 **Deutsch-Südwestafrika.** Hochovale, einseitige Bronze-Passmarke o. J. Krone über Schrift: Bethanien / Pass, darunter die eingeschlagene Kontrollnummer 2328. Sehr schön 450,--
- Diese und die nachfolgenden Bronzemarken wurden überwiegend an die Askaris, die afrikanischen Eingeborenen-soldaten in den Kolonialarmeen, ausgegeben. Diese hielten während des 1. Weltkrieges zu ihren Führern. Die Stadt Bethanien im Groß-Hamaland, das den südlichen Teil Deutsch-Südwestafrika bildet, entstand aus einer 1842 von der Rheinischen Missionsgesellschaft gegründeten Missionsstation. Sie liegt am Konkip und an der Eisenbahnlinie von Lüderitzbucht zur ehemaligen Bezirkshauptstadt Keetmanshoop.
- 6179 Hochovale, einseitige Bronze-Passmarke o. J. Krone über Schrift: Keetmanshoop / Pass, darunter die eingeschlagene Kontrollnummer 12322. Sehr schön 450,--
- Keetmanshoop wurde 1866 von der Rheinischen Missionsgesellschaft gegründet.
- 6180 Hochovale, einseitige Bronze-Passmarke o. J. Krone über Schrift: Omaruru / Pass, darunter die eingeschlagene Kontrollnummer 10230 / 0. Etwas fleckig, sehr schön 450,--
- Omaruru liegt am oberen Eiseb und war Station der Otavibahn.



6181 Æ



6182 Æ

- 6181 Hochovale, einseitige Bronze-Passmarke o. J. Krone über Schrift: Bz Karibib / Pass, darunter die eingeschlagene Kontrollnummer 429. Sehr schön 450,--
- 6182 Hochovale, einseitige Bronze-Passmarke o. J. Krone über Schrift: Swakopmund / Pass, darunter die eingeschlagene Kontrollnummer 7699. Etwas oxydiert, sehr schön 450,--
- Swakopmund liegt an der Küste Südwestafrikas an der Mündung des Wakop und war bis 1914 Haupthafen des deutschen Schutzgebietes.

LOT

- 6183 Silbermedaille 1915 (Bismarcksäule); Silbermedaille 1914 (Waffenbrüderschaft); Silbermedaille 1914 (Vernichtung der englischen Panzerkreuzer Aboukir, Hogue und Cressy durch "U9"); Silbermedaille 1915 (Hindenburg und Siegfried bändigen den russischen Bären). Zetzmann 2136, 3010, 4003, 4074. Dazu: Silbermedaille 1915 (Dem Schöpfer des Deutschen Reiches). 5 Stück. Vorzüglich 100,--

MEDAILLEN-LOTS

- 6184 **Allgemein.** Sammlung von 122 Silbermedaillen, u. a. auf sportliche Ereignisse und Sportler (Weltmeister Deutschland 1974, Winterspiele 1976 in Innsbruck, Europameisterschaft in Deutschland 1988, Franziska v. Almsick, Steffi Graf, Boris Becker), Raumfahrt (erste Mondlandung und weitere interessante Motive), und Persönlichkeiten (Michail Gorbatschow, Elizabeth II., Konrad Adenauer, Paul von Hindenburg, Ludwig v. Beethoven). Dazu: Braunschweig-Lüneburg. Galvano einer Silbermedaille o. J. (1666) von M. Möller, Brockmann 177; einige Abzeichen, Orden und Städtetaler aus der Region Osnabrück (darunter 5 Stück in polierter Platte, in Originaletuis). Ca. 2,2 kg Silber. 152 Stück. Meist Stempelglanz 350,--
- 6185 Kleine Sammlung von Silber- und Bronzemedailen des 19. und 20. Jahrhunderts, auf diverse Personen und Anlässe, u. a.: Große Bronzeverdienstmedaille o. J. des Hauses Siemens; Bronzemedaille 1886 auf die 500-Jahrfeier des Mailänder Domes, sowie einige Medaillen mit Bezug zu Schweden; außerdem Liechtenstein, 10 Kronen 1900 (Henkelspur). Interessante Sammlung, die unbedingt besichtigt werden sollte. 39 Stück. Meist vorzüglich 600,--
- 6186 Interessante kleine Sammlung von Silber- und Bronzemedailen des 17.-19. Jahrhunderts, darunter einige bessere Stücke wie z. B. Bronzemedaille 1686, auf die Eroberungen Leopolds I.; Bronzemedaille 1688, auf die Einnahme von Belgrad und Bronzemedaille 1741, auf die Geburt Josefs II. 18 Stück. Sehr schön-vorzüglich 350,--
- 6187 Bedeutende Sammlung von europäischen Medaillen des 15. bis 19. Jahrhunderts in Silber und unedlen Metallen. Die Sammlung enthält u. a. sehr seltene Renaissance-medailen, einige attraktive Papstmedaillen sowie interessante Jugendstilmedaillen und -plaketten, u. a. von Hans Frey. Die meisten Stücke sind bestimmt und mit Bewertungen versehen. Hochinteressantes Objekt, das einen guten Überblick über die Entwicklung der Medaillenkunst bietet und unbedingt besichtigt werden sollte. Ca. 139 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und vorzüglich 1.500,--
- 6188 Medailiensammlung zur europäischen Kulturgeschichte. Das Objekt enthält europäische Medaillen aus Silber und unedlen Metallen des 18. und 19. Jahrhunderts auf diverse Anlässe und Personen. Die meisten Stücke sind bestimmt und mit Bewertungen versehen. Sehr interessante Sammlung mit einigen besseren Stücken, die besichtigt werden sollte. Ca. 267 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und vorzüglich 1.000,--
- 6189 Diverse Medaillen des 19./20. Jahrhunderts, u. a. Bronzemedaille 1914 von K. Goetz; Hamburg, Bronzemedaille 1830 etc. Dazu: 2 Kursmünzensätze von Südafrika (polierte Platte). 17 Stück. Meist vorzüglich 150,--
- 6190 Diverse Medaillen des 19./20. Jahrhunderts, meist aus unedlen Metallen. Dazu einige Anstecknadeln und Abzeichen. Unter den Medaillen befinden sich ca. 30 Numismatikermedaillen. Interessantes Lot, bitte besichtigen. Ca. 180 Stück. Sehr schön-Stempelglanz 400,--

- 6191 Diverse Medaillen des Zeitraumes 1851-1894 zum Thema Weltausstellung. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **29 Stück.** Meist sehr schön und vorzüglich 300,--
- 6192 Interessante Partie von Messing- und Bronzemedailles zumeist des 19. Jahrhunderts, u. a. aus Belgien (3x), CSSR (2x), Frankreich (2x), Italien (2x), Niederlanden (3x), USA (2x) sowie 14 französische Suitenmedaillen. Dazu: Ovale einseitige Medaille o. J. auf Fountaine, von Wedgwood & Braitley. **29 Stück.** Meist sehr schön und vorzüglich 100,--



ex 6193 1:2



- 6193 Sammlung von einseitigen Bleiabschlägen zahlreicher Medaillen von der Renaissance bis in die napoleonische Zeit. Die Sammlung enthält Abschlüsse von Paduanern (2x), von italienischen Medaillen (22x), von päpstlichen Medaillen (25x), von französischen, meist napoleonischen Medaillen (52x), von englischen Medaillen (12x), von Schweizer Medaillen (2x) sowie diverse Abschlüsse der Suiten Medaillen Schegas auf bayerische Herrscher (24x) und einige Abschlüsse weiterer deutscher Medaillen, u. a. von der grossen Reitermedaille auf Johann Wilhelm II. von Pfalz-Neuburg (Jülich-Berg). Die Stücke sind überwiegend mit Fäden auf Pappe fixiert, einige wenige sind aufgeklebt. Die Papiere sind teilweise alt beschriftet. Hochinteressantes Konvolut, das einen guten Einblick in die Vielfalt der Medaillenkunst gibt. **165 Stück.** Meist sehr schön 500,--
- Abschlüsse, wie wir sie hier in unserer Sammlung finden, wurden besonders im 19. Jahrhundert immer wieder zu Studienzwecken angefertigt und dann an Museen oder wichtige Sammler abgegeben oder verkauft. Oftmals wurden sie auch im Auftrage des Sammlers hergestellt, der so vor dem Erwerb des Originals sich schon an den Motiven erfreuen konnte.
- 6194 Große Sammlung europäischer Medaillen des 17. bis 19. Jahrhunderts in Silber und unedlen Metallen. Schwerpunkte sind Deutschland und Schweden. Die Sammlung enthält einige bessere Stücke wie z. B. Stettin, Silbermedaille 1718, auf den Tod von Karl XII.; diverse Medaillen auf Gustav II. Adolf und Königin Christina; Rosenberg in Böhmen, Große Bronzemedaille o. J.; Triest, Bronzemedaille 1838, auf die Hafenmole. Außerdem einige Ehrenzeichen und deutsche Kleinmünzen (6x) und Taler (2x) des 19. Jahrhunderts. Sehr interessante Sammlung, die besichtigt werden sollte. **119 Stück.** Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und vorzüglich 750,--



- 6195 Silbermedaille 1934 (Hindenburg, Die Treue ist das Mark der Ehre); Silbermedaille 1934, von K. Goetz (Hindenburg, Heimgang des Siegers Tannenberg); Silbermedaille 1935, von K. Goetz (Wehrwille - Wehrpflicht); Silbermedaille 1935 (Deutsch die Saar immerdar); Silbermedaille 1936 (Olympische Spiele Berlin). **5 Stück.** Vorzüglich 200,--
- 6196 Hohenlohe, Tragbare Silbermedaille 1604 (Guß); Belgien, Bronzemedaille 1848 (Parlamentreform); Saarland, Medaille 1935 (Volksabstimmung, Silber und Bronze), außerdem eine sasanidische Drachme. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich 100,--
- 6197 Diverse Medaillen des 19./20. Jahrhunderts, u. a. Olympiade (2x, London 1908/Berlin 1936), Brandenburg-Preußen, Frankreich etc. **10 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich 100,--
- 6198 **Altdeutschland.** Interessante Sammlung deutscher Medaillen, hauptsächlich des 19. Jahrhunderts, aber auch einige Stücke des 18. und 20. Jahrhunderts in Silber und unedlen Metallen. Einige Stücke haben Bezug zur Reformation. Die Sammlung enthält zahlreiche bessere Stücke, wie z. B. Nickelmedaille 1891, auf den Numismatiker Karl Erbstein; Bronzemedaille 1836, auf den sächsischen Forstwissenschaftler Heinrich Cotta; Bronzemedaille 1917 (von K. Goetz; 82,00 mm), auf die 400-Jahrfeier der Reformation mit dem Brustbild Luthers; Bronzemedaille 1880, auf Friedrich Wöhler. Hochinteressantes Objekt, das besichtigt werden sollte. **163 Stück.** Unterschiedlich erhalten, meist sehr schön und vorzüglich 750,--



Fe 1:1,5



ex 6199



1:2



1:1,5

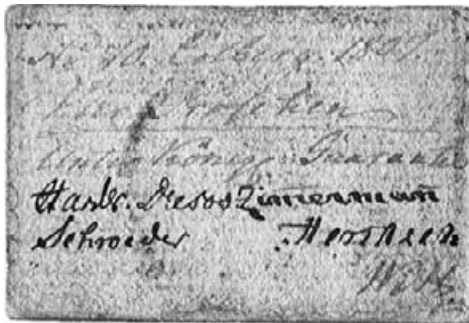
- 6199 **Eisenguß.** Kleine Sammlung von Eisenkunstgußmedaillen des 20. Jahrhunderts: Plakette o. J. (ab 1932), nach L. Posch der Buderus-Werke, auf den 100. Todestag von Johann Wolfgang von Goethe; Jahresplakette 1960, von P. Harth der Buderus Werke, der Pelikan (mit Prospekt); Jahresplakette 1972, unsigniert, von E. V. Mootz der Buderus Werke, München im Jahre der XX. Olympischen Spiele; Jahresplakette 1981, Signatur FH, Buderus Werke, 250 Jahre Buderus; Medaille 1987, unbekannte Giesserei, auf die 100-Jahrfeier der Eisenbahnstrecke Geithain-Leipzig. Dazu: Bronzegußmedaille 1977, von D. Dietze, auf die Numismatische Ausstellung des Kulturbundes in Leipzig. **7 Stück.** Sehr schön und vorzüglich 150,--

ORDEN UND EHRENZEICHEN

- 6200 Diverse meist ausländische Orden und Ehrenzeichen des 19./20. Jahrhunderts, u. a. von Belgien, Bulgarien, Jugoslawien, Österreich etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **35 Stück.** Meist III und II 200,--



PAPIERGELD



6201



ALTDEUTSCHE STAATEN

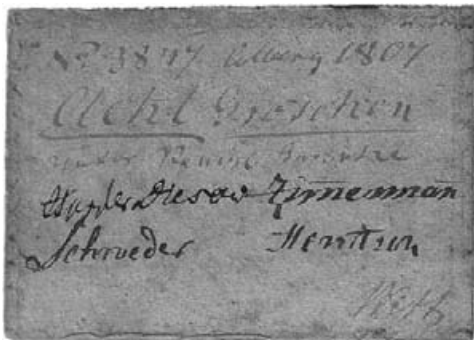
PREUSSEN

- 6201 **Kolberg, Pommern, unter preussischer Besatzung.** Notgeldschein zu 4 Groschen 1807. "Kommissions-Kupon" mit den Unterschriften des Justiz-Bürgermeisters Harder, der Bürger-Repräsentanten Dresow und Zimmermann und der Segelhaus-Ältesten Schröder und Hentsch sen., sowie (mit roter Tinte) des Kontrolleurs Witt. Pick/Rixen A 582. **RR III**

750,--

Die Festung Kolberg unter preußischer Besatzung, seit April 1807 unter dem Major von Gneisenau, seit Januar 1807 von den Franzosen eingeschlossen, hielt sich bis zum Waffenstillstand am 3. Julii 1807. Außer der Notgeldausgabe hatte der Kommandant durch Anleihen bei der Bürgerschaft 95.687 Taler zusammengebracht.

Die Notgeldscheine, datiert 1807, wurden ab dem 26. Juni 1807 hergestellt und ab dem 29. Juni ausgegeben. Geschrieben wurden sie von Schülern des Lyzeums.



6202



- 6202 Notgeldschein zu 8 Groschen 1807. "Kommissions-Kupon" mit den Unterschriften des Justiz-Bürgermeisters Harder, der Bürger-Repräsentanten Dresow und Zimmermann und der Segelhaus-Ältesten Schröder und Hentsch sen., sowie (mit roter Tinte) des Kontrolleurs Witt. Pick/Rixen A 583. **RR III**

750,--

DEUTSCHE REICHSBANKNOTEN 1874-1945



6203 1:1,5

- 6203 Schatzanweisung. 1,05 Mark Gold = 1/4 Dollar 26.10.1923. Buchstabe L, Firmenzeichen AM 7. Pick 155; Rosenberg 143 c. **III+**

30,--



BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



6204 1:2

- 6204 100 Deutsche Mark 2.1.1996. Serie KN, 2. Auflage mit Querstrich-Blindprägdruck im Latent Image der Vorderseite. Rosenberg 310 b. 8 Stück. I 500,--



6205 1:2

SELBSTÄNDIGE ODER BESETZTE DEUTSCHE GEBIETE

DANZIG

- 6205 **Stadtgemeinde.** 1.000 Mark 31.10.1922, deutsche Reichswährung. Pick 15; Rosenberg 794 b. I 150,--



6206 1:2



- 6206 500 Mark 31.10.1922, deutsche Reichswährung. Pick 14; Rosenberg 793. I 100,--



6207 1:2



- 6207 100 Mark 31.10.1922, deutsche Reichswährung. Pick 13; Rosenberg 792. I 75,--



6208 1:2

- 6208 5 Milliarden Mark 11.10.1923, deutsche Reichswährung. Variante mit verschlungenen Quadraten. Pick 30; Rosenberg 809 a. I 90,--



6209 1:2

- 6209 50.000 Mark 20.03.1923, deutsche Reichswährung. Grün. KN 6stellig. Pick 19; Rosenberg 797 b. I 100,--



6210 1:2

- 6210 50.000 Mark 20.03.1923, deutsche Reichswährung. Braun. KN 6stellig. Pick 20; Rosenberg 798. I 90,--



6211 1:2

- 6211 10.000 Mark 20.03.1923, deutsche Reichswährung. Pick 17; Rosenberg 796. I 175,--



6212 1:2



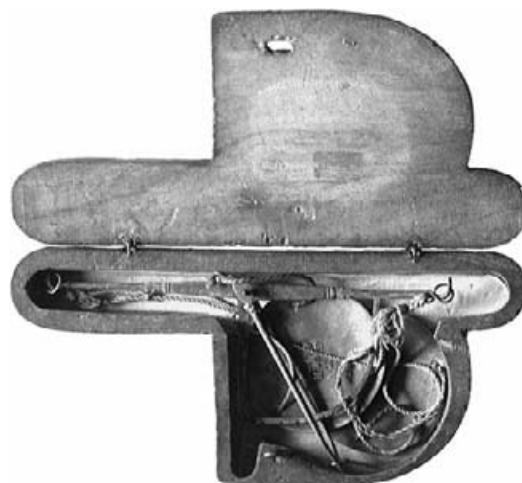
6213 1:2

- | | | |
|------|---|----------|
| 6212 | 10.000 Mark 08.08.1923, roter Überdruck auf 50.000 Mark 20.03.1923, deutsche Reichswährung. Pick 21; Rosenberg 800. | I 150,-- |
| 6213 | 10.000 Mark 26.06.1923, deutsche Reichswährung. Pick 18; Rosenberg 799. | I 80,-- |

MÜNZWAAGEN



6214



6215

MARK, GRAFSCHAFT

- | | | |
|------|---|-------------------|
| 6214 | <p>Johann Peter Poppenberg im Amt Blanckenstein bei Sprockhövel, getauft 14.2.1745. Münzwaage 177. Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit einer gepunzten Messingschließe, Maße: 128 x 65 x 22 mm. Das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus und trägt links in der Mitte eine Krone, sowie in der unteren rechten Ecke den Brandstempel "IUSTIRT", darüber der gekrönte preussische Adler mit Zepter und Reichsapfel; die letzte Ziffer der Jahreszahl auf dem Etikett fehlt. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und mit zwei runden Messingwaagschalen an grünen Bändern. 14 vier-eckige Messinggewichte mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen, sowie 2 Ausgleichsgewichte. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe (schwach erkennbar).</p> | Vorzüglich 500,-- |
|------|---|-------------------|

Johann Peter Poppenberg (Oberste Dasberg, gen. Poppenberg), bei Sprockhövel im Amt Blankenstein wurde am 14.2.1745 getauft. Als Goldwaagenfertiger war er von 1774 bis 1789 tätig. Er war ein Bruder der Goldwaagenfertiger Caspar Diederich - geb. 1763 - Diederich Peter - getauft 25.9.1746, gest. 25.1.1824 - und Peter Caspar - getauft 1.6.1766, gest. 28.9.1843. Nur Johann Peter und Diederich Peter sind alleine als Hersteller von Waagen auf Etiketten genannt, sonst treten die Brüder gemeinsam als Hersteller auf.

NÜRNBERG, STADT

- | | | |
|------|---|--------|
| 6215 | <p>Christoph Mangold (Mongolt), *1696 †1761. Ducatenwaage o. J. (um 1750). Münzwaage in "Violinkästchen" aus Nußbaumholz mit einer Messingschließe, Maße: 130 x 61 x 20 mm. Auf dem Außendeckel ist das "Ducatenmännlein" eingepreßt, das Deckelinnere ist leer. Waage aus Stahl mit Spatelenden, von einer Balkenseite zum Zünglein ein Stahlbogen mit 6 Einkerbungen. Auf den beiden runden Messingwaagschalen ist die um einen Ducaten schwerere mit dem "Ducatenmännlein" gepunzt, die andere trägt das Meisterzeichen "CM" über "8", an hellbraunen Bändern. RR Sehr schön-vorzüglich</p> | 750,-- |
|------|---|--------|

Ducatenwaagen gehören wegen ihrer ausgefallenen Technik neben den Löwenwaagen zu den begehrtesten Münzwaagen aus Nürnberger Produktion. Christoph Mangold wurde 1722 Meister und 1761 Geschworener.

MÜNZGEFÄSSE



6216



6217

BRESLAU

- 6216 Silberner Münzhumpen, getrieben und ziseliert, gefertigt um 1730 mit Ergänzungen des 19. Jahrhunderts. Im Korpus sind 8 Taler des 16. und frühen 17. Jahrhunderts eingelassen: Br.-Franken, Taler 1542; Sachsen, Taler 1606 (3x), 1607, 1608; Sachsen-Weimar, Taler 1589, 1597. Im Boden des Humpens ist ein sächsischer Taler 1602 eingearbeitet. In dem mit einem Knauf versehenen Deckel ist ein Mansfelder Taler 1559 eingelassen, über dem ein auf drei Armen stehender Pyrrhron. Sowohl der Korpus als auch der Deckel tragen die Punzen von Breslau, Jahreszeichen C (1727-1737) und die Meisterpunze des Thomas Beyl (Meister von 1719-1758). Höhe: 25,50 cm; Durchmesser Korpus: 12,20 cm; Gewicht: 1.276 g. **RR** Sehr schöne Arbeit

7.500,--

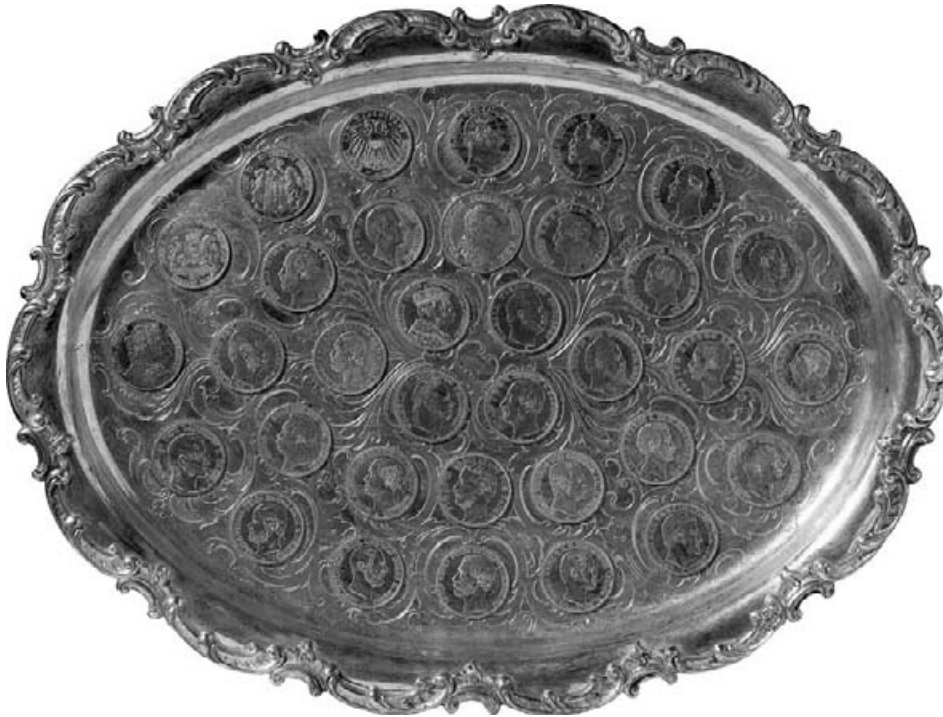
Erwin Hintze, Die Breslauer Goldschmiede, verzeichnet die Meisterpunze des Thomas Beyl auf S. 44 (Tf. IV, Nr. 136). Die Stempelmeisterpunze ist laut Hintze (S. 21 und Tf. II, Nr. 32) vermutlich dem von 1728 bis 1737 arbeitenden Stempelmeister Gottfried Ihme zuzuweisen.

PREUSSEN

- 6217 Silberner Münzhumpen, gefertigt 1864. Im Korpus sind 21 preußische und ein albertinischer Vereinstaler des Zeitraumes 1855-1864 eingelassen. Die Front des Korpus trägt ein aufwendig gearbeitetes Bildnis (Löwe auf Podest, davor behelmt und gekröntes Wappen, darüber Arm mit Schwert) mit Gravur: "1763 d. 26. Octbr 1863" und "recte dirigere". In dem mit einem Knauf versehenen Deckel sind 6 preußische 1/6 Taler Friedrich Wilhelms IV. und Wilhelms I. sowie der äußerst seltene **Doppeltaler 1863** Wilhelms I. (Thun 268, sic!) eingelassen. Der Humpen steht auf 3 knaufähnlichen Füßen, unter dem Boden befindet sich die Herstellerpunze "Humbert & Sohn" sowie zwei Meisterpunzen. Höhe: 20,5 cm, Durchmesser Fuß: 14,08 cm, Durchmesser Korpus 10,97 cm, Gewicht: 1.438 g. **RR** Sehr schöne Arbeit

4.000,--

Der Goldschmied George Humbert stammte aus einer Hugenottenfamilie und begann 1830 in dem renommierten Juweliersgeschäft seines Vaters an der Schloßfreiheit Nr. 1 und 2 zu arbeiten. Er konnte nach dem Tod seines Vaters 1837 die gute Reputation des Geschäfts ausbauen und war beliebter Hofjuwelier für das preussische Königshaus. Humbert stellte nicht nur zahlreiche Orden sondern sogar auch eine neue Königskrone für die Krönung Wilhelms I. am 18. Oktober 1861 in der Königsberger Schloßkirche her. Der äußerst attraktive Münzhumpen wurde vermutlich ebenfalls für den Hof oder seine Umgebung hergestellt.



6218



6219

- 6218 Dekoratives Münztablett, gefertigt um 1910, von Sy. & Wagner, Berlin. Im Tablett sind 1 Sterbetaler 1786 A von Friedrich II. von Preußen, 31 Vereinstaler diverser deutscher Staaten sowie zwei 3 Mark-Stücke eingelassen. Am Boden befindet sich die Hersteller- und Feingehaltsmarke sowie in einer Kartusche P. B. und ein Wappen. Durchmesser: 42,00 x 31,00 cm; Gewicht: 1.361 g.

Sehr dekorative, vorzügliche Arbeit

400,--

SCHLESWIG-HOLSTEIN

- 6219 Silberner Münzpokal, gefertigt 1927. Im Korpus sind 4 Vereinstaler, acht 2 Mark-Stücke und fünf 5 Mark-Stücke eingelassen. Die Zwischenräume sind mit blumenartigen Verzierungen versehen. In einer Kartusche steht in vier Zeilen: Ehrenpreis. / für besten / "Bravo. v. Bergen" / Nachkommen. Auf dem Fuß befindet sich die Gravur: Gebrauchssuche-Büchen 1927. / d:Nordd: Jagd u. Gebrauchshund-Verein. / E. - V. sowie gestiftet. v. G. Wolf. Höhe: 33,00 cm; Durchmesser Fuß: 11,00 cm; Durchmesser Korpus: 11,00 cm; Gewicht: 1.074,91 g.

Sehr schöne Arbeit

400,--

Büchen ist ein Dorf nordöstlich von Lauenburg.



6220



6221

DEUTSCHLAND

- 6220 Silberner Münzbecher, gefertigt Mitte des 19. Jahrhunderts. Im Korpus sind 12 Kleinmünzen und Teilstücke, u. a. von Bremen, Braunschweig, Brandenburg, Frankfurt, Öttingen und Pfalz eingelassen. Der Becher steht auf drei Füßen, am Boden befinden sich drei Meisterpunzen. Höhe: 11,50 cm; Durchmesser Korpus: 7,80 cm; Gewicht: 193,07 g. Sehr schöne Arbeit

200,--

ÖSTERREICH

- 6221 Silberner Münzhumpen; gefertigt ca. 1915. Im Korpus sind 10 österreichische und 1 russische Münze eingelassen. Die Münzen sind mit dekorativen Zierrahmen versehen. Im Deckel befindet sich ein 5 Kronen-Stück 1900 von Kaiser Franz Josef I. in einer ebenfalls verzierten Einfassung. Das Deckelscharnier ist mit einem Löwen besetzt. Der Humpen ruht auf drei weiteren Löwen. Im Boden befindet sich der Feingehaltsstempel 835 sowie die Numerierung 2. Höhe: 16,50 cm; Durchmesser Korpus: 10,50 cm; Gewicht: 945,49 g. Sehr dekorative, vorzügliche Arbeit

600,--

NUMISMATISCHE LITERATUR

MONOGRAPHIEN

ALLGEMEINE NUMISMATIK, EINFÜHRUNGEN, LEXIKA, PREISBÜCHER

- 6222 **DAVENPORT, J. S.** European Crowns 1700-1800. 2. Auflage, London 1964. 334 S. mit Abb.; Schätzlisten. Kunstleder. 25,--
- 6223 German Talers 1700-1800. 2. Auflage, London 1965. 416 S. mit Abb.; Schätzliste. Kunstleder. 25,--
- 6224 German church and city Talers 1600-1700. Galesburg 1967. 349 S. mit Abb.; Schätzliste. Kunstleder. 25,--
- 6225 German secular Talers 1600-1700. Frankfurt/M. 1976. 588 S. mit Abb. Kunstleder. 30,--
- 6226 German Talers 1500-1600. Frankfurt/M. 1979. 422 S. mit Abb. Seiten 391-402 lose. Kunstleder. 20,--
- 6227 **SCHLUMBERGER, H.** Goldmünzen Europas von 1800 bis heute. 7. Auflage, München 1997. 1251 S. mit Abb. Broschiert. 40,--
- Vergriffen.
- 6228 **SIEBMACHER, J.** Wappen-Buch. München 1975. Faksimile-Nachdruck der 1701/1705 bei Rudolph Johann Helmers in Nürnberg erschienenen Ausgabe. Alle sechs Teile mit Anhang, Register und allen Erweiterungen bis zum Abschluss der Stammausgabe von 1772. Unpaginiert, ca. 350 S. mit Wappentfn. Ganzleinen. 100,--



- 6229 **KONVOLUTE.** Großes Konvolut aus zahlreichen Monographien, Katalogen, Zeitschriften, Sonderdrucken, Nachdrucken und Ausstellungskatalogen, u. a. **BUSSMANN, K./SCHILLING, H. (Hg.).** 1648, Krieg und Frieden in Europa (Ausstellungskatalog); **CRAIG, W. D.** Coins of the World 1750-1850; **DORFMANN, B.** Münzen und Medaillen der Herzöge von Sachsen-Lauenburg. **FRIEDEL, B.** Von deutscher Not höfischer Pracht 1648-1701. Ausstellungskatalog des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg. **KULTURHISTORISCHES MUSEUM MAGDEBURG (Hg.).**gantz verheeret!" Magdeburg und der Dreißigjährige Krieg; **MENZEL, P.** Deutsche Notmünzen und sonstige Geldersatzmarken 1840-1990, Band 1-3. **PATALAS, W.** Chinesische Münzen; **SCHWALBACH, C.** Die neuesten deutschen Thaler, Doppelthaler und Doppelgulden; **TENZEL, W. E.** Saxonia Numismatica. Albertinische und Ernestinische Linie, jeweils 3 Bände (Nachdrucke); **VOGLHUBER, R.** Taler und Schautaler des Erzhauses Habsburg 1484-1896; **WASCHINSKI, E.** Die Münz- und Währungspolitik des deutschen Ordens in Preussen, ihre historischen Probleme und seltenen Gepräge; Diverse Numismatische Zeitschriften, u. a. Schweizerische Numismatische Rundschau Band 68 und 70-74; Numismatische Beiträge 1968-1990; Nordisk Numismatik Unions Medlemsblad 1977-1999; Schweizer Münzblätter 1990-1996; Bulletin de la Société Suisse de Numismatique Band 9-11, (1890-1892). Unterschiedlich gebunden. (294) 200,--
- 6230 **GRÄSSE, J. G. TH.** Handbuch der alten Numismatik von den ältesten Zeiten bis auf Constantin d. Gr. Text- und Tafelband. Leipzig 1856. Textband: 241 S. Tafelband: 72 farbige Tfn.; **KUNIS, K. W.** Neueste illustrierte Münz-, Maas- und Gewichtskunde. 5. Auflage, Leipzig 1885. XIII + 100 S.; 62 farbige Tfn. **LACHMANN, D.** Neueste illustrierte Münz-, Maas- und Gewichtskunde. Band 1 und 2. Leipzig 1860. III + 411 S.; 96 farbige Tfn. Teilweise etwas bestoßen. Halbleder (4x) und Leder (1x). (5) 75,--
- 6231 Konvolut von Monographien, Nachdrucken und Schriften zum Thema allgemeine Numismatik und Geldgeschichte, u.a. von Friedensburg, Haupt, Lange, Leitzmann, Luschin von Ebengreuth, Rentzmann, Roubier/Babelon, Schrötter, Stickel, Stürmer, Suhle. Unterschiedlich gebunden. (57) 75,--
- 6232 Einführung in die Numismatik. Monographien und Lexika zum Thema, u. a. **FENGLER, H./GIEROW, G./UNGER, W.** Transpress Lexikon. Numismatik; **GEORGES, K. E.** Lateinisch-Deutsches Handwörterbuch, Band 1 und 2. Deutsch-Lateinisches Handwörterbuch, Band 1 und 2. (Rücken und Umschlag beschädigt, stockfleckig); **HALKE, H.** Einleitung in das Studium der Numismatik; **HOFMANN, L.-W.** Alter und neuer Münz-schlüssel, (Nachdruck); **PORTEOUS, J.** Münzen. Geschichte und Bedeutung in Wirtschaft, Politik und Kultur; **SCHRÖTTER, F.** Wörterbuch der Münzkunde. Meist Ganzleinen. (29) 75,--
- 6233 Konvolut von Monographien: **FUNCK.** Die Notmünzen; **DANNENBERG.** Münzkunde; **BRENDICKE.** Der Münzensammler; **SCHLICKEYSEN/PALLMAN.** Erklärung der Abkürzungen auf Münzen; **DAVENPORT/SØNDERGAARD.** Large size silver coins of the World. Ganzleinen. (5) 20,--
- ANTIKE**
- 6234 **ANTIKE MÜNZEN NORDGRIECHENLANDS.** Band III. 1: Makedonia und Paionia, bearb. von *H. Gaebler.* Berlin 1906. VII + 196 S.; 5 Tfn. Band III. 2: Makedonia und Paionia, bearb. von *H. Gaebler.* Berlin 1935. VIII + 234 S.; 40 Tfn. Band III. 2 unaufgeschnitten. Broschiert. (2) 150,--
- 6235 **ATLAN, S.** Untersuchungen über die sidetischen Münzen des V. und IV. Jahrhunderts v. Chr. Ankara 1967. XXI + 181 S.; 12 Tfn. Türkisch und Deutsch. Halbleinen. 50,--
- 6236 **BANTI, A./SIMONETTI, L.** Corpus Nummorum Romanorum. Band 1-7. Firenze 1972-1975. Ganzleinen. (7) 75,--
- 6237 **BODENSTEDT, F.** Die Elektronmünzen von Phokaia und Mytilene. Tübingen 1981. X + 390 S.; 11 + 63 Tfn. Ganzleinen. 50,--
- 6238 **BOEHRINGER, E.** Die Münzen von Syrakus. Nachdruck Bologna 1978 der Originalausgabe Berlin 1929. VI + 297 S. mit Abb.; 32 Tfn. Broschiert. 50,--
- 6239 **BRITISH MUSEUM.** A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. The Ptolemies, Kings of Egypt. By *R. S. Poole.* Nachdruck Bologna 1987 der Originalausgabe London 1883. CIII + 136 S.; 32 Tfn. Ganzleinen. 20,--
- 6240 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Crete and the Aegean Islands. By *W. Wroth.* London 1886. L + 152 S.; 29 Tfn. Besitzerstempel im Vorsatz. Ganzleinen. 75,--
- 6241 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Peloponnesus. By *P. Gardner.* London 1887. LXIV + 230 S.; 37 Tfn. Text unaufgeschnitten. Besitzerstempel im Vorsatz. Ganzleinen. 50,--
- 6242 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Attika - Megaris - Aegina. By *B. Y. Head.* London 1888. LXIX + 174 S.; 26 Tfn. Besitzerstempel im Vorsatz. Ganzleinen. 50,--



- 6243 A Catalogue of the Greek Coins in the British Museum. Caria, Cos, Rhodes, etc. By *B. V. Head*. Nachdruck Bologna 1964 der Originalausgabe London 1897. CXVIII + 325 S.; 45 Tfn.; 1 Faltkarte. Ganzleinen. 25,--
- 6244 **DELESTRÉE, L.-P./TACHE, M.** Nouvel Atlas des Monnaies Gauloises. Band I und II. Saint-Germain-en-Laye 2002 und 2004. Band I: De la Seine au Rhin. 136 S.; 29 + 2 farbige Tfn. Band II: De la Seine à la Loire moyenne. 149 S.; 26 farbige Tfn. Kartoniert. (2) 40,--
- 6245 **DUMBARTON OAKS AND WHITEMORE COLLECTIONS.** Catalogue of the Byzantine Coins. Vol. 1. Anastasius I to Maurice 491-602. By *Alfred R. Bellinger*. 2. Auflage, Washington 1966. XXVI + 383 S.; 80 Tfn. Ganzleinen. 100,--
- 6246 **FISCHER-BOSSERT, W.** Chronologie der Didrachmenprägung von Tarent 510-280 v. Chr. AMUGS XIV. Berlin/New York 1999. XVII + 495 S.; 1 Karte; 78 + 6 Tfn. Ganzleinen. 75,--
- 6247 **GAEBLER, H.** Fälschungen Makedonischer Münzen. Berlin 1935 -1937. Band 2-4. 14, 16 und 20 S.; 3, 4 und 3 Tfn. Broschiert. (3) 15,--
- 6248 **HOLLOWAY, R. R.** The Thirteen-Months Coinage of Hieronymos of Syracuse. AMUGS III. Berlin 1969. XXIII + 47 S.; 12 Tfn. in einer Faltnappe. Ganzleinen. 25,--
- 6249 **JURUKOVA, J.** Die Münzprägung von Bizye. Text- und Tafelband. Berlin 1981. III + 94 S.; 4 Tfn. und 24 Tfn. in einer Faltnappe. Kartoniert. (2) 50,--
- 6250 **KRAUS, F. F.** Die Münzen Odovacars und des Ostgotenreiches in Italien. Nachdruck Bologna 1967 der Originalausgabe Halle (Saale) 1928. XV + 227 S.; 16 Tfn. Broschiert. 25,--
- 6251 **LACAM, G.** La fin de l'empire Romain et le Monnayage or en Italie. Band 1 und 2. Luzern 1983. 1108 S. mit zahlreichen Abb.; Farbtbf. im Vorsatz, 226 + 60 Tfn.; Zahlreiche Tabellen. Ganzleinen. (2) 75,--
- 6252 **LAHUSEN, G.** Die Bildnismünzen der Römischen Republik. München 1989. 109 S.; 94 Tfn. Dazu: **BAUMANN, H.** Pflanzenbilder auf griechischen Münzen. München 2000. 77 S. mit Abb.; 1 Karte. Ganzleinen. (2) 30,--
- 6253 **LE RIDER, G.** Le monnayage d'argent et d'or de Philippe II. frappé en Macédoine de 359 à 294. Paris 1977. 484 S.; 2 Karten; 95 Tfn. Ganzleinen. 50,--
- 6254 **NOE, S. P.** The Coinage of Metapontum. Parts 1 und 2. With Additions and Corrections by *Ann Johnston*. New York 1984. IX + 120 S.; 44 Tfn.; **JOHNSTON, A.** The Coinage of Metapontum. Part 3. NNM 164 (1990). IX + 102 S.; 21 Tfn. Ganzleinen. (2) 50,--
- 6255 **PRICE, M. J.** The Coinage in the Name of Alexander the Great and Philip Arrhidaeus. Volume 1 and 2. Zürich/London 1991. 637 S.; 159 Tfn. Ganzleinen. (2) 125,--
- 6256 **REGLING, K.** Die Griechischen Münzen der Sammlung Warren. Berlin 1906. Text- und Tafelband. VIII + 264 S.; 37 Tfn. In zwei Bänden gebunden. Textband unaufgeschnitten. Broschiert und Halbleinen. (2) 100,--
- 6257 **ROBINSON, E. S. G.** A Catalogue of the Calouste Gulbekian Collection of Greek Coins Part 1. Italy, Sicily, Carthage. Lissabon 1971. Text- und Tafelband. 136 S. mit 1 Karte; 42 Tfn. in einer Faltnappe. Ganzleinen. (2) 50,--
- 6258 **ROMAN IMPERIAL COINAGE.** Vol. III. Antoninus Pius to Commodus by *Harold Mattingly* and *Edward Sydenham*. Nachdruck London 1997 der Originalausgabe London 1930. XVIII + 514 S.; XVI Tfn. Ganzleinen. 20,--
- 6259 **SCHÖNERT-GEISS, E.** Die Münzen von Bisanthe, Dikaia, Selymbria. Berlin 1975. 62 S.; 8 Tfn. (lose). Kartoniert. 20,--
- 6260 **SVORONOS, J. N.** Corpus of the Ancient Coins of Athens. Nachdruck Chicago 1997 der Originalausgabe Chicago 1975. 17 + XVIII S.; 115 Tfn. Dazu: **STARR, C. G.** Athenian Coinage 480-449 B. C. Oxford 1970. VIII + 95 S.; 26 Tfn. Ganzleinen. (2) 30,--
- 6261 **SYDENHAM, E. A.** The Coinage of the Roman Republic. Nachdruck New York 1995. LXIX + 343 + VI S.; 30 Tfn. Kunstleder. 30,--
- 6262 **TUDEER LAURI, O. T.** Die Tetrachmenprägung von Syrakus. Nachdruck Bologna 1983 der Originalausgabe Berlin 1913. 292 S.; 7 Tfn. Umschlag etwas fleckig. Ganzleinen. 20,--
- 6263 **WILLIAMS, R. T.** The Silver Coinage of Velia. London 1992. XI + 152 S.; 47 Tfn. Ganzleinen. 40,--
- 6264 **WROTH, W.** Western and provincial Byzantine Coins of the Vandals, Ostrogoths, Lombards and of the Empires of Thessalonica, Nicaea and Trebizond in the British Museum. Nachdruck Chicago 1998 der Originalausgabe London 1911. XCIV + 344 S.; 42 Tfn. Ganzleinen. 15,--



- 6265 **KONVOLUTE.** Großes Konvolut von Monographien, Schriften und Zeitschriften zum Thema antike Numismatik, u. a. **ANS** von 1958 bis 1992 (6x); **BOUTIN, S.** Catalogue des Monnaies Grecques antiques de l'Ancienne Collection Pozzi; **BRUCK, G.** Die spätrömische Kupferprägung; **FRANKE, R. P./PAAR, I.** Die antiken Münzen der Sammlung Heynen; **POSTEL, R.** Katalog der antiken Münzen in der Hamburger Kunsthalle; **RATTO, R.** Monnaies Byzantines (Nachdruck); **STEVENSON, S. W.** A dictionary of Roman Coins; **STOLL, R.** Frauen auf Römischen Münzen; **THOMSON, M.** Alexander's Drachm Mints. Dazu: Auktionskataloge Hess Leu von 1957 bis 1974, Slg. Kunstfreund. Sotheby, the Property of the Metropolitan Museum Part 1 and 2. Schlessinger, F. Sammlung Griechischer Münzen aus Museumsbesitz vom 4.2.1935. Meist Ganzleinen und broschiert. (63) 150,--
- 6266 Konvolut von Monographien, kleinen Schriften und Auktionskatalogen zum Thema antike Numismatik, u. a. von Förschner, Jenkins, Karwiese, Sear, Sotheby (the Collection of Ancient and Later Coins, Part I and II), Vinchon (Collections Roger Peyrefitte), Wallace. Unterschiedlich gebunden. (21) 50,--
- 6267 Konvolut von Monographien zum Thema antike Numismatik, u. a. von **LANGE, K.** Götter Griechenlands; **WHITTING, P. D.** Münzen von Byzanz; **BORCHARDT, VON SALLET** und 3 Bände der **INSEL-BÜCHEREI**. Teilweise etwas bestoßen. Unterschiedlich gebunden. (9) 20,--
- DEUTSCHLAND**
- 6268 **ARNOLD, P./QUELLMALZ, W.** Sächsisch-thüringische Bergbaueprägung. Leipzig 1978. 240 S. mit Abb. Ganzleinen. 25,--
- 6269 **BAHRFELDT, E.** Das Münzwesen der Mark Brandenburg von den ältesten Zeiten bis zum Anfang der Regierung der Hohenzollern. Berlin 1889. IX + 321 S.; 1 Karte ; 28 Tfn. Vorsatzseite und 2 Tafeln repariert. Ganzleinen. 75,--
- 6270 **BAHRFELDT, M. VON.** Niedersächsisches Münzarchiv. Verhandlungen auf den Kreis- und Münzprobationstagen des Niedersächsischen Kreises 1551-1625. Halle (Saale) 1927. I. Band, 1551-1568. VI + 522 S.; 7 Tfn. Original-Broschur. 30,--
- 6271 Niedersächsisches Münzarchiv. Verhandlungen auf den Kreis- und Münzprobationstagen des Niedersächsischen Kreises 1551-1625. Halle (Saale) 1930. IV. Band, 1602-1625. VII + 625 S.; 15 Tfn. Ganzleinen. 30,--
- 6272 **BECKER, W. G.** Zweihundert seltene Münzen des Mittelalters in genauen Abbildungen mit historischen Erläuterungen. Dresden 1813. 102 S.; 7 Kupferstichtfn. Besitzerstempel im Vorsatz. Einband bestoßen. Halbleinen. 40,--
- 6273 **BERGHAUS, P.** Konvolut von kleinen Schriften und Festschriften, u. a.: Die Münzen der Grafen von Limburg; Die Münzen von Dortmund; Der Münzschatzfund von Hemer-Westig 1949; Währungsgrenzen des westfälischen Oberwesergebietes im Spätmittelalter. Broschiert (5x) und Ganzleinen (2x). (7) 50,--
- 6274 **BUCK, H./BAHRFELDT, M. VON.** Die Münzen der Stadt Hildesheim. Hildesheim/Leipzig 1937. XI + 361 S.; 12 Tfn. Rücken leicht beschädigt. Broschiert. 75,--
- 6275 **CAPPE, H. PH.** Die Münzen der deutschen Kaiser und Könige des Mittelalters. Band 1-3. Dresden 1848-1857. VIII + 210 S.; 22 Kupferstichtfn.; XIV + 141 S.; 26 Kupferstichtfn.; VIII + 203 S.; 6 Kupferstichtfn. In einem Band gebunden. Etwas stockfleckig. Halbleinen. 150,--
- 6276 **DANNENBERG, H.** Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit. 4 Bände mit Nachtrag. Neudruck Aalen 1967 der Ausgaben Berlin 1876-1905. Ganzleinen. (4) 150,--
- 6277 **DEWERDECK, M. G.** Silesia Numismatica, Oder Einleitung zu dem Schlesischen Müntz=Cabinet. Jauer 1711. 852 S.; 41 Kupferstichtfn.; 78 S. Verzeichnis. Beigebunden: **HERMANN, L. D.** Maslographia Oder Beschreibung des Schlesischen Massel im Oels=Bernstädtischen Fürstenthum mit seinen Schauwürdigkeiten. Teil 1-3. Brieg 1711. 11 + 329 S.; 15 Kupferstichtfn.; 7 S. Register ; 16 S. Carmina Von Querfurt/So etwas zu spät ankommen sind. Ganzleder der Zeit. 1.000,--
- Außergewöhnlich schön erhaltenes Exemplar des äußerst seltenen Werkes von Dewerdeck zur schlesischen Münzgeschichte.
- 6278 **DORFMANN, B.** Das Münz- und Geldwesen des Herzogtums Lauenburg und die Medaillen des Hauses Sachsen-Lauenburg. Lübeck 1969. 144 S.; 16 Tfn. Ganzleinen. 40,--
- 6279 **DUDIK, B.** Des hohen deutschen Ritterordens Münzsammlung in Wien. Wien 1858. XII + 267 S.; 22 Tfn. Rücken lose, etwas stockfleckig. Halbleder. 50,--
- 6280 **EVERS, C. F.** Mecklenburgische Münzverfassung. Band 1 und 2. Nachdruck Leipzig 1983 der Originalausgaben Schwerin 1798 und 1799. XXVI + 462 S. und XXII + 532 S. Ganzleinen. (2) 30,--



- 6281 **GAEDECHENS, O. C.** Hamburgische Münzen und Medaillen. Nachdruck Leipzig 1970 der Originalausgaben 1843-1876. Band 1-3. VIII + 339 S. mit Abb.; IV + 358 S. mit Abb.; 239 S. mit Abb. Ganzleinen. (3) 100,--
- 6282 **GAETTENS, R.** Das Geld- und Münzwesen der Abtei Fulda im Hochmittelalter. Fulda 1957. 224 S.; 32 Tfn.; 2 Faltkarten. Ganzleinen. 25,--
- 6283 **GIESEN, K.** Die Münzen von Diepholz. Osnabrück 2001. 136 S. mit Abb.; 1 Stammtf. Ganzleinen. 35,--
- 6284 **GROTEMEYER, P.** Die Statthaltermedaillen des Kurfürsten Friedrich des Weisen von Sachsen. Sonderdruck aus: Müncher Jahrbuch der bildenden Kunst, dritte Folge, Band XXI, 1970. Seiten 143-166 mit 3 Tfn. Papier gebräunt. Broschiert. 10,--
- 6285 **GÖTZ, G. J.** Deutschlands Kayser=münzen des Mittel=Alters. Nachdruck Leipzig 1975 der Originalausgabe Dresden 1827. VIII + 132 S.; 54 Tfn. Dazu: **LEITZMANN, J.** Das Münzwesen und die Münzen Erfurts. Weißensee 1864. 119 S.; 2 Tfn. Etwas stockfleckig. Ganz- und Halbleinen. (2) 20,--
- 6286 **HAERTLE, C. M.** Die Münzen und Medaillen des Stiftes und der Stadt Kempten. Kempten 1993. 459 S. mit Abb. Kartoniert. 30,--
- 6287 **HÄVERNICK, W.** Die mittelalterlichen Münzfunde in Thüringen. Jena 1955. Text- und Tafelband. 480 S.; 55 Tfn. Halbleder. (2) 75,--
- 6288 Die mittelalterlichen Münzfunde in Thüringen. Jena 1955. Text- und Tafelband. 480 S.; 55 Tfn. In unterschiedlichen Farben gebunden. Ganzleinen. (2) 50,--
- 6289 **HAUPT, W.** Tabellen zur sächsischen Münzkunde. Dresden 1963. 122 S.; 62 Tfn. -. Kleine sächsische Münzkunde. Berlin 1968. 184 S.; 142 Tfn. In einheitlichem Halbleder gebunden. (2) 20,--
- 6290 **JAEGER, K.** Die Münzprägung der deutschen Staaten vor Einführung der Reichswährung. Band 1-12. Basel 1966-1972. Dazu: -. Die deutschen Münzen seit 1871. 9. Auflage, Basel 1970. Kartoniert. (13) 50,--
- 6291 **JESSE, W.** Münz- und Geldgeschichte Niedersachsens. Braunschweig 1952. 130 S.; 17 Tfn.; 1 Faltkarte; Porträtfoto. Dazu: -. Die Münzen der Stadt Braunschweig von 1499 bis 1860. **SCHNUHR, E.** Lüneburg als Münzstätte. Kartoniert (1x) und Broschiert (2x). (3) 20,--
- 6292 Der zweite Brakteatenfund von Mödesse und die Kunst der Brakteaten zur Zeit Heinrichs des Löwen. Braunschweig 1957. 93 S.; 20 Tfn. Umschlag leicht gebräunt. Broschiert. 20,--
- 6293 **KELLNER, E. und H.-J.** Die Münzen der Reichsstadt Nürnberg. Süddeutsche Münzkataloge Band 1. Stuttgart 1991. 183 S. mit Abb. Kartoniert. 30,--
- Vergriffen.
- 6294 **KELLNER, H.-J.** Die Münzen der niederbayerischen Münzstätten. Bayerische Münzkataloge Band 2. Grünwald 1958. 150 S. mit Abb. Ganzleinen. 20,--
- 6295 **KENNEPOHL, K.** Die Hammer Münzen. Auszug aus: 700 Jahre Stadt Hamm (Westf.). Festschrift zur Erinnerung an das 700jährige Bestehen der Stadt. Hamm 1927. 26 S.; 4 Tfn. Umschlag leicht beschädigt. Broschiert. 30,--
- 6296 Die Münzen von Osnabrück. Nachdruck Münster 1967 der Ausgabe Osnabrück 1938. XV + 396 S. mit Abb.; 43 Tfn.; 1 Karte. Ganzleinen. 30,--
- 6297 **KLEIN, U./RAFF, A.** Die Württembergischen Münzen. Von 1374-1693. Stuttgart 1993. Von 1693-1797. Stuttgart 1992. Von 1798-1873. Stuttgart 1991. Die vollständige Reihe. Kartoniert. (3) 100,--
- 6298 **KLEIN, U./ULMER, R.** Concordantiae Constantiensis (CC). Tabellarischer Katalog der Bodensee-Brakteaten. In: Beiträge zur Süddeutschen Münzgeschichte 2001. Stuttgart 2001. 280 S. mit Abb. Kartoniert. 25,--
- 6299 **KÖHLER, J. T.** Vollständiges Ducaten-Cabinet. Teil 1 und 2 (komplett). Hannover 1759 und 1760. 36 + 528 S. und 6 S. + S. 529-1029; 39 S. Register. In einem Band gebunden. Halbleder der Zeit. 200,--
- 6300 **KÖLN, STADT. STELZMANN, A.** Illustrierte Geschichte der Stadt Köln. Köln 1958. 370 S. mit Abb.; 1 Faltkarte. Dazu: **STEUER, H.** Das Wappen der Stadt Köln. **BRINKMANN, U.** Das jüngere Bibelfenster. Ganzleinen, kartoniert und broschiert. (3) 15,--
- 6301 **KOWALSKI, H.** Die Augustalen Kaiser Friedrichs II. von Hohenstaufen. Sonderdruck aus: Schweizerische Numismatische Rundschau, Band 55, 1976. Seiten 77-150 mit Abb.; 6 Falttfn. und einige Tabellen. Broschiert. 20,--
- 6302 **KRUG, G.** Die meissnisch-sächsischen Groschen 1338-1500. Berlin 1974. 216 S.; 69 Tfn. Dazu: -. Die kursächsischen Kippermünzen II. (Ergänzungen zu E. Rahmenführer). Berlin 1968. 90 S.; 60 Tfn. Ganzleinen und Broschiert. (2) 20,--



- 6303 **KUHN, H.** Geprägte Form. Goethes Morphologie und die Münzkunst. Weimar 1949. 62 S. mit Abb.; 24 Tfn. Dazu: **FEMMEL, G.** Merkwürdige Frauen und bedeutende Männer ihrer Zeit kunstreich abgebildet. Porträtmedaillen der Renaissance und der Klassik aus Goethes Besitz. Weimar 1971. 88 S. mit Abb. Kartonierte und Broschierte. (2) 30,--
- 6304 **MANN, J.** Anhaltische Münzen und Medaillen vom Ende des XV. Jahrhunderts bis 1906. Hannover 1907. 10 + 219 S. -. Nachtrag. Berlin 1926. 16 S. In einem Band gebunden. Klein Folio. Halbleder. 100,--
- 6305 **MEHL, M.** Die Münzen des Bistums Hildesheim. Teil 2. Der Prägezeitraum 1599 bis 1783. Band 1 und 2. Hamburg 2002. Band 1: Darstellung. X + 298 S. mit Abb. Band 2: Katalog. VIII + 316 S. mit Abb. Kartonierte. (2) 50,--
- 6306 **MERTENS, E.** Münz- und Geldgeschichte der Stadt Northeim. Halle (Saale) 1928. 118 S.; 8 Tfn.; Beilage A - F. Ganzleinen. 25,--
- 6307 **MEYER, A.** Albrecht von Wallenstein (Waldstein) Herzog von Friedland und seine Münzen. Wien 1886. 108 S.; 6 Tfn.; 1 Porträt. Tafel 6 lose. Halbleinen. 50,--
- 6308 **NAU, E.** Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg 1964. 186 S. mit Abb.; 36 Tfn. Halbleinen. 30,--
- 6309 **NEU, H.** Die Münzen und Medaillen des Herzogtums und des herzoglichen Hauses Arenberg. Bonn 1959. 60 S. mit 1 Tabelle; 4 Tfn. Ganzleinen. 25,--
- 6310 **NOSS, A.** Die Münzen und Medaillen von Cöln. Band 2. Die Münzen der Erzbischöffe von Cöln 1306-1547. Köln 1913. XVIII + 347 S.; 31 Tfn. Original-Ganzleinen. 150,--
- 6311 Die Münzen von Jülich, Mörs und Alpen. München 1927. XIV + 166 S.; 12 Tfn.; 1 Karte. Halbleinen. 30,--
- 6312 **RAHNENFÜHRER, E.** Die kursächsischen Kippermünzen. Berlin 1963. 137 S.; 77 Tfn.; 1 Faltkarte. Dazu: Sammlung Merseburger. Nachdruck Düsseldorf 1975; Jahrbuch des numismatischen Vereins zu Dresden auf die Jahre 1919 und 1920 mit Beiträgen von Schwinkowski, Schöttle, Täubert. Halbleder, Halbleinen und Broschierte. (3) 25,--
- 6313 **SCHIEFERDECKER, K.** Die Münzen des Bistums Hildesheim 1599-1701. Sonderdrucke aus: Alt-Hildesheim, Zeitschrift für Stadt und Stift Hildesheim. Heft 28, 32, 33, und 34. Zusammen 107 S. mit Abb. und Tfn. Ganzleinen. 50,--
- 6314 **SCHMIDT, B./KNAB, C.** Reussische Münzgeschichte. Dresden 1907. IV + 283 S.; 17 Tfn. Nachtrag Dresden 1909. 17 S.; 2 Tfn. Umschlag etwas bestoßen. Original-Broschur. 100,--
- 6315 **SCHRÖTTER, F. FREIHERR VON.** Brandenburg-Fränkisches Münzwesen. Teil 1 und 2. Halle (Saale) 1927 und 1929. XIII + 247 S. und X + 203 S.; 39 Tfn. In einem Band gebunden, Bindung leicht beschädigt. Ganzleinen. 75,--
- 6316 **SELLIER, R.** Die Münzen und Medaillen des Hochstifts Freising. Bayerische Münzkataloge Band 4. Grünwald 1966. 176 S. mit Abb. und Karten; 1 Faltkarte. Ganzleinen. 15,--
- 6317 **STANGE, E.** Geld- und Münzgeschichte der Grafschaft Ravensberg. Münster 1951. VIII + 211 S. mit Abb. Bindung lose. Broschierte. 30,--
- 6318 **VOSSBERG, F. A.** Geschichte der preußischen Münzen und Siegel von frühester Zeit bis zum Ende der Herrschaft des Deutschen Ordens. Berlin 1843. VIII + 216 S. mit Abb.; 20 Tfn. Dazu: -. Münzen und Siegel der preußischen Städte Danzig, Elbing, Thorn so wie der Herzöge von Pomerellen im Mittelalter. Berlin 1841. VIII + 54 S. mit Abb.; 4 Tfn. In einem Band gebunden. Widmung des Verfassers im Vorsatz. Berieben und bestoßen. Halbleinen mit aufmontiertem älteren Lederrücken. 250,--
- 6319 Geschichte der preußischen Münzen und Siegel von frühester Zeit bis zum Ende der Herrschaft des deutschen Ordens. VIII + 216 S. mit Abb.; 20 Tfn. -. Münzen und Siegel der preußischen Städte Danzig, Elbing, Thorn, so wie der Herzöge von Pomerellen im Mittelalter. VIII + 54 S.; 4 Tfn. Nachdruck Leipzig 1970 der Originalausgaben Berlin 1841 und 1843. Ganzleinen. 25,--
- 6320 **WIELANDT, F.** Badische Münz- und Geldgeschichte. 2. Auflage, Karlsruhe 1973. XI + 573 S.; 36 Tfn. Ganzleinen. 25,--
- 6321 **KONVOLUTE.** Konvolut von Monographien, Sonderdrucken und Zeitschriften zum Thema Numismatik im Mittelalter, u. a. **BRAUN VON STUMM, G.** Die Münzen der Abtei Hornbach; **BUCHENAU, H.** Der Brakteatenfund von Gotha (1900); **CAPPE, H. PH.** Die Münzen der deutschen Kaiser und Könige; **STENZEL, TH.** Der Brakteatenfund von Freckleben im Herzogtum Anhalt; **VOSSBERG, F. A.** Münzen und Siegel der preußischen Städte Danzig, Elbing, Thorn, sowie der Herzöge von Pomerellen im Mittelalter. **WEIDHAS, J. F.** Die Brandenburger Denare von Heinrich (König der Wenden) bis auf Friedrich I. Kurfürst (aus dem Hause Hohenzollern) und von demselben die Brandenburger Groschen und kleinen Münzen bis auf Friedrich Wilhelm IV. König von Preußen; Diverse Zeitschriften (Blätter für Münzfreunde, Berliner Münzblätter, Mitteilungen für Münzsammler) aus den Jahren 1922-1926. Beigebunden Auktionskatalog A. Hess vom 27.4.1929; Hamburger Beiträge zur Numismatik, Heft 33-35 (1979-1981). Unterschiedlich gebunden. (22) 150,--



- 6322 Interessantes Konvolut von Monographien, Schriften und Auktionskatalogen zur Brandenburg-Preußischen Numismatik, u. a. **BROCKMANN, G.** Die Medaillen Joachim I.-Friedrich Wilhelm I. 1499-1740; **NEUMANN, E.** Brandenburg-preußische Münzprägungen, Band 1 und 2; Sammlung Killisch von Horn, in Auktion A. Hess Nachf. vom 14.3.1904; **WEYL, A.** Die Paul Henckelsche Sammlung Brandenburg-preußischer Münzen und Medaillen (Nachdruck); Diverse Auktionskataloge und Lagerlisten der Firma W. Wruck, Berlin aus den Jahren 1940-1977; Auktionskatalog der Firma A. Riechmann & Co, (Halle) Saale, Nr. 37 vom 14.9.1926. Unterschiedlich gebunden. (35) 100,--
- 6323 Interessantes Konvolut von Monographien, kleinen Schriften, Zeitschriften und Ausstellungskatalogen zur Numismatik in Braunschweig-Lüneburg und Hannover, u. a. **BAHRFELDT, M. VON.** Niedersächsisches Münzarchiv. Verhandlungen auf den Kreis- und Münzprobationstagen des Niedersächsischen Kreises 1551-1625. IV. Band, (1602-1625); **ENGELKE.** Münzgeschichte der Stadt Hannover; **WELTER, G.** Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen, Band 1-3. Band 1 stark gebraucht. Unterschiedlich gebunden. (28) 75,--
- 6324 Konvolut von Monographien (teilweise als Kopien) und Kleinen Schriften zur deutschen und europäischen Numismatik, u. a. von Cappe, Cahn, Friedensburg und Seeger, Hede, Kroha, Meyer, Müller, Saurma, Tingström, Wielandt. Dazu: Diverse Auktionskataloge, u. a. der Firmen Schramm, Peus (Slg. Koch). Unterschiedlich gebunden. (82) 50,--
- 6325 SACHSEN: **SCHNEE, G.** Sächsische Taler 1500-1800; **RAHNENFÜHRER, E.** Die kursächsischen Kippermünzen; **KRUG, G.** Die kursächsischen Kippermünzen II; **HAUPT, W.** Sächsische Münzkunde; **RITTMANN, H.** Sächsische Geldgeschichte 1763 bis 1857. Ganzleinen (3x) und broschiert (3x). (6) 40,--
- AUSLAND**
- 6326 **BUZDUGAN, G./LUCIAN, O./OPRESCU, C. C.** Monede si bancnote românești. Bukarest 1977. XL + 429 S. mit Abb. Ganzleinen. 30,--
- 6327 **FONROBERT, J.** Versteigerungskatalog seiner Sammlung nordamerikanischer, zentralamerikanischer und südamerikanischer Münzen. Auktion Weyl, Berlin, vom 18.2.1878, 28.5.1878 und 16.9.1878. Zusammen 10203 Nrn. mit Abb. im Text; EL. In 2 Bänden gebunden. Papier leicht gebräunt. Kartiert. (2) 100,--
- 6328 **FRIEDLÄNDER, J.** Die italienischen Schaumünzen des fünfzehnten Jahrhunderts (1430-1530). Berlin 1882. 223 S.; 42 Tfn. Etwas wasserrandig. Leder. 250,--
- 6329 **GARIEL E.** Les Monnaies Royales de France sous la race Carolingienne. Nachdruck Bologna 1980 der Originalausgabe Strasburg 1883. 364 S.; Tfn. 14-68. Dazu: **VÖLCKERS, H. H.** Karolingische Münzfunde der Frühzeit (751-800); **DOLLEY, R. H. M./MORRISON K. F.** The Carolingian Coins in the British Museum; **PROU, M.** Les Monnaies Carolingiennes (Nachdruck). Unterschiedlich gebunden. (4) 50,--
- 6330 **GUMOWSKI, M.** Podrecznik Numismatyki Polskiej. Krakau 1914. VII + 296 S. mit Abb.; 80 Tfn. in einer Faltnappe. Umschlag beklebt. Ganzleinen. 30,--
- 6331 Handbuch der polnischen Numismatik. Graz 1960. XI + 226 S. mit Abb.; einige Tab. und 1 Karte; 56 Tfn. Ganzleinen. 30,--
- 6332 **MILES, G. C.** The Coinage of the Visigoths of Spain Leovigild to Achila II. New York 1952. XV + 520 S. mit Tabellen und 1 Faltkarte; 38 + 6 Tfn. Broschiert. 75,--
- 6333 **MORRISON, K. F./GRUNTHAL, H.** Carolingian Coinage. New York 1967. NNM 158 (1967). XII + 465 S. mit einer Faltkarte; 48 Tfn. Broschiert. 100,--
- 6334 **PROBSZT, G.** Die Münzen Salzburgs. Basel/Graz 1959. 289 S.; 27 Tfn. Ganzleinen. 25,--
- 6335 **SANCHEZ, R. F.** Las Monedas Califales. De ceca al-Andalus y madinat al-zahra 316-403 H., 928-1013 J. C. Cordoba 1996. 281 S. mit zahlreichen Abb. und Tabellen. Dazu: **CANTO, A./IBRAHIM, T.** Moneda andalusi en la Alhambra. Granada 1997. 276 S. mit Abb. Broschiert. (2) 20,--
- 6336 **SPAHR, R.** Le Monete Siciliane dai Bizantini a Carlo I. d'Angio (582-1282). Zürich/Graz 1976. IX + 236 S.; 4 Stammtfn.; 28 Tfn. Dazu: -. Le Monete Siciliane dagli Aragonesi ai Borboni. Basel/Graz 1982. XI + 305 S.; 2 Stammtfn.; 39 Tfn. Ganzleinen. (2) 100,--
- 6337 **VIVES Y ESCUDERO, A.** Monedas de la dinastias Arabico-Españolas. Nachdruck 1998 der Ausgabe Madrid 1893. Text- und Tafelband. XCI + 553 S. mit Tabellen und 234 S. mit 222 Tfn. Broschiert. (2) 50,--
- 6338 **KONVOLUT.** Konvolut von Monographien und Schriften zum Thema russische Numismatik. In russischer Sprache. Unterschiedlich gebunden. (6) 20,--



MEDAILLEN

- 6339 **FREDE, L.** Das klassische Weimar in Medaillen. Weimar 1959. 168 S.; 32 Tfn. Dazu: Auktionskatalog **ROBERT BALL NACHF., Berlin.** Auktion 3 vom 28.4.1930. Weimar und die Goethe-Zeit. 653 Nrn.; 4 Tfn.; Abb. im Text. Auktionskatalog am Rücken beschädigt. Ganzleinen und Broschiert. (2) 40,--
- 6340 **HABICH, G.** Die deutschen Medailleure des XVI. Jahrhunderts. Halle (Saale) 1916. XX + 290 S.; 12 Tfn. Ganzleinen. 50,--
- 6341 **HABICH, G./BERNHART, M.** Archiv für Medaillen- und Plakettenkunde. Jahrgang 1-5 (1913-1926). Komplet in 2 Bänden gebunden. Halbleinen. (2) 150,--
- 6342 **HOLZMAIR, E.** Sammlung Dr. Josef Brettauer. Medicina in Nummis. Wien 1937. XVI + 384 S.; 25 Tfn. Dazu: **HUSZÁR, L./VARANNAL, G.** Medicina in Nummis. Hungarian Coins and Medals related to medicine. Budapest 1977. 217 S.; 104 Tfn. Ganzleinen. (2) 40,--
- 6343 **STEMPER, A.** Die Medaillen der Pfalzgrafen und Kurfürsten bei Rhein. Teil I: Die Kurlinien. Teil II: Die Nebenlinien. Worms 1997. XLVI + 967 S. mit Abb. Ganzleinen. (2) 125,--
- 6344 **KONVOLUT.** Konvolut von Monographien, und Ausstellungskatalogen zum Thema Medaillen, u. a. **BELMONT VAN LOGHUM, A. J. SL.** Nederlandse Familiepenningen tot 1813; **BERNHART, M./KROHA, B.** Medaillen und Plaketten; **BÖRNER, L.** Deutsche Medaillenkunde des 16. und 17. Jahrhunderts; **GRUND, R.** Die Entwicklung der Medaillenkunst an der Münzstätte Dresden im 17. Jahrhundert; **VON FABRICZY, C.** Medaillen der italienischen Renaissance; **WEILER, H.** Kölner Dom-Medaillen 1-3; -. Bonner Belagerungen im Spiegel der Medaillen (2x). Unterschiedlich gebunden. (23) 50,--

PAPIERGELD

- 6345 **RUPERTUS, G.** Das Papiergeld von Baden. 1849-1948. Ludwigshafen/Rhein 1988. 308 S. mit Abb. Kartoniert. 15,--

GESCHICHTE, WIRTSCHAFTSGESCHICHTE, KUNSTGESCHICHTE UND ARCHÄOLOGIE

- 6346 **HAHNLOSER, H. R.** Villard de Honnecourt. Zweite, revidierte und erweiterte Auflage. Graz 1972. XI + 403 S. mit Abb.; 66 Tfn.; 212 Abb. auf 27 Tfn. Ganzleinen. 30,--
- 6347 **SOLDAN-HEPPE.** Geschichte der Hexenprozesse. Band 1 und 2. Neu bearbeitet und herausgegeben von Max Bauer. Darmstadt 1976. XVI + 563 S. mit Abb. und Tfn. und 455 S. mit Abb. und Tfn. Ganzleinen. (2) 15,--

ZEITSCHRIFTEN

- 6348 **BERICHTE. Hg. von H. H. Kricheldorf.** Heft 1-60, 1.-10. Jahrgang (1961-1970). Es fehlen: Heft 7, 10, 12, 20, 31 und 37-39. In 2 Bänden gebunden. Ganzleinen. (2) 20,--
- 6349 **BERLINER MÜNZBLÄTTER. Hg. von A. Weyl, ab 1898 von E. Bahrfeldt, ab 1928 von T. Hoffmann.** Organ der vereinigten numismatischen Gesellschaften Deutschlands und Österreichs. Neue Folge. Band 1-10, 23.-56. Jahrgang (1902-1932). Komplet in 10 Bänden gebunden. Halbleinen. (10) 1.000,--
- 6350 **BLÄTTER FÜR MÜNZFREUNDE. Hg. von H. Grote, fortgeführt von J. und A. Erbstein, H. Buchenau, E. Mertens und R. Gaettens.** Band 12, 44.-46. Jahrgang (1909- 1911). Rücken beschädigt. Halbleder. 50,--
- 6351 **FRANKFURTER MÜNZZEITUNG. Hg. von P. Joseph und der Frankfurter Numismatischen Gesellschaft, fortgeführt von E. Knitterscheid und Busso Peus.** Jahrgang 1-21 (1901-1921). Komplet in 7 Bänden gebunden, zwei Seiten eingerissen. Dazu: **FRANKFURTER MÜNZBLÄTTER.** Hg. von P. Joseph. 1. und 2. Jahrgang (1899-1901). Halbleinen. (8) 500,--

AUKTIONSKATALOGE

- 6352 **ROBERT BALL NACHF., Berlin.** Auktion 2 vom 11.1.1926. Münzen und Medaillen des 16. bis 20. Jahrhunderts, darunter zahlreiche Seltenheiten ersten Ranges. 700 Nrn.; 42 Tfn. Dazu: Verkaufsliste Nr. 20 vom Dezember 1930. Personenmedaillen. Auktionskatalog etwas stockfleckig. Broschiert. (2) 15,--
- 6353 **ADOLPH E. CAHN, Frankfurt/M.** Auktion 20 vom 5.12.1907. Kunstmedaillen, inkunable Taler u. a. 488 Nrn.; 10 Tfn.; SL. Dazu: Auktion 19 vom 18. 3.1907. *Slg. Nathasius.* Taler; *Slg. Walcher.* Schwäbisch Hall. 1738 Nrn.; 3 Tfn. In einem Band gebunden, Papier leicht gebräunt. Ganzleinen. 15,--
- 6354 Auktion 46 vom 1.3.1922. *Slg. R. von Höfken.* Deutsches Mittelalter. 1387 Nrn. mit Abb. im Text; 5 Tfn. Broschiert. 40,--
- 6355 Auktion 65 vom 15.10.1929; Auktion 74 vom 4.4.1932; Auktion 77 vom 14.7.1932; Auktion 81 vom 5.4.1933; Verkaufsliste Nr. 20; Verkaufsliste Nr. 24. In 4 Bänden gebunden. Ganzleinen. (4) 25,--



- 6356 Auktion 86 vom 26.2.1935. *Slg. Pieper*. Rheinland, Westfalen, Schraubmedaillen; *Slg. Steger*. Brandenburg, Habsburgische Erblande, Böhmen u. a. 2734 Nrn.; 8 Tfn.; SL. Ganzleinen. 25,--
- 6357 **LUDWIG GRABOW, Rostock**. Auktion 9 vom 10.12.1936 und 10 vom 22. 4.1937. *Slg. Roeper, Teil 1 und 2*. Lauenburg, Mecklenburg, Rostock, Wismar, Stolberg, Nordwestdeutschland, Pommern etc. 2687 Nrn.; 45 Tfn.; SL. In einem Band gebunden. Dazu: Kataloge der Auktionen 8, 9, 11, 12 und 18. In zwei Bänden gebunden mit einigen Ausschnitten. Ganzleinen. (3) 30,--
- 6358 Auktion 16 vom 7.10.1940 und 17 vom 3.2.1941. *Slg. Müller-Alinhof, Abteilung 1 und 2*. Braunschweig-Lüneburg und Hannover. 3577 Nrn.; 54 Tfn.; SL. In einem Band gebunden. Ganzleinen. 30,--
- 6359 **LEO HAMBURGER, Frankfurt/M.** Auktion 58 vom 4.9.1917. *Slg. Ebner* u. a. Württemberg. 1819 Nrn.; 15 Tfn. Broschiert. 20,--
- 6360 Auktion 59 vom 10.9.1917. *Slg. Schneider*. Elsass. 1281 Nrn.; 23 Tfn. Etwas stockfleckig. Broschiert 40,--
- 6361 **OTTO HELBING NACHF., München**. Konvolut von Katalogen der Auktionen 27, 54, 67, 68, 69, 71, 73, 74, 79, 81, 83, 86 und 88 aus den Jahren 1904 bis 1941, u. a. mit den Sammlungen Weinreb, Münzkabinett Donaueschingen. Kataloge 54 und 71 ohne Tfn., wenige Ausstreichungen und Ausschnitte in Katalog 73. In 9 Bänden gebunden. Ganzleinen. (9) 50,--
- 6362 **GERHARD HIRSCH, München**. Auktionen 38-59 vom April 1964 bis Oktober 1968. In 7 Bänden gebunden. Einige wenige Notizen im Text. Katalog 53 mit Tafelausschnitten. Ganzleinen. (7) 30,--
- 6363 **KARL KRESS, München**. Auktionen 130-138 vom Juni 1964 bis April 1967 und 140-145 vom August - November 1968. In 5 Bänden gebunden. Einige wenige Seiten repariert. Ganzleinen. (5) 25,--
- 6364 **RIECHMANN & CO., Halle**. Auktion 18 vom 5.7.1921. Kunstmedaillen des 16. bis 20. Jahrhunderts. 683 Nrn.; 33 Tfn. Folio. Originalhalbleinen. 50,--
- 6365 Auktion 18 vom 5.7.1921. Kunstmedaillen des 16. bis 20. Jahrhunderts. 683 Nrn.; 33 Tfn. Einband und Vorsatz etwas schmutzig, min. bestoßen. 2 Tafeln etwas bestoßen. Papier leicht gebräunt. Folio. Originalhalbleinen. 40,--
- 6366 Auktion 32 vom 5.2.1925. *Slg. Löbbecke*. Kunstmedaillen und Plaketten des 15. bis 17. Jahrhunderts. 398 Nrn.; 27 Tfn. Klein-Folio. Broschiert. 50,--
- 6367 Auktion 35 vom 27.10.1925. *Slg. Vogelsang*. Ausbeute- und Bergwerks-Münzen und Medaillen. 1281 Nrn.; 40 Tfn.; 1 Porträtf. Etwas stockfleckig. Broschiert. 40,--
- 6368 Auktion 36 vom 15.6.1926. *Slg. Striebold*. Schlesische Münzen und Medaillen. 2467 Nrn.; 42 Tfn. Ganzleinen. 100,--
- 6369 **H. S. ROSENBERG, Hannover**. Auktion 22 vom 15.12.1925. *Slg. Deecke*. Braunschweig- Lüneburg. 954 Nrn.; 34 Tfn. Broschiert. 15,--
- 6370 Auktion 23 vom 9.12.1929 und 24 vom 8.12.1930. *Slg. Knigge, Teil 1 und 2*. Braunschweig-Lüneburg. 3941 Nrn.; 51 Tfn. 2 Bände. Rücken leicht beschädigt. Broschiert. (2) 30,--
- 6371 **SALLY ROSENBERG, Frankfurt/M.** Auktion 39 vom 7.5.1917 und 40 vom 15.10.1917. *Slg. Fiorino, Teil I und II*. Hessen und Nachbargebiete. 4034 Nrn.; 19 Tfn. 2 Bände. Broschiert. (2) 40,--
- 6372 **FELIX SCHLESSINGER, Berlin**. Auktion 6 vom 15.9.1930 (gemeinsam mit Leo Hamburger). *Slg. Frankiewicz*. Polnische Münzen und Medaillen. 957 Nrn.; 19 Tfn.; SL. Broschiert. 30,--
- 6373 **H. SELIGMANN, Hannover**. Auktion 7 vom 24.11.1930; Auktion 8 vom 23.2.1931; Auktion 10 vom 1.6.1931; Auktion 11 vom 7.9.1931. *Slg. Knyphausen, Teil I-IV*. Niedersachsen. 6153 Nrn.; 12 + 24 + 13 + 8 Tfn.; SL. 4 Bände. Teilweise leicht stockfleckig. Broschiert. (4) 50,--
- 6374 **KONVOLUTE**. Interessantes Konvolut von Auktionskatalogen und Lagerlisten der Firmen A. Cahn, C. Dupriez, L. Grabow, L. Hamburger, H. Helbing, O. Helbing Nachf., A. Hess Nachf., E. v. Krakau, K. Kreß, E. Merzbacher Nachf., H. Meuss, Münzhandlung Basel, Numismatischer Verkehr (hg. von G. G. Thieme, F. Redder, A. Riechmann & Co., H. S. Rosenberg, F. Schlessinger, J. Schulman, Zschiesche & Köder). Einige wenige Auktionskataloge ohne Tfn., einige mit Notizen und notierten Ergebnissen, teilweise etwas beschädigt. Meist broschiert. (83) 200,--
- 6375 Konvolut von verschiedenen Auktionskatalogen und Lagerlisten der Firmen A. Cahn, Brüder Egger, L. Grabow, L. Hamburger, O. Helbing Nachf., A. Hess Nachf., J. Hirsch, A. Riechmann, S. Rosenberg. Rücken teilweise beschädigt und etwas stockfleckig. Broschiert. (19) 75,--



MÜNZEN UND MEDAILLEN - LOTS

ALLGEMEIN

- 6376 Sehr umfangreiche Sammlung diverser deutscher und euroäischer Münzen des Mittelalters und der Neuzeit. Das Lot ist für den beginnenden Sammler wie für Händler gut geeignet und sollte besichtigt werden. **ca. 1.000 Stück.** Unterschiedlich erhalten. Schön-vorzüglich 300,--
- 6377 **Mittelalter.** Großes Konvolut von Münzen des 13. bis 18. Jahrhunderts (meist mittelalterliche und frühneuzeitliche Stücke), u. a. von Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Polen etc. Hochinteressantes Lot mit Seltenheiten, bitte besichtigen. **672 Stück.** Gering erhalten-sehr schön 2.000,--

ALTDEUTSCHLAND

- 6378 **Mittelalter.** Interessante Serie von nord- und mitteldeutschen Brakteaten: Braunschweig-Lüneburg, Halberstadt, Hildesheim (4x), Magdeburg (5x) und Saalfeld (2x). **13 Stück.** Zum Teil mit kleinen Randausbrüchen, sehr schön 400,--
- 6379 **Allgemein.** Süddeutschland. Kleinmünzen des 18. und 19. Jahrhunderts von Baden (70) und Bayern (29). Darunter Baden, Kreuzer 1808, 1815, 1816, 1817 und Gedenkkreuzer 1844. **99 Stück.** Schön-vorzüglich 400,--
- 6380 Diverse altdeutsche und einige ausländische Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum 1/6 Taler. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **53 Stück.** Meist sehr schön 100,--
- 6381 Lippe, Simon Heinrich, 4 Mariengroschen 1672; Paul Alexander Leopold, Ku.-Pfennig 1802. Dazu: 3 kleine Silbermedaillen mit religiösem Bezug. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich 50,--
- 6382 Emden, Gulden o. J., mit Titel Ferdinands III.; Oldenburg, Anton Günther, Gulden (28 Stüber) o. J., mit Titel Ferdinands III. Dazu: Niederlande/Zwolle, Gulden (28 Stüber) 1621, mit Titel von Matthias. **3 Stück.** Schön-sehr schön 75,--
- 6383 Hamburg. Vereinstaler 1851; Hessen. Taler 1834, 1835, 1836, 1837; Preussen. Taler 1814 A, 1815 A, 1818 A, 1819 A, 1830 A, Vereinstaler 1871 A (Sieg); Sachsen. Taler 1841 G, 1843 G, 1845 F, 1846 F (3x). **17 Stück.** Sehr schön 600,--
- 6384 Hannover. Taler 1836, 1838, 1855, Vereinsdoppeltaler 1854; Preussen. Taler 1812 A, 1818 A, 1819 A, 1832 D, 1839 A; 1847 A; Sachsen. Konv.-Taler 1823 IGS, Taler 1841 G, 1842 G, 1849 F; Sachsen-Coburg-Gotha. Taler 1841 D; Sachsen-Meiningen. Vereinstaler 1860; Württemberg. Vereinstaler 1858. **17 Stück.** Einige mit kleinen Fehlern, meist sehr schön 500,--
- 6385 Br.-Wolfenbüttel. Heinrich der Jüngere, 1514-1568. Taler 1565. Welter 395; Eisleben, Stadt. 3/4 Taler 1661, auf die 100-Jahrfeier der Naumburger Konfession. Tornau 1472; Hameln, Stadt. 1/24 Taler 1616. Kalvelage/Schrock 129; Sachsen. Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1657, Dresden, auf das Vikariat. Schnee 901. **4 Stück.** Alle mit Fehlern, fast sehr schön und sehr schön 250,--
- 6386 Große Sammlung deutscher Kleinmünzen und Teilstücke (bis zum Gulden) des 14. Jahrhunderts bis 1871. Es sind fast alle größeren deutschen Münzstände vertreten. Einige Stücke sind mit Bestimmungskärtchen und Bewertungen versehen. Das sehr interessante Objekt sollte auf jeden Fall besichtigt werden. **ca. 1140 Stück.** Unterschiedlich erhalten. Schön-vorzüglich 1.000,--
- 6387 Bremen. Taler 1863 (50-Jahrfeier der Befreiungskriege), Taler 1871 (Sieg); Hannover. 16 Gute Groschen 1833; Taler 1833 A; Talerähnliche Feinsilbermedaille 1872, (4. Deutsches Bundesschießen); Hessen. Vereinstaler 1859; 2/3 Taler 1825; Oldenburg. Vereinstaler 1860; Preussen. Vereinstaler 1862 A (Ausbeute); Sachsen. Taler 1854 F, auf seinen Tod; Württemberg. Vereinstaler 1871 (Sieg). **11 Stück.** Sehr schön-vorzüglich 500,--
- 6388 Hamburg, Reichstaler 1748, mit Titel von Franz I., auf die 100-Jahrfeier des Westfälischen Friedens; Lübeck, 32 Schilling 1797; Oldenburg, Vereinstaler 1866. Dazu: Diverse Bremer Ku.-Kleinmünzen, vom Ku.-Schwaren bis zu Ku.-2 1/2 Schwaren, sowie 4 Notmünzen. **30 Stück.** Meist sehr schön 200,--
- 6389 Diverse Taler und Doppelgulden des 19. Jahrhunderts. Thun 97, 124, 126, 125, 134, 137, 138, 147, 154, 176, 215, 216, 241, 329, 334, 342 B, 370. **17 Stück.** Meist überdurchschnittlich erhalten, sehr schön-vorzüglich und vorzüglich 1.000,--
- 6390 Anhalt-Bernburg, Vereinstaler 1861 (Ausbeute); Braunschweig-Calenberg-Hannover, 1/2 Reichstaler 1722; Preußen, Reichstaler preuß. 1790 A, Taler 1834 A (Ausbeute), Vereinstaler 1866 A (Sieg); Schwarzenberg, Reichstaler 1696; Stolberg-Stolberg, 1/3 Taler 1669. Dazu: Belgien/Lüttich, Patagon 1663. **8 Stück.** Einige mit kl. Fehlern, meist sehr schön 350,--
- 6391 Diverse meist altdeutsche Kleinmünzen des 18./19. Jahrhunderts, vom Pfennig bis zum 1/6 Taler (ca. 205 Stück). Dazu ein Konvolut von Marken, Zeichen und Notmünzen des 20. Jahrhunderts (ca. 220 Stück). **425 Stück.** Gering erhalten-vorzüglich 150,--



- 6392 Bayern. Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Taler 1754; Lauenburg. Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises auf der Vorderseite: 60.N über verschlungenem Monogramm FC; Mansfeld. Franz Maximilian und Heinrich Franz, 1644-1692. 1/3 Taler 1672, Eisleben; Regensburg, Stadt. Konv.-Taler 1756, mit Titel von Franz I.; Sachsen. August, 1553-1586. Reichstaler 1576, Dresden; Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1624, Dresden; Johann Georg IV., 1691-1694. Talerklippe nach Leipziger Fuß 1693, Dresden, auf den Empfang des Hosenbandordens. Dazu: Kremnitz. Schautaler o. J., St. Georgstaler. 24,32 g.
8 Stück. Mit Fehlern, meist sehr schön 500,--
- 6393 Süddeutschland. Kleinmünzen des 18. Jahrhunderts von den Bistümern Augsburg (3) und Konstanz, von Fürstenberg (2), Fürstprimatische Staaten (2), Hohenzollern (2), Löwenstein-Wertheim (10), Pfalz (5), sowie Lippe.
26 Stück. Schön-sehr schön 250,--
- 6394 Bayern, Konv.-Taler 1754, 1765 A; Brandenburg-Preußen, Reichstaler preuß. 1786 A (sogenannter Sterbetaler), 1/4 Reichstaler preuß. 1764 F, 1/6 Taler 1765 B; Braunschweig-Wolfenbüttel, 24 Mariengroschen 1697; Braunschweig-Calenberg-Hannover, 24 Mariengroschen 1797; Hessen-Kassel, 1/2 Konv.-Taler 1767, 1/4 Konv.-Taler 1767; Mansfeld-Bornstedt, 1/3 Taler 1671; Sachsen, Konv.-Taler 1795 (Ausbeute); Württemberg, 4 Kreuzer 1696. Dazu: Salzburg, Reichstaler 1624.
13 Stück. Fast sehr schön-fast vorzüglich 400,--
- 6395 Braunschweig-Lüneburg-Celle, 1/2 Reichstaler 1633; Bremen, Taler 1865 (2. Deutsches Bundesschießen); Köln, Clemens August, Silbermedaille o. J.; Preußen, Vereinstaler 1871 (Sieg); Sachsen, Konv.-Taler 1831 S (Verfassung). Dazu: Miscellanea, 2 Silbermedaillen o. J.; Habsburgische Erblande, Jeton 1790.
8 Stück. Henkelspur (1x), sehr schön und besser 200,--
- 6396 Anhalt. 1/2 Konv.-Taler 1806; Baden. Gulden 1863 (1. Badisches Landesschießen in Mannheim); Hessen-Darmstadt. Gulden 1840; 10 Kreuzer 1808; Hohenzollern-Hechingen. 6 Kreuzer 1845; Hannover. 2/3 Taler 1828; Sachsen-Meiningen. Gulden 1833; Württemberg. Gulden 1841 (25jähriges Regierungsjubiläum); 1/2 Gulden 1847.
9 Stück. Sehr schön 350,--
- 6397 Diverse Kleinmünzen des 16./17. Jahrhunderts der Städte Hameln (10x), Hannover (9x) und Hildesheim (3x), vom Dreier bis zum 24 Mariengroschen. Dazu weitere Kleinmünzen sowie einige Medaillen, Notgeld, Danzig (Gulden 1923) und USA (Halbdollar 1926 "Oregon Trail"). Interessantes Lot, bitte besichtigen.
34 Stück. Meist sehr schön 350,--
- 6398 Diverse deutsche und ausländische Taler, Kleinmünzen und Medaillen des 16. bis 20. Jahrhunderts, u. a. Brandenburg-Preussen, Taler 1812 A; Frankfurt, Taler 1764; Osnabrück, Sedisvakanztaler 1715 (Kratzer); diverse Taler von Sachsen, Habsburg, Frankreich; Rußland, Rubel 1724; Wismar, Mark 1550 (korrodiert) etc. Hochinteressantes Lot mit besseren Typen, bitte besichtigen.
157 Stück. Einige mit Fehlern, schön-vorzüglich 750,--
- 6399 Kleine Sammlung von Talern, Doppelgulden und Doppeltalern des 19. Jahrhunderts. Thun 3 (2x), 97, 104, 107, 122, 124, 126, 127, 139, 141, 142, 145, 146, 147, 184, 202, 246 (2x), 265, 272, 300, 303, 314, 325 F, 329, 334, 342 B, 350, 351 (3x), 370, 443. Interessantes Lot mit einigen hübschen Erhaltungen, bitte besichtigen.
35 Stück. Meist sehr schön und besser 1.750,--
- 6400 Lübeck, 1/8 Reichstaler (4 Schilling) 1622; Mühlhausen (Thüringen), 1/12 Taler 1702; Osnabrück, 1/3 Taler 1692. Dazu: Großbritannien, Sterling.
4 Stück. Schön-sehr schön (1x) und sehr schön-vorzüglich 100,--
- 6401 Hamburg, kleine Silbermedaille 1904, auf den tiefsten Elbe-Wasserstand; Hannover, tragbare Silbermedaille 1912, auf das 50jährige Jubiläumsschießen des Vereins für Freihandschießen; Pfalz, Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1792, auf die Huldigung der Stadt Mannheim zum 50jährigen Regierungsjubiläum Karl Theodors; Sachsen, Silbermedaille 1830, von Chr. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Dazu: Luftfahrt, kleine Bronzemedaille 1908, auf die 1. Fahrt des LZ 4, sowie eine kleine, siebeneckige Ku.-Zollmarke.
6 Stück. Meist vorzüglich 200,--
- AUSLAND**
- 6402 **Allgemein.** RDR, Maria Theresia, Konv.-Taler 1780, Kremnitz; Belgien, Leopold II., 5 Francs 1873; Französisch Indochina, Piaster 1903; Niederlande, Kampen, Löwentaler 1688; Westfriesland, Löwentaler 1700; Zwolle, Löwentaler 1646; Vereinigte Staaten von Amerika, Dollar 1922, Philadelphia.
7 Stück. Meist sehr schön 250,--
- 6403 Sammlung von diversen Kurs- und Gedenkmünzen des 20. Jahrhunderts von Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Kanada, Monaco, Österreich (Satz der 2-Schilling-Gedenkmünzen), Schweden und Schweiz.
81 Stück. Vorzüglich und besser 250,--



- 6404 **Österreich.** Sammlung von Kurs- und Gedenkmünzen zu 20, 25, 50, 100 und 500 Schillingen. Dazu: 2 Schilling-Serie 1928-1937 sowie weitere Münzen (Gulden, 5 Kronen etc.) des 19./20. Jahrhunderts. Hochinteressante Sammlung mit vielen Stücken in polierter Platte, bitte besichtigen.
144 Stück. Sehr schön-polierete Platte 1.250,--
- 6405 **Europa.** Sammlung meist europäischer Münzen des 16. bis 20. Jahrhunderts, u. a. Baltikum, Dänemark, Polen, Schweden, sowie eine kleine Serie Münzen der U.S.A. Fast alle Münzen sind bestimmt und mit Bewertungen versehen.
163 Stück. Meist sehr schön und vorzüglich 200,--
- 6406 Sammlung von europäischen Talern (27) und Teilstücken (15) des 16. bis 19. Jahrhunderts. Vertreten sind Belgien (Brabant, Cambrai, Tournai), Deutschland (Baden, Bayern, Brandenburg-Bayreuth, Braunschweig-Lüneburg, Bremen, Hessen, Mecklenburg-Schwerin, Nürnberg, Oldenburg, Preußen), Frankreich, Niederlande (Deventer, Holland, Westfriesland, Zeeland), Römisch-Deutsches Reich und Schweiz (Bern, Genf, Zürich). Die meisten Stücke sind bestimmt und mit Bewertungen versehen.
42 Stück. Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön 600,--
- 6407 Große Sammlung europäischer Münzen des Mittelalters. Schwerpunkte sind Frankreich (Karolinger und Feodalmünzen), die Schweiz und der Bodenseeraum, Böhmen, Österreich und Deutschland, darunter zahlreiche bessere Stücke. Die meisten Münzen sind exakt bestimmt und mit Bewertungen versehen. Das hochinteressante Objekt sollte unbedingt besichtigt werden.
ca. 467 Stück. Unterschiedlich erhalten. Schön-vorzüglich 3.000,--
- 6408 Spanien. Provisorische Regierung, 5 Pesetas 1870; Amadeo I., 5 Pesetas 1871/1871; Alfonso XII., 5 Pesetas 1875/1875, 1877/1877, 1885/1889; Alfonso XIII., 5 Pesetas 1888/1888, 1894/1894, 1897/1897. Dazu Mexiko: Maximilian, Peso 1866, Mexiko City; Peru: Republik, Sol 1872, Lima und vier Kleinmünzen des 16.-19. Jahrhunderts.
14 Stück. Meist sehr schön 200,--
- 6409 **Übersee.** Sehr große Querschnittsammlung orientalischer und asiatischer Münzen. Die Sammlung bietet einen Überblick über die antike, mittelalterliche und neuzeitliche Münzgeschichte Chinas, Indiens und vor allem der arabischen Länder. Es sind viele Seltenheiten und bessere Stücke vorhanden. Fast alle Münzen sind - zumeist von Dr. Lutz Ilisch, Tübingen - exakt bestimmt und mit Bewertungen versehen. Das Objekt ist für den Auf- und Ausbau dieses reizvollen und spannenden Sammelgebietes bestens geeignet und sollte auf jeden Fall besichtigt werden.
ca. 616 Stück. Gesamteindruck sehr schön 1.500,--
- 6410 Diverse Münzen des 19./20. Jahrhunderts, von der Ku.-Kleinmünze bis zur Talergröße, darunter Südafrika, U. S. A. (67x), Brasilien etc. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
163 Stück. Schön-vorzüglich 200,--
- 6411 **Alle Welt.** Diverse Münzen und Medaillen mit Schiffsmotiven.
200 Stück. In 2 Schatullen. Sehr schön-Stempelglanz 300,--
- 6412 Diverse Münzen des 19./20. Jahrhunderts, von der Kleinmünze bis zur Talergröße. Das Lot enthält ca. 2 kg Silbermünzen sowie einige Silbermedaillen, Rest unedel. **Ca. 7,6 kg.** Schön-Stempelglanz 400,--
- 6413 Diverse moderne Silbermünzen und -medaillen des 20. Jahrhunderts. Insgesamt ca. 1,4 kg Silber.
51 Stück. In Album. Sehr schön-Stempelglanz 200,--